Freistaat Bayern

Haushaltsplan 1981/1982

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

Inhalt

		Seite
Vorwort		3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1981 und 1982		5
Kapitel **06 01**	Ministerium	6
Kapitel **06 02**	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06	14
Kapital **06 04**	Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung	18
Kapitel **06 05**	Finanzämter	26
Kapitel **06 06**	Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung	38
Kapitel **06 07**	Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds	44
Kapitel **06 08**	Verteidigungslastenverwaltung	46
Kapitel **06 10**	Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung	52
Kapitel **06 11**	Finanzbauämter	60
Kapitel **06 13**	Finanzgerichte	72
Kapitel **06 14**	Beamtenfachhochschule	78
Kapitel **06 15**	Bezirksfinanzdirektionen	86
Kapitel **06 16**	Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	96
Kapitel **06 17**	Staatsschuldenverwaltung	116
Kapitel **06 18**	Hauptmünzamt	122
Kapitel **06 19**	Landesentschädigungsamt	128
Kapitel **06 21**	Landesvermessungsamt	136
Kapitel **06 22**	Fortführungsvermessungsdienst	146
Abschluß		154
Übersicht	Verpflichtungsermächtigungen	155
Stellenplan		157
Anlage A	Nachweisung der Sondervermögen	194
Anlage S	Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 06	195

Vorwort zum Einzelplan 06
Staatsministerium der Finanzen

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Staatsministerium der Finanzen hat im wesentlichen folgende Aufgaben:

1. Finanzpolitische Grundsatzfragen, Finanzverfassung, Bundesangelegenheiten, Finanzausgleich, überregionale Planung, volkswirtschaftliche Grundsatzfragen,
2. Staatshaushalt, Finanzplanung, Kassen- und Rechnungswesen,
3. Recht des öffentlichen Dienstes und Personalverwaltung,
4. Steuern und Kosten,
5. Vermögensverwaltung, Liegenschaften, Finanzbauverwaltung, allgemeine Organisation, Datenverarbeitung,
6. Wirtschaftsförderung, wirtschaftliche Betätigung des Staates, staatliche Kreditinstitute, staatliche Beteiligungen, Bayerische Landesstiftung,
7. Rechtsangelegenheiten des Staates, Wiedergutmachung (Rückerstattung, Entschädigung), Lastenausgleich (Leistungen), Nachlaß-, Vereins- und Stiftungsvermögen, Verteidigungslasten, Rechtsbereinigung,
8. Vermessungsverwaltung.

Dem Staatsministerium der Finanzen sind für die Durchführung seiner Aufgaben folgende Behörden unmittelbar nachgeordnet:

Die Oberfinanzdirektion München und Nürnberg mit 83 Finanzämtern und 27 Außenstellen, 1 Landesfinanzschule, 14 Finanzbauämtern und 3 Ämtern für Verteidigungslasten,

die Finanzgerichte München und Nürnberg,

die Bayerische Beamtenfachhochschule mit den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung,

die Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Augsburg, Regensburg, Ansbach und Würzburg mit 7 Staatsoberkassen, 2 Landesbesoldungsstellen einschließlich des Rechenzentrums für die Staatsfinanzverwaltung und 5 Vermessungsabteilungen mit 79 Vermessungsämtern,

die Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen,

die Staatsschuldenverwaltung,

das Hauptmünzamt,

das Landesentschädigungsamt,

das Landesvermessungsamt.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

In den Jahren 1981 und 1982 wird die Übernahme weiterer Finanzämter in ein automatisiertes Steuererhebungsverfahren fortgesetzt. Ferner ist vorgesehen, die Kraftfahrzeugsteuerfestsetzung auf ein vollmaschinelles Verfahren umzustellen und ein Datenfernübertragungsnetz für die Steuerverwaltung aufzubauen.

Der Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung der Bayerischen Beamtenfachhochschule wird den Studienbetrieb in Hof voraussichtlich zum 1. September 1982 stufenweise aufnehmen.

Die Ausstattung der Staatsoberkassen mit EDV-Anlagen der mittleren Datentechnik, die eine dezentrale Verarbeitung und Bildschirmauskunft ermöglichen, wird 1981 abgeschlossen.

Ausgaben nach großen Gruppen

	1981 DM	1982 DM	1980 DM
1. Steuerverwaltung und Finanzgerichtsbarkeit	756 062 900	798 363 400	693 287 200
davon			
Personalausgaben	636 178 800	662 470 500	578 572 200
Sächliche Verwaltungsausgaben	78 625 600	83 194 900	73 720 800
Baumaßnahmen	18 757 000	23 398 000	24 374 000
Investitionen	3 226 500	4 545 000	1 922 000
Datenverarbeitung	19 250 000	24 730 000	14 603 200
2. Finanzbauverwaltung	158 004 300	151 203 400	146 262 000
davon			
Personalausgaben	89 039 300	92 586 100	82 708 000
Sächliche Verwaltungsausgaben	5 799 900	5 870 800	4 979 800
Baumaßnahmen	8 413 000	351 000	7 700 000
Investitionen	535 700	100 400	347 200
Baunebenkosten	53 984 900	51 987 900	50 054 000
3. Staatsfinanzverwaltung	429 098 400	449 184 500	413 721 200
davon			
Personalausgaben	115 584 200	122 869 500	107 038 000
Sächliche Verwaltungsausgaben	31 873 800	33 578 100	28 307 200
Baumaßnahmen	27 079 000	31 126 000	30 244 000
Investitionen	2 408 100	2 298 900	1 372 500
Datenverarbeitung	5 784 900	5 743 200	5 116 800
Wiedergutmachung	246 565 000	253 567 400	241 641 500
4. Vermessungsverwaltung	198 108 700	207 749 100	188 634 800
davon			
Personalausgaben	168 421 000	175 320 000	157 276 500
Sächliche Verwaltungsausgaben	20 799 000	21 486 500	18 742 400
Baumaßnahmen	3 100 000	4 650 000	7 433 900
Investitionen	4 770 500	5 316 500	4 350 500
5. Aus- und Fortbildung	32 613 200	39 917 000	23 568 200
davon			
Personalausgaben	10 035 300	11 654 000	9 446 100
Sächliche Verwaltungsausgaben	9 869 200	11 107 000	6 951 700
Baumaßnahmen	11 500 000	16 700 000	7 100 000
Investitionen	208 700	256 000	70 400

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1981 und 1982

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei

   1.1 Änderungen bis einschließlich 5 000 DM,

   1.2 Änderungen unter 10 v. H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 DM nicht überschreitet.

2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge des Ministers und Staatssekretärs), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf allgemeinen Besoldungs- oder Tariferhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.

4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Die nachrichtlich für das Haushaltsjahr 1980 angegebenen Stellenzahlen ergeben sich aus den Stellenplänen des Haushaltplans 1980 unter Berücksichtigung der Stellenplanüberleitungen gemäß Art. 6 Abs. 4 Haushaltsgesetz 1979/1980, Art. 6 Abs. 5 Haushaltsgesetz 1979/1980, eingefügt durch § 1 Nr. 3 des Nachtragshaushaltsgesetzes 1980 vom 21. Dezember 1979 (GVBl S. 430), und gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 des Ersten Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Besoldungsgesetzes vom 23. November 1979 (GVBl S. 366). Im Stellenplan des Haushaltplans 1981 sind die Stellenhebungen nach Besoldungsgruppe A 9 + Amtszulage auf der Grundlage der Stellenplanüberleitung gemäß § 20 Abs. 2 Bayerisches Anpassungsgesetz zum 2. BesVNG, eingefügt durch § 6 Nr. 3 des Siebenten Gesetzes zur Änderung beamtenrechtlicher Vorschriften vom ..... (GVBl S. .....), bereits berücksichtigt.

   Die Zugänge bei den planmäßigen Beamten der Haushalte 1981 und 1982 wurden nach sachgerechter Dienstpostenbewertung geschlüsselt; die durch das Bundesbesoldungsgesetz und die Rechtsverordnungen dazu festgelegten Obergrenzen wurden dabei eingehalten. Durch das Haushaltsgesetz wird bestimmt, daß diese in gehobener Wertigkeit im Haushaltsplan 1981/1982 ausgebrachten neuen Stellen für Beförderungen noch nicht in Anspruch genommen werden dürfen.

   Soweit umzuwandelnde Stellen besetzt sind, wurden gemäß Art. 21 BayHO entsprechende Umwandlungsvermerke (ku-Vermerke) aufgenommen bzw. beibehalten.

5. Die Hochbauausgaben sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert. Dabei wurde die Betragsgrenze für neu in die Anlage aufgenommene Bauvorhaben von 250 000 DM auf 500 000 DM angehoben.

6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.

7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

   Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie bereits seit 1975/1976 zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.

   Dabei wurden

   7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,

   7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt und

   7.3 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle »710 00« verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

Zur Verbesserung der Lesbarkeit wurden die ADV-Unterlagen erstmals im Lichtsatzverfahren umgesetzt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–0	011	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	310,0	320,0	A B C	200,0 268,3 242,6
111 21–6	011	PRUEFUNGSGEBUEHREN *VGL. VERMERK ZU 459 01.*	160,0	160,0	A B C	160,0 177,8 168,4
113 01–8	011	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	5,0	5,0	A B C	5,0 4,5 1,9
119 01–2	011	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	87,5	89,5	A B C	86,0 86,6 85,6
119 69–1	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	150,0	150,0	A B C	120,0 170,3 165,9
124 01–5	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	215,0	215,0	A B C	138,5 216,7 47,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
241 01–3	011	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	3,0	3,0	A B C	3,0 2,6 2,9
271 01–6	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	8,0	8,0	A B C	9,0 8,0 8,3
		GESAMTEINNAHMEN	938,5	950,5	A B C	721,5 935,2 723,7
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
421 01–5	011	BEZUEGE DES MINISTERS UND DES STAATSSEKRETAERS	404,6	424,8	A B C	371,2 366,7 310,6
422 01–4	011	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	18.038,0	18.803,0	A B C	16.250,0 16.324,4 15.315,6
422 11–2	011	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	216,8	225,5	A B C	205,2 314,3 251,4
422 31–8	011	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	510,0	532,0	A B C	456,0 657,6 683,5
425 01–1	011	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.016,0	5.016,0	A B C	5.016,0 4.094,6 3.981,4

Erläuterungen

Zu 06 01/111 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 110,0 Tsd DM infolge erhöhten Gebühreneingangs für die Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen.

Zu 06 01/111 21	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Zulassungsgebühren zur Steuerberaterprüfung	35,0	35,0
2. Prüfungsgebühren für die Steuerberaterprüfung	125,0	125,0
Zusammen	160,0	160,0

Zu 06 01/119 01
Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes des Staatsministeriums der Finanzen.

Zu 06 01/119 69	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Entschädigung für die Tätigkeit der Staatsbeauftragten und deren Stellvertreter bei der Bayerischen Landesanstalt für Aufbaufinanzierung	12,0	12,0
2. Entschädigung für die Tätigkeit der Treuhänder bei der Bayerischen Landesbank Girozentrale	24,0	24,0
3. Entschädigung für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten bei der Bayerischen Landesstiftung	45,6	45,6
4. Nebentätigkeitsvergütungen	50,0	50,0
5. Sonstige vermischte Einnahmen	18,4	18,4
Zusammen	150,0	150,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge mehr zu vereinnahmender Nebentätigkeitsvergütungen.

Zu 06 01/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	214,5	214,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,5	0,5
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	215,0	215,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 76,5 Tsd DM infolge nunmehr für ein volles Kalenderjahr anzusetzender Mieteinnahmen.

Zu 06 01/421 01
Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon Dienstaufwandsentschädigungen	33,4	35,1

Zu 06 01/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 01/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 01/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 01/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 51–0	011	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	–	–	A – B 65,0
426 21–6	011	LOEHNE DER ARBEITER	1.120,0	1.200,0	A 1.120,0 B 850,2 C 819,4
451 01–8	011	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	92,0	92,0	A 92,0 B 84,9 C 83,8
453 01–6	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	63,0	70,0	A 55,0 B 37,2 C 73,8
459 01–0	011	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 111 21.* *DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.*	110,0	110,0	A 110,0 B 86,2 C 90,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–6	011	GESCHAEFTSBEDARF	200,0	215,0	A 260,0 B 230,1 C 226,9
512 01–5	011	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	140,0	150,0	A 140,0 B 107,1 C 104,2
513 01–4	011	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	520,0	540,0	A 520,0 B 428,8 C 361,8
514 01–3	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	110,0	120,0	A 94,0 B 83,9 C 96,1
515 01–2	011	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	120,0	130,0	A 105,0 B 99,9 C 124,7
516 01–1	011	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	11,0	11,0	A 11,0 B 8,1 C 6,0
517 01–0	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.100,0	1.200,0	A 1.480,0 B 887,6 C 634,3
517 05–6	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A
518 01–9	011	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	5,0	5,0	A 5,0 B 4,3 C 24,4
518 11–7	011	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	409,0	429,0	A 166,0 B 157,9 C 119,2
519 01–8	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	500,0	500,0	A 150,0 B 134,3 C 60,7
527 01–8	011	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	270,0	280,0	A 260,0 B 260,1 C 291,3
527 11–6	011	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A 20,0 B 18,9 C 23,7

Erläuterungen

Zu 06 01/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 01/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 10 Bedienstete	47,0	52,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 5 Bediensteten	16,0	18,0
Zusammen	63,0	70,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 8,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 7,0 Tsd DM infolge größerer Zahl von Trennungsgeldempfängern.

Zu 06 01/459 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Ausgaben im Zusammenhang mit den Sitzungen des Zulassungsausschusses für Steuerberater	20,0	20,0
2. Ausgaben für die Durchführung der Steuerberaterprüfung und der Übergangsprüfung nach § 157 StBerG	90,0	90,0
Zusammen	110,0	110,0

Zu 06 01/511 01
1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
70,0	weniger infolge Übertragung auf Titel 518 11
10,0	mehr infolge erhöhten Bedarfs an Druck- und Kopierpapier
60,0	weniger

Zu 06 01/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	100,0	100,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	390,0	410,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	20,0	20,0
4. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	520,0	540,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	12	(12)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

Zu 06 01/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	60,0	65,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	36,0	40,0
3. Gebrauchsgegenstände	7,0	8,0
4. Sonstiges	7,0	7,0
Zusammen	110,0	120,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 16,0 Tsd DM infolge erhöhter Reparatur- und Wartungskosten.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	8	8	8	8
Aktentransportwagen	2	2	2	2
Kleintraktor	1	1	1	1

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	110,0	120,0
Personalausgaben	540,0	560,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	69,7	81,8
Zusammen	719,7	761,8

Zu 06 01/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	40,0	45,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	45,0	50,0
3. Unterhaltung	35,0	35,0
Zusammen	120,0	130,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge dringender Ergänzungsbeschaffungen von Mobiliar und Maschinen.

Zu 06 01/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	340,0	360,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	250,0	270,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	350,0	380,0
4. Steuern und Abgaben	55,0	65,0
5. Geräte	5,0	5,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	100,0	120,0
Zusammen	1 100,0	1 200,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 380,0 Tsd DM infolge geringer anfallender Hausbewirtschaftungskosten als bei Zentralisierung der Hausbewirtschaftung erwartet.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge steigender Hausbewirtschaftungskosten.

Zu 06 01/518 11
1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
70,0	mehr: Übertragung von Titel 511 01
173,0	mehr: Anmietung weiterer Schreibautomaten und Kopiergeräte
243,0	mehr

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
529 01–6	011	ZUR VERFUEGUNG DES STAATSMINISTERS FUER AUSSERGE–WOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FAELLEN	28,0	28,0	A B C	26,0 34,0 42,7
531 01–2	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLAETTER	125,0	130,0	A B C	170,0 96,6 111,4
531 11–0	011	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	60,0	80,0	A B C	40,0 35,0 19,6
531 21–8	011	SONSTIGE VEROEFFENTLICHUNGEN	60,0	70,0	A B C	50,0 64,4 47,4
532 11–9	011	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	2,0	2,0	A C	5,0 25,0
546 69–4	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	5,0	5,0	A B C	5,0 11,4 2,5
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–6	011	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A B C	– 22,0 112,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01–3	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	69,7	81,8	A B C	62,6 73,4 39,1
812 01–2	011	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	–	37,5	A B C	35,6 28,3 174,7
812 19–2	011	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	–	–	A	150,0
		GESAMTAUSGABEN	29.325,1	30.507,6	A B C	27.430,6 25.668,7 24.259,6

Erläuterungen

Zu 06 01/519 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	495,0	495,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5,0	5,0
Zusammen	500,0	500,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 350,0 Tsd DM infolge umfangreicher Trockenlegungs- und Fassadeninstandsetzungsmaßnahmen.

Zu 06 01/531 01
Herausgabe des Amtsblatts des Staatsministeriums der Finanzen.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 45,0 Tsd DM infolge Anpassung an das Istergebnis des Vorjahres.

Zu 06 01/531 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 20,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge Kostensteigerungen und größeren Auflagen für Informationsmaterial, um dem gestiegenen Informationsbedürfnis und der geforderten Informationspflicht Rechnung zu tragen.

Zu 06 01/531 21
1981 gegenüber 1980:
Mehr 10,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 10,0 Tsd DM infolge Kostensteigerungen und größeren Auflagen für Informationsmaterial.

Zu 06 01/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	0,5	0,5
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,4	0,4
3. Verlustentschädigungen	0,1	0,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,2	1,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,8	2,8
Zusammen	5,0	5,0

Zu 06 01/811 01
1981 Tsd DM

1. Erstbeschaffung -
2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
1	Pkw	145	4	1979	33.500
1	Pkw	88	4	1975	150.000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen: Tsd DM

1 Pkw bis zu 136 kW, 4türig	48,0
1 Pkw bis zu 69 kW, 4türig	21,7
Zusammen	69,7

1982 Tsd DM

1. Erstbeschaffung -
2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
1	Pkw	136	4	1978	70.000
1	Pkw	88	4	1977	72.000
1	Pkw	29	3	1975	70.000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen: Tsd DM

1 Pkw bis zu 136 kW, 4türig	48,0
1 Pkw bis zu 69 kW, 4türig	21,7
1 Pkw bis zu 39 kW, 3türig	12,1
Zusammen	81,8

Zu 06 01/812 01
1982
Erneuerung der Zimmerausstattung des zentralen Schreibdienstes.

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	927,5	939,5	A	709,5
					B	924,5
					C	712,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	11,0	11,0	A	12,0
					B	10,7
					C	11,3
		GESAMTEINNAHMEN	938,5	950,5	A	721,5
					B	935,2
					C	723,7
		PERSONALAUSGABEN	25.570,4	26.473,3	A	23.675,4
					B	22.881,6
					C	21.610,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	3.685,0	3.915,0	A	3.507,0
					B	2.663,2
					C	2.322,8
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A	–
					B	22,0
					C	112,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	69,7	119,3	A	248,2
					B	101,7
					C	213,9
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	69,7	119,3	A	248,2
					B	101,7
					C	213,9
		GESAMTAUSGABEN	29.325,1	30.507,6	A	27.430,6
					B	25.668,7
					C	24.259,6
		ZUSCHUSS	28.386,6	29.557,1	A	26.709,1
					B	24.733,5
					C	23.535,8

06 02 SAMMELANSAETZE FUER DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 51–1	940	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE *RECHNUNGSMAESSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLAEGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 425 51.*	53,0	56,0	A	50,0
422 69–1	940	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	2.200,0	2.300,0	A B C	2.100,0 2.130,0 1.797,8
425 51–8	940	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE *RECHNUNGSMAESSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLAEGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 422 51.*	130,0	130,0	A	130,0
442 01–8	940	UNTERSTUETZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTUETZUNGSGRUNDSAETZE	25,0	25,0	A B C	50,0 2,9 2,7
459 11–6	012	BELOHNUNGEN FUER VORSCHLAEGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	8,0	10,0	A B C	6,0 6,2 6,3
461 01–4	981	ZUR VERSTAERKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. *VERSTAERKUNGSFAEHIG SIND DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERS.AUSG. DUERFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHOEH. VERSTAERKT WERDEN. RECHNUNGSMAESSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLAEGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.*	1.500,0	2.000,0	A	15.000,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
515 11–8	045	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHOERDEN *VGL. VERMERK ZU 0324/515 11.*	–	–	A	–
519 01–6	960	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN TITELN 519 01 DER EINSCHLAEGIGEN KAPITEL RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.*	–	–	A	
525 01–8	016	AUS- UND FORTBILDUNG	590,0	650,0	A B C	640,0 511,6 498,8
526 01–7	017	GERICHTS- UND AEHNLICHE KOSTEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 526 11*	5,0	5,0	A B C	5,0 16,3 6,3
526 11–5	017	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 526 01*	260,0	23,0	A B C	23,0 35,0 0,7
527 21–2	960	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER REISEN IN PERSONALVERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	85,0	90,0	A B C	80,0 79,3 78,4
529 02–3	960	ZUR VERFUEGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN FUER AUSSERGEWOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FAELLEN	14,0	14,0	A B C	11,0 9,7 8,2

Erläuterungen

Zu 06 02/422 69
1981 gegenüber 1980:
Mehr 100,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM nach dem geschätzten Bedarf aufgrund der Vorjahresergebnisse.

Zu 06 02/442 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 25,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs.

Zu 06 02/515 11
Bei Kap. 03 24 Titel 515 11 sind für diesen Zweck global Mittel für alle Einzelpläne veranschlagt. Soweit für den gesamten Epl. 06 Ausgaben anfallen, werden sie bei dem vorgesehenen Leertitel verrechnet, der aus dem Ansatz bei Kap. 03 24 Titel 515 11 verstärkt werden kann.

Zu 06 02/519 01
An Bauunterhaltungsmitteln sind insgesamt veranschlagt:

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Kap. 06 01 Titel 519 01	500,0	500,0
Kap. 06 02 Titel 519 01	-	-
Kap. 06 04 Titel 519 01	525,0	550,0
Kap. 06 05 Titel 519 01	5 500,0	6 000,0
Kap. 06 06 Titel 519 01	20,0	22,0
Kap. 06 08 Titel 519 01	170,0	70,0
Kap. 06 10 Titel 519 01	78,0	80,0
Kap. 06 11 Titel 519 01	430,0	417,0
Kap. 06 13 Titel 519 01	120,0	120,0
Kap. 06 14 Titel 519 01	550,0	550,0
Kap. 06 15 Titel 519 01	540,0	570,0
Kap. 06 16 Titel 519 01	13 650,0	14 650,0
Kap. 06 18 Titel 519 01	320,0	345,0
Kap. 06 19 Titel 519 01	175,0	190,0
Kap. 06 21 Titel 519 01	250,0	300,0
Kap. 06 22 Titel 519 01	900,0	1 000,0
Zusammen	23 728,0	25 364,0

Zu 06 02/525 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge Einsparungsmaßnahmen.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 60,0 Tsd DM infolge Intensivierung der Fortbildungsmaßnahmen, insbesondere im Bereich der Steuerverwaltung.

Zu 06 02/526 01 (und 532 01)
Die beiden Titel dienen zur Auszahlung von Prozeßvertretungskosten und Hauptsacheleistungen sowie zur Auszahlung aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen oder die Bezirksfinanzdirektion angefallen sind.

Zu 06 02/526 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 237,0 Tsd DM infolge Erstellung eines Forschungsprojektes zum Thema 'Die steuerliche Förderung der privaten Investitionstätigkeit in ausgewählten Industrieländern'.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 237,0 Tsd DM infolge Wegfalls des Forschungsprojekts.

Zu 06 02/529 02
Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:
a) repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind;
b) repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums der Finanzen, soweit die Mittel bei Kap. 06 01 Titel 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

06 02 SAMMELANSAETZE FUER DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
532 01–9	017	LEISTUNGEN AUF GRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUF GRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSUEBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	100,0	100,0	A B C	100,0 71,8 67,6
534 01–7	016	NACHWUCHSWERBUNG	6,0	7,0	A B C	4,5 3,8 3,5
548 01–1	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FUER SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529, AUSGABEN DER GRUPPE 531 DUERFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTAERKT WERDEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 548 02* *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.*	–	–	A	6.000,0
548 02–0	960	ZUR VERSTAERKUNG DER AUSGABEN FUER DIE BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME (TITEL DER GRUPPE 517) AUS ANLASS DER ENERGIEPREISERHOEHUNGEN *VGL. VERMERK ZU 548 01.*	–	–	A	3.100,0
549 01–0	960	GLOBALE MINDERAUSGABEN FUER SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN	500,0–	500,0–	A	
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–4	960	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN TITELN 701 01 DER EINSCHLAEGIGEN KAPITEL RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.*	1.720,0	1.640,0	A	1.770,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN				
812 01–0	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FUER INVESTITIONEN DER GRUPPE 812 OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN. *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.*	–	–	A	5.300,0
		GESAMTAUSGABEN	6.196,0	6.550,0	A B C	34.369,5 2.867,1 2.470,6
		ABSCHLUSS				
		PERSONALAUSGABEN	3.916,0	4.521,0	A B C	17.336,0 2.139,1 1.806,9
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	560,0	389,0	A B C	9.963,5 727,9 663,7
		BAUMASSNAHMEN	1.720,0	1.640,0	A B C	1.770,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	–	–	A B C	5.300,0
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	–	–	A B C	5.300,0
		GESAMTAUSGABEN	6.196,0	6.550,0	A B C	34.369,5 2.867,1 2.470,6
		ZUGLEICH ZUSCHUSS				

Erläuterungen

Zu 06 02/701 01

	Tsd DM
1981	
1. Oberfinanzdirektion München: Wärmeschutzmaßnahmen	70,0
2. Bezirksfinanzdirektion Ansbach: Umbaumaßnahmen zur beabsichtigten Verlegung der Außenstelle Fürth der BFD Ansbach und der Wiedergutmachungsbehörde Bayern nach Ansbach	498,0
3. Finanzgericht München: Einbau einer Zentralschließanlage	38,0
4. Bayerisches Hauptmünzamt: Einbau einer Feuermeldeanlage mit Rauchmelderausstattung	99,0
5. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung	800,0
6. Umbaumaßnahmen für die Belange behinderter Personen in bestehenden staatseigenen Dienstgebäuden	200,0
7. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	15,0
Zusammen	1 720,0

1982

	Tsd DM
1. Oberfinanzdirektion München: Schaffung eines eigenen Heizkreises für die Dienstwohnung sowie Feuerschutzmaßnahmen	75,0
2. Dienstgebäude der BFD und des FBA Würzburg: Einbau einer Schieberegistratur im Keller	150,0
3. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung	900,0
4. Umbaumaßnahmen für die Belange der behinderten Personen in bestehenden staatseigenen Dienstgebäuden	300,0
5. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	215,0
Zusammen	1 640,0

Für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sind im Epl. 06 insgesamt veranschlagt:

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Kap. 06 02 Titel 701 01	1 720,0	1 640,0
Kap. 06 05 Titel 701 01	1 500,0	1 580,0
Kap. 06 11 Titel 701 01	245,0	101,0
Kap. 06 16 Titel 701 01	1 700,0	2 500,0
Kap. 06 22 Titel 701 01	550,0	550,0
Zusammen	5 715,0	6 371,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–4	016	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	0,4	0,4	A B C	0,4 0,0 1,5
111 21–0	016	PRUEFUNGSGEBUEHREN *VGL. VERMERK ZU 459 02.*	195,4	88,4	A B C	288,5 340,7 293,6
112 01–3	016	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,1	0,1	A	0,1
113 01–2	016	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	8,0	6,0	A B C	6,0 4,4 13,8
119 01–6	016	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	0,1	0,1	A	0,1
119 69–5	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	11,0	11,0	A B C	10,0 19,2 20,9
124 01–9	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	104,2	107,2	A B C	104,5 103,3 92,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
231 01–9	016	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	126,0	129,4	A B C	116,0 91,4 115,0
241 01–7	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	–	–	A B	– 22,0
271 01–0	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	10,5	10,5	A B C	13,5 9,5 11,6
281 01–8	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	3,5	3,5	A B C	3,5 2,8 2,8
		GESAMTEINNAHMEN	459,2	356,6	A B C	542,6 593,6 552,0
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–8	016	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	20.800,0	21.700,0	A B C	19.800,0 18.557,2 17.901,2
422 11–6	016	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A B C	– 272,1 143,3
422 31–2	016	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	779,0	818,0	A B C	735,0 208,9 178,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 04

Gemäß § 8 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl S. 1426) leiten die Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg die Finanzverwaltung des Bundes und des Landes in ihren Bezirken. Es sind dazu als Landesabteilungen eingerichtet:

1. Die Besitz- und Verkehrsteuerabteilung. Sie leitet die Durchführung der Aufgaben, für deren Erledigung die Finanzämter zuständig sind, die Organisation, die Haushalts- und Personalangelegenheiten der Landesabteilungen und der nachgeordneten Behörden.
2. Die Landesvermögens- und Bauabteilung gemäß Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322). Sie gliedert sich in Vermögensverwaltung, Bauaufgaben (siehe Kap. 06 10) und Verteidigungslasten (siehe Kap. 06 08). Die Vermögensverwaltung umfaßt die Verwaltung des den Aufgaben der Oberfinanzdirektionen und den nachgeordneten Behörden dienenden Verwaltungsvermögens und des der Bundeszollverwaltung überlassenen Landesvermögens.

Für die Aufgaben des Kassenwesens der Oberfinanzdirektionen sind Oberfinanzkassen eingerichtet. Ferner bestehen Vorprüfungsstellen, denen die Vorprüfung der Bundeseinnahmen und -ausgaben, die bei den Landeskassen anfallen, obliegt.

Zu 06 04/111 21

Gebühren für die Zulassungen und Prüfungen der Steuerbevollmächtigten.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 93,1 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Weniger 107,0 Tsd DM infolge Rückgangs der Prüfungen aufgrund Änderung des Steuerberatungsgesetzes.

Zu 06 04/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	15,8	16,8
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	42,0	42,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,3	0,3
4. Sonstige Einnahmen	46,1	48,1
Zusammen	104,2	107,2

Zu 06 04/231 01

Beiträge des Bundes zu den Ausgaben für die Besoldung und für einzelne sächliche Verwaltungsausgaben der Oberfinanzpräsidenten.

Zu 06 04/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	12,0	12,0
Aufwandsentschädigungen erhalten:		
2 Oberfinanzpräsidenten je 350 DM mtl.	8,4	8,4
2 Finanzpräsidenten je 150 DM mtl.	3,6	3,6
Zusammen	12,0	12,0

Zu 06 04/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
425 01–5	016	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	6.750,0	7.020,0	A B C	6.560,0 5.853,9 5.639,1
425 11–3	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	–	–	A	–
425 15–9	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A C	– 13,5
426 21–0	016	LOEHNE DER ARBEITER	1.560,0	1.625,0	A B C	1.527,0 1.363,6 1.273,9
451 01–2	016	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	105,0	105,0	A B C	105,0 89,7 94,0
453 01–0	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	90,0	90,0	A B C	113,0 63,5 26,2
459 01–4	016	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN (ANWAERTER)	128,0	160,0	A B C	127,0 100,0 139,2
459 02–3	016	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN (STEUERBEVOLLMAECHTIGTE) *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 111 21.* *DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.*	112,0	58,0	A B C	161,0 186,2 140,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–0	016	GESCHAEFTSBEDARF	185,0	192,0	A B C	200,0 179,3 184,6
512 01–9	016	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	170,0	177,0	A B C	154,0 162,8 147,5
513 01–8	016	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	480,0	520,0	A B C	545,0 412,6 455,9
514 01–7	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	148,0	156,0	A B C	115,0 128,8 109,2
515 01–6	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	170,0	185,0	A B C	155,0 144,9 190,6
516 01–5	016	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	5,0	5,0	A B C	5,1 3,9 4,1
517 01–4	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	680,0	720,0	A B C	550,0 566,9 469,5
517 05–0	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–3	016	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	32,0	32,0	A B C	13,0 10,9 10,9
518 11–1	016	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	42,5	45,5	A B C	31,0 18,9 27,2

Erläuterungen

Zu 06 04/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 04/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 04/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 20 Bedienstete	60,0	60,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 12 Bediensteten	30,0	30,0
Zusammen	90,0	90,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 23,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Zahl der Berechtigten.

Zu 06 04/459 01
Vergütungen für die Prüfungen der Anwärter der Steuerverwaltung.
1982 gegenüber 1981:
Mehr 32,0 Tsd DM infolge steigender Zahl der Prüfungsteilnehmer.

Zu 06 04/459 02
Vergütungen für die Zulassung und Prüfungen der Steuerbevollmächtigten.
1981 gegenüber 1980:
Weniger 49,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Weniger 54,0 Tsd DM infolge Rückgangs der Prüfungen aufgrund Änderung des Steuerberatungsgesetzes.

Zu 06 04/512 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 16,0 Tsd DM infolge Beschaffung neu herausgegebener Kommentare und umfangreicherer Ergänzungslieferungen.

Zu 06 04/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	108,0	114,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	364,0	395,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	6,9	9,9
4. Sonstiges	1,1	1,1
Zusammen	480,0	520,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 65,0 Tsd DM infolge Einrichtung einer eigenen Fernsprechanlage für die Finanzämter München I, München für Körperschaften und das Finanzbauamt München II.
1982 gegenüber 1981:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Einführung des Zeittaktes und höherer Wartungskosten.
Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	2
b) Nebenanschlüsse	-

Zu 06 04/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	104,0	106,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	38,0	42,0
3. Gebrauchsgegenstände	2,5	3,5
4. Sonstiges	3,5	4,5
Zusammen	148,0	156,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 33,0 Tsd DM infolge erhöhter Kosten für Betriebsstoffe und Reparaturen.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	14	14	14	14
Lastkraftwagen	3	3	3	3

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	148,0	156,0
Personalausgaben	542,0	568,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	56,4	44,2
Zusammen	746,4	768,2

Zu 06 04/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	75,0	80,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	45,8	49,5
3. Unterhaltung	49,2	55,5
Zusammen	170,0	185,0

Zu 06 04/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	241,0	256,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	190,0	203,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	132,0	141,0
4. Steuern und Abgaben	49,0	50,0
5. Geräte	7,0	7,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	61,0	63,0
Zusammen	680,0	720,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 130,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge der erheblichen Preissteigerungen auf dem Energiesektor.

Zu 06 04/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 19,0 Tsd DM zur Anmietung weiterer Diensträume für die OFD Nürnberg.

Zu 06 04/518 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 11,5 Tsd DM infolge verstärkten Einsatzes von gemieteten Kopiergeräten.

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
519 01–2	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	525,0	550,0	A 450,0 B 368,0 C 359,4
526 21–9	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN	2,0	2,0	A 1,6 B 1,4
527 01–2	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	750,0	790,0	A 660,0 B 689,7 C 609,7
527 11–0	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	–	–	A – B 0,3
529 01–0	016	ZUR VERFUEGUNG DER OBERFINANZPRAESIDENTEN FUER AUSSERGEWOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FAELLEN	1,8	1,8	A 1,6 B 1,4 C 1,3
532 11–3	016	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	–	–	A 4,0 C 28,8
533 01–4	016	HERSTELLUNG VON STEMPEL– UND STEUERZEICHEN	1,0	1,0	A 1,0
546 69–8	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,5	3,5	A 3,5 B 2,0 C 1,2
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–0	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A – B 17,6 C 22,0
710 00–0	016	ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES FUER DIE OFD NUERNBERG (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	–	100,0	A 150,0 B 649,7 C 70,6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–7	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	56,4	44,2	A 82,8 B 22,7 C 27,5
812 01–6	016	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	180,0	200,0	A 119,5 B 122,3 C 76,3
812 19–6	016	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 700.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 675.000	–	700,0	A – C 31,0
		GESAMTAUSGABEN	33.756,2	36.001,0	A 32.370,1 B 30.200,4 C 28.378,2

Erläuterungen

Zu 06 04/519 01

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	494,0	517,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	26,0	27,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5,0	6,0
Zusammen	525,0	550,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 75,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 25,0 Tsd DM für substanzerhaltende Reparaturmaßnahmen und Erneuerung schadhafter Fenster zur Energieeinsparung.

Zu 06 04/527 01

1981 gegenüber 1980:
Mehr 90,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Übertragung von Betriebsprüferstellen von Kap. 06 05 nach Kap. 06 04 und Auswirkung der erhöhten Fahrtarife.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:	19	(13)

Zu 06 04/546 69

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,4	1,4
3. Verlustentschädigungen	0,6	0,6
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,3	0,3
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,2	1,2
Zusammen	3,5	3,5

Zu 06 04/701 01

Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

Zu 06 04/811 01

1981

1. Erstbeschaffung - Tsd DM

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
1	Pkw	81	4	1975	140.000
1	Pkw	63	4	1976	155.000
1	Pkw	63	4	1978	47.000*)
1	Pkw	38	3	1974	136.000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

	Tsd DM
1 Pkw bis zu 69 kW, 4türig, Landesanteil	11,0
1 Pkw bis zu 63 kW, 4türig	17,1
1 Pkw bis zu 66 kW, 4türig	16,0
1 Pkw bis zu 44 kW, 3türig	12,3
Zusammen	56,4

*) Abgabe an andere Dienststelle

1982 Tsd DM

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
2	Pkw	55	4	1976	101.000
				1978	155.000
1	Pkw	32	2	1974	150.000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

	Tsd DM
2 Pkw bis zu 55 kW, 4türig	31,2
1 Pkw bis zu 44 kW, 5türig	13,0
Zusammen	44,2

Zu 06 04/812 01 Tsd DM

1981

Oberfinanzdirektion München:	
1. Beschaffung von 2 Speicherschreibmaschinen	30,0
2. Geräte zur Altpapiervernichtung	20,0
3. Weitere Ausstattung der Vordruckverwaltung mit Palettenregalen	20,0
4. Ergänzung und Erneuerung der Kantinenausstattung (Landesanteil)	20,0
Oberfinanzdirektion Nürnberg:	
5. Beschaffung von 2 Speicherschreibmaschinen	30,0
6. Ausstattung von Arbeitsplätzen im Zusammenhang mit organisatorischen Änderungen	15,0
7. Ersatzbeschaffung einer Falzmaschine (Landesanteil)	12,0
8. Ersatz der Sterndiktatanlage (Landesanteil)	10,0
9. Ersatz und Erneuerung der Kantinenausstattung (Landesanteil)	23,0
Zusammen	180,0

1982

Oberfinanzdirektion München:	
1. Ersatzbeschaffung von auszusondernden Dienstzimmereinrichtungen	30,0
2. Ausstattung von Arbeitsplätzen im Zusammenhang mit organisatorischen Änderungen	20,0
3. Beschaffung von 2 weiteren Speicherschreibmaschinen	30,0
4. Ersatz und Ergänzung von Küchengeräten (Landesanteil)	20,0
Oberfinanzdirektion Nürnberg:	
5. Ersatzbeschaffung von auszusondernden Vorhängen	40,0
6. Ausstattung von Arbeitsplätzen im Zusammenhang mit organisatorischen Änderungen	13,0
7. Ersatzbeschaffung eines Geräts zur Druckfolienherstellung (Landesanteil)	12,0
8. Ersatz und Ergänzung der Kantinenausstattung (Landesanteil)	35,0
Zusammen	200,0

Zu 06 04/812 19

1981

VE 700,0 Tsd DM für Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage der OFD Nürnberg im Hj. 1982 (Landesanteil)

1982

1. Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage der OFD Nürnberg (Landesanteil) ..... 700,0 Tsd DM

2. VE 675,0 Tsd DM für Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage der OFD München im Hj. 1983 (Landesanteil).

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	319,2	213,2	A	409,6
					B	467,7
					C	422,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	140,0	143,4	A	133,0
					B	125,8
					C	129,6
		GESAMTEINNAHMEN	459,2	356,6	A	542,6
					B	593,6
					C	552,0
		PERSONALAUSGABEN	30.324,0	31.576,0	A	29.128,0
					B	26.695,3
					C	25.549,8
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	3.195,8	3.380,8	A	2.889,8
					B	2.692,5
					C	2.600,7
		BAUMASSNAHMEN	–	100,0	A	150,0
					B	667,4
					C	92,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	236,4	944,2	A	202,3
					B	145,0
					C	135,0
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	236,4	944,2	A	202,3
					B	145,0
					C	135,0
		GESAMTAUSGABEN	33.756,2	36.001,0	A	32.370,1
					B	30.200,4
					C	28.378,2
		ZUSCHUSS	33.297,0	35.644,4	A	31.827,5
					B	29.606,8
					C	27.826,2

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–1	016	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	5.000,0	5.000,0	A B C	5.200,0 4.763,1 4.842,9
112 01–0	016	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	4.700,0	4.700,0	A B C	5.200,0 4.666,3 5.115,8
113 01–9	016	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	50,0	50,0	A B C	50,0 57,5 79,2
119 01–3	016	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	170,0	170,0	A B C	165,0 170,1 149,5
119 31–7	016	SAEUMNIS– UND VERSPAETUNGSZUSCHLAEGE	42.800,0	43.200,0	A B C	38.800,0 40.997,8 36.976,4
119 69–2	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	620,0	620,0	A B C	600,0 604,3 491,6
124 01–6	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	704,0	708,0	A B C	746,0 579,1 651,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
241 01–4	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	340,0	340,0	A B C	235,0 319,5 274,1
256 02–5	016	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT AUSSERHALB VON AB–MASSNAHMEN	–	–	A	
271 01–7	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	100,0	100,0	A B C	350,0 344,4 278,2
271 11–5	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN FUER DIE ERHEBUNG DER KIRCHENLOHNSTEUERN	21.000,0	21.300,0	A B C	20.200,0 20.202,7 18.890,8
281 01–5	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	0,3	0,3	A B C	0,3 2,1 0,9–
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN				
380 01–5	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 0610/980 99 UND 0611/980 99	72,0	87,6	A B C	62,0 78,8 82,7
		GESAMTEINNAHMEN	75.556,3	76.275,9	A B C	71.608,3 72.786,2 67.832,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 05
Die Finanzämter sind gemäß § 17 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) als örtliche Landesbehörde für die Verwaltung der den Ländern ganz oder zum Teil zufließenden Besitz- und Verkehrssteuern zuständig. Als Auftragsverwaltung ist ihnen die Verwaltung der Lastenausgleichsabgaben übertragen (§ 704 LAG).
Ferner nehmen die Finanzämter die örtlichen Aufgaben der Vermögensverwaltung (Epl. 06) des ihnen dienenden Verwaltungsvermögens wahr (Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955, BayBSVFin II S. 322). Den Gruppenfinanzämtern ist dazu die Verwaltung des dem Freistaat Bayern gehörenden Vermögens, das für Rechnung des Epl. 13 verwaltet wird (Finanzvermögen), übertragen (Dritte Verordnung über die Einrichtung der Landesfinanzbehörden in Bayern vom 16. Juli 1959 GVBl S. 205).
Von den 83 Finanzämtern und 27 Außenstellen gehören zum Bereich der OFD München 47 Finanzämter und 12 Außenstellen und zum Bereich der OFD Nürnberg 36 Finanzämter und 15 Außenstellen.

Zu 06 05/111 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 200,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Isteinnahmen des Vorjahres.

Zu 06 05/112 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 500,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Isteinnahmen des Vorjahres.

Zu 06 05/119 31
1981 gegenüber 1980:
Mehr 4 000,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 400,0 Tsd DM infolge verstärkter Festsetzung und Erhebung der Zuschläge im automatisierten Verfahren.

Zu 06 05/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	384,0	386,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	303,0	304,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	7,5	8,5
4. Sonstige Einnahmen	9,5	9,5
Zusammen	704,0	708,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 42,0 Tsd DM infolge Eigennutzung bisher vermieteter Gebäude.

Zu 06 05/241 01
Erstattung von Dienstbezügen für an Bundesbehörden abgeordnete Beamte.
1981 gegenüber 1980:
Mehr 105,0 Tsd DM infolge mehr zu erwartender Abordnungen.

Zu 06 05/271 01
Erstattung von Dienstbezügen für an sonstige Stellen abgeordnete Beamte sowie Verwaltungskostenzuschläge von Teilnehmern an der Kantinenverpflegung.
1981 gegenüber 1980:
Weniger 250,0 Tsd DM infolge Wegfalls der Erstattung von Dienstbezügen von an Staatsanwaltschaften abgeordneten Beamten.

Zu 06 05/271 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 800,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 300,0 Tsd DM nach dem zu erwartenden Aufkommen an Kirchenlohnsteuer und Anpassung an die Isteinnahmeentwicklung.

Zu 06 05/380 01
Kostenanteil der Finanzbauverwaltung für die Mitbenutzung der Datenverarbeitungsanlage des Zentralfinanzamts Nürnberg (vgl. Erl. zu Titel 980 99 der Kap. 06 10 und 06 11).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–5	016	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	433.120,0	452.280,0	A	378.960,0
					B	392.686,1
					C	363.714,4
422 11–3	016	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	49.000,0	50.960,0	A	48.055,0
					B	42.274,2
					C	41.952,1
422 21–1	016	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	36.600,0	36.600,0	A	36.600,0
					B	22.268,0
					C	22.793,4
422 31–9	016	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	–	–	A	–
					B	21,9
422 51–4	016	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	–	–	A	–
425 01–2	016	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	64.000,0	66.560,0	A	63.750,0
					B	57.100,4
					C	54.960,4
425 11–0	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	100,0	100,0	A	200,0
425 15–6	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A	–
					B	345,0
					C	214,8
425 51–1	016	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	–	–	A	–
					B	0,1
426 01–1	016	LOEHNE DER ARBEITER	50,0	50,0	A	50,0
426 21–7	016	LOEHNE DER ARBEITER	10.000,0	10.400,0	A	9.850,0
					B	8.792,5
					C	8.683,1
451 01–9	016	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	1.940,0	2.050,0	A	1.880,0
					B	1.770,0
					C	1.746,0
453 01–7	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	3.100,0	3.500,0	A	2.800,0
					B	2.338,1
					C	2.324,0
459 21–7	016	ENTSCHAEDIGUNGEN AN VOLLZIEHUNGSBEAMTE	900,0	930,0	A	840,0
					B	733,8
					C	751,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–7	016	GESCHAEFTSBEDARF	3.775,0	3.820,0	A	3.860,0
					B	3.630,0
					C	3.260,2
511 21–3	016	VORDRUCKE FUER DAS BESTEUERUNGSVERFAHREN	4.380,0	4.585,0	A	4.250,0
					B	3.892,7
					C	3.551,6
512 01–6	016	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	1.400,0	1.460,0	A	1.360,0
					B	1.281,9
					C	1.279,0

Erläuterungen

Zu 06 05/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 05/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 05/422 21
1. Anwärterbezüge.

Zu 06 05/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 05/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).
1981 gegenüber 1980:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge verminderter Einstellung von Aushilfsangestellten.

Zu 06 05/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 05/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 05/451 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 60,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 110,0 Tsd DM infolge steigender Zahl der Teilnehmer an der Gemeinschaftsverpflegung.

Zu 06 05/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 3 000/3 380 Bedienstete	2 550,0	2 870,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 325/370 Bediensteten	550,0	630,0
Zusammen	3 100,0	3 500,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 300,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 400,0 Tsd DM infolge steigender Zahl der Anspruchsberechtigten, insbesondere von Anwärtern.

Zu 06 05/459 21
Die Entschädigung an Vollziehungsbeamte wird gemäß Abschnitt III der Vollstreckungsvergütungsverordnung vom 8. Juli 1976 (BGBl I S. 1783) gewährt.
1981 gegenüber 1980:
Mehr 60,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge Intensivierung des Vollstreckungsaußendienstes.

Zu 06 05/511 01
1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
222,0	weniger: Übertragung auf Titel 518 11
137,0	mehr: Änderung des Ablagesystems in den Bewertungsstellen und Umstellung der Finanzkassen auf das IABV
85,0	weniger

1982 gegenüber 1981:
Mehr 45,0 Tsd DM infolge erhöhten Anfalls an Geschäftsbedarf, insbesondere im Zusammenhang mit der Umstellung der Finanzkassen auf das IABV.

Zu 06 05/511 21
1981 gegenüber 1980:
Mehr 130,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 205,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs an Vordrucken und gestiegener Papier- und Druckkosten.

Zu 06 05/512 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 40,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 60,0 Tsd DM infolge gestiegener Beschaffungskosten.

06 05 FINANZAEMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
513 01–5	016	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	27.000,0	28.650,0	A	26.700,0
					B	24.629,7
					C	21.076,6
514 01–4	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	780,0	820,0	A	660,0
					B	650,5
					C	639,9
515 01–3	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	4.000,0	4.200,0	A	3.780,0
					B	3.517,9
					C	3.139,3
516 01–2	016	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	12,5	12,5	A	12,5
					B	8,8
					C	9,3
517 01–1	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	11.900,0	12.800,0	A	9.500,0
					B	10.138,9
					C	8.615,7
517 05–7	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–0	016	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	3.700,0	4.000,0	A	3.400,0
					B	2.806,7
					C	2.934,2
518 11–8	016	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	420,0	430,0	A	198,0
					B	175,8
					C	152,2
519 01–9	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	5.500,0	6.000,0	A	5.000,0
					B	4.501,2
					C	4.494,5
526 11–8	016	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	250,0	250,0	A	220,0
					B	199,0
					C	194,9
526 21–6	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN, BUSS–GELD– UND STEUERSTRAFVERFAHREN	650,0	650,0	A	510,0
					B	739,0
					C	504,1
527 01–9	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	10.400,0	10.800,0	A	10.300,0
					B	9.585,2
					C	9.213,5
527 11–7	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	–	–	A	–
					B	5,6
					C	3,2
531 11–1	016	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	75,0	80,0	A	50,0
					B	33,4
532 11–0	016	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	180,0	195,0	A	250,0
					B	57,9
					C	251,2
533 01–1	016	KOSTEN DER GRABARBEITEN BEI DER BODENSCHAETZUNG	30,0	30,0	A	26,0
					B	19,1
					C	23,0
546 69–5	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	110,0	115,0	A	110,0
					B	84,1
					C	71,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
632 01–1	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LAENDER	25,0	25,0	A	95,0
					B	18,3

Erläuterungen

Zu 06 05/513 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	21 900,0	22 950,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	4 900,0	5 500,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	90,0	90,0
4. Sonstiges	110,0	110,0
Zusammen	27 000,0	28 650,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 300,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 1 650,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Gebühren, insbesondere für Fernmeldeanlagen aufgrund des intensivierten Ausbaues und der Einführung des Telefonzeittaktes.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	2
b) Nebenanschlüsse	-

Zu 06 05/514 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	445,0	470,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	265,0	280,0
3. Gebrauchsgegenstände	30,0	30,0
4. Sonstiges	40,0	40,0
Zusammen	780,0	820,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 120,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Preissteigerungen auf dem Energiesektor und bei Reparaturen.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1981	Soll 1982	Soll 1980	am 1.2.1980
Personenkraftwagen	196	196	195	195
Lastkraftwagen	9	9	8	8

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	780,0	820,0
Personalausgaben	1 150,0	1 210,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	405,1	375,8
Zusammen	2 335,1	2 405,8

Zu 06 05/515 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1 880,0	1 920,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	1 305,0	1 395,0
3. Unterhaltung	815,0	885,0
Zusammen	4 000,0	4 200,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 220,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge gestiegener Beschaffungs- und Instandsetzungskosten.

Zu 06 05/517 01 (und 517 05)	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Heizung	4 600,0	4 970,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	3 120,0	3 410,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	3 200,0	3 400,0
4. Steuern und Abgaben	360,0	360,0
5. Geräte	35,0	35,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	585,0	625,0
Zusammen	11 900,0	12 800,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 2 400,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 900,0 Tsd DM infolge erheblicher Preissteigerungen auf dem Energiesektor und Bewirtschaftung zusätzlicher Diensträume.

Zu 06 05/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 300,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 300,0 Tsd DM infolge Mieterhöhungen und Anmietung zusätzlicher Diensträume.

Zu 06 05/518 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 222,0 Tsd DM infolge Übertragung von Titel 511 01.

Zu 06 05/519 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	4 840,0	5 260,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	520,0	590,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	140,0	150,0
Zusammen	5 500,0	6 000,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 500,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 500,0 Tsd DM infolge Preissteigerungen und erhöhten Anfalls von Bauunterhaltungsmaßnahmen.

Zu 06 05/526 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Nachschätzungen nach Flurbereinigungsverfahren.

Zu 06 05/526 21
1981 gegenüber 1980:
Mehr 140,0 Tsd DM infolge Zunahme der Rechtsbehelfsverfahren und der Höhe der Streitwerte.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–7	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 300.000	1.500,0	1.580,0	A 1.100,0 B 525,0 C 1.031,7
710 00–7	016	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE FINANZAEMTER (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 15.950.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 32.300.000	17.257,0	21.718,0	A 23.124,0 B 13.228,7 C 4.485,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–4	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	405,1	375,8	A 314,9 B 308,1 C 129,2
812 01–3	016	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	1.185,0	1.225,0	A 928,8 B 1.057,4 C 911,9
812 19–3	016	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 1.250.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.500.000	1.400,0	2.000,0	A 456,0 B 939,1 C 1.255,2
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.*			
513 99–8	016	KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	631,9	1.034,5	A 450,0 B 169,3 C 63,7
515 99–6	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	973,1	747,1	A 950,0 B 662,2 C 447,3
518 99–3	016	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	14.648,7	19.494,8	A 11.043,2 B 9.164,7 C 8.342,7
519 99–2	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	188,2	199,9	A
522 99–7	016	VERBRAUCHSMATERIAL	1.785,0	1.938,4	A 1.900,0 B 1.519,5 C 1.339,9
525 99–4	016	AUS– UND FORTBILDUNG	154,9	175,5	A 100,0 B 84,4 C 26,2
527 99–2	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	320,0	400,0	A
533 99–4	016	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	20,1	21,0	A
534 99–3	016	VERGABE VON AUFTRAEGEN FUER DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. AE.	55,0	65,0	A
535 99–2	016	MIETE FUER PROGRAMME	90,5	218,5	A

Erläuterungen

Zu 06 05/527 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 100,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 400,0 Tsd DM infolge personeller Verstärkung des Außendienstes, insbesondere des Betriebsprüfungs- und Steuerfahndungsdienstes sowie Auswirkung der Erhöhung der Bahntarife und der Reisekostenvergütungssätze.
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:
1 360 (1981), 1 390 (1982), 1 320 (1980).

Zu 06 05/531 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge Kostensteigerungen und größeren Auflagen für Informationsmaterial.

Zu 06 05/532 11
1981 gegenüber 1980:
Weniger 70,0 Tsd DM nach den voraussichtlich anfallenden Umzügen.

Zu 06 05/546 69	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	14,0	14,0
3. Verlustentschädigungen	31,0	31,0
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	5,0	5,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	60,0	65,0
Zusammen	110,0	115,0

Zu 06 05/632 01
Landesanteil an den Kosten für die Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst.

Zu 06 05/701 01

1981	Tsd DM
1. FA München 1, Umbau der aufgelassenen Ladenbauten im EG sowie der kleinen Schalterhalle zu Diensträumen	290,0
2. FA-Außenstelle Füssen, Umbau der freigewordenen Vorsteherwohnung	100,0
3. FA Rosenheim, Parkplatzbefestigung	50,0
4. FA Zeil, Deckenverstärkungsmaßnahmen sowie Umbau und Modernisierung der Hausmeisterdienstwohnung	322,0
5. FA Hersbruck, Ausbau des Dachgeschosses zur Schaffung von Diensträumen, Errichtung eines Geräteraums sowie Parkplatzerweiterung	120,0
6. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Neuorganisation der Bewertungsstellen und der Einführung des maschinellen Erhebungsverfahrens	500,0
7. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	118,0
Zusammen	1 500,0

1982	Tsd DM
1. FA Starnberg, Ausbau des Dachgeschosses zu Büroräumen	300,0
2. FA Weilheim, Umbau der WC-Anlagen	75,0
3. FA-Außenstelle Waldmünchen, Sanierung des Nebengebäudes (einschl. Trokkenlegung) sowie Hofbefestigung	150,0
4. FA Bayreuth, Umbau und Modernisierung des Sitzungssaales (ehem. Altes Schloß)	60,0
5. FA Uffenheim, Errichtung von 3 Garagen für die Dienstkraftfahrzeuge	58,0
6. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Neuorganisation der Bewertungsstellen und der Einführung des maschinellen Erhebungsverfahrens	600,0
7. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	337,0
Zusammen	1 580,0

Zu 06 05/811 01

1981 Tsd DM

1. Erstbeschaffung

1 Kastenwagen, 51 kW, zum Transport von EDV-Unterlagen	17,0
1 Pkw, 29 kW, für den Lohnsteuer- und Vollstrekkungsaußendienst	9,8
1 Gepäckfahrrad	0,5

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
2 Kastenwagen, 51 kW, 3türig, Baujahre 1976/1977, Fahrleistung am 1.2.1980 236 000/ 251 000 km.
1 Kombi, 38 kW, 3türig, Baujahr 1975, Totalschaden.
1 Pkw, 40 kW, 4türig, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1.2.1980 180 000 km.
2 Pkw, 37 kW, 4türig, Baujahre 1972/1973, Fahrleistung am 1.2.1980 129 000 /123 000 km.
2 Pkw, 29 kW, 3türig, Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.2.1980 91 000/100 000 km.
28 Pkw, 25 kW, 2türig, Baujahre 1969 - 1973, Fahrleistung am 1.2.1980 92 000/137 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Kastenwagen, bis zu 51 kW	34,0
2 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig	26,0
1 Pkw, bis zu 39 kW, 3türig	12,1
1 Pkw, bis zu 37 kW, 4türig	11,7
30 Pkw bis zu 29 kW, 3türig	294,0
Zusammen	405,1

1982 Tsd DM

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
1	Pkw	40	4	1977	124 000
1	Kombi	38	3	1975	115 000
2	Pkw	38	4	1975	129 000 140 000
32	Pkw	25	2	1971-1976	90 000-140 000

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

(noch zu 06 05/1811 01)

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 51 kW, 4türig	13,6
2 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig	26,0
2 Pkw, bis zu 44 kW, 3türig	24,2
1 Pkw, bis zu 40 kW, 4türig	13,6
2 Pkw, bis zu 37 kW, 4türig	23,4
6 Pkw, bis zu 29 kW, 3türig	59,4
22 Pkw, bis zu 29 kW, 3türig	215,6
Zusammen	375,8

Zu 06 05/812 01

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Ausstattung von Dienstgebäuden und -räumen im Zusammenhang mit		
a) Baumaßnahmen, Anmietungen und Umorganisation	435,0	454,0
b) Neuorganisation der Bewertungsstellen	250,0	260,0
2. Einrichtungen zur Altpapiervernichtung	137,9	158,0
3. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von		
a) Kantinenausstattungen	125,7	124,0
b) Kopier- und Vervielfältigungsgeräte	165,5	204,0
c) Kuvertier- und Frankiermaschinen	21,9	-
d) Schneeräum-, Kehr- und Rasenmähgeräte	49,0	25,0
	1 185,0	1 225,0

Zu 06 05/812 19

1981

Ersatzbeschaffung und Erweiterung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern	Tsd DM
a) Dillingen	180,0
b) Donauwörth	214,0
c) Garmisch-Partenkirchen	225,0
d) Hersbruck	295,0
e) Regensburg	486,0
	1 400,0

Verpflichtungsermächtigungen für Ersatzbeschaffung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern	
a) Bad Kissingen	250,0
b) München für Grundbesitz und Verkehrsteuern	1 000,0
	1 250,0

1982

1. Ersatzbeschaffung und Erweiterung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern bzw. Außenstellen	Tsd DM
a) Bad Kissingen	250,0
b) Dingolfing	170,0
c) Kötzting	38,0
d) Landsberg	170,0
e) Laufen	90,0
f) Münchberg	44,0
g) München für Grundbesitz und Verkehrsteuern	1 000,0
h) Ochsenfurt	44,0
i) Selb	38,0
k) Waldmünchen	23,0
2. Sonstige kleinere Maßnahmen	133,0
	2 000,0

3. Verpflichtungsermächtigungen für Ersatzbeschaffung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern	
a) Fürth	500,0
b) Memmingen	261,0
c) Passau	538,0
d) Starnberg	201,0
	1 500,0

Zu 06 05/Titelgruppe 99

Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal

Beamte	
BesGr A 14	3
BesGr A 13 (OAR)	4
BesGr A 12	9
BesGr A 11	24
BesGr A 10	27
BesGr A 9	37
BesGr A 9 (AI)	14
BesGr A 8	9
BesGr A 7	15
BesGr A 6	30
BesGr A 5	38
BesGr A 5 (OAM)	7
BesGr A 4	2
BesGr A 3	5
BesGr A 2	1
Angestellte	
VergGr V b	3
VergGr V c	5
VergGr VI b	84
VergGr VII	262
VergGr VIII	65
VergGr IX a/b	18
Arbeiter	
LohnGr VI	5
LohnGr V	1
Zusammen	668

Zu 06 05/513 99

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	-	-
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,2	2,5
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5,6	4,8
4. EDV-Leitungsmieten	624,1	1 027,2
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	631,9	1 034,5

1981 gegenüber 1980:
Mehr 181,9 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 402,6 Tsd DM infolge zusätzlicher Leitungsmieten aufgrund Übernahme weiterer Finanzämter in ein maschinelles Steuererhebungsverfahren und Aufbau eines Datenfernübertragungsnetzes für die Steuerverwaltung.

Erläuterungen

Zu 06 05/515 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern ...	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten .	12,5	12,5
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	439,1	222,2
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	7,0	4,0
5. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen .	295,8	286,3
6. Wartungskosten für erworbene Hardware	218,7	222,1
7. Wartungskosten für 'gekaufte' Softwareprodukte	-	-
Zusammen	973,1	747,1

1981 gegenüber 1980:
Mehr 23,1 Tsd DM für die Beschaffung neuer Magnetplattenstapel infolge Austausches der Plattenlaufwerke.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 226,0 Tsd DM infolge geringerer Ersatzbeschaffungen.

Zu 06 05/518 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	5 453,4	7 943,5
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	8 288,2	10 014,6
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen ...	907,1	1 536,7
Zusammen	14 648,7	19 494,8

1981 gegenüber 1980:
Mehr 3 605,5 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 4 846,1 Tsd DM infolge Umrüstung und Ausbau der Anlagen aufgrund Übernahme weiterer Ämter in ein automatisiertes Steuererhebungsverfahren, Umstellung der Kraftfahrzeugsteuerfestsetzung auf ein vollmaschinelles Verfahren und Aufbau eines Datenfernübertragungsnetzes für die Steuerverwaltung.

Zu 06 05/519 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 188,2 Tsd DM infolge Anfalls von Bauunterhaltungsarbeiten im Zusammenhang mit der Installation von DV-Geräten.

Zu 06 05/522 99
Für Endlospapier und -formulare, Lochkarten, Lochstreifen, Farbbänder, Farbtücher usw.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 115,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Bedarfsentwicklung.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 153,4 Tsd DM infolge Mehrbedarfs an Endlosvordrukken aufgrund der Erweiterung des Verfahrens.

Zu 06 05/525 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 54,9 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 20,6 Tsd DM infolge erhöhten Schulungsbedarfs durch Einführung neuer Systeme.

Zu 06 05/527 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 320,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge Einsatzes von sog. Übernahmegruppen zur zeitgerechten Umstellung der Finanzkassen auf das maschinelle Erhebungsverfahren.

Zu 06 05/533 99
Für Fachliteratur u. ä.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 20,1 Tsd DM infolge Beschaffung von DV-Druckschriften, programmierten Unterweisungen usw.

Zu 06 05/534 99
3. Sonstiges.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 55,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 10,0 Tsd DM für die Kosten der Mikroverfilmung (Fremdverfilmung).

Zu 06 05/535 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 90,5 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 128,0 Tsd DM für notwendige Betriebssoftware und Dienstprogramme.

06 05 FINANZAEMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
701 99–0	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	262,6	300,7	A	
812 99–6	016	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSAN–LAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGS–GEGENSTAENDEN	120,0	134,6	A B C	160,0 11,3 1.719,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	19.250,0	24.730,0	A B C	14.603,2 11.611,7 11.939,5
		GESAMTAUSGABEN	714.394,6	753.981,3	A B C	653.793,4 621.977,8 576.308,2
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	54.044,0	54.448,0	A B C	50.761,0 51.838,5 48.307,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	21.440,3	21.740,3	A B C	20.785,3 20.868,7 19.442,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	72,0	87,6	A B C	62,0 78,8 82,7
		GESAMTEINNAHMEN	75.556,3	76.275,9	A B C	71.608,3 72.786,2 67.832,7
		PERSONALAUSGABEN	598.810,0	623.430,0	A B C	542.985,0 528.330,6 497.140,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	93.429,9	103.192,2	A B C	84.629,7 77.558,9 69.634,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	25,0	25,0	A B C	95,0 18,3
		BAUMASSNAHMEN	19.019,6	23.598,7	A B C	24.224,0 13.753,8 5.517,1
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	3.110,1	3.735,4	A B C	1.859,7 2.316,1 4.015,9
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	3.110,1	3.735,4	A B C	1.859,7 2.316,1 4.015,9
		GESAMTAUSGABEN	714.394,6	753.981,3	A B C	653.793,4 621.977,8 576.308,2
		ZUSCHUSS	638.838,3	677.705,4	A B C	582.185,1 549.191,6 508.475,4

Erläuterungen

Zu 06 05/701 99
Für Umbaumaßnahmen bei den jeweiligen Finanzämtern im Zuge der Umstellung der Finanzkassen auf das maschinelle Erhebungsverfahren.

Zu 06 05/812 99	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	30,0	36,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	-	-
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	40,0	44,0
5. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	50,0	54,6
Zusammen	120,0	134,6

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
113 01–7	016	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	–	–	A	–
119 69–0	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	–	–	A	–
					B	0,1
124 01–4	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	6,5	6,5	A	6,0
					B	6,1
					C	6,2
125 01–3	016	ERSTATTUNG DER KOSTEN FUER VERPFLEGUNG UND UNTER–BRINGUNG *VGL. VERMERK ZU 522 01.*	136,0	136,0	A	122,5
					B	134,2
					C	105,1
125 02–2	016	EINNAHMEN AUS NEBENLEISTUNGEN *VGL. VERMERK ZU 522 02.*	27,0	27,0	A	23,0
					B	25,8
					C	23,0
		GESAMTEINNAHMEN	169,5	169,5	A	151,5
					B	166,3
					C	134,4
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–3	016	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	450,0	470,0	A	290,0
					B	406,2
					C	317,1
422 11–1	016	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A	–
					B	9,0
422 31–7	016	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	54,3	56,5	A	–
					B	39,2
422 51–2	016	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	–	–	A	
425 01–0	016	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	99,0	103,0	A	70,0
					B	88,7
					C	84,8
425 11–8	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	–	–	A	–
426 01–9	016	LOEHNE DER ARBEITER	8,0	8,0	A	8,0
					B	0,7
426 21–5	016	LOEHNE DER ARBEITER	115,0	120,0	A	112,0
					B	103,5
					C	107,9
451 01–7	016	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	100,0	120,0	A	83,7
					B	49,5
					C	44,5
453 01–5	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	45,0	45,0	A	45,0
					B	9,4
					C	14,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 06

Der Landesfinanzschule Bayern obliegt die lehrgangsmäßige Ausbildung des Nachwuchses für den mittleren nichttechnischen Dienst der Steuerverwaltung des Freistaates Bayern und der Staatsfinanzverwaltung.

Das Fortbildungsheim in Berchtesgaden dient der gemäß § 55 der Laufbahnverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Februar 1978 (GVBl S. 39) zu intensivierenden Fortbildung der Beamten.

Zu 06 06/124 01

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).

Zu 06 06/125 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. 2 000 Verpflegungstage für Lehrgangsteilnehmer zu je 20 DM	40,0	40,0
2. 4 400 Verpflegungstage für Gäste zu je 21 DM (Durchschnittssatz)	92,4	92,4
3. Personalverpflegung für 5 Beschäftigte	3,6	3,6
Zusammen	136,0	136,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 13,5 Tsd DM infolge verstärkter Belegung des Fortbildungsheimes mit Lehrgängen und Pensionsgästen.

Zu 06 06/125 02

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste des Fortbildungsheimes.

Zu 06 06/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 06/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 06/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 06/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 06/426 21

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 06/451 01

1981 gegenüber 1980:
Mehr 16,3 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 20,0 Tsd DM entsprechend der Zahl an Lehrgangsteilnehmern bei der Landesfinanzschule.

Zu 06 06/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 8 Bedienstete	36,0	36,0
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von 3 Bediensteten	9,0	9,0
Zusammen	45,0	45,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–5	016	GESCHAEFTSBEDARF	10,6	11,6	A	8,6
					B	8,3
					C	8,6
512 01–4	016	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	11,0	12,0	A	9,0
					B	7,3
					C	6,6
513 01–3	016	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	14,5	15,5	A	10,0
					B	8,0
					C	6,6
515 01–1	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN-DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	22,0	23,0	A	11,0
					B	21,2
					C	8,7
515 21–7	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS-UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN-DE FUER FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	4,5	5,5	A	3,2
					B	0,7
					C	3,1
516 01–0	016	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	0,5	0,5	A	0,4
					B	0,3
					C	0,2
517 01–9	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	76,0	79,0	A	55,0
					B	47,3
					C	48,7
517 05–5	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–8	016	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.860,0	2.190,0	A	306,0
					B	356,1
					C	323,7
518 11–6	016	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	–	–	A	–
519 01–7	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	20,0	22,0	A	20,0
					B	14,3
					C	3,7
522 01–2	016	BEKOESTIGUNG VON LEHRGANGSTEILNEHMERN, PERSONAL UND GAESTEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM 50% DER MEHR- ODER MINDEREINNAHMEN BEI 125 01.*	68,0	68,0	A	64,2
					B	43,1
					C	37,1
522 02–1	016	AUSGABEN FUER NEBENLEISTUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM 70% DER MEHR- ODER MINDEREINNAHMEN BEI 125 02.*	19,0	19,0	A	16,7
					B	14,9
					C	13,5
524 01–0	016	LEHR- UND LERNMITTEL	18,5	21,5	A	10,4
					B	12,0
					C	6,8
527 01–7	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	80,0	82,0	A	72,7
					B	29,9
					C	35,1
532 11–8	016	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	–	–	A	–
					C	5,7
541 01–9	016	STEUERN	12,0	12,0	A	5,0
					B	1,4–
					C	12,1–
546 69–3	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,4	1,4	A	0,8
					B	0,2

Erläuterungen

Zu 06 06/513 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	3,9	4,4
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	10,6	11,1
Zusammen	14,5	15,5

Zu 06 06/515 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	12,0	12,5
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5,0	5,0
3. Unterhaltung	5,0	5,5
Zusammen	22,0	23,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 11,0 Tsd DM infolge größerer Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen an Wäsche, Geschirr und Geräten für das Fortbildungsheim.

Zu 06 06/517 01 (und 517 05)	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Heizung	28,0	29,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	22,0	23,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	9,0	10,0
4. Steuern und Abgaben	4,0	4,0
5. Geräte	0,5	0,5
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	12,5	12,5
Zusammen	76,0	79,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 21,0 Tsd DM infolge erheblich gestiegener Energiekosten.

Zu 06 06/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 1 554,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 330,0 Tsd DM infolge Auslagerung von Lehrgängen in größerem Umfang aufgrund der stark erhöhten Einstellungszahlen für den mittleren Dienst.

Zu 06 06/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

Zu 06 06/522 01
Voraussichtlich bis zu jährlich ca. 6 400 Verpflegungstage zu je 11 DM/11,50 DM.

Zu 06 06/522 02
Veranschlagt sind die Kosten aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste des Fortbildungsheimes.

Zu 06 06/524 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 8,1 Tsd DM infolge größeren Bedarfs an Lehr- und Lernmitteln durch die Auslagerung von Lehrgängen.

Zu 06 06/527 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 7,3 Tsd DM infolge zusätzlich anfallender Dienstreisen durch die Auslagerung von Lehrgängen.

Zu 06 06/541 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 7,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Anfall aus dem Betrieb des Fortbildungsheimes.

Zu 06 06/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,2	1,2
Zusammen	1,4	1,4

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
547 01–3	016	ALLGEMEINER MEHRBEDARF AN SAECHLICHEN VERWALTUNGS–AUSGABEN FUER DIE DURCHFUEHRUNG VON LEHRGAENGEN AN ANDEREN ORTEN AUSSERHALB DER SCHULE *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLAEGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.*	500,0	500,0	A 500,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–5	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A – C 2,4
710 00–5	016	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE AUS– UND FORTBILDUNGS–STAETTEN DER FINANZVERWALTUNG (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 5.700.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 3.500.000	6.000,0	5.700,0	A 6.000,0 B 152,7 C 11,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–2	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	–	–	A –
812 01–1	016	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.000.000	17,4	–	A 6,0 B 14,3
813 01–0	016	BESCHAFFUNG DES BUECHERGRUNDBESTANDES VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 5.000	–	15,0	A
		GESAMTAUSGABEN	9.606,7	9.700,5	A 7.707,7 B 1.436,6 C 1.078,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	169,5	169,5	A 151,5 B 166,3 C 134,4
		GESAMTEINNAHMEN	169,5	169,5	A 151,5 B 166,3 C 134,4
		PERSONALAUSGABEN	871,3	922,5	A 608,7 B 706,6 C 568,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	2.718,0	3.063,0	A 1.093,0 B 562,9 C 496,6
		BAUMASSNAHMEN	6.000,0	5.700,0	A 6.000,0 B 152,7 C 13,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	17,4	15,0	A 6,0 B 14,3 C
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	17,4	15,0	A 6,0 B 14,3 C
		GESAMTAUSGABEN	9.606,7	9.700,5	A 7.707,7 B 1.436,6 C 1.078,9
		ZUSCHUSS	9.437,2	9.531,0	A 7.556,2 B 1.270,2 C 944,5

Erläuterungen

Zu 06 06/547 01
Infolge Vollbelegung des Fachbereichs Finanzwesen der Bayerischen Beamtenfachhochschule und den stark erhöhten Einstellungszahlen für den mittleren Dienst müssen Lehrgänge der Landesfinanzschule Bayern voraussichtlich an mehreren Orten Bayerns durchgeführt werden. Hierfür werden zusätzliche Sachausgaben in der veranschlagten Höhe erwartet.

Zu 06 06/812 01 Tsd DM

1981

Beschaffung von 2 Kleinkopiergeräten 17,4

1982

Verpflichtungsermächtigung für die Bestellung eines Teiles der Ausstattung des Neubaues der Landesfinanzschule in Ansbach:
1 000,0 Tsd DM.

Zu 06 06/813 01 Tsd DM

1982

Beginn des Aufbaues einer Fachbücherei	15,0
dazu Verpflichtungsermächtigung	5,0

06 07 VERTRETER DER INTERESSEN DES LASTENAUSGLEICHSFONDS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–1	215	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	190,0	197,0	A B C	179,0 171,2 166,4
425 01–8	215	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.100,0	1.100,0	A B C	1.232,0 741,9 1.019,3
425 11–6	215	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	–	–	A	–
425 15–2	215	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A	
427 01–6	215	AUFWENDUNGEN FUER NEBENAMTLICH TAETIGE	11,5	11,5	A B C	15,0 8,6 8,1
453 01–3	215	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	6,5	6,5	A B C	0,8 3,9 2,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–3	215	GESCHAEFTSBEDARF	1,0	1,0	A B C	1,0 0,4 0,5
512 01–2	215	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	6,5	6,5	A B C	6,2 5,7 3,0
513 01–1	215	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	0,6	0,6	A B C	0,5 0,4 0,3
526 01–6	215	GERICHTS– UND AEHNLICHE KOSTEN	1,2	1,2	A C	1,2 3,1
527 01–5	215	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	30,0	30,0	A B C	31,0 21,7 21,8
546 69–1	215	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,1	0,1	A	0,1
		GESAMTAUSGABEN	1.347,4	1.354,4	A B C	1.466,8 954,0 1.224,8
		ABSCHLUSS				
		PERSONALAUSGABEN	1.308,0	1.315,0	A B C	1.426,8 925,7 1.196,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	39,4	39,4	A B C	40,0 28,3 28,8
		GESAMTAUSGABEN	1.347,4	1.354,4	A B C	1.466,8 954,0 1.224,8
		ZUGLEICH ZUSCHUSS				

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 07
Die Vertreter der Interessen des Ausgleichsfonds sind bei den Ausgleichsämtern - Ausgleichsausschüsse -, den Beschwerdeausschüssen und den Verwaltungsgerichten tätig. Sie sind Staatsbedienstete und werden im Benehmen mit dem Präsidenten des Bundesausgleichsamtes vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen bestellt (§ 316 des Gesetzes über den Lastenausgleich - LAG - vom 14. August 1952 (BGBl I S. 446), Beschluß des Ministerrats vom 25 November 1952). Sie sind an die Weisungen des Präsidenten des Bundesausgleichsamtes gebunden (§ 316 Abs. 3 LAG). Gemäß § 322 LAG haben die Vertreter der Interessen des Ausgleichsfonds darüber zu wachen, daß über Mittel des Ausgleichsfonds nicht gesetzwidrig oder mißbräuchlich verfügt wird.

Zu 06 07/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 07/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1981 gegenüber 1980:
Weniger 132,0 Tsd DM infolge Neuberechnung nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 07/453 01
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 5,7 Tsd DM für zusätzliche Trennungsgeldempfänger.

Zu 06 07/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	0,4	0,4
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,2	0,2
Zusammen	0,6	0,6

Zu 06 07/546 69
5. Sonstige vermischte Ausgaben.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
113 01–3	017	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	1,3	1,3	A B C	1,3 6,5 5,2
119 69–6	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,6	0,6	A B C	0,6 0,5 0,9
124 01–0	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	12,6	12,6	A B C	10,4 10,4 9,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
231 01–0	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	5.600,0	5.875,0	A B C	6.200,0 5.026,5 5.013,9
271 01–1	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	–	–	A	–
276 01–6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS DEM AUSLAND	4.800,0	4.800,0	A B C	4.500,0 4.730,9 4.688,4
281 01–9	017	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	–	–	A	–
		GESAMTEINNAHMEN	10.414,5	10.689,5	A B C	10.712,3 9.775,0 9.718,1
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–9	017	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	1.476,0	1.540,0	A B C	1.300,0 1.043,1 1.037,4
422 11–7	017	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A B C	– 291,5 84,5
422 31–3	017	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	56,6	58,9	A B	50,0 22,4
425 01–6	017	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	11.096,0	11.540,0	A B C	10.938,0 10.041,3 9.605,6
425 11–4	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	30,0	30,0	A	–
425 15–0	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A	–
426 21–1	017	LOEHNE DER ARBEITER	965,0	1.010,0	A B C	949,0 873,3 858,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 08

Die Ämter für Verteidigungslasten nehmen die Aufgaben wahr, die sich ergeben für die Besatzungszeit aus dem Gesetz zur Abgeltung von Besatzungsschäden (BGBl I 1955 S. 734), für die Zeit vom 5. Mai 1955 - 30. Juni 1963 aus Artikel 8 des Finanzvertrages (BGBl II 1955 S. 381) und dem Bundesleistungsgesetz (BGBl I 1961 S. 1769) und für die Zeit ab 1. Juli 1963 aus dem Gesetz zum NATO-Truppenstatut (BGBl II 1961 S. 1183). Daneben sind die Ämter für Verteidigungslasten die untere Verwaltungsstufe für die Durchführung des Einzelplans 35 des Bundeshaushalts Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte.
Die Zuständigkeit hierfür ergibt sich aus dem Verwaltungsabkommen zwischen der Bundesregierung und den Landesregierungen vom 23. März 1953 (MinBlFin 1953 S. 763).
Außerdem obliegt den Ämtern für Verteidigungslasten die Lohnstellentätigkeit für die bei den ausländischen Streitkräften beschäftigten Arbeitnehmer.
Von den 3 Ämtern für Verteidigungslasten gehören 1 Amt zum Bereich der OFD München und 2 Ämter zum Bereich der OFD Nürnberg.

Zu 06 08/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	2,6	2,6
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	9,5	9,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,3	0,3
4. Sonstige Einnahmen	0,2	0,2
Zusammen	12,6	12,6

Zu 06 08/231 01

Nach Ziffer 7 des zwischen dem Bund und den Ländern abgeschlossenen Verwaltungsabkommens über die Durchführung von Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der Verteidigungslasten einschl. der Besatzungslasten (BFMBl 1953 S. 763) und der hierzu ergangenen Ergänzungen leistet der Bund zu den Kosten der Verteidigungslastenverwaltungen der Länder pauschale Zuschüsse. Der Bund erstattet 50 v.H. der Personalausgaben der Verteidigungslastenverwaltung (Ämter für Verteidigungslasten, Referate für Verteidigungslasten bei den Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg und dem Staatsministerium der Finanzen) und leistet zu den sächlichen Aufwendungen einen jährlichen Zuschuß von z.Z. 1,6 Tsd DM für jeden Beschäftigten der Verteidigungslastenverwaltung.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 600,0 Tsd DM nach der Entwicklung der Isteinnahmen.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 275,0 Tsd DM entsprechend den steigenden Personalkosten und Erstattung anteiliger Schätzkosten durch den Bund.

Zu 06 08/276 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Erstattung von Verwaltungskosten für die Entlohnung der aus US-Heimatmitteln beschäftigten Arbeitnehmer	4 350,0	4 350,0
2. Erstattung von Verwaltungskosten für die Entlohnung der Beschäftigten bei den Selbstzahlereinheiten einschließlich Gelegenheitsarbeiter	450,0	450,0
Zusammen	4 800,0	4 800,0

Gemäß Art. 56 Abs. 10 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (BGBl 1961 II S. 1183), das am 1. Juli 1963 in Kraft getreten ist, vergüten die US-Streitkräfte die Kosten der von den Lohnstellen der Ämter für Verteidigungslasten geleisteten Verwaltungsarbeiten in Höhe eines Prozentsatzes der Gesamtlohnsumme aller bei den US-Streitkräften und ihren sog. Selbstzahlereinheiten beschäftigten Arbeitskräfte. Die Verwaltungsgebühr beträgt 1,25 v.H. der Bruttolohnsumme.
An dem Aufkommen dieser Verwaltungsgebühren ist der Bund mit 50 v.H. beteiligt; dies ist bei der Berechnung der Verwaltungskostenbeiträge des Bundes (Titel 231 01) berücksichtigt.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 300,0 Tsd DM entsprechend der steigenden Gesamtlohnsumme.

Zu 06 08/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 08/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 08/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 08/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM für Aushilfsangestellte zur beschleunigten Abwicklung von Manöverschäden in Zeiten der Spitzenbelastung.

Zu 06 08/426 21

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
451 01–3	017	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	35,0	35,0	A	37,0
					B	30,7
					C	31,2
453 01–1	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	32,0	32,0	A	9,0
					B	29,1
					C	5,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–1	017	GESCHAEFTSBEDARF	88,0	91,0	A	83,0
					B	80,2
					C	75,3
512 01–0	017	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	16,3	17,9	A	15,6
					B	13,4
					C	12,5
513 01–9	017	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	150,0	162,0	A	141,0
					B	133,4
					C	111,5
514 01–8	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	116,0	124,0	A	106,5
					B	99,4
					C	92,1
515 01–7	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	61,0	65,0	A	54,5
					B	50,5
					C	43,7
516 01–6	017	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	4,2	4,2	A	3,7
					B	3,3
					C	3,0
517 01–5	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	176,0	186,0	A	147,5
					B	154,2
					C	121,0
517 05–1	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–4	017	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	390,5	390,5	A	368,5
					B	355,0
					C	355,0
518 11–2	017	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	–	–	A	–
					C	2,4
519 01–3	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	170,0	70,0	A	68,0
					B	50,8
					C	58,7
526 11–2	017	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	150,0	250,0	A	9,0
					B	2,7
					C	2,3
527 01–3	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	300,0	310,0	A	270,0
					B	273,5
					C	233,7
532 11–4	017	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	–	–	A	–
546 69–9	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,3	1,3	A	1,2
					B	0,7
					C	0,6
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–1	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A	–
					C	5,1

Erläuterungen

Zu 06 08/453 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 2 Bedienstete	26,5	26,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten	5,5	6,0
Zusammen	32,0	32,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 23,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Zahl der betroffenen Bediensteten.

Zu 06 08/513 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	79,0	82,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	70,8	79,8
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,1	0,1
4. Sonstiges	0,1	0,1
Zusammen	150,0	162,0

Zu 06 08/514 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	61,5	65,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	48,5	51,5
3. Gebrauchsgegenstände	4,0	5,0
4. Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	116,0	124,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1981	Soll 1982	Soll 1980	am 1.2.1980
Personenkraftwagen	17	18	16	16

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	116,0	124,0
Personalausgaben	550,0	612,2
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	37,5	23,8
Zusammen	703,5	760,0

Zu 06 08/515 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	28,0	31,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	15,6	16,6
3. Unterhaltung	17,4	17,4
Zusammen	61,0	65,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 6,5 Tsd DM infolge notwendiger Ersatzbeschaffungen und höherer Wartungskosten.

Zu 06 08/517 01 (und 517 05)	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Heizung	81,5	85,5
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	32,5	35,5
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	51,5	54,5
4. Steuern und Abgaben	1,5	1,5
5. Geräte	1,5	1,5
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	7,5	7,5
Zusammen	176,0	186,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 28,5 Tsd DM infolge der erheblich gestiegenen Preise auf den Energiesektor.

Zu 06 08/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 22,0 Tsd DM infolge Mieterhöhungen.

Zu 06 08/519 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	145,0	41,5
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	23,0	26,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	2,0	2,5
Zusammen	170,0	70,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 102,0 Tsd DM infolge einer zur Vermeidung von Substanzschäden und Unfällen notwendigen Dachsanierung am Dienstgebäude des AVL Nürnberg.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Wegfalls der vorgenannten Maßnahme.

Zu 06 08/526 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 141,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Änderung des Verfahrens zur beschleunigten Abwicklung der Manöverschäden durch die unmittelbare Beauftragung der Schätzer durch den Staat anstatt durch den Geschädigten.

Zu 06 08/527 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge Zunahme der zur Begutachtung von Manöverschäden durchzuführenden Dienstreisen.

Zu 06 08/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,5	0,5
3. Verlustentschädigungen	0,1	0,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,5	0,5
Zusammen	1,3	1,3

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–8	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	37,5	23,8	A 41,2 B 66,0 C 26,6
812 01–7	017	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	–	28,3	A 34,0 B 29,7
812 19–7	017	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	–	–	A –
		GESAMTAUSGABEN	15.351,4	15.969,9	A 14.626,7 B 13.645,0 C 12.767,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	14,5	14,5	A 12,3 B 17,5 C 15,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	10.400,0	10.675,0	A 10.700,0 B 9.757,5 C 9.702,3
		GESAMTEINNAHMEN	10.414,5	10.689,5	A 10.712,3 B 9.775,0 C 9.718,1
		PERSONALAUSGABEN	13.690,6	14.245,9	A 13.283,0 B 12.331,7 C 11.623,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.623,3	1.671,9	A 1.268,5 B 1.217,4 C 1.112,4
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A – B C 5,1
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	37,5	52,1	A 75,2 B 95,7 C 26,6
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	37,5	52,1	A 75,2 B 95,7 C 26,6
		GESAMTAUSGABEN	15.351,4	15.969,9	A 14.626,7 B 13.645,0 C 12.767,4
		ZUSCHUSS	4.936,9	5.280,4	A 3.914,4 B 3.869,9 C 3.049,2

Erläuterungen

Zu 06 08/811 01

1981

	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	
1 Pkw, 37 kW, 4türig für den Einsatz zusätzlicher Schadenskommissionen	11,7
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
2 Pkw, 25 kW, 2türig, Baujahr 1976, Fahrleistungen am 1.2.1980 159 000 und 180 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig	25,8
Zusammen	37,5

1982

	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	
1 Pkw, 37 kW, 4türig für den Einsatz zusätzlicher Schadenskommissionen	11,7
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw, 29 kW, 2türig, Baujahr 1977, Fahrleistung am 1.2.1980 123 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig	12,1
Zusammen	23,8

Zu 06 08/812 01

1982

Ersatzbeschaffung von Vorhängen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
113 01–9	018	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	2,0	2,0	A	0,8
					B	2,6
					C	2,6
119 69–2	018	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,1
					C	1,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
271 01–7	018	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	0,5	0,5	A	0,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN				
381 01–4	990	ERSTATTUNG VON KOSTEN DER BAUUEBERWACHUNG FUER DIE PRUEFUNG, ABWICKLUNG UND ABRECHNUNG NICHTLANDESEIGENER BAUMASSNAHMEN *VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).*	–	–	A	–
					B	727,0
					C	734,5
381 02–3	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 71 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	–	–	A	–
					B	74,7
381 03–2	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 72 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	–	–	A	–
					B	3,8
381 04–1	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 73 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	–	–	A	–
					B	14,6
		GESAMTEINNAHMEN	3,0	3,0	A	1,8
					B	822,9
					C	738,8
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–5	018	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	4.850,0	5.040,0	A	4.404,0
					B	4.248,6
					C	4.019,0
422 11–3	018	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A	–
					B	134,1
					C	181,7
422 31–9	018	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	187,8	206,6	A	124,0
					B	145,6
					C	131,4
425 01–2	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	9.450,0	9.830,0	A	8.337,0
					B	8.550,4
					C	7.999,8
425 11–0	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	–	–	A	–

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 10
Aufgrund § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Finanzverwaltung (FVG) vom 6. September 1950 (BGBl I S. 448) in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) wurden mit Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322) bei den Oberfinanzdirektionen Landesvermögens- und Bauabteilungen eingerichtet. Diesen obliegen u.a. die Bauaufgaben der Landesfinanzverwaltung. Außerdem wurde der Landesvermögens- und Bauabteilung aufgrund § 8 Abs. 7 FVG mit Verwaltungsabkommen vom 9. Januar/9. Februar 1954 die Wahrnehmung der Bauaufgaben des Bundes (einschl. NATO und Stationierungsstreitkräfte) übertragen.
Über die Durchführung der Bauaufgaben der Bundesanstalt für Arbeit besteht mit dieser ein gesondertes Verwaltungsabkommen. Zu den Bauaufgaben, die von je einer Baugruppe bei den Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg wahrgenommen werden, gehören auch sämtliche Bauverwaltungsaufgaben.

Zu 06 10/381 01
Die bei den Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung, anfallenden zusätzlichen Ausgaben bei Titelgruppe 71 (Ausgaben) für die Prüfung, Überwachung und Abrechnung der von den Finanzbauämtern durchzuführenden nichtlandeseigenen Baumaßnahmen werden aus den Baunebenkosten der Finanzbauämter (Kap. 06 11 Titelgruppe 71 und 72 - Ausgaben -) erstattet und bei Kap. 06 10 Titel 381 01 vereinnahmt.

Zu 06 10/381 02 (381 03 und 381 04)
Die auf die Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung, entfallenden anteiligen Kosten der Datenverarbeitung, die über die veranschlagten Beträge hinausgehen, werden aus den Baunebenkosten bzw. Bauleitungskosten der Finanzbauämter (Kap. 06 11 Titelgruppen 71, 72 und 73 - Ausgaben -) erstattet.

Zu 06 10/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,5	0,5

Zu 06 10/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 63,8 Tsd DM infolge Neuberechnung nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 10/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 10 OBERFINANZDIREKTIONEN, BAUVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
425 15–6	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	–	–	A B C	– 1,8 16,6
426 21–7	018	LOEHNE DER ARBEITER	420,0	438,0	A B C	348,0 379,9 400,8
451 01–9	018	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	45,0	45,0	A B C	43,0 42,0 41,5
453 01–7	018	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	40,0	40,0	A B C	53,0 13,2 13,3
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–7	018	GESCHAEFTSBEDARF	38,0	39,1	A B C	38,0 33,1 34,5
512 01–6	018	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	16,0	17,5	A B C	13,6 12,8 12,3
513 01–5	018	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	60,0	65,0	A B C	60,0 52,8 51,8
514 01–4	018	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	22,5	23,0	A B C	23,5 15,2 17,8
515 01–3	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	32,0	35,0	A B C	30,0 25,4 22,8
516 01–2	018	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	1,5	1,5	A B C	1,5 1,0 0,9
517 01–1	018	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	127,8	134,3	A B C	99,0 101,9 95,0
517 05–7	018	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–0	018	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	75,5	76,2	A B C	75,5 66,1 53,3
518 11–8	018	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	–	–	A	–
519 01–9	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	78,0	80,0	A B C	60,0 57,4 45,5
527 01–9	018	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	72,0	72,0	A B C	72,0 59,5 54,3
527 11–7	018	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	–	–	A	–
546 69–5	018	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,3	1,3	A B C	0,8 0,2 0,9

Erläuterungen

Zu 06 10/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 10/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 8 Bedienstete	25,0	25,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 5 Bediensteten	15,0	15,0
Zusammen	40,0	40,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 13,0 Tsd DM infolge geringerer Zahl der Berechtigten.

Zu 06 10/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	15,0	16,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	43,0	47,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,0	2,0
Zusammen	60,0	65,0

Zu 06 10/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	16,1	16,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	4,8	4,9
3. Gebrauchsgegenstände	0,5	0,5
4. Sonstiges	1,1	1,1
Zusammen	22,5	23,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	4	4	4	4

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	22,5	23,0
Personalausgaben	257,7	271,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	15,6
Zusammen	280,2	309,6

Zu 06 10/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	14,5	15,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	9,0	10,0
3. Unterhaltung	8,5	10,0
Zusammen	32,0	35,0

Zu 06 10/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	47,1	50,6
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	29,0	30,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	30,7	32,2
4. Steuern und Abgaben	12,4	12,8
5. Geräte	1,1	1,1
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	7,5	7,6
Zusammen	127,8	134,3

1981 gegenüber 1980:
Mehr 28,8 Tsd DM infolge der erheblichen Preissteigerungen auf dem Energiesektor.

Zu 06 10/519 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	67,8	69,4
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	9,2	9,5
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	1,0	1,1
Zusammen	78,0	80,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 18,0 Tsd DM infolge erhöhten Reparaturbedarfs.

Zu 06 10/546 69	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,1	0,1
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,0	1,0
Zusammen	1,3	1,3

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–7	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A – C 7,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–4	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	–	15,6	A 13,9 B 28,1 C 13,5
812 01–3	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	5,0	5,0	A 5,0
		TITELGRUPPEN			
		71 KOSTEN DER BAUUEBERWACHUNG FUER DIE PRUEFUNG, ABWICKLUNG UND ABRECHNUNG NICHTLANDESEIGENER BAU–MASSNAHMEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.– DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01.*			
981 71–3	990	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LOEHNE DER ARBEITER	–	–	A – C 17,2
982 71–2	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	–	–	A –
983 71–1	990	SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	–	–	A – B 757,6 C 620,3
984 71–0	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	–	–	A – C 27,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	–	–	A – B 757,6 C 665,4
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 381 02, 381 03 UND 381 04.*			
513 99–8	018	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	11,4	11,4	A 19,5 B 5,3
515 99–6	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE	10,0	10,0	A 20,0 B 40,3 C 0,7
518 99–3	018	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	186,0	183,0	A 144,0 B 55,9 C 20,7
522 99–7	018	VERBRAUCHSMITTEL	8,0	8,0	A 20,0 B 5,9 C 7,7
525 99–4	018	AUS– UND FORTBILDUNG	20,0	20,0	A 10,0
533 99–4	018	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	2,0	2,0	A
534 99–3	018	VERGABE VON AUFTRAEGEN FUER DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. AE.	30,0	30,0	A

Erläuterungen

Zu 06 10/811 01 Tsd DM
1982
1. Erstbeschaffung ..... –

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
1 Pkw, 55 kW, 4türig, Baujahr 1978, Fahrleistung am 1.2.1980 101 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 55 kW, 4türig	15,6

Zu 06 10/812 01
1981 und 1982
Arbeitsplatzausstattungen im Zusammenhang mit organisatorischen Änderungen.

Zu 06 10/99
Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Beamte	
BesGr A 14	1
BesGr A 13 (hD)	1
BesGr A 11	2
Angestellte	
VergGr III	3
VergGr IVa	2
VergGr V c	2
VergGr VII	2
VergGr VIII	1
VergGr IX b	1
Zusammen	15

Zu 06 10/513 99
4. EDV-Leitungsmieten.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 8,1 Tsd DM infolge Wegfalls einmaliger Anschlußgebühren.

Zu 06 10/515 99
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 10,0 Tsd DM infolge Wegfalls von Erstbeschaffungen.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Zu 06 10/518 99		
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	170,6	170,6
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	-	-
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen ...	15,4	12,4
Zusammen	186,0	183,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 42,0 Tsd DM infolge Ausbau des Systems.

Zu 06 10/522 99
1981 gegenüber 1980:
Weniger 12,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf für Endlospapier, Farbtücher usw.

Zu 06 10/525 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 10,0 Tsd DM infolge erhöhten Schulungsbedarfs.

Zu 06 10/534 99
2. Softwareentwicklung durch Dritte.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge nicht ausreichender eigener Programmierkapazität.

06 10 OBERFINANZDIREKTIONEN, BAUVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
535 99–2	018	MIETE FUER PROGRAMME	50,0	50,0	A	
701 99–0	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	10,0	–	A	
812 99–6	018	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	20,0	–	A	
813 99–5	018	ERWERB VON PROGRAMMEN	100,0	–	A	
980 99–2	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 0205/380 99 UND 0605/380 01	75,5	74,2	A B C	150,0 128,8 122,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	522,9	388,6	A B C	363,5 236,5 151,3
		GESAMTAUSGABEN	16.045,3	16.553,7	A B C	14.165,3 14.964,3 14.031,9
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	2,5	2,5	A B C	1,3 2,7 4,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	0,5	0,5	A B C	0,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	–	–	A B C	– 820,1 734,5
		GESAMTEINNAHMEN	3,0	3,0	A B C	1,8 822,9 738,8
		PERSONALAUSGABEN	14.992,8	15.599,6	A B C	13.309,0 13.516,0 12.804,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	842,0	859,3	A B C	687,4 533,6 418,9
		BAUMASSNAHMEN	10,0	–	A B C	– 7,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	125,0	20,6	A B C	18,9 28,1 13,5
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	125,0	20,6	A B C	18,9 28,1 13,5
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	75,5	74,2	A B C	150,0 886,5 787,5
		GESAMTAUSGABEN	16.045,3	16.553,7	A B C	14.165,3 14.964,3 14.031,9
		ZUSCHUSS	16.042,3	16.550,7	A B C	14.163,5 14.141,3 13.293,1

Erläuterungen

Zu 06 10/535 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 50,0 Tsd DM für notwendige Betriebssoftware und Dienstprogramme.

Zu 06 10/701 99
1981

Zur Abwicklung von baulichen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Installation von DV-Anlagen.

Zu 06 10/812 99	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	10,0	-
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	10,0	-
Zusammen	20,0	-

1981 gegenüber 1980:
Mehr 20,0 Tsd DM nach dem zur vollen Inbetriebnahme des Systems erforderlichen Bedarf.

Zu 06 10/813 99
1982
Erwerb von Software zum verbesserten Einsatz des vorhandenen Systems.

Zu 06 10/980 99
Die Finanzbauverwaltung bedient sich im Bereich der OFD München der EDV-Anlage der Gebietsrechenstelle 2 und im Bereich der OFD Nürnberg der EDV-Anlage des Zentralfinanzamts Nürnberg.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
112 01–8	018	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,5	0,5	A
113 01–7	018	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	4,0	4,0	A 3,0 B 1,7 C 10,8
119 01–1	018	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	8,0	8,0	A 8,0 B 4,2 C 8,2
119 69–0	018	VERMISCHTE EINNAHMEN	3,0	3,0	A 1,7 B 3,6 C 3,7
124 01–4	018	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	37,3	37,3	A 34,0 B 35,1 C 37,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01–4	018	ERSTATTUNG DER BAUVERWALTUNGSKOSTEN DURCH DEN BUND	91.000,0	96.000,0	A 86.700,0 B 88.222,4 C 83.361,2
231 02–3	018	ERSTATTUNG DER BAUNEBENKOSTEN UND DER SONSTIGEN GESONDERT ZU ERSTATTENDEN KOSTEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).*	48.000,0	48.000,0	A 46.000,0 B 48.777,5 C 50.938,6
236 01–9	018	ERSTATTUNG DER BAUVERWALTUNGSKOSTEN DURCH DIE BUNDESANSTALT FUER ARBEIT	440,0	460,0	A 420,0 B 402,9 C 314,0
236 02–8	018	ERSTATTUNG VON BAUNEBENKOSTEN UND DER SONSTIGEN GESONDERT ZU ERSTATTENDEN KOSTEN VON DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT *VGL. VERMERK ZU TG 72 (AUSGABEN).*	5.894,9	3.987,9	A 4.054,0 B 2.096,1 C 916,0
241 01–2	018	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	–	–	A –
271 01–5	018	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	3,5	3,5	A 2,5 B 4,2 C 4,3
281 11–1	018	ERSTATTUNG VON PLANUNGSKOSTEN UND HONORAREN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER FINANZBAUVERWALTUNG *VGL. VERMERK ZU TITEL 748 01.*	–	–	A – C 11,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
381 01–2	990	KOSTEN DER BAUUEBERWACHUNG FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER FINANZVERWALTUNG *VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).*	–	–	A – B 596,0 C 731,3
381 02–1	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 71 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	–	–	A –
381 03–0	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 72 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	–	–	A –

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 11

Die in der Vorbemerkung zu Kap. 06 10 aufgeführten und der Finanzbauverwaltung übertragenen Bauaufgaben des Landes, des Bundes und der Bundesanstalt für Arbeit werden in der Ortsinstanz gemäß § 8 Abs. 7 FVG in Verbindung mit Ziffer 2 der Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322) von den Finanzbauämtern wahrgenommen. Von den 14 Finanzbauämtern gehören 8 Ämter zum Bereich der Oberfinanzdirektion München und 6 Ämter zum Bereich der Oberfinanzdirektion Nürnberg.

Zu 06 11/124 01

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	22,2	22,2
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	15,0	15,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	0,1	0,1
Zusammen	37,3	37,3

Zu 06 11/231 01 (und 231 02)

Nach einem aufgrund des § 8 Abs. 7 FVG zwischen dem Bund und dem Freistaat Bayern abgeschlossenen Verwaltungsabkommen vom 9. Januar/9. Februar 1954 ist die Erledigung der Bauaufgaben des Bundes der Finanzbauverwaltung des Landes übertragen worden. Der Bund erstattet dem Land die durch die Wahrnehmung dieser Bauaufgaben entstehenden Kosten aufgrund einer besonderen Entschädigungsvereinbarung vom 24. April/16. Juni 1959.

Zu 06 11/231 01

Die veranschlagten Personalausgaben, sächlichen Verwaltungsausgaben sowie Investitionsausgaben der Kap. 06 10 (OFD-Bauverwaltung) und 06 11 (FBÄ) werden in Höhe des jährlichen Rechnungsergebnisses von Bund und Land nach dem anteiligen Verhältnis der Friedensneubauwerte der Bundes- und Landesliegenschaften getragen. Außerdem werden in Form von Zuschlägen Aufwendungen des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, der Allgemeinen Verwaltung der Oberfinanzdirektionen und die Aufwendungen für die Versorgung der ausgeschiedenen Beamten gesondert erstattet. Die Ansätze sind nach den erwarteten Rechnungsergebnissen geschätzt.

Zu 06 11/231 02

Die bei Kap. 06 11 Titelgruppe 71 (Ausgaben) nachgewiesenen Istausgaben an Baunebenkosten (Architekten- und Ingenieurgebühren, Bauleitungskosten der Finanzbauämter und sonst. Baunebenkosten) und die nach o.a. Abkommen vom Bund gesondert zu erstattenden Kosten (für die Erstellung von Baubestandsplänen, für die Durchführung von Rechtsstreitigkeiten, von Wettbewrben u. dgl.) werden vom Bund nach dem jährlichen Rechnungsergebnis in voller Höhe getragen. Die Ansätze sind nach den voraussichtlich anfallenden Baumaßnahmen geschätzt.

Zu 06 11/236 01 (und 236 02)

Aufgrund eines Verwaltungsabkommens vom 28. 6./14. 7. 1977 in der Fassung des 1. Nachtrags vom 17. 1./1. 3.1979 zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und dem Freistaat Bayern ist die Erledigung der Bauaufgaben der Bundesanstalt der Finanzbauverwaltung des Landes übertragen. Das Land erhält hierfür eine entsprechende Entschädigung für die geleisteten Arbeiten.

Zu 06 11/236 01

Für die baufachliche Betreuung des Liegenschaftsvermögens der Bundesanstalt und für die Durchführung der kleinen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten zahlt die Bundesanstalt eine Entschädigung nach Maßgabe des o.a. Verwaltungsabkommens.

Zu 06 11/236 02

Für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten erstattet die Bundesanstalt Baunebenkosten durch Zahlung eines Pauschalbetrags, der bei Titel 236 02 vereinnahmt und bei Titelgruppe 72 (Ausgaben) verausgabt wird. Außerdem erhält das Land für die Durchführung von Sonderaufträgen (z.B. Erstellung von baufachlichen Gutachten und Wertermittlungen, Durchführung von Wettbewerben, Erstellung von Baubestandsplänen) besondere Vergütungen, die gleichfalls bei Titel 236 02 vereinnahmt werden. Die Ansätze sind nach den voraussichtlich anfallenden Baumaßnahmen geschätzt.

Zu 06 11/381 01

Die für die Hochbaumaßnahmen des Landes erforderlichen Bauleitungskosten sind bei den Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Sie sollen, auch soweit Landesbaumaßnahmen durchgeführt werden, zentral im Staatshaushalt nachgewiesen werden. Bei den von den Finanzbauämtern durchgeführten Baumaßnahmen werden die Bauleitungskosten bei den einzelnen Bauvorhaben zugunsten von Kap. 06 11 Titel 381 01 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 11 Titelgruppe 73 (Ausgaben) nachgewiesen (vgl. auch Erläuterung zu Titelgruppe 73 - Ausgaben -).

Zu 06 11/381 02 (381 03 und 381 04)

Die bei der Durchführung von Baumaßnahmen des Bundes, der Bundesanstalt für Arbeit und des staatlichen Hochbaues jeweils anteilig anfallenden Kosten der Datenverarbeitung werden, soweit sie über die veranschlagten Beträge hinausgehen, bei den Baunebenkosten bzw. Bauleitungskosten zugunsten von Kap. 06 11 Titel 381 02, 381 03 und 381 04 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 11 Titelgruppe 99 (Ausgaben) nachgewiesen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
381 04–9	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 73 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	–	–	A –
		GESAMTEINNAHMEN	145.391,2	148.504,2	A 137.223,2 B 140.144,1 C 136.337,5
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–3	018	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	14.500,0	15.100,0	A 13.514,0 B 13.100,0 C 11.801,3
422 11–1	018	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	630,0	660,0	A 600,0 B 1.129,2 C 1.575,7
422 21–9	018	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 574,2 C 488,2
422 31–7	018	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	–	–	A – C 18,6
422 51–2	018	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	–	–	A –
425 01–0	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	55.100,0	57.300,0	A 51.609,0 B 49.813,8 C 47.592,4
425 11–8	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	75,0	75,0	A 75,0 B 28,5 C 20,1
425 15–4	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	–	–	A – B 58,3 C 90,9
426 21–5	018	LOEHNE DER ARBEITER	2.390,0	2.500,0	A 2.246,0 B 2.155,7 C 2.105,7
427 51–7	018	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	1,5	1,5	A 10,0 B 0,4 C 3,1
451 01–7	018	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	200,0	200,0	A 195,0 B 188,3 C 191,0
453 01–5	018	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	150,0	150,0	A 150,0 B 114,2 C 93,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–5	018	GESCHAEFTSBEDARF	156,0	162,0	A 156,0 B 141,5 C 139,2
512 01–4	018	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	36,0	39,0	A 27,0 B 28,0 C 23,6
513 01–3	018	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	460,0	485,0	A 420,0 B 401,5 C 381,7

Erläuterungen

Zu 06 11/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	2,5	2,5

Zu 06 11/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 11/422 21
1. Anwärterbezüge.

Zu 06 11/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 11/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 11/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 11/427 51
1981 gegenüber 1980:
Weniger 8,5 Tsd DM infolge Wegfalls der Praktikantenvergütungen mit Ausnahme der Kosten der Sozialversicherung.

Zu 06 11/453 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 17 Bedienstete	95,0	95,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 13 Bediensteten	55,0	55,0
Zusammen	150,0	150,0

Zu 06 11/512 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 9,0 Tsd DM infolge Preiserhöhungen und Beschaffung von Kommentaren aufgrund der Neufassung der VOB.

Zu 06 11/513 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	97,0	99,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	321,0	344,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	21,0	6,0
4. Sonstiges	21,0	36,0
Zusammen	460,0	485,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 40,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge Erhöhung der Wartungskosten sowie Steigerung des Bauvolumens.

06 11 FINANZBAUAEMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
514 01–2	018	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	132,5	140,0	A	121,0
					B	116,6
					C	106,3
515 01–1	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	128,0	130,0	A	128,0
					B	107,4
					C	104,3
516 01–0	018	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	8,4	8,5	A	8,4
					B	6,4
					C	6,2
517 01–9	018	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.240,0	1.310,0	A	1.055,0
					B	1.040,3
					C	893,4
517 05–5	018	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–8	018	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	950,0	950,0	A	877,0
					B	810,9
					C	774,6
518 11–6	018	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	–	–	A	–
519 01–7	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	430,0	417,0	A	400,0
					B	585,6
					C	263,2
527 01–7	018	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	345,0	360,0	A	332,0
					B	315,4
					C	298,6
532 11–8	018	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	62,0	–	A	69,0
					C	2,7
534 01–8	018	NACHWUCHSWERBUNG	10,0	10,0	A	5,0
546 69–3	018	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	6,0	6,0	A	4,0
					B	1,5
					C	1,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
681 01–9	231	KINDERGELD FUER DIE BEI BUNDESAUFGABEN EINGESETZTEN STAATLICHEN BEDIENSTETEN. *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER MEHREINNAHME BEI 13 03/241 05.*	–	–	A	–
					C	3,8
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–5	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	245,0	101,0	A	–
					B	12,6
					C	49,7
710 00–5	018	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE FINANZBAUAEMTER UND PLANUNGSMITTEL DER FINANZBAUVERWALTUNG (SIEHE AN–LAGE S) *KREDITFINANZIERT. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 748 01 BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM – VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.000.000	8.100,0	250,0	A	7.700,0
					B	1.283,2
					C	24,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01–2	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	70,7	72,8	A	52,3
					B	23,3
					C	27,2

Erläuterungen

Zu 06 11/514 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	79,4	85,6
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	45,0	48,1
3. Gebrauchsgegenstände	3,0	3,2
4. Sonstiges	5,1	3,1
Zusammen	132,5	140,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1981	Soll 1982	Soll 1980	am 1.2.1980
Personenkraftwagen	30	30	30	30

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	132,5	140,0
Personalausgaben	1 740,0	1 840,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	70,7	72,8
Zusammen	1 943,2	2 052,8

Zu 06 11/515 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	67,5	58,5
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	27,6	36,9
3. Unterhaltung	32,9	34,6
Zusammen	128,0	130,0

Zu 06 11/517 01 (und 517 05)	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Heizung	369,3	390,4
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	257,9	276,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	491,0	518,2
4. Steuern und Abgaben	32,3	33,8
5. Geräte	2,5	2,5
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	87,0	89,1
Zusammen	1 240,0	1 310,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 185,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 70,0 Tsd DM infolge der erheblichen Preissteigerungen auf dem Energiesektor.

Zu 06 11/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 73,0 Tsd DM infolge Mietpreiserhöhung.

Zu 06 11/519 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	329,0	311,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	95,0	100,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	6,0	6,0
Zusammen	430,0	417,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge Zunahme von dringenden substanzerhaltenden Maßnahmen.

Zu 06 11/532 11
1981
Umzug der Finanzbauämter Ingolstadt und Regensburg in neue Dienstgebäude.

Zu 06 11/534 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 5,0 Tsd DM infolge erhöhter Kosten für Stellenanzeigen.

Zu 06 11/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,8	1,8
3. Verlustentschädigungen	0,1	0,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	2,4	2,4
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,7	1,7
Zusammen	6,0	6,0

Zu 06 11/701 01	Tsd DM
1981	
Finanzbauamt Bad Kissingen:	
Ausbau des Dachgeschosses zur Gewinnung von Diensträumen und Umstellung der Heizung von Öl auf Gas	245,0
1982	Tsd DM
Finanzbauamt Nürnberg:	
Umbau von Diensträumen	70,0
Finanzbauamt Bayreuth:	
Umbau von Diensträumen und Einbau einer Regelanlage für die Heizung	31,0
Zusammen	101,0

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
812 01–1	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	115,0	–	A 265,0 B 7,2 C 6,1
812 19–1	018	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	195,0	–	A 5,0 B 10,5 C 32,9
		TITELGRUPPEN			
		71 BAUNEBENKOSTEN FUER DIE DURCHFUEHRUNG DER BAU–MASSNAHMEN DES BUNDES UND SONSTIGE VOM BUND GESON–DERT ZU ERSTATTENDE AUSGABEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.– DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDER–EINNAHME BEI 231 02.*			
425 71–5	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	18.000,0	18.000,0	A 17.000,0 B 18.572,8 C 16.749,7
426 71–4	018	LOEHNE DER ARBEITER	650,0	650,0	A 650,0 B 532,7 C 521,8
459 71–4	018	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	500,0	500,0	A 590,0 B 244,1 C 330,5
526 71–3	018	SONSTIGE BAUNEBENKOSTEN (HONORARE DER ARCHITEKTEN, SONDERFACHLEUTE U. A.)	26.000,0	26.000,0	A 25.300,0 B 21.695,4 C 27.067,1
535 71–2	018	SONSTIGE GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN	370,0	370,0	A 370,0 B 1.031,0 C 1.223,6
547 71–8	018	UEBRIGE SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	2.230,0	2.230,0	A 1.900,0 B 4.602,4 C 4.513,3
811 71–7	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	50,0	50,0	A 50,0 B 101,0 C 71,3
812 71–6	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	200,0	200,0	A 140,0 B 708,2 C 434,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	48.000,0	48.000,0	A 46.000,0 B 47.488,0 C 50.912,0
		72 BAUNEBENKOSTEN FUER DIE DURCHFUEHRUNG DER BAUMASSNAHMEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT UND SONSTIGER AUFTRAGSBAUTEN, SOWIE SONSTIGE VON DER BUNDESANSTALT GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.– DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDER–EINNAHME BEI 236 02.*			
425 72–4	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.518,0	1.284,0	A 860,0 B 583,0 C 443,0
426 72–3	018	LOEHNE DER ARBEITER	0,6	0,6	A 26,0 B 2,4 C 7,5

Erläuterungen

Zu 06 11/811 01

1981

	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
1	Pkw	40	4	1975	150.000
2	Pkw	40	2	1975	177.000
				1976	105.000
2	Pkw	25	2	1972	97.300
				1972	117.200
1	Kombi	38	3	1976	161.000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

	Tsd DM
2 Pkw, bis zu 40 kW, 4türig	27,2
1 Pkw, bis zu 39 kW, 4türig	11,5
2 Pkw, bis zu 29 kW, 3türig	19,6
1 Kombi, bis zu 44 kW, 5türig	12,4
Zusammen	70,7

1982

	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
3	Pkw	40	4	1974	117.000
				1976	116.000
				1976	120.000
3	Pkw	25	2	1974	86.800
				1974	93.000
				1974	94.500

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

	Tsd DM
3 Pkw, bis zu 40 kW, 4türig	40,8
2 Pkw, bis zu 29 kW, 3türig	19,6
1 Kombi, bis zu 44 kW, 5türig	12,4
Zusammen	72,8

Zu 06 11/812 01

1981

	Tsd DM
1. Ausstattung neuer Dienstgebäude	75,0
2. Ausstattung für zusätzliche Diensträume	10,0
3. Beschaffung von Sonnenschutzvorhängen	30,0
Zusammen	115,0

Zu 06 11/812 19

1981

Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage des Finanzbauamts Kempten.

Zu 06 11/71

Vgl. Erläuterung zu Titel 231 02.

Zu 06 11/72

Vgl. Erläuterung zu Titel 236 02.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
459 72–3	018	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	128,0	118,0	A 50,0 B 33,1 C 35,3
526 72–2	018	SONSTIGE BAUNEBENKOSTEN (HONORARE DER ARCHITEKTEN, SONDERFACHLEUTE U. A.)	3.782,0	2.259,0	A 2.770,0 B 874,8 C 242,6
535 72–1	018	SONSTIGE GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN	5,0	5,0	A 13,0 C 1,2
547 72–7	018	UEBRIGE SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	436,3	277,3	A 329,0 B 184,6 C 227,1
811 72–6	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	15,0	34,0	A – B 4,0
812 72–5	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	10,0	10,0	A 6,0 B 5,2 C 14,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	5.894,9	3.987,9	A 4.054,0 B 1.687,3 C 971,1
		73 KOSTEN DER BAUUEBERWACHUNG FUER DIE VON DER FI–NANZBAUVERWALTUNG DURCHGEFUEHRTEN STAATLICHEN HOCHBAUMASSNAHMEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.– DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01. DIE MITTEL DUERFEN ZWISCHEN DEN AEMTERN NICHT AUSGEGLICHEN WERDEN.*			
981 73–9	990	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LOEHNE DER ARBEITER	–	–	A – B 394,4 C 538,9
982 73–8	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	–	–	A – B 13,3 C 15,1
983 73–7	990	SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	–	–	A – B 117,4 C 97,4
984 73–6	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	–	–	A – B 7,4 C 16,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	–	–	A – B 532,7 C 668,3
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 381 02, 381 03 UND 381 04.*			
513 99–6	018	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	67,0	67,0	A –
515 99–4	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE	40,0	40,0	A –
518 99–1	018	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	792,0	792,0	A 690,0
519 99–0	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	–	–	A
522 99–5	018	VERBRAUCHSMITTEL	18,0	18,0	A –

Erläuterungen

Zu 06 11/73
Die Bauleitungskosten für Hochbaumaßnahmen des Landes, die bei den Baumaßnahmen veranschlagt sind und dort zugunsten des Kap. 06 11 Titel 381 01 zu verausgaben sind, werden bei der Titelgruppe 73 nachgewiesen. Zur Vermeidung von Doppelveranschlagungen sind sie weder bei Titel 381 01 noch bei der Titelgruppe 73 betragsmäßig veranschlagt. (Vgl. auch Erläuterung zu Titel 381 01.)

Zu 06 11/Titelgruppe 99
Vgl. Erläuterung zu Titel 381 02, 381 03 und 381 04.

Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Beamte	
BesGr A 13 (gD)	1
BesGr A 10	1
Angestellte	
VergGr I b	1
VergGr III	1
VergGr IV a	1
VergGr IV b	1
VergGr VII	5
VergGr VIII	1
Zusammen	12

Zu 06 11/513 99
4. EDV-Leitungsmieten.
1981 gegenüber 1980:
Mehr 67,0 Tsd DM für die Kosten der Datenfernübertragung zwischen den Finanzbauämtern und zentralen Rechenstellen.

Zu 06 11/515 99
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.
1981 gegenüber 1980:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Ergänzungs- und Ersatzbedarfs.

Zu 06 11/518 99	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	677,5	677,5
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	-	-
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	114,5	114,5
Zusammen	792,0	792,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 102,0 Tsd DM infolge Ausbau des Systems.

Zu 06 11/522 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 18,0 Tsd DM für die Beschaffung von Endlospapier, Farbtüchern usw.

06 11 FINANZBAUAEMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
525 99–2	018	AUS– UND FORTBILDUNG	19,0	19,0	A –
533 99–2	018	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	2,0	2,0	A
534 99–1	018	VERGABE VON AUFTRAEGEN FUER DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. AE.	–	–	A
535 99–0	018	MIETE FUER PROGRAMME	56,0	56,0	A
701 99–8	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	68,0	–	A
812 99–4	018	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSAN–LAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGS–GEGENSTAENDEN	30,0	7,0	A
813 99–3	018	ERWERB VON PROGRAMMEN	–	–	A
980 99–0	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 02 05/380 99 UND 06 05/380 01	236,0	233,0	A 329,0 B 26,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.328,0	1.234,0	A 1.019,0 B 26,9 C –
		GESAMTAUSGABEN	141.959,0	134.649,7	A 132.096,7 B 121.790,4 C 119.673,1

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	52,8	52,8	A	46,7
					B	44,8
					C	60,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	145.338,4	148.451,4	A	137.176,5
					B	139.503,2
					C	135.546,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	–	–	A	–
					B	596,0
					C	731,3
		GESAMTEINNAHMEN	145.391,2	148.504,2	A	137.223,2
					B	140.144,1
					C	136.337,5
		PERSONALAUSGABEN	94.843,1	97.539,1	A	88.575,0
					B	87.131,5
					C	82.069,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	37.781,2	36.152,8	A	34.974,4
					B	31.943,8
					C	36.270,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	–	–	A	–
					B	
					C	3,8
		BAUMASSNAHMEN	8.413,0	351,0	A	7.700,0
					B	1.295,8
					C	74,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	685,7	373,8	A	518,3
					B	859,4
					C	586,3
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	685,7	373,8	A	518,3
					B	859,4
					C	586,3
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	236,0	233,0	A	329,0
					B	559,6
					C	668,3
		GESAMTAUSGABEN	141.959,0	134.649,7	A	132.096,7
					B	121.790,4
					C	119.673,1
		UEBERSCHUSS	3.432,2	13.854,5	A	5.126,5
					B	18.353,6
					C	16.664,4

Erläuterungen

Zu 06 11/525 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 19,0 Tsd DM infolge erhöhten Schulungsbedarfs.

Zu 06 11/535 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 56,0 Tsd DM für notwendige Betriebssoftware und Dienstprogramme.

Zu 06 11/701 99
Zur Abwicklung von baulichen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Installation von DV-Anlagen.

Zu 06 11/812 99

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	15,0	4,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	15,0	3,0
Zusammen	30,0	7,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Weniger 23,0 Tsd DM nach dem zur vollen Inbetriebnahme des Systems erforderlichen Bedarf.

Zu 06 11/980 99
Die Finanzbauverwaltung bedient sich im Bereich der OFD München der EDV-Anlage der Gebietsrechenstelle 2 und im Bereich der OFD Nürnberg der EDV-Anlage des Zentralfinanzamtes Nürnberg.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 93,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Inanspruchnahme.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–5	055	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	580,0	585,0	A B C	560,0 574,1 569,3
112 01–4	055	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,3	0,3	A B C	0,3 0,1 0,0
113 01–3	055	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	–	–	A B C	– 0,4 0,1
119 69–6	055	VERMISCHTE EINNAHMEN	–	–	A B	– 0,3
124 01–0	055	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	6,5	6,9	A B C	6,1 6,5 6,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
241 01–8	055	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	–	–	A B C	– 45,5 72,6
		GESAMTEINNAHMEN	586,8	592,2	A B C	566,4 627,1 648,9
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
412 01–1	055	ENTSCHAEDIGUNG FUER DIE EHRENAMTLICHEN RICHTER	90,0	95,0	A B C	83,0 73,8 74,2
422 01–9	055	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN (RICHTER)	5.700,0	6.050,0	A B C	5.238,0 5.112,6 4.769,5
422 11–7	055	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	–	–	A	–
422 31–3	055	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	302,0	313,0	A B C	272,7 308,1 279,2
425 01–6	055	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	850,0	900,0	A B C	771,0 760,8 721,1
426 21–1	055	LOEHNE DER ARBEITER	67,8	70,5	A B C	62,5 61,2 57,8
451 01–3	055	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	20,0	21,0	A B C	19,0 13,6 12,5
453 01–1	055	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	15,0	15,0	A B C	13,0 4,1 11,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 13
Die Finanzgerichte in München und Nürnberg wurden aufgrund der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl I S. 1477) und des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung der Finanzgerichtsordnung vom 23. Dezember 1965 (GVBl S. 357) als Obere Landesgerichte mit Wirkung vom 1. Januar 1966 errichtet. Sie sind zuständig für Rechtsbehelfe (Klagen und Anträge) in Abgabeangelegenheiten (§§ 33, 35 FGO und Art. 5 AGFGO).

Zu 06 13/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	4,4	4,6
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	2,0	2,2
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,1	0,1
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	6,5	6,9

Zu 06 13/412 01
Die Entschädigungen sind nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl I S. 1753), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen und anderen Gesetze vom 22. November 1976 (BGBl I S. 3221) zu leisten. Aus diesem Ansatz können zur Vermeidung besonderer Härten in entsprechender Anwendung der Richtlinien zum Sachschadenersatz bei Staatsbediensteten Billigkeitsleistungen gewährt werden.

Zu 06 13/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen (2 Präsidenten je DM 100 mtl.)	2,4	2,4
Bekleidungsabfindungen	4,8	5,3

Zu 06 13/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon		
Bekleidungsabfindungen	0,3	0,3

Zu 06 13/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 13/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 13/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete	11,0	11,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 2 Bediensteten	4,0	4,0
Zusammen	15,0	15,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–1	055	GESCHAEFTSBEDARF	58,0	65,0	A	48,0
					B	46,2
					C	37,8
512 01–0	055	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	70,0	75,0	A	58,0
					B	58,7
					C	49,6
513 01–9	055	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	115,0	130,0	A	90,0
					B	122,1
					C	83,2
514 01–8	055	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	7,2	7,5	A	7,0
					B	3,8
					C	3,8
515 01–7	055	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	60,0	60,0	A	45,0
					B	33,8
					C	42,8
516 01–6	055	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	0,6	0,6	A	0,5
					B	0,2
					C	0,3
517 01–5	055	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	220,0	230,0	A	170,0
					B	154,5
					C	147,7
517 05–1	055	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–4	055	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	100,0	110,0	A	20,0
					B	21,9
518 11–2	055	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	36,0	36,0	A	16,8
					B	16,8
					C	16,0
519 01–3	055	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	120,0	120,0	A	110,0
					B	68,1
					C	80,2
526 01–4	055	GERICHTS– UND AEHNLICHE KOSTEN	33,0	35,0	A	30,0
					B	28,1
					C	20,0
526 11–2	055	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	38,0	38,0	A	38,0
					B	22,1
					C	30,1
527 01–3	055	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	6,0	6,0	A	6,0
					B	2,3
					C	2,5
532 11–4	055	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	2,0	2,0	A	2,0
					B	2,4
546 69–9	055	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,5	1,5	A	3,2
					B	0,6
					C	0,3
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–1	055	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A	–

Erläuterungen

Zu 06 13/511 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 10,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 7,0 Tsd DM infolge vermehrten Materialbedarfs durch erheblich gestiegenen Geschäftsanfall.

Zu 06 13/512 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 12,0 Tsd DM infolge dringend notwendiger Neu- und Ergänzungsbeschaffungen von Kommentaren und Handausgaben.

Zu 06 13/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	67,0	75,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	47,0	54,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,5	0,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	115,0	130,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 25,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge höherer Postgebühren und Fernsprechkosten durch den erheblich gestiegenen Geschäftsumfang.

Zu 06 13/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	4,5	4,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	2,0	2,3
3. Gebrauchsgegenstände	0,4	0,4
4. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	7,2	7,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	2	2	2	2

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	7,2	7,5
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	7,2	7,5

Zu 06 13/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	30,0	30,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	12,0	9,0
3. Unterhaltung	18,0	21,0
Zusammen	60,0	60,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge notwendiger Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Diktiergeräten und Schreibmaschinen und steigender Unterhaltungskosten.

Zu 06 13/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	52,5	58,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	61,0	64,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	88,5	94,0
4. Steuern und Abgaben	8,0	8,0
5. Geräte	6,0	2,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	4,0	4,0
Zusammen	220,0	230,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge Bewirtschaftung zusätzlich angemieteter Diensträume und Preissteigerungen auf dem Energiesektor.

Zu 06 13/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge Anmietung zusätzlicher Diensträume für das Finanzgericht München.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 10,0 Tsd DM infolge Preissteigerungen bei den Mietnebenkosten.

Zu 06 13/518 11	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Miete für Kopiergeräte	14,5	14,5
2. Miete für 1 Schreibautomaten	21,5	21,5
Zusammen	36,0	36,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 19,2 Tsd DM infolge Anmietung eines Schreibautomaten.

Zu 06 13/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

Zu 06 13/526 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Entschädigung für Zeugen	19,0	20,0
2. Reisekosten in Rechtssachen	12,0	13,0
3. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	2,0	2,0
Zusammen	33,0	35,0

Zu 06 13/546 69	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,1	1,1
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,1	0,1
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,3	0,3
Zusammen	1,5	1,5

Zu 06 13/701 01
Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–8	055	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	–	–	A – B 13,8
812 01–7	055	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	–	–	A 20,0 B 88,2 C 23,5
		GESAMTAUSGABEN	7.912,1	8.381,1	A 7.123,7 B 7.018,9 C 6.464,5
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	586,8	592,2	A 566,4 B 581,6 C 576,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	–	–	A – B 45,5 C 72,6
		GESAMTEINNAHMEN	586,8	592,2	A 566,4 B 627,1 C 648,9
		PERSONALAUSGABEN	7.044,8	7.464,5	A 6.459,2 B 6.334,5 C 5.926,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	867,3	916,6	A 644,5 B 582,2 C 514,9
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A – B C
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	–	–	A 20,0 B 102,1 C 23,5
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	–	–	A 20,0 B 102,1 C 23,5
		GESAMTAUSGABEN	7.912,1	8.381,1	A 7.123,7 B 7.018,9 C 6.464,5
		ZUSCHUSS	7.325,3	7.788,9	A 6.557,3 B 6.391,8 C 5.815,5

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–3	137	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	–	–	A B C	– 0,0 0,0
113 01–1	137	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,8	0,9	A B C	0,8 2,5 2,9
119 01–5	137	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	153,6	153,6	A B C	144,2 137,3 120,3
119 69–4	137	VERMISCHTE EINNAHMEN	7,2	7,2	A B C	5,6 8,9 44,5
121 01–1	137	GEWINNE DER BEHOERDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	–	–	A	–
124 01–8	137	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	122,0	122,0	A B C	104,0 179,6 135,4
125 01–7	137	ERSTATTETE VERPFLEGUNGSKOSTEN *VGL. VERMERK ZU 522 03*	102,0	102,0	A B C	203,4 179,7 113,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
233 01–6	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	–	–	A	
236 01–3	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON SOZIALVERSICHERUNGSTRAEGERN	700,0	700,0	A B C	300,0 611,0 707,2
271 01–9	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	25,4	25,4	A B C	23,3 21,9 21,5
		GESAMTEINNAHMEN	1.111,0	1.111,1	A B C	781,3 1.141,2 1.145,3
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–7	137	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	5.500,0	5.750,0	A B C	4.500,0 4.970,8 4.702,6
422 11–5	137	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A B C	– 43,1 93,4
422 31–1	137	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	250,0	250,0	A B C	250,0 198,4 356,0
425 01–4	137	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.450,0	1.510,0	A B C	1.350,0 1.272,3 1.213,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 14
Die Beamtenfachhochschule wurde aufgrund des Bayerischen Beamtenfachhochschulgesetzes (BayBFHG) vom 8. August 1974 (GVBl S. 387) ab 1. Oktober 1974 errichtet. Sie ist in die Fachbereiche Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung gegliedert. Die Fachbereiche bilden die Beamten des gehobenen nichttechnischen Dienstes für die Laufbahnen der einzelnen Geschäftsbereiche aus. Die Zentralverwaltung unterstützt den Präsidenten bei der Leitung und Geschäftsführung der Beamtenfachhochschule.

Zu 06 14/119 01
Einnahmen aus der Herausgabe des Mitteilungs- und Unterrichtsblattes des Fachbereichs Polizei.

Zu 06 14/121 01
Der Internatsverpflegungsbetrieb - Fachbereich Finanzwesen - wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	900,0	890,0
davon staatliche Essenszuschüsse	105,0	100,0
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	900,0	890,0
Davon		
Personalausgaben	387,0	400,0
Sachausgaben	486,0	463,0
Sonstige Ausgaben	27,0	27,0

Ferner wird die Betriebsküche - Fachbereich Rechtspflege - als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	236,0	244,0
davon staatliche Essenszuschüsse	36,0	38,0
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	236,0	244,0
Davon		
Personalausgaben	115,9	120,9
Sachausgaben	108,3	111,3
Sonstige Ausgaben	11,8	11,8

Zu 06 14/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	34,6	34,6
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	60,1	60,1
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,0	1,0
4. Sonstige Einnahmen	26,3	26,3
Zusammen	122,0	122,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 18,0 Tsd DM infolge erhöhter Mieten und Nutzungsentgelte.

Zu 06 14/125 01
Verpflegungsgeld von sonstigen Teilnehmern (Gäste usw.) an der amtlichen Verpflegung.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 101,4 Tsd DM infolge Wegfalls der Ergänzungslehrgänge am Ausbildungsinstitut der Bayerischen Bereitschaftspolizei.

Zu 06 14/236 01
Erstattung der Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Sozialverwaltung.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 400,0 Tsd DM nach der Entwicklung der Isteinnahmen der Vorjahre.

Zu 06 14/271 01
Erstattungen von Verpflegungsbetrieben.

Zu 06 14/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen (1 Präsident mtl. 100 DM)	1,2	1,2

Zu 06 14/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 14/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
425 11–2	137	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	34,0	34,0	A B C	32,9 1,3 5,1–
425 51–3	137	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	–	–	A	
426 01–3	137	LOEHNE DER ARBEITER	6,0	9,5	A B	4,5 3,2
426 21–9	137	LOEHNE DER ARBEITER	2.500,0	2.600,0	A B C	2.266,0 2.251,9 2.159,3
427 01–2	137	BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FUER NEBEN–AMTLICH UND NEBENBERUFLICH TAETIGE	124,0	258,0	A B C	124,0 61,4 59,2
451 01–1	137	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	200,0	220,0	A B C	200,0 143,8 165,8
453 01–9	137	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	100,0	100,0	A B C	100,0 11,8 25,3
459 01–3	137	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	–	–	A B C	10,0 26,2 29,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–9	137	GESCHAEFTSBEDARF	81,0	89,0	A B C	79,1 63,6 68,1
512 01–8	137	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	117,0	123,0	A B C	112,0 96,6 93,2
513 01–7	137	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	92,0	108,0	A B C	90,0 73,6 68,2
514 01–6	137	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	29,0	30,0	A B C	28,0 20,6 25,8
515 01–5	137	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	62,0	82,0	A B C	53,0 42,6 56,7
515 21–1	137	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	115,0	120,0	A B C	110,0 83,5 82,6
516 01–4	137	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	15,9	16,2	A B C	15,9 13,1 12,8
517 01–3	137	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	2.195,0	2.315,0	A B C	1.850,0 1.813,5 1.510,7
517 05–9	137	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–2	137	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.329,8	1.657,9	A B C	1.132,0 1.071,1 1.090,2

Erläuterungen

Zu 06 14/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 14/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 14/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 14/427 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Vergütungen für nebenberuflich tätige Lehrpersonen (nichtstaatl. Bedienstete)	123,6	257,6
2. Honorare für freie Mitarbeiter (Sondervorträge)	0,4	0,4
Zusammen	124,0	258,0

1982 gegenüber 1981:
Mehr 134,0 Tsd DM infolge Aufnahme des Studienbetriebs am Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung in Hof.

Zu 06 14/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 15 Bedienstete	70,0	70,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 10 Bediensteten	30,0	30,0
Zusammen	100,0	100,0

Zu 06 14/459 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 10,0 Tsd DM infolge Übertragung auf Kap. 03 20 Titel 459 01.

Zu 06 14/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	26,8	30,1
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	60,2	72,4
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,5	1,0
4. Sonstiges	4,5	4,5
Zusammen	92,0	108,0

1982 gegenüber 1981:
Mehr 16,0 Tsd DM infolge Installation einer Fernsprechanlage in Hof.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	1	(1)
b) Nebenanschlüsse	3	(3)

Zu 06 14/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	16,8	16,9
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	7,9	7,9
3. Gebrauchsgegenstände	2,2	2,7
4. Sonstiges	2,1	2,5
Zusammen	29,0	30,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	3	3	3	3
Kombi	2	2	5	5
Kleinbusse	1	1	1	1
Omnibusse	1	1	1	1
Lastkraftwagen	1	1	1	1
Sonderfahrzeuge	2	2	2	1
Krafträder (Mofa)	1	1	1	1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
Kosten wie vor	29,0	30,0
Personalausgaben	130,8	136,8
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	14,3	-
Zusammen	174,1	166,8

Zu 06 14/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	21,0	28,1
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	19,8	29,1
3. Unterhaltung	21,2	24,8
Zusammen	62,0	82,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 9,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge Ausstattung von Verwaltungsräumen in Hof.

Zu 06 14/515 21	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen für Unterrichts- und Unterkunftsräume	76,7	77,7
2. Beschaffung von Bettwäsche und Matratzen	11,2	15,0
3. Unterhaltung	27,1	27,3
Zusammen	115,0	120,0

Zu 06 14/516 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Dienstkleidungszuschüsse für 20 Beamte	9,5	9,5
2. Dienst- und Schutzkleidung für Kraftfahrer, Pförtner, Reinigungspersonal und Küchenkräfte	6,4	6,7
Zusammen	15,9	16,2

Zu 06 14/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	818,9	853,6
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	355,6	388,3
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	960,3	1 007,2
4. Steuern und Abgaben	10,2	10,3
5. Geräte	12,5	6,8
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	37,5	48,8
Zusammen	2 195,0	2 315,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 345,0 Tsd DM,
1982 gegenüber 1981:
Mehr 120,0 Tsd DM infolge der erheblichen Preissteigerungen auf dem Energiesektor.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
518 11–0	137	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	14,7	20,5	A B C	14,0 6,7 2,0
519 01–1	137	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	550,0	550,0	A B C	670,0 573,1 447,7
522 01–6	137	VERBRAUCHSMITTEL	2,0	2,0	A B C	2,2 1,6 1,7
522 03–4	137	VERPFLEGUNG *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 125 01.*	520,2	604,1	A B C	382,0 391,4 303,8
524 01–4	137	LEHR– UND LERNMITTEL	73,8	85,5	A B C	85,0 47,9 67,5
526 11–0	137	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	0,5	0,5	A B C	0,5 0,3 0,0
527 01–1	137	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	290,0	340,0	A B C	290,0 188,4 255,3
531 01–5	137	HERAUSGABE AMTLICHER BLAETTER	138,3	138,3	A B C	128,0 124,9 109,1
533 01–3	137	FREIE HEILFUERSORGE	35,0	35,0	A B C	20,0 27,0 12,9
534 01–2	137	WERBEMASSNAHMEN ZUR GEWINNUNG VON LEHRPERSONAL	15,0	15,0	A	
546 69–7	137	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	7,0	7,0	A B C	7,0 2,3 4,6
547 01–7	137	ALLGEMEINER MEHRBEDARF AN SAECHLICHEN VERWALTUNGS-AUSGABEN FUER DIE DURCHFUEHRUNG VON LEHRGAENGEN DES FACHBEREICHS FINANZWESEN AUSSERHALB VON HERRSCHING *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLAEGIGEN SACH–TITELN NACHZUWEISEN.*	728,0	905,0	A	–
548 01–6	137	ALLGEMEINER BEDARF AN SAECHLICHEN VERWALTUNGSAUS–GABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM AUFBAU DER BEAMTEN–FACHHOCHSCHULE *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLAEGIGEN SACH–TITELN NACHZUWEISEN.*	150,0	150,0	A	150,0
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–9	137	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A B C	– 168,0 327,6
710 00–9	137	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE BEAMTENFACHHOCHSCHULE (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 16.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 12.000.000	5.500,0	11.000,0	A B C	1.100,0 160,1 230,0

Erläuterungen

Zu 06 14/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 197,8 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf aufgrund der Lehrgangsplanungen.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 328,1 Tsd DM infolge Aufnahme des Studienbetriebs am Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung in Hof und Mieterhöhungen.

Zu 06 14/518 11
1982 gegenüber 1981:
Mehr 5,8 Tsd DM für die Anmietung eines Kopiergeräts in Hof.

Zu 06 14/519 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	500,5	515,5
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	40,5	26,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	9,0	8,5
Zusammen	550,0	550,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 120,0 Tsd DM wegen geringeren Anfalls von Bauunterhaltungsarbeiten beim Fachbereich Finanzwesen aufgrund der veranschlagten Hochbaumaßnahme.

Zu 06 14/522 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Ersatzbeschaffung sanitärer Ausrüstung, von Heilmitteln und Schießbedarf	1,6	1,6
2. Ersatzbeschaffung von Fernmeldeverbrauchsmitteln	0,4	0,4
Zusammen	2,0	2,0

Zu 06 14/522 03	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Verpflegung für Studierende	413,2	497,1
2. Verpflegungskosten für sonstige Teilnehmer an der Verpflegung	102,0	102,0
3. Nebenkosten	5,0	5,0
Zusammen	520,2	604,1

1981 gegenüber 1980:
Mehr 138,2 Tsd DM infolge höherer Teilnehmerzahl und gestiegener Verpflegungskosten.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 83,9 Tsd DM infolge weiteren Ansteigens der Zahl der Verpflegungsteilnehmer.

Zu 06 14/524 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 11,2 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 11,7 Tsd DM infolge Aufnahme des Studienbetriebs in Hof und gestiegener Beschaffungskosten.

Zu 06 14/527 01
1982 gegenüber 1981:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge Übernahme des Lehrbetriebs in Hof.

Zu 06 14/531 01
Herausgabe des Mitteilungsblattes der Bayerischen Polizei.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 10,3 Tsd DM infolge Erhöhung der Bezugsgebühren.

Zu 06 14/533 01
Der Ansatz dient der Gewährung freier Heilfürsorge an die abgeordneten Beamten des Bundesgrenzschutzes und der Bayerischen Bereitschaftspolizei nach Maßgabe der V vom 24. Juni 1965 (GVBl S. 109).

1981 gegenüber 1980:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge erhöhter Zahl der Berechtigten.

Zu 06 14/534 01
Veranschlagt sind die Kosten für Informationsmaterial über den Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung zur Gewinnung hauptamtlicher Lehrpersonen.

Zu 06 14/546 69	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,9	3,9
3. Verlustentschädigungen	0,3	0,3
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,8	1,8
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,0	1,0
Zusammen	7,0	7,0

Zu 06 14/547 01
Infolge Überbelegung des Fachbereichs Finanzwesen und nicht ausreichender Unterbringungskapazität in Herrsching müssen in den Haushaltsjahren 1981 und 1982 Studienabschnitte mit ca. 250 Teilnehmern voraussichtlich nach Velburg ausgelagert werden. Hierfür werden zusätzliche Sachausgaben - insbesondere Mietaufwendungen - in der veranschlagten Höhe erwartet.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01–6	137	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	14,3	–	A	–
					B	0,8
812 01–5	137	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	172,0	206,0	A	27,1
					B	101,3
					C	105,2
812 19–5	137	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	–	–	A	37,3
					C	72,7
813 01–4	137	BESCHAFFUNG DES BUECHERGRUNDBESTANDES FUER DEN FACHBEREICH ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	5,0	35,0	A	
		GESAMTAUSGABEN	22.416,5	29.366,5	A	15.220,5
					B	14.058,1
					C	13.748,8
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	385,6	385,7	A	458,0
					B	508,2
					C	416,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	725,4	725,4	A	323,3
					B	632,9
					C	728,7
		GESAMTEINNAHMEN	1.111,0	1.111,1	A	781,3
					B	1.141,2
					C	1.145,3
		PERSONALAUSGABEN	10.164,0	10.731,5	A	8.837,4
					B	8.984,8
					C	8.799,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	6.561,2	7.394,0	A	5.218,7
					B	4.642,8
					C	4.213,9
		BAUMASSNAHMEN	5.500,0	11.000,0	A	1.100,0
					B	328,2
					C	557,6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	191,3	241,0	A	64,4
					B	102,2
					C	177,9
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	191,3	241,0	A	64,4
					B	102,2
					C	177,9
		GESAMTAUSGABEN	22.416,5	29.366,5	A	15.220,5
					B	14.058,1
					C	13.748,8
		ZUSCHUSS	21.305,5	28.255,4	A	14.439,2
					B	12.916,9
					C	12.603,4

Erläuterungen

Zu 06 14/811 01

1981

1. Erstbeschaffung

	Tsd DM
1 Pkw, 55 kW, 4türig infolge Aufnahme des Lehr- und Dienstbetriebs in Hof	14,3

2. Ersatzbeschaffung –

Zu 06 14/812 01

1981

	Tsd DM
1. Ausstattung von Dienstzimmern in Hof	8,0
2. Ersatzbeschaffung von Matratzen und Bettwäsche	14,0
3. Ersatz und Ergänzung von Mobiliar aufgrund von Umbaumaßnahmen (Fachbereich Finanzwesen)	150,0
Zusammen	172,0

1982

	Tsd DM
1. Erstbeschaffung eines Vervielfältigungsgeräts (Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung)	40,0
2. Ersatz- und Ergänzungsausstattung weiterer Unterkunftszimmer mit Matratzen und Bettwäsche	6,0
3. Ergänzungsbeschaffung einer Video-Recorder-Anlage	10,0
4. Ersatz und Ergänzung von Mobiliar aufgrund von weiteren Umbaumaßnahmen (Fachbereich Finanzwesen)	150,0
Zusammen	206,0

Zu 06 14/813 01

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Für den Aufbau der Fachbereichsbibliothek infolge Aufnahme des Lehrbetriebs in Hof	5,0	35,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–0	017	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	15,0	15,0	A B C	20,0 14,5 17,2
113 01–8	017	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	4,0	4,0	A B C	3,5 94,5 65,8
119 01–2	017	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	1,1	1,1	A B C	1,0 2,9 1,4
119 69–1	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	5,0	5,0	A B C	5,0 6,1 13,7
124 01–5	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	72,1	99,1	A B C	72,1 38,4 38,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
231 01–5	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	–	–	A	
271 01–6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	84,0	85,0	A B C	40,0 80,1 50,2
281 01–4	017	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	–	–	A B	– 0,1
		GESAMTEINNAHMEN	181,2	209,2	A B C	141,6 236,9 186,7
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–4	017	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	44.800,0	48.800,0	A B C	37.704,0 38.699,0 35.274,5
422 11–2	017	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	3.500,0	3.700,0	A B C	3.080,0 5.359,1 5.237,4
422 21–0	017	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	3.300,0	3.500,0	A B C	2.915,0 3.517,8 3.884,6
422 31–8	017	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	346,6	360,4	A B C	474,0 22,5 55,3
422 51–3	017	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	–	–	A B	– 26,3
425 01–1	017	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	14.000,0	14.500,0	A B C	16.010,0 11.447,8 11.271,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 15

Die Bezirksfinanzdirektionen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Würzburg und Augsburg haben insbesondere folgende Aufgaben wahrzunehmen:

1. Rechts- und Prozeßangelegenheiten des Freistaates Bayern (Vertretungsverordnung in der Fassung vom 8. Februar 1977, GVBl S. 88, geändert durch V vom 19. Februar 1979, GVBl S.23),
2. Verwaltung der Liegenschaften des Landesvermögens,
3. Wohnungsfürsorge für die Staatsbediensteten,
4. Festsetzung und Regelung der Versorgungsbezüge für die Versorgungsempfänger des Freistaates Bayern gemäß V vom 20. August 1971 (GVBl S. 283), sowie die Erteilung von Auskünften im Zusammenhang mit dem Versorgungsausgleich nach dem Ersten Ehereformgesetz vom 14. Juni 1976 (BGBl I S. 1421),
5. Durchführung von Kassenprüfungen,
6. Erledigung aller Versorgungsangelegenheiten der unter Kap. I des Bundesgesetzes zu Art. 131 GG fallenden Personen gemäß V vom 19. Juli 1973 (GVBl S. 445),
7. Sonderaufgaben, z.B. die Aufsicht über die Staatsbäder und Staatsbetriebe, Entschädigungs- und Wiedergutmachungsangelegenheiten, Erbschaftsangelegenheiten des Fiskus und Staatsbürgschaften.

Den Bezirksfinanzdirektionen sind die Staatsoberkassen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Bayreuth, Würzburg und Augsburg angegliedert. Sie sind große Einheitskassen und erledigen den weitaus größten Teil des staatlichen Zahlungsverkehrs. Den Bezirksfinanzdirektionen München und Regensburg sind außerdem Landesbesoldungsstellen, denen die Abrechnung von Dienst- und Versorgungsbezügen obliegt, angegliedert. Ihnen obliegt ferner die Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Angestellten, Arbeiter und Auszubildenden für die gesamte Staatsverwaltung.

Beim Rechenzentrum der Landesbesoldungsstelle München werden ferner die zentralen Auswertungen im Haushalt-, Kassen- und Rechnungswesen, des Finanzausgleichs und der Investitionsförderung, die Abrechnung von Entschädigungsrenten und die maschinelle Bearbeitung der Vergütungen und Löhne durchgeführt.

Zu 06 15/124 01

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	33,1	34,1
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	35,2	61,2
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2,3	2,3
4. Sonstige Einnahmen	1,5	1,5
Zusammen	72,1	99,1

1982 gegenüber 1981:
Mehr 27,0 Tsd DM infolge Mieteinnahmen aus einem für die BFD Augsburg angekauften Objekt.

Zu 06 15/271 01

1981 gegenüber 1980:
Mehr 44,0 Tsd DM infolge Kostenerstattung aufgrund der Übernahme der Berechnung der Bezüge für die Bediensteten zweier Krankenhäuser.

Zu 06 15/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen	3,6	3,6

Für 2 Präsidenten.
Die für den Präsidenten der Bezirksfinanzdirektion Ansbach neu vorgesehene Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 150 DM darf erst ausbezahlt werden, wenn das Verfahren nach der Gemeinsamen Erklärung der Regierungen des Bundes und der Länder vom 1. Juli 1977 (Besoldungsmoratorium) erfolgreich abgeschlossen ist.

Zu 06 15/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 15/422 21

1. Anwärterbezüge.

Zu 06 15/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 15/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
425 11–9	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	–	–	A	–
425 15–5	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	–	–	A B C	– 44,4 35,4
426 21–6	017	LOEHNE DER ARBEITER	2.121,0	2.121,0	A B C	2.121,0 1.701,2 1.600,9
451 01–8	017	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	300,0	300,0	A B C	290,0 251,0 222,2
453 01–6	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	300,0	300,0	A B C	280,0 223,5 283,7
459 01–0	017	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	31,4	36,8	A B C	30,0 30,4 44,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–6	017	GESCHAEFTSBEDARF	880,0	900,0	A B C	850,0 799,4 727,2
512 01–5	017	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	148,0	155,0	A B C	135,0 140,8 126,1
513 01–4	017	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	2.750,0	3.000,0	A B C	1.500,0 1.532,8 1.320,7
514 01–3	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	62,0	65,0	A B C	50,0 53,3 44,5
515 01–2	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	375,0	400,0	A B C	340,0 298,8 286,7
516 01–1	017	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	7,4	7,8	A B C	7,0 6,0 5,5
517 01–0	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.850,0	2.000,0	A B C	1.640,0 1.492,5 1.473,3
517 05–6	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–9	017	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	210,2	74,1	A B C	243,0 241,7 230,9
518 11–7	017	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	90,0	100,0	A B C	38,2 31,3 3,2
519 01–8	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	540,0	570,0	A B C	500,0 483,3 447,2
527 01–8	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	158,0	170,0	A B C	145,0 129,3 128,4

Erläuterungen

Zu 06 15/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 15/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 350/355 Bedienstete	255,0	260,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 27/25 Bediensteten	45,0	40,0
Zusammen	300,0	300,0

Zu 06 15/511 01
1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
30,1	weniger: Übertragung auf Titel 518 11
60,1	mehr: Übernahme weiterer Amtskassengeschäfte durch die Staatsoberkassen und Einführung des ADV-Kassenbuchführungsverfahrens
30,0	mehr

Zu 06 15/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	2 150,0	2 390,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	500,0	510,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	90,0	90,0
4. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	2 750,0	3 000,0

1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
1 150,0	mehr: Kosten der Versendung der Gehaltsmitteilungen aufgrund des Bayerischen Datenschutzgesetzes
100,0	mehr: Erweiterung von Fernsprechanlagen und Mehrung des Postguts
1 250,0	mehr

1982 gegenüber 1981:
Mehr 250,0 Tsd DM infolge Mehrausgaben durch die Übernahme weiterer Amtskassengeschäfte und die Einführung des ADV-Kassenbuchführungsverfahrens sowie Einführung des Zeittaktes im Nahbereich.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	1	(1)
b) Nebenanschlüsse	1	(1)

Zu 06 15/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	35,0	37,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	18,0	19,0
3. Gebrauchsgegenstände	2,0	2,0
4. Sonstiges	7,0	7,0
Zusammen	62,0	65,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 12,0 Tsd DM infolge der Preissteigerungen für Kraftstoffe sowie bei Reparaturen.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	9	9	10	10
Kleinschlepper	1	1	1	1

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	62,0	65,0
Personalausgaben	330,0	345,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	30,6	-
Zusammen	422,6	410,0

Zu 06 15/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	180,0	190,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	90,0	100,0
3. Unterhaltung	100,0	105,0
4. Ausstattung von Dienst- und Werkdienstwohnungen	5,0	5,0
Zusammen	375,0	400,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 35,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge steigender Wartungskosten und größerer Ergänzungsbeschaffungen für die Staatsoberkassen.

Zu 06 15/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	500,0	540,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	475,0	520,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	660,0	700,0
4. Steuern und Abgaben	50,0	55,0
5. Geräte	15,0	15,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	150,0	170,0
Zusammen	1 850,0	2 000,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 210,0 Tsd DM infolge erheblicher Preissteigerungen auf dem Energiesektor.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge Bezug eines neuen Dienstgebäudes in Regensburg und zusätzlich ausgebauter Diensträume in Ansbach.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
527 11–6	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	–	–	A –
532 11–9	017	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	355,0	–	A 150,0 B 3,5 C 14,9
546 69–4	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	15,0	15,0	A 10,0 B 14,7 C 7,7
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–6	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A – B 49,8 C 27,9
710 00–6	017	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 600.000	1.750,0	951,0	A 1.500,0 B 1.934,1 C 3.277,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–3	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	30,6	–	A – C 41,1
812 01–2	017	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	350,0	70,0	A 70,0 B 88,5 C 325,7
812 19–2	017	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	12,0	–	A – B 8,1 C 127,1
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.*			
513 99–7	017	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	54,0	61,0	A 87,0 B 3,5
515 99–5	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	300,0	276,0	A 252,0 B 192,9 C 255,4
518 99–2	017	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	4.009,0	3.620,0	A 3.114,0 B 2.470,4 C 2.359,0
519 99–1	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	30,0	5,0	A
522 99–6	017	VERBRAUCHSMATERIAL	879,0	901,0	A 821,0 B 640,5 C 362,7
525 99–3	017	AUS– UND FORTBILDUNG	90,2	86,0	A 110,0 B 32,3 C 16,1
527 99–1	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN	12,0	8,0	A
533 99–3	017	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	25,0	25,0	A 166,5 B 69,7

Erläuterungen

Zu 06 15/518 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 32,8 Tsd DM infolge Bezug eines verwaltungseigenen Dienstgebäudes in Regensburg.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 136,1 Tsd DM infolge Wegfalls der vollen Jahresmiete bei der BFD Regensburg und Umzug der Außenstelle Fürth der BFD Ansbach in verwaltungseigene Diensträume in Ansbach.

Zu 06 15/518 11
1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
30,1	mehr: Übertragung von Titel 511 01
21,7	mehr: Anmietung eines weiteren Kopiergerätes für die BFD München
51,8	mehr

1982 gegenüber 1981:
Mehr 10,0 Tsd DM infolge höherer Miete aufgrund mehr anfallender Ablichtungen.

Zu 06 15/519 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	521,0	558,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	17,0	7,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	2,0	5,0
Zusammen	540,0	570,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 40,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge höherer Kosten für substanzerhaltende Bauunterhaltungsmaßnahmen.

Zu 06 15/532 11 Tsd DM
1981

1. Umzug der Bezirksfinanzdirektion Regensburg in das neue Dienstgebäude	200,0
2. Umzug der Außenstelle Fürth der Bezirksfinanzdirektion Ansbach in ausgebaute Diensträume in Ansbach	55,0
3. Umzug der Bezirksfinanzdirektion Augsburg in das neue Dienstgebäude Ludwigstr. 36	100,0
Zusammen	355,0

Zu 06 15/546 69	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	7,2	7,2
3. Verlustentschädigungen	0,8	0,8
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	2,0	2,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	5,0	5,0
Zusammen	15,0	15,0

Zu 06 15/701 01
Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

Zu 06 15/811 01 Tsd DM
1981
1. Erstbeschaffung –

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.80
1	Pkw	48	4	1970	207.000
1	Pkw	55	4	1975	114.000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 55 kW, 4türig	16,2
1 Pkw, bis zu 55 kW, 4türig	14,4
Zusammen	30,6

Zu 06 15/812 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Ausstattung der Staatsoberkasse München infolge Übernahme zusätzlicher Amtskassengeschäfte	60,0	-
2. Ausstattung des neues Dienstgebäudes der Bezirksfinanzdirektion Regensburg	180,0	-
3. Ausstattung zusätzlich ausgebauter Diensträume für die Bezirksfinanzdirektion Ansbach	19,0	25,0
4. Ausstattung eines zusätzlich ausgebauten Dienstgebäudes der Bezirksfinanzdirektion Augsburg	80,0	40,0
5. Sonstige kleinere Ergänzungsbeschaffungen	11,0	5,0
Zusammen	350,0	70,0

Zu 06 15/812 19
1981
Ausbau der Nebenstellenanlage der Landesbesoldungsstelle in München.

Zu 06 15/99
Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal

Beamte	
BesGr A 13	3
BesGr A 12	2
BesGr A 11	13
BesGr A 10	8
BesGr A 9 RI	3
BesGr A 9 AI	6
BesGr A 8	2
BesGr A 7	10
BesGr A 6	5
BesGr A 4	1
BesGr A 3	2
Beamte zur Anstellung	
BesGr A 9	11
BesGr A 5	3
Angestellte	
VergGr IV a	1
VergGr IV b	6
VergGr VII	17
VergGr VIII	1
VergGr X	3
Zusammen	97

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

Zu 06 15/513 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	1,0	1,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,6	1,6
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,8	2,8
4. EDV-Leitungsmieten	48,0	53,0
5. Sonstiges	0,6	2,6
Zusammen	54,0	61,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 33,0 Tsd DM infolge geringer anfallender Leitungsmieten.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 7,0 Tsd DM infolge Installierung weiterer EDV-Leitungen für den Ausbau des ADV-Kassenbuchführungsverfahrens.

Zu 06 15/515 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	39,4	25,6
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	94,2	76,9
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	21,4	21,6
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	140,0	146,9
6. Wartungskosten für 'gekaufte' Softwareprodukte	5,0	5,0
Zusammen	300,0	276,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 48,0 Tsd DM infolge erstmaliger Ausstattung mit Geräten für das ADV-Kassenbuchführungsverfahren.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 24,0 Tsd DM infolge Wegfalls der erstmaligen Beschaffungen des Vorjahres.

Zu 06 15/518 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	1 916,5	1 568,1
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	2 072,6	2 032,0
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	19,9	19,9
Zusammen	4 009,0	3 620,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 895,0 Tsd DM infolge Anmietung von Datenverarbeitungsanlagen zum Aufbau des ADV-Kassenbuchführungsverfahrens sowie infolge von Umrüstungen beim Rechenzentrum in München.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 389,0 Tsd DM infolge Umstellung auf eine kostengünstigere Anlagenkonfiguration.

Zu 06 15/519 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM für die Klimatisierung in den Diensträumen der Staatsoberkassen und für sonstige Uminstallationen.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 25,0 Tsd DM infolge Wegfalls der einmaligen Klimatisierungsmaßnahme.

Zu 06 15/522 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 58,0 Tsd DM infolge Einführung des ADV-Kassenbuchführungsverfahrens sowie Versendung von Gehaltsmitteilungen.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 22,0 Tsd DM infolge weiterer Zunahme der Zahlstände.

Zu 06 15/525 99
1981 gegenüber 1980:
Weniger 19,8 Tsd DM nach den geplanten Aus- und Fortbildungslehrgängen.

Zu 06 15/527 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 12,0 Tsd DM infolge erstmaliger Veranschlagung der im Zusammenhang mit der Einführung des ADV-Kassenbuchführungsverfahrens anfallenden Reisekosten.

Zu 06 15/533 99
1981 gegenüber 1980:
Weniger 141,5 Tsd DM infolge Wegfalls der einmalig anfallenden Kosten für das ADV-Kassenbuchführungsverfahren.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
534 99–2	017	VERGABE VON AUFTRAEGEN FUER DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. AE.	130,0	120,0	A B	143,0 46,2
535 99–1	017	MIETE FUER PROGRAMME	172,0	175,0	A B	54,2 6,3
812 99–5	017	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	39,0	295,0	A B C	227,1 199,4 18,5
813 99–4	017	ERWERB VON PROGRAMMEN	–	–	A B	– 5,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	5.740,2	5.572,0	A B C	4.974,8 3.667,5 3.011,9
		GESAMTAUSGABEN	84.022,4	87.668,1	A B C	75.057,0 72.299,9 69.539,5
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	97,2	124,2	A B C	101,6 156,6 136,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	84,0	85,0	A B C	40,0 80,2 50,2
		GESAMTEINNAHMEN	181,2	209,2	A B C	141,6 236,9 186,7
		PERSONALAUSGABEN	68.699,0	73.618,2	A B C	62.904,0 61.323,6 57.910,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	13.141,8	12.733,9	A B C	10.355,9 8.690,1 7.810,5
		BAUMASSNAHMEN	1.750,0	951,0	A B C	1.500,0 1.984,0 3.305,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	431,6	365,0	A B C	297,1 302,0 512,5
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	431,6	365,0	A B C	297,1 302,0 512,5
		GESAMTAUSGABEN	84.022,4	87.668,1	A B C	75.057,0 72.299,9 69.539,5
		ZUSCHUSS	83.841,2	87.458,9	A B C	74.915,4 72.063,0 69.352,8

Erläuterungen

Zu 06 15/534 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	60,0	70,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	20,0	-
3. Sonstiges	50,0	50,0
Zusammen	130,0	120,0

Zu 06 15/535 99

1981 gegenüber 1980:
Mehr 117,8 Tsd DM infolge mehr erforderlicher Anmietungen von Betriebssoftware beim Rechenzentrum der Landesbesoldungsstelle München.

Zu 06 15/812 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	-	258,0
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	24,3	37,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	-	-
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	14,7	-
Zusammen	39,0	295,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–8	111	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	9,0	9,0	A B C	7,7 9,8 15,4
111 31–2	113	EINTRITTSGELDER	8.500,0	8.500,0	A B C	11.300,0 10.695,2 10.153,1
113 01–6	113	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	12,0	12,0	A B C	10,0 12,5 14,8
119 01–0	113	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	1.050,0	1.050,0	A B C	1.050,0 1.011,3 1.081,5
119 69–9	113	VERMISCHTE EINNAHMEN	15,0	15,0	A B C	15,0 17,5 50,5
121 01–6	113	GEWINNE DER BEHOERDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	–	–	A	–
122 01–5	113	KONZESSIONSABGABEN	930,0	930,0	A B C	930,0 931,9 908,3
124 01–3	113	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG *ANTEILE DRITTER AN DEN PACHTEINNAHMEN KOENNEN VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.*	10.800,0	11.000,0	A B C	10.000,0 10.344,0 9.704,6
125 01–2	113	ERLOESE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, JAGD UND FISCHEREI	330,0	330,0	A B C	350,0 329,1 318,2
125 02–1	113	ERLOESE AUS DEM KUTSCHENBETRIEB	600,0	600,0	A B C	520,0 564,8 581,3
125 11–0	113	ERLOESE AUS DER FORSTWIRTSCHAFT	480,0	480,0	A B C	450,0 477,7 323,3
129 01–8	113	STEUERERSTATTUNGEN	160,0	150,0	A B C	100,0 160,3 244,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
231 01–3	249	KOSTENERSTATTUNGEN DES BUNDES FUER DIE GESTALTUNG UND INSTANDHALTUNG DER GRABSTAETTEN EHEM. KZ–INSASSEN *VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).*	580,0	580,0	A B C	500,0 579,9 522,8
233 01–1	113	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	60,0	60,0	A B C	70,0 64,3 61,4
256 01–3	113	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT IM RAHMEN VON AB–MASSNAHMEN *VGL. VERMERK ZU 425 12 UND 426 71*	–	–	A B C	– 504,6 382,9
256 02–2	113	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT AUSSERHALB VON AB–MASSNAHMEN	–	–	A B	– 7,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 16
Der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen obliegen gemäß § 2 der V vom 22. Juni 1957 (GVBl S. 128) in der Fassung der 2. ÄndV vom 13. Dezember 1972 (GVBl S. 508) unter Wahrung kultureller und denkmalpflegerischer Belange die Verwaltung und Betreuung des ihr zugewiesenen Staatsvermögens, der Betrieb der staatlichen Seenschiffahrt und die Betreuung der KZ-Friedhöfe und Gedenkstätten.

Zu 06 16/111 31
1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
3 000,0	weniger: Gewährung freien Eintritts für Kinder und Jugendliche (Vollzug des familienpolitischen Langzeitprogramms)
200,0	mehr: neue bzw. vergrößerte Besichtigungsobjekte
2 800,0	weniger

Zu 06 16/119 01
Verkauf amtlicher Führer, Abbildungen usw.

Zu 06 16/121 01
Die Betriebsküche bei der Verwaltung Herrenchiemsee wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 BayHO geführt.
Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den Wirtschaftsjahren 1981 und 1982

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	40,0	40,0
davon staatliche Essenszuschüsse	9,8	9,8
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	40,0	40,0
und zwar		
Personalausgaben	3,5	3,5
Sachausgaben	34,0	34,0
Steuern und Abgaben	1,5	1,5
Sonstige Ausgaben	1,0	1,0

Zu 06 16/122 01
Abgabe der staatlichen Seenschiffahrt.

Zu 06 16/124 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	450,0	450,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	9 230,0	9 430,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	20,0	20,0
4. Sonstige Einnahmen	1 100,0	1 100,0
Zusammen	10 800,0	11 000,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 800,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge erhöhter Mieteinnahmen und Erstattungen für Hausbewirtschaftungskosten.

Zu 06 16/125 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Erlöse aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse	80,0	80,0
2. Erlöse aus Gartenerzeugnissen	240,0	240,0
3. Erlöse aus Jagd und Fischerei	10,0	10,0
Zusammen	330,0	330,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 20,0 Tsd DM infolge Wegfalls landwirtschaftlich genutzter Anbauflächen.

Zu 06 16/125 02
1981 gegenüber 1980:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge Fahrpreiserhöhungen.

Zu 06 16/125 11
Erlöse aus dem Verkauf des aus den Schloßwäldern und Parkanlagen gewonnenen Nutz- und Brennholzes.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge höherer Verkaufserlöse für Nutz- und Brennholz.

Zu 06 16/129 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 60,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen an Vorsteuer.

Zu 06 16/231 01
Gemäß § 10 in Verbindung mit den §§ 3, 4, 5 und 8 des Gräbergesetzes vom 1. Juli 1965 (BGBl I S. 589) trägt der Bund die Kosten für Anlegung, Instandsetzung und Pflege der Grabstätten der Opfer nationalsozialistischer Gewaltmaßnahmen einschließlich der erforderlichen Ruherechtsentschädigung usw. und erstattet die hierfür anfallenden Kosten im Rahmen der Pauschalsätze (vgl. Titelgruppe 73 - Ausgaben -).

Zu 06 16/233 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 10,0 Tsd DM infolge geringerer Erstattungsbeträge für Personal- und Sachaufwendungen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
271 01–4	113	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	310,0	310,0	A 250,0 B 308,9 C 311,0
281 11–0	113	ERSTATTUNG VON PLANUNGSKOSTEN UND HONORAREN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN *VGL. VERMERK ZU 748 01.*	–	–	A –
282 01–1	113	SONSTIGE ZUSCHUESSE AUS DEM INLAND	–	–	A – B 9,8 C 21,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01–2	113	ZUWEISUNGEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VOM BUND	–	–	A –
333 01–0	113	ZUWEISUNGEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	–	–	A – B 400,0
342 01–9	113	SONSTIGE ZUSCHUESSE DRITTER FUER STAATLICHE HOCH–BAUMASSNAHMEN	–	–	A – B 53,3 C 732,8
381 01–1	990	KOSTEN DER BAUUEBERWACHUNG FUER STAATLICHE HOCH–BAUMASSNAHMEN DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN *VGL. VERMERK ZU TG 74 (AUSGABEN).*	–	–	A – B 207,8 C 200,7
		GESAMTEINNAHMEN	23.836,0	24.026,0	A 25.552,7 B 26.691,2 C 25.629,2
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–2	113	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	6.500,0	6.800,0	A 6.239,0 B 5.836,6 C 5.688,5
422 11–0	113	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	168,0	175,0	A 158,0 B 274,3 C 249,8
422 21–8	113	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	34,0	35,7	A 32,2
422 31–6	113	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	72,0	74,9	A 63,3
425 01–9	113	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.900,0	6.150,0	A 5.626,0 B 5.292,8 C 5.127,0
425 11–7	113	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	5,0	5,0	A 34,5 B 37,8 C 0,1
425 12–6	113	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (AB–MASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER EIN–NAHME BEI 256 01.*	–	–	A
425 15–3	113	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A – B 28,1

Erläuterungen

Zu 06 16/271 01

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Verwaltungskostenanteil der als kaufmännischer Betrieb geführten staatlichen Seenschiffahrt	75,0	75,0
2. Erstattungen von Löhnen und Gehältern	185,0	185,0
3. Sonstige Erstattungen	50,0	50,0
Zusammen	310,0	310,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 60,0 Tsd DM infolge höherer Rückerstattungen von Personal- und Verwaltungsausgaben.

Zu 06 16/281 11
Nach der ersten Bewilligung von Haushaltsmitteln für staatliche Hochbaumaßnahmen bei den Titeln 710 01 ff. werden die für die einzelnen Projekte aus Kap. 06 16 Titel 749 01 bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt (vgl. auch Kap. 06 11 Titel 281 11 und Titel 749 01).

Zu 06 16/342 01
Der Vortrag dient zur Vereinnahmung etwaiger aufkommender Zuschüsse Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen.

Zu 06 16/381 01
Die für die Hochbaumaßnahmen des Landes erforderlichen Bauleitungsmittel sind bei den Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Sie sollen auch zentral im Staatshaushalt nachgewiesen werden.
Bei den von der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen durchgeführten Baumaßnahmen werden die Bauleitungsmittel daher bei den einzelnen Bauvorhaben zugunsten von Kap. 06 16 Titel 381 01 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 16 Titelgruppe 74 (Ausgaben) nachgewiesen.

Zu 06 16/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	2,7	2,7

Aufwandsentschädigung erhalten:
1 Präsident mtl. 150 DM,
1 Vizepräsident mtl. 75 DM.

Zu 06 16/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 16/422 21
1. Anwärterbezüge.

Zu 06 16/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 16/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 16/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1981 gegenüber 1980:
Weniger 29,5 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs für vorübergehend Beschäftigte.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
425 51–8	113	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	–	–	A	–
					B	14,4
426 05–4	113	LOEHNE DER BETRIEBSARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A	–
					B	300,4
					C	324,3
426 11–6	113	PERSONALAUSGABEN FUER BETRIEBSARBEITER	18.670,0	20.050,0	A	16.822,2
					B	15.641,9
					C	14.463,7
426 21–4	113	LOEHNE DER ARBEITER	150,0	156,0	A	140,6
					B	134,9
					C	133,6
427 01–7	113	BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE	30,2	30,2	A	30,2
					B	23,4
					C	22,5
427 51–6	113	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	3,0	3,0	A	3,0
					B	0,2
					C	1,1
451 01–6	113	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	25,0	25,0	A	25,0
					B	20,3
					C	21,8
453 01–4	113	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	23,0	23,0	A	23,0
					B	17,0
					C	17,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–4	113	GESCHAEFTSBEDARF	51,0	51,0	A	48,0
					B	46,2
					C	40,3
512 01–3	113	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	20,0	20,0	A	19,0
					B	17,5
					C	15,5
513 01–2	113	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	168,0	172,0	A	157,0
					B	155,4
					C	147,3
514 01–1	113	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	22,0	22,0	A	21,0
					B	16,6
					C	20,0
514 21–7	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	22,0	22,0	A	22,0
					B	9,7
					C	10,8
515 01–0	113	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	42,0	45,0	A	40,0
					B	36,1
					C	40,3
516 01–9	113	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,6
					C	0,8
517 01–8	113	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	3.300,0	3.600,0	A	3.000,0
					B	2.828,6
					C	2.667,0
517 05–4	113	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–7	113	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	30,2	30,2	A	30,2
					B	30,2
					C	30,3

Erläuterungen

Zu 06 16/426 11
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage), ferner sonstige Personalausgaben für vollbeschäftigte Betriebsarbeiter und Zeitarbeiter sowie für Auszubildende.

Zu 06 16/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 16/427 01
Vergütungen an Volontäre.

Zu 06 16/427 51
Vergütungen an Praktikanten.

Zu 06 16/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 6 Bedienstete	5,0	5,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 6 Bediensteten	18,0	18,0
Zusammen	23,0	23,0

Zu 06 16/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	33,0	35,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	124,0	130,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	10,0	6,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	168,0	172,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	6	(7)

Anzahl der Wohnungsdienstanschlüsse

a) Hauptanschlüsse	2	(5)
b) Nebenanschlüsse	59	(54)

Zu 06 16/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	12,0	12,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	8,0	8,0
3. Gebrauchsgegenstände	1,5	1,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	22,0	22,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	3	3	3	3

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
Kosten wie vor	22,0	22,0
Personalausgaben	150,0	156,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	20,9
Zusammen	172,0	198,9

Zu 06 16/514 21	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	5,5	5,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	15,0	15,0
3. Gebrauchsgegenstände	1,0	1,0
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	22,0	22,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Wasserfahrzeuge	8	8	8	8

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
Kosten wie vor	22,0	22,0
Personalausgaben	26,2	26,2
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	25,0	25,0
Zusammen	73,2	73,2

Zu 06 16/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	16,0	19,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	12,0	12,0
3. Unterhaltung	14,0	14,0
Zusammen	42,0	45,0

Zu 06 16/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	760,0	850,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	800,0	880,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	850,0	935,0
4. Steuern und Abgaben	400,0	400,0
5. Geräte	20,0	20,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	470,0	515,0
Zusammen	3 300,0	3 600,0

1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
440,0	mehr: erhebliche Preissteigerung auf dem Energiesektor
40,0	mehr: erhöhte Wartungskosten insbesondere für Alarmanlagen
180,0	weniger: geringere gemeindliche Straßenreinigungsabgaben
300,0	mehr

1982 gegenüber 1981:

Tsd DM	
255,0	mehr: erhöhte Energiekosten
45,0	mehr: zusätzliche Wartungskosten für techn. Einrichtungen in neu hinzugekommenen Objekten
300,0	mehr

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
518 11–5	113	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	–	–	A – C 1,2
519 01–6	113	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	13.650,0	14.650,0	A 12.500,0 B 9.853,2 C 8.383,0
521 01–2	249	INSTANDHALTUNG UND PFLEGE VON KZ–GEDENKSTAETTEN	135,0	145,0	A 125,0 B 136,9 C 126,5
523 01–0	113	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN FUER FACHBIBLIOTHEKEN	11,0	11,0	A 10,0 B 8,4 C 7,8
527 01–6	113	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	65,0	67,0	A 62,0 B 57,1 C 53,6
527 11–4	113	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 2,0 B 2,8 C 2,3
533 02–7	113	UMSATZSTEUER	–	–	A –
546 69–2	113	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	28,8	28,8	A 28,8 B 25,4 C 36,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
685 01–4	113	MITGLIEDSBEITRAEGE	1,4	1,4	A 1,2 B 1,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–4	113	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 2.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.500.000	1.700,0	2.500,0	A 1.700,0 B 835,7 C 1.493,5
710 00–4	184	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 748 01 BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 10.550.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 14.000.000	23.629,0	27.175,0	A 26.513,0 B 21.604,1 C 19.600,8
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–1	113	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	–	20,9	A 15,0 C 13,6
811 21–7	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	25,0	25,0	A – B 418,8
812 01–0	113	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER VERWALTUNGSZWECKE	–	–	A 13,0
812 19–0	113	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	–	25,0	A – B 4,4
813 01–9	113	ERWERB VON KUNSTINVENTAR MIT EINEM ANKAUFSPREIS VON MEHR ALS 10 000 DM IM EINZELFALL *DER ANSATZ KANN BEI BEDARF AUS EINNAHMEN BEI 1305/123 05 VERSTAERKT WERDEN.* *VGL. VERMERK ZU 13 05/123 05.*	100,0	100,0	A 80,0 B 486,8 C 151,5

Erläuterungen

Zu 06 16/519 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	13 150,0	14 150,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	500,0	500,0
Zusammen	13 650,0	14 650,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 1 150,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 1 000,0 Tsd DM für dringend erforderliche Nachholarbeiten und für die Ausführung laufender Bauunterhaltsarbeiten zur Sicherung der Bausubstanz.

Zu 06 16/521 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Pflege und Unterhaltung der Gedenkstätten im Bereich des ehem. KZ Dachau einschl. Krematorium und Museum	134,0	144,0
2. Pflege und Unterhaltung des Umgriffs an der italienischen Kapelle auf dem Leitenberg bei Dachau	0,5	0,5
3. Pflege und Unterhaltung sonstiger kleinerer Gedenkstätten in Bayern	0,5	0,5
Zusammen	135,0	145,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1981	Soll 1982	Soll 1980	am 1.2.1980
Unimog	1	1	1	1

Zu 06 16/523 01
Bedarf der Fachbibliotheken bei der Museums- und Gärtenabteilung.

Zu 06 16/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:	4	(4)

Zu 06 16/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,5	1,5
3. Verlustentschädigungen	24,8	24,8
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,0	1,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,5	1,5
Zusammen	28,8	28,8

Zu 06 16/701 01
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Zu 06 16/811 01

1982	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	-

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
1 Pkw, 69 kW, 4türig, Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.2.1980 162 700 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 69 kW, 4türig	20,9

Zu 06 16/811 21	Tsd DM
1981	
Ersatzbeschaffung eines Kajüt-Motorbootes für die Seeverwaltung Starnberg	25,0
1982	Tsd DM
Ergänzungsbeschaffung eines Kajüt-Motorbootes für die Verwaltung Herrenchiemsee	25,0

Zu 06 16/812 19	Tsd DM
1982	
Ersatzbeschaffung einer Fernsprechnebenstellenanlage für die Verwaltung Linderhof	25,0

Zu 06 16/813 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 20,0 Tsd DM für den Neuerwerb von Kunstinventar für Museums- und Ausstellungsräume.

Erläuterungen

Zu 06 16/701 01
1981

	Tsd DM
1. Residenz München: Ehemalige Reithalle am Marstallplatz: Einziehen einer Zwischendecke zur erweiterten Lagerung von Requisiten für das Staatsschauspiel einschl. Einrichtung von Lagermöglichkeiten für die Baubetriebsstelle der Residenz	275,0
2. Englischer Garten:	
a) Einbau einer Heizungsanlage für Betriebsräume der Verwaltung Englischer Garten	150,0
b) Umbau und Instandsetzung des Wohnhauses Gyßlingerstr. 26 einschl. Garagen	240,0
c) Verlegung der Werkstätten in den ehemaligen Rinderstall	120,0
d) Neubau eines Lagerschuppens für die Verwaltung Englischer Garten und das Restaurant 'Chinesischer Turm' im Holzhof der Ökonomie	210,0
3. Schloßbesitz Nymphenburg: Einbau einer Aufzugsvorrichtung im Jagdzeugstadel zur besseren Nutzungsmöglichkeit der Obergeschosse	20,0
4. Schloßbesitz Dachau: Erweiterung des Verwaltungs-Nebengebäudes zur Unterstellung von Motorfahrzeugen und Geräten sowie zur Unterbringung des Magazins und der Registratur der Verwaltung	20,0
5. KZ-Gedenkstätte Dachau: Ausbau eines unterteilbaren Gruppenraumes im Südflügel des KZ-Museumsgebäudes	100,0
6. Seeverwaltung Starnberg: Neubau einer Bootshütte für ein Arbeitsmotorboot und 2 Ruderboote	88,0
7. Schloßbesitz Landshut: Erweiterung der Außenbeleuchtung an der Burg Trausnitz aus Gründen der Verkehrssicherheit	35,0
8. Schloßbesitz Ansbach: Sanierung und Ausbau des ehemaligen Brunnenmeistergebäudes	24,0
9. Schloßbesitz Ellingen: Wiederherstellung der beiden letzten Brükkenfiguren nach vorhandenen Modellen	140,0
10. Schloßbesitz Neuschwanstein: Einbau einer Fernsehüberwachungsanlage für die Führungsräume	120,0
11. Schloßbesitz Aschaffenburg:	
a) Erweiterung der Aufzugsanlage in den Schloßweinstuben	30,0
b) Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung für die Treppenhalle des Schlosses Johannisburg	50,0
12. Schloßbesitz Würzburg: Einbau von Umwälzanlagen für den Frankoniabrunnen sowie für 4 Brunnen im Hofgarten	78,0
	1 700,0

1982

	Tsd DM
1. Residenz München: Ehemalige Reithalle am Marstallplatz: Einziehen einer Zwischendecke zur erweiterten Lagerung von Requisiten für das Staatsschauspiel einschließlich Einrichtung von Lagermöglichkeiten für die Baubetriebsstelle der Residenz	225,0
2. Englischer Garten in München:	
a) Einbau einer Heizungsanlage für Betriebsräume der Verwaltung Englischer Garten	75,0
b) Verlegung der Werkstätten in den ehemaligen Rinderstall	380,0
c) Neubau eines Lagerschuppens für die Verwaltung Englischer Garten und das Restaurant 'Chinesischer Turm' im Holzhof der Ökonomie	30,0
d) Einbau von Sozialräumen in das Personalgebäude 'Restaurant Chinesischer Turm'	230,0
3. Schloßbesitz Nymphenburg: Errichtung eines Lagerschuppens im Holzhof beim Jagdzeugstadel	50,0
4. Schloßbesitz Schleißheim: Errichtung eines Betriebsgebäudes im Ökonomiehof der Schloß- und Gartenverwaltung Schleißheim	500,0
5. Schloßbesitz Dachau: Erweiterung des Verwaltungsnebengebäudes zur Unterstellung von Motorfahrzeugen und Geräten sowie zur Unterbringung des Magazins und der Registratur der Verwaltung	90,0
6. KZ-Gedenkstätte Dachau: Ausbau eines unterteilbaren Gruppenraumes im Südflügel des KZ-Museumsgebäudes	150,0
7. Königssee - St. Bartholomä: Neuerrichtung der Wasserversorgung durch Anlage eines Tiefbrunnens	50,0
8. Schloßbesitz Ansbach:	
a) Sanierung und Ausbau des ehemaligen Brunnenmeistergebäudes	476,0
b) Ausbau eines Depot- und Lagerraumes im Kellergeschoß des Schloßgebäudes	45,0
9. Veste Coburg: Ausbau von Sozialräumen im Garagengebäude für das Personal der Kunstammlungen der Coburger Landesstiftung	19,0
10. Schloßbesitz Bamberg: Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung für den Kaisersaal einschl. Fluchtwege	50,0
11. Schloßbesitz Bayreuth: Umbau, teilweiser Wiederaufbau des Betriebs-Nebengebäudes	130,0
	2 500,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
893 01–2	113	EINMALIGER ZUSCHUSS AN DIE EVANGELISCHE KIRCHE FUER BESONDERE INSTANDSETZUNGSKOSTEN AN DER VER–SOEHNUNGSKIRCHE IM EHEMALIGEN KZ DACHAU *AB 1982 KW.*	25,0	***	A
		TITELGRUPPEN			
		71 SCHLOESSER UND PARKANLAGEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 514 71 – 547 71.* *DIE ANSAETZE DER TG 71 KOENNEN AUS DEN BEI 14 03 TG 73 VERANSCHLAGTEN MITTELN VER–STAERKT WERDEN.*			
426 71–3	113	LOEHNE FUER BETRIEBSARBEITER *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER EIN–NAHME BEI 256 01.* *DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.*	–	–	A – B 334,4 C 539,1
514 71–6	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	310,0	330,0	A 230,0 B 295,0 C 216,6
515 71–5	113	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER FACHAUFGABEN	280,0	310,0	A 250,0 B 313,2 C 275,5
516 71–4	113	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	20,0	20,0	A 15,0 B 17,4 C 13,9
518 71–2	113	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	35,0	35,0	A 25,0 B 29,4 C 23,6
521 71–7	113	UNTERHALTUNG DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMOE–GENS	1.150,0	1.200,0	A 1.060,0 B 985,6 C 694,5
522 71–6	113	VERBRAUCHSMITTEL	340,0	360,0	A 290,0 B 332,1 C 308,3
523 71–5	113	ERWERB VON KUNST– UND SAMMLUNGSGEGENSTAENDEN BIS ZU 10 000 DM IM EINZELFALL	70,0	70,0	A 70,0 B 70,0 C 70,0
531 71–5	113	HERAUSGABE VON VEROEFFENTLICHUNGEN	580,0	700,0	A 500,0 B 539,4 C 538,2
533 71–3	113	BESONDERE RESTAURIERUNGSARBEITEN ANLAESSLICH DER WITTELSBACHER–AUSSTELLUNG *AB 1982 KUENFTIG WEGFALLEND*	–	***	A 100,0 B 52,1
534 71–2	113	DURCHFUEHRUNG EINER AUSSTELLUNG 1980 IM SCHLOSS GRUENAU BEI NEUBURG ANLAESSLICH DES WITTELSBACHER JAHRES *AB 1982 KUENFTIG WEGFALLEND*	–	***	A 240,0 B 69,0
535 71–1	113	RESTAURIERUNG VON KUNSTINVENTAR *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 815 71.*	540,0	570,0	A 500,0 B 275,2 C 226,0
547 71–7	113	SONSTIGE SAECHLICHE AUSGABEN	210,0	210,0	A 210,0 B 178,0 C 185,2
811 71–6	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	230,0	270,0	A 150,0 B 90,7 C 164,0

Erläuterungen

Zu 06 16/514 71 (514 72 und 521 73)

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Lastkraftwagen	6	6	6	5
Schlepper	44	45	44	44
Unimog	6	6	6	6
Kleintransporter	12	12	12	8
Elektrokarren	2	2	1	1
Kleinbagger	3	3	3	3
Mähmotorboote	1	1	1	1
Motorräder	5	5	5	5
Muldenkipper	1	1	1	1
Pkw-Kombi	1	1	1	1
Planier- und Ladefahrzeuge	1	2	1	1

Zu 06 16/514 71	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft und Schmierstoffe	130,0	140,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung	170,0	180,0
3. Gebrauchsgegenstände	9,0	9,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	310,0	330,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge höherer Betriebs- und Reparaturkosten.

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
Kosten wie vor	310,0	330,0
Personalausgaben	1 000,0	1 050,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	230,0	270,0
Zusammen	1 540,0	1 650,0

Zu 06 16/515 71
Unterhaltung, Instandsetzung, Ersatz und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände und Gerätschaften, Unterhaltung der Betriebswerkstätten.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge erhöhten laufenden Bedarfs für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Maschinen und Geräten für die Parkpflege und in den Betriebswerkstätten.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge steigender Unterhaltungs- und Wartungskosten.

Zu 06 16/518 71
1981 gegenüber 1980:
Mehr 10,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs für das Mieten von Leitern zur Dürrholzbeseitigung an hohen Bäumen.

Zu 06 16/521 71	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Laufende Unterhaltung der Wege und Straßen in den Parkanlagen	180,0	200,0
2. Laufende Ausgaben für Straßen- und Wasserbau einschl. Uferschutz der Seen	180,0	200,0
3. Laufende Ausgaben für Parkpflege und Parkregeneration	230,0	240,0
4. Uferverbauungen an den Kanälen im Bereich des Nymphenburger Parks einschl.Pasing-Nymphenburger-Kanal (Teilbeträge) bis zur Fertigstellung voraussichtlich noch erforderlich ca. 740,0 Tsd DM	30,0	30,0
5. Räumung des Schlammfanges zwischen Bahn und Park	-	24,0
6. Schlammräumung im Waisenhauskanal einschl. Kessel (Teilbetrag) bis zum Abschluß voraussichtlich noch erforderlich ca. 90,0 Tsd DM	-	115,0
7. Schlammräumung im großen See im Nymphenburger Park	50,0	-
8. Neugestaltung des Rosengartens im Nymphenburger Park	30,0	-
9. Teerung des Betriebshofes an der Ökonomie in Nymphenburg	25,0	-
10. Staubfreimachung der Straßenflächen vor dem östl. Kavalierbau	-	36,0
11. Durchforstung der Burghänge auf der Burg Burghausen (Teilbeträge) bis zum Abschluß voraussichtlich noch erforderlich ca. 30,0 Tsd DM	15,0	15,0
12. Uferverbauungsarbeiten am Parkteich in der Rosenau bei Coburg (Abschluß)	50,0	50,0
13. Anlage eines Parkplatzes in der Rosenau bei Coburg	60,0	60,0
14. Wegeinstandsetzungsarbeiten im Park Eremitage (Teilbeträge) bis zum Abschluß voraussichtlich noch erforderlich ca. 90,0 Tsd DM	30,0	30,0
15. Instandsetzung der Zufahrtsstraße zur Eremitage (Abschluß)	40,0	40,0
16. Umgestaltung bzw. Neugestaltung der Anlagen im Bereich des Neutores auf der Festung Marienberg (Abschluß)	10,0	-

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

(noch 06 16/521 71)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
17. Vergrößerung des Lindersaales durch Einbeziehung aufgelassener Grundstücksflächen der Gärtnerei sowie Wegebaumaßnahmen im Englischen Teil im Hofgarten in Würzburg	30,0	15,0
18. Instandsetzung des Zufahrtsweges von der Ottostraße in den Hofgarten Würzburg	-	20,0
19. Erneuerung des Lindersaales im Ansbacher Hofgarten	50,0	-
20. Hangläuterungsarbeiten auf der Willibaldsburg in Eichstätt (Teilbeträge) bis zum Abschluß voraussichtlich noch erforderlich ca. 20,0 Tsd DM	10,0	10,0
21. Auflassung steinschlaggefährdeter Wege und Rekultivierung der aufgelassenen Kanalisationsanlagen beim Schloß Neuschwanstein.	15,0	-
22. Überholung, teilweise Erneuerung der Parkwege im Bayreuther Hofgarten (Fortsetzung) bis zum Abschluß voraussichtlich noch erforderlich ca. 50,0 Tsd DM	25,0	25,0
23. Instandsetzung des Kutschenfahrweges auf der Herreninsel	40,0	40,0
24. Teerung weiterer Hauptwege im Bereich des Schlosses Linderhof (Abschluß)	50,0	50,0
Zusammen	1 150,0	1 200,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 90,0 Tsd DM infolge höherer laufender Ausgaben für Straßenbauarbeiten und Uferschutz der Seen.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge höherer laufender Ausgaben für Straßenunterhalt und Parkpflege.

Zu 06 16/522 71
1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
20,0	mehr: erhöhter Bedarf an Verarbeitungsmaterial (insbesondere Teppiche und Vorhänge) für neue Schauräume
30,0	mehr: für Sonnenschutzvorhänge in Schauräumen
50,0	mehr

Zu 06 16/531 71
1981 gegenüber 1980:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs an Nachdrucken von amtlichen Führern und Druckkosten für Werbematerial.

1982 gegenüber 1981:

Tsd DM	
80,0	mehr: für die Drucklegung eines Katalogs der Antiquariumsfiguren
40,0	mehr: für Nachdrucke von amtlichen Führern und gestiegene Druckkosten
120,0	mehr

Zu 06 16/533 71 (und 534 71)
Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes.

Zu 06 16/535 71	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Für laufende kleinere Restaurierungsarbeiten am Kunstinventar	100,0	110,0
2. Für Möbelrestaurierung	60,0	60,0
3. Für Textilrestaurierung	160,0	180,0
4. Für Lüsterrestaurierungen	40,0	50,0
5. Für Gemälderestaurierungen	30,0	20,0
6. Für Metallrestaurierungen	150,0	150,0
Zusammen	540,0	570,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 40,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge erhöhten Anfalls von Restaurierungsarbeiten.

Zu 06 16/547 71
Bewachungs-, Wartungs- und Betriebskosten u.ä.

Zu 06 16/811 71	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. 1 Elektrofahrzeug für das Bauamt der SV (Ergänzung)	25,0	-
2. 1 Radlader für den Engl. Garten (Ergänzung)	-	50,0
3. 1 Kleintransporter für Ansbach (Ersatz)	-	36,0
4. Je 1 Kleinschlepper mit Zusatzgeräten für Kelheim (24,0 Tsd DM), Aschaffenburg (10,0 Tsd DM), Landshut (20,0 Tsd DM), Ansbach (10,0 Tsd DM), Würzburg (10,0 Tsd DM) - alle Ersatz - und Schönbusch (10,0 Tsd DM) - Ergänzung -	44,0	40,0
5. Je 1 Schlepper für Nymphenburg (36,0 Tsd DM), Engl. Garten (58,0 Tsd DM), Coburg (34,0 Tsd DM) und Eremitage (55,0 Tsd DM) - alle Ersatz -	70,0	113,0
6. Je 1 Anhänger für den Engl. Garten und Nymphenburg (Ersatz)	15,0	15,0
7. 1 Bagger für Nymphenburg (Ersatz)	57,0	-
8. Je 1 Anhänger für Linderhof (15,0 Tsd DM) - Ersatz - und für Schleißheim (16,5 Tsd DM) - Ergänzung -	16,5	15,0
9. 1 Moped für Herrenchiemsee (Ersatz)	1,5	-
10. 4 Dienstfahrräder (Ersatz)	1,0	1,0
Zusammen	230,0	270,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
812 71–5	113	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN FUER FACHAUFGABEN	470,0	430,0	A 450,0 B 160,7 C 139,6
814 71–3	113	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER INTERNATIONALEN GARTENBAUAUSSTELLUNG 1983 IN MUENCHEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 350.000	440,0	540,0	A
815 71–2	113	ERSATZ WERTVOLLER ORIGINALE DURCH KOPIEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 535 71.*	100,0	150,0	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	4.775,0	5.195,0	A 4.090,0 B 3.742,9 C 3.395,1
		72 LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 514 72 – 547 72.*			
514 72–5	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	26,5	26,5	A 24,0 B 23,6 C 16,7
515 72–4	113	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER FACHAUFGABEN	54,0	57,0	A 50,0 B 49,6 C 65,1
516 72–3	113	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A 1,0 B 0,1 C 0,2
518 72–1	113	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	1,0	1,0	A 1,0 B 1,2 C 0,7
522 72–5	113	VERBRAUCHSMITTEL	330,0	330,0	A 300,0 B 274,9 C 270,8
535 72–0	113	FORSTBETRIEB	150,0	160,0	A 150,0 B 105,0 C 79,2
547 72–6	113	SONSTIGE SAECHLICHE AUSGABEN	4,5	4,5	A 4,5 B 1,3 C 2,4
811 72–5	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	5,0	18,0	A 16,0 C 48,0
812 72–4	113	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN FUER FACHAUFGABEN	–	–	A 13,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	572,0	598,0	A 560,0 B 456,1 C 483,4
		73 KZ–GRABSTAETTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINN. BEI 231 01.*			
425 73–2	249	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	88,9	93,4	A 82,2 B 83,0 C 77,9
426 73–1	249	LOEHNE DER ARBEITER	238,2	250,2	A 234,6 B 222,5 C 222,0
459 73–1	249	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	0,4	0,4	A 0,2 B 0,3

Erläuterungen

Zu 06 16/812 71	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Ersatz von 4 Schreinerei-Fräsen	48,0	-
2. 4 Großflächenrasenmäher für den Engl. Garten (2), Nymphenburg (1) - alle Ersatz - und Aschaffenburg (Ergänzung)	40,0	31,0
3. 1 Buschholzhacker für Schönbusch (Ergänzung)	-	19,0
4. 1 Seilwinde für den Engl. Garten (Ersatz)	-	20,0
5. 1 Straßenwalze für den Engl. Garten (Ergänzung)	-	22,0
6. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für die Gaststätte auf der Festung Marienberg in Würzburg (Abschluß)	10,0	-
7. Ersatz und Ergänzung von Mobiliar für die Alte Weinstube in der Residenz München	47,0	-
8. Ergänzung einer Bestuhlung für das Schloß Johannisburg in Aschaffenburg	40,0	-
9. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für die Gaststätte in der Orangerie Ansbach	40,0	-
10. Sanierung der Inneneinrichtung und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für den Vortragssaal in der Burggaststätte Lauenstein (Ersatz und Ergänzung)	30,0	20,0
11. Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für den staatlichen Teil des Kongreßzentrums auf der Festung Marienberg in Würzburg (Abschluß)	200,0	-
12. Ersatz der Emporenbestuhlung im Herkulessaal in der Residenz München	-	155,0
13. Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für den Alten Herkulessaal in der Residenz München	-	70,0
14. Ergänzung und Ersatz von Einrichtungsgegenständen für die Gaststätte 'Feldherrnkeller'	-	50,0
15. Einrichtungsgegenstände für Pachtgaststätten bei kurzfristigen Pächterwechsel oder infolge vertraglicher Verpflichtungen	15,0	43,0
Zusammen	470,0	430,0

Zu 06 16/814 71	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beteiligung der SV auf der IGA 83 mit einem Informationsstand (Teilbeträge - bis zur Beendigung noch erforderlich 30,0 Tsd DM)	40,0	40,0
2. Gestaltung des Umgriffs bei der Blutenburg zwischen Würm und Schirmerweg im Zusammenhang mit der Stadt München anläßlich der IGA 83 durchgeführten Gestaltung der Grünanlagen im 'Durchblick'	400,0	500,0
Zusammen	440,0	540,0

Zu 06 16/514 72	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	13,5	13,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	12,0	12,0
3. Gebrauchsgegenstände	0,5	0,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	26,5	26,5

Bestand an Betriebsfahrzeugen siehe Titelgruppe 73.

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Kosten wie vor	26,5	26,5
Personalausgaben	170,0	180,0
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	5,0	18,0
Zusammen	201,5	224,5

Zu 06 16/515 72	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung, Instandsetzung, Ersatz und Ergänzung landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Geräte	44,0	47,0
2. Tierhaltung	9,0	9,0
3. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	54,0	57,0

Zu 06 16/522 72	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Gartenbau	75,0	75,0
2. Beheizung der Gewächshäuser	175,0	180,0
3. Futter- und Streumittel, Dünger	70,0	70,0
4. Jagd und Fischzucht	10,0	5,0
Zusammen	330,0	330,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge höherer Heizkosten für Gewächshäuser.

Zu 06 16/535 72
Ausgaben für Holzwerbung, Holzbringung, Bestandsgründung, Waldpflege, Waldschutz und Forstwegeunterhaltung.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
521 73–5	249	UNTERHALTUNG VON GRABSTAETTEN EHEM. KZ–HAEFTLINGE	252,5	236,0	A 183,0 B 143,4 C 160,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	580,0	580,0	A 500,0 B 449,4 C 460,8
		74 KOSTEN DER BAUUEBERWACHUNG FUER DIE VON DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN DURCHGEFUEHRTEN HOCHBAUMASSNAHMEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.– DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINN. BEI 381 01. DIE MITTEL DUERFEN ZWISCHEN DEN AEMTERN NICHT AUSGEGLICHEN WERDEN.*			
981 74–7	990	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LOEHNE DER ARBEITER	–	–	A – B 188,1 C 178,3
982 74–6	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	–	–	A – B 0,4 C 0,8
983 74–5	990	SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	–	–	A – B 12,4 C 11,4
984 74–4	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	–	–	A – B 2,9 C 4,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	–	–	A – B 204,0 C 194,8
		GESAMTAUSGABEN	80.536,6	88.616,1	A 78.735,2 B 69.052,2 C 63.428,2

Erläuterungen

Zu 06 16/811 72	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. 1 Pferdetransportanhänger für Herrenchiemsee (Ergänzung)	5,0	-
2. 1 Spezialladewagen für Herrenchiemsee (Ersatz)	-	18,0
Zusammen	5,0	18,0

Zu 06 16/73

1981 gegenüber 1980:
Mehr 80,0 Tsd DM für erhöhten Personal- und Sachaufwand für die Unterhaltung der KZ-Gedenkstätten.

Zu 06 16/425 73

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 16/426 73

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 16/521 73	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Laufende Instandhaltung	180,5	164,0
2. Pflegeentschädigungen	70,0	70,0
3. Ruheentschädigungen	2,0	2,0
Zusammen	252,5	236,0

Zu 06 16/74

Die Bauleitungsmittel für Hochbaumaßnahmen des Landes, die bei den einzelnen Baumaßnahmen veranschlagt und dort zugunsten von Kap. 06 16 Titel 381 01 zu verausgaben sind, werden bei der Titelgruppe 74 nachgewiesen. Zur Vermeidung von Doppelveranschlagungen sind sie weder bei Titel 381 01 noch bei der Titelgruppe 74 betragsmäßig veranschlagt (vgl. auch Erläuterung zu Titel 381 01).
Zu Lasten der Mittel von Titel 981 74 dürfen neben Angestellten mit befristeten Arbeitsverträgen (SR 2y BAT) auch Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, und zwar im Rahmen von zwei Stellen der VergGr IIa und einer Stelle der VergGr Vc, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird. Die Zahl und Wertigkeit der Stellen darf bei zusätzlichem, nicht vorhersehbaren Bedarf zeitweilig und im Rahmen der verfügbaren Ausgaben überschritten wird.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	22.886,0	23.076,0	A	24.732,7
					B	24.554,7
					C	23.395,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	950,0	950,0	A	820,0
					B	1.475,3
					C	1.300,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	–	–	A	–
					B	661,1
					C	933,5
		GESAMTEINNAHMEN	23.836,0	24.026,0	A	25.552,7
					B	26.691,2
					C	25.629,2
		PERSONALAUSGABEN	31.907,7	33.871,8	A	29.514,0
					B	28.263,2
					C	26.889,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	21.903,5	23.489,0	A	20.269,5
					B	16.982,2
					C	14.732,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	1,4	1,4	A	1,2
					B	1,0
					C	
		BAUMASSNAHMEN	25.329,0	29.675,0	A	28.213,0
					B	22.439,9
					C	21.094,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	1.395,0	1.578,9	A	737,5
					B	1.161,6
					C	516,8
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	1.370,0	1.578,9	A	737,5
					B	1.161,6
					C	516,8
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	25,0		A	
					B	
					C	
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	–	–	A	–
					B	204,0
					C	194,8
		GESAMTAUSGABEN	80.536,6	88.616,1	A	78.735,2
					B	69.052,2
					C	63.428,2
		ZUSCHUSS	56.700,6	64.590,1	A	53.182,5
					B	42.360,9
					C	37.798,9

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–6	017	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	2,3	2,3	A B C	2,3 1,0 4,3
113 01–4	017	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,5	0,5	A B C	0,5 2,0 3,4
119 69–7	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	2,0	2,0	A B C	2,0 0,1 7,2
124 01–1	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	0,3	0,3	A B C	0,3 0,2 0,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
233 01–9	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DARLEHEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	396,3	395,4	A B C	413,2 311,1 263,0
234 01–8	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM LASTENAUSGLEICHSFONDS	–	–	A	–
237 01–5	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DARLEHEN AN ZWECKVERBAENDE	21,3	21,3	A B C	20,4 11,8 7,2
271 11–0	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DARLEHEN AN SONSTIGE EMPFAENGER	941,6	956,9	A B C	837,7 877,5 866,0
271 12–9	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN FUER DIE VERWALTUNG VON ANLEIHEN	29,2	29,2	A B C	29,1 29,7 29,2
271 13–8	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DIE VERWALTUNG DER 1/10–DARLEHEN DES EHEM. LANDESWOHNUNGSFUERSORGEFONDS	10,0	10,0	A B C	10,0 10,0 12,0
		GESAMTEINNAHMEN	1.403,5	1.417,9	A B C	1.315,5 1.243,9 1.192,9
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–0	017	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	1.930,0	2.020,0	A B C	1.825,0 1.560,0 1.422,6
422 11–8	017	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A B C	– 182,8 130,3
422 21–6	017	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	–	–	A	–
422 31–4	017	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	–	–	A B C	– 18,0 36,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 17
Der Bayerischen Staatsschuldenverwaltung obliegt die Verwaltung der Schulden und von Forderungen und Sondervermögen des Freistaates Bayern. Seit 1972 ist sie mit der Durchführung der Verwaltungsaufgaben im Vollzug des Krankenhausfinanzierungsgesetzes beauftragt. Ferner verwaltet sie Anleihen Dritter, auf 1/10 umgestellte Darlehen und Beihilfen zum Wohnungsbau aus dem ehemaligen Landeswohnungsfürsorgefonds und die von der Bayerischen Landessiedlung übertragenen DM-Darlehen. Die Bayerische Staatsschuldenverwaltung ist außerdem als Institut im Sinne des § 14 Abs. 1 Nr. 5 ASpG vom 14. Juli 1953 (BGBl I S. 495) in der Fassung vom 1. April 1959 (BGBl I S. 169) tätig.

Zu 06 17/111 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Gebühren für Schuldbucheintragungen über Ausgleichsforderungen	2,0	2,0
2. Sonstige Gebühren	0,3	0,3
Zusammen	2,3	2,3

Zu 06 17/124 01
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.

Zu 06 17/233 01 Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
a) Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	300,7	300,7
b) Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	25,3	24,8
c) Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	10,7	10,3
d) Darlehen zur Förderung der Einrichtung von kommunalen Krankenanstalten	39,4	39,4
e) Darlehen zur Aufsuchung und Untersuchung von Wasservorkommen	0,1	0,1
f) Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	6,1	6,1
g) Darlehen für besondere Schwerpunktmaßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur	1,8	1,8
h) Darlehen aus dem Bayerischen Vorsorgeprogramm	1,7	1,7
i) Überbrückungsbeihilfen für vorübergehende Gewerbesteuerausfälle	0,1	0,1
k) Darlehen der Bayerischen Landesstiftung	9,2	9,2
l) Darlehen im Vollzug des Art. 4 Abs. 3 des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes	1,2	1,2
Zusammen	396,3	395,4

Zu 06 17/237 01 Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
a) Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	15,5	15,5
b) Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	1,3	1,3
c) Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	0,1	0,1
d) Darlehen zur Förderung der Einrichtung von kommunalen Krankenanstalten	3,8	3,8
e) Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	0,1	0,1
f) Darlehen zum Bau und zur Einrichtung gemeindlicher Schülerheime	0,5	0,5
Zusammen	21,3	21,3

Zu 06 17/271 11 Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
a) Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	63,4	63,4
b) Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	0,3	0,3
c) Darlehen zur Förderung der Einrichtung von freigemeinnützigen und privaten Krankenanstalten	14,0	14,0
d) Darlehen für den Bau freigemeinnütziger und privater Krankenanstalten	96,8	96,8
e) Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater Schülerheime	58,7	58,7
f) Darlehen, die von der Bayerischen Landessiedlung und der Deutschen Bauernsiedlung übernommen werden	648,4	663,7
g) Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtpflege	16,7	16,7
h) Darlehen der Bayerischen Landesstiftung	29,7	29,7
i) Darlehen im Vollzug des Art. 4 Abs. 3 des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes	6,0	6,0
k) sonstigen Haushaltsdarlehen	7,6	7,6
Zusammen	941,6	956,9

1981 gegenüber 1980:
Mehr 103,9 Tsd DM infolge Darlehensmehrung.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

06 17 STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
425 01–7	017	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.610,0	1.680,0	A B C	1.561,0 1.452,9 1.401,6
425 11–5	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	9,0	9,0	A B C	9,0 7,8 9,1
425 51–6	017	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	–	–	A	
451 01–4	017	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	19,0	19,0	A B C	19,0 16,2 16,4
453 01–2	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	7,0	7,0	A B C	3,0 7,7 6,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–2	017	GESCHAEFTSBEDARF	35,0	36,2	A B C	33,0 28,8 26,2
512 01–1	017	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	8,0	8,4	A B C	7,3 6,5 6,2
513 01–0	017	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	21,0	22,0	A B C	20,0 17,6 25,6
514 01–9	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	0,1	0,1	A C	– 0,2
515 01–8	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	40,0	42,0	A B C	35,0 29,6 24,3
516 01–7	017	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	0,1	0,1	A B C	0,1 0,0 0,0
517 01–6	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	0,1	0,1	A B C	1,0 0,2 26,4
517 05–2	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
527 01–4	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A B C	2,0 0,4 0,4
546 69–0	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,0	3,0	A B C	3,0 1,2 1,1
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01–9	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	0,5	–	A	
812 01–8	017	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	–	–	A B C	25,0 25,3 153,2

Erläuterungen

Zu 06 17/271 12	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Vergütung für die Verwaltung von Anleihen		
a) der Bayernwerk AG	9,6	9,6
b) der Österreich-Bayerische Kraftwerke AG	19,6	19,6
Zusammen	29,2	29,2

Zu 06 17/271 13
Für die Verwaltung der staatlichen Darlehen und Beihilfen zum Wohnungsbau leistet die Bayerische Landesbodenkreditanstalt bzw. nunmehr die Bayerische Landesbank Girozentrale einen Kostenbeitrag für die Verwaltung der auf 1/10 umgestellten Darlehen.

Zu 06 17/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen (1 Präsident 150 DM mtl.)	1,8	1,8

Zu 06 17/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 17/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 17/453 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete	5,0	5,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 1 Bediensteten	2,0	2,0
Zusammen	7,0	7,0

Zu 06 17/513 01
1. Postgebühren.

Zu 06 17/514 01
4. Sonstiges.

Zu 06 17/515 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	7,0	7,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	8,0	8,0
3. Unterhaltung	25,0	27,0
Zusammen	40,0	42,0

Zu 06 17/517 01 (und 517 05)
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten.

Zu 06 17/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	0,3	0,3
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,3	0,3
3. Verlustentschädigungen	0,2	0,2
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,2	2,2
Zusammen	3,0	3,0

Zu 06 17/811 01
1. Erstbeschaffung
1 Fahrrad.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.*			
515 99–1	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGEN–STAENDE	–	20,0	A
518 99–8	017	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	–	116,0	A 110,5
522 99–2	017	VERBRAUCHSMATERIAL	–	3,0	A
525 99–9	017	AUS– UND FORTBILDUNG	3,0	–	A
533 99–9	017	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	10,0	20,0	A 31,5
701 99–5	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	17,9	–	A
812 99–1	017	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSAN–LAGEN, GERAETEN,AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGS–GEGENSTAENDEN	–	–	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	30,9	159,0	A 142,0 B – C –
		GESAMTAUSGABEN	3.715,7	4.007,9	A 3.685,4 B 3.355,9 C 3.287,2

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	5,1	5,1	A	5,1
					B	3,5
					C	15,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	1.398,4	1.412,8	A	1.310,4
					B	1.240,3
					C	1.177,5
		GESAMTEINNAHMEN	1.403,5	1.417,9	A	1.315,5
					B	1.243,9
					C	1.192,9
		PERSONALAUSGABEN	3.575,0	3.735,0	A	3.417,0
					B	3.245,8
					C	3.023,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	122,3	272,9	A	243,4
					B	84,7
					C	110,8
		BAUMASSNAHMEN	17,9	–	A	
					B	
					C	
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	0,5	–	A	25,0
					B	25,3
					C	153,2
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	0,5	–	A	25,0
					B	25,3
					C	153,2
		GESAMTAUSGABEN	3.715,7	4.007,9	A	3.685,4
					B	3.355,9
					C	3.287,2
		ZUSCHUSS	2.312,2	2.590,0	A	2.369,9
					B	2.112,0
					C	2.094,2

Erläuterungen

Zu 06 17/515 99

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	-	10,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	-	10,0
Zusammen	-	20,0

1982 gegenüber 1981:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge Aufnahme des Test- bzw. Probebetriebs.

Zu 06 17/518 99

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	-	29,0
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	-	87,0
Zusammen	-	116,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 110,5 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 116,0 Tsd DM infolge Aufnahme des Test- bzw. Probebetriebs ab 1982 zur Umstellung der Amtskasse auf automatisierte Datenverarbeitung

Zu 06 17/533 99

1981 gegenüber 1980:
Weniger 21,5 Tsd DM infolge Beginns der Vorbereitungsarbeiten zur Umstellung der Amtskasse auf automatisierte Datenverarbeitung im Laufe des Jahres 1981.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 10,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Nebenkosten mit Beginn des Test- bzw. Probebetriebs.

Zu 06 17/701 99

1981

Ausbau des EDV- und des Erfassungsraumes.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
113 01–2	854	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	3,0	3,0	A B C	3,0 3,2 2,9
119 69–5	854	VERMISCHTE EINNAHMEN	–	–	A B C	– 0,0 0,0
124 01–9	854	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	195,0	195,0	A B C	174,0 168,7 157,8
125 01–8	854	ERLOESE AUS DEM MUENZBETRIEB	8.100,0	8.800,0	A B C	7.400,0 6.743,6 7.708,5
129 01–4	854	STEUERERSTATTUNGEN	–	–	A	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
241 01–7	854	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	85,0	85,0	A B C	78,0 55,4 58,7
		GESAMTEINNAHMEN	8.383,0	9.083,0	A B C	7.655,0 6.971,1 7.928,1
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–8	854	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	665,0	690,0	A B C	575,0 598,8 561,0
422 11–6	854	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A	–
422 31–2	854	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	–	–	A	–
425 01–5	854	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	163,0	170,0	A B C	130,0 147,3 121,0
451 01–2	854	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	5,0	5,0	A B C	5,5 3,9 3,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–0	854	GESCHAEFTSBEDARF	7,5	7,8	A B C	6,5 6,1 5,3
512 01–9	854	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	2,6	2,6	A B C	2,4 1,8 1,8
513 01–8	854	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	33,0	33,0	A B C	31,0 28,8 31,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 18
Die Aufgaben des Bayerischen Hauptmünzamtes umfassen:
Prägung von Bundesmünzen im Auftrage des Bundes nach Maßgabe des Münzgesetzes vom 8. Juli 1950 (BGBl I S. 323) und die Herstellung von bayerischen Dienstsiegeln gemäß Bekanntmachung vom 12. Oktober 1950 (BayBS I S. 126). Daneben werden in geringem Umfang Medaillen hergestellt und Münzen für das Ausland geprägt sowie Walzarbeiten und sonstige Lohnaufträge ausgeführt.

Zu 06 18/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	193,0	193,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	2,0	2,0
Zusammen	195,0	195,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 21,0 Tsd DM infolge Mieterhöhung.

Zu 06 18/125 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Prägung von Münzen	5 960,0	6 300,0
2. Glanzprägungen	1 800,0	2 160,0
3. Anfertigung von Dienstsiegeln	140,0	140,0
4. Herstellung von Medaillen	195,0	195,0
5. Walzarbeiten und sonstige Lohnaufträge	5,0	5,0
Zusammen	8 100,0	8 800,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 700,0 Tsd DM infolge Erhöhung der Prägegebühren.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 700,0 Tsd DM infolge Prägung einer Gedenkmünze.

Zu 06 18/241 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
Vom Bundesministerium der Finanzen für die vom Bayerischen Hauptmünzamt durchzuführenden Münztransporte zu ersetzende		
a) Reisekosten für Begleitbeamte	-	-
b) Reisekosten für Begleitkommando der Landespolizei	15,0	15,0
c) Frachtkosten der Transportfirma	70,0	70,0
Zusammen	85,0	85,0

Zu 06 18/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 18/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 18/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	6,0	6,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	10,0	10,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
4. Sonstiges	17,0	17,0
Zusammen	33,0	33,0

06 18 HAUPTMUENZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
515 01–6	854	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	3,4	9,0	A B C	3,2 2,7 2,6
517 01–4	854	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	98,0	99,0	A B C	97,0 77,3 89,9
517 05–0	854	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
519 01–2	854	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	320,0	345,0	A B C	90,0 80,9 43,9
527 01–2	854	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A B C	4,0 1,8 2,3
527 11–0	854	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A B C	1,0 0,7 5,0
546 69–8	854	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,8	0,8	A B C	0,7 0,4 0,5
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–0	854	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A B	– 41,1
710 00–0	854	ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 8.000.000	–	500,0	A	531,0
		TITELGRUPPEN				
		71 MUENZBETRIEB *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 426 71 – 547 71*				
426 71–9	854	LOEHNE DER BETRIEBSARBEITER	2.430,0	2.540,0	A B C	2.300,0 2.210,4 1.997,2
514 71–2	854	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	2,2	2,2	A B C	2,0 1,9 0,7
515 71–1	854	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER BETRIEBSZWECKE	200,0	210,0	A B C	170,0 201,2 165,0
516 71–0	854	SCHUTZKLEIDUNG	14,0	14,0	A B C	11,5 11,8 10,4
522 71–2	854	VERBRAUCHSMITTEL	320,0	340,0	A B C	370,0 248,2 330,8
533 71–9	854	STEUERN	30,0	30,0	A	
535 71–7	854	MUENZTRANSPORTE	85,0	85,0	A B C	78,0 61,8 65,4

Erläuterungen

Zu 06 18/515 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1,8	1,8
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	0,6	6,2
3. Unterhaltung	1,0	1,0
Zusammen	3,4	9,0

1982 gegenüber 1981:
Mehr 5,6 Tsd DM infolge Beschaffung eines Fotokopiergerätes.

Zu 06 18/517 01 (und 517 05)	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Heizung	54,0	55,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	-	-
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	28,5	28,5
4. Steuern und Abgaben	2,0	2,0
5. Geräte	-	-
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	13,5	13,5
Zusammen	98,0	99,0

Zu 06 18/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 230,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge dringender Sanierung der Arkaden an der Maximilianstraße.

Zu 06 18/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	0,1	0,1
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,5	0,5
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,2	0,2
Zusammen	0,8	0,8

Zu 06 18/701 01
Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

Zu 06 18/426 71
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung (einschl. Umlage).

Zu 06 18/514 71	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	0,7	0,7
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	1,0	1,0
3. Gebrauchsgegenstände	-	-
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	2,2	2,2

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1981	Soll 1982	Soll 1980	am 1.2.1980
Personenkraftwagen	1	1	-	-
Lastkraftwagen	-	-	1	1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Kosten wie vor	2,2	2,2
Personalausgaben	2,0	2,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	4,2	4,2

Zu 06 18/515 71	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für den Betrieb	75,0	80,0
2. Unterhaltung	125,0	130,0
Zusammen	200,0	210,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge gestiegener Unterhaltskosten.

Zu 06 18/522 71	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Verbrauchmittel für:		
1. Prägung von Münzen	200,0	220,0
2. Anfertigung von Dienstsiegeln	80,0	80,0
3. Herstellung von Medaillen	30,0	30,0
4. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	320,0	340,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge geringer gewordenen Bedarfs an Betriebsstoffen.

Zu 06 18/533 71
1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge anfallender Steuern für den Medaillenbetrieb.

06 18 HAUPTMUENZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
547 71–3	854	NICHT AUFTEILBARE SAECHLICHE BETRIEBSAUSGABEN	28,0	28,0	A B C	27,0 23,1 14,2
812 71–1	854	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUE–STUNGSGEGENSTAENDEN	620,0	650,0	A B C	540,0 784,2 281,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	3.729,2	3.899,2	A B C	3.498,5 3.542,8 2.865,4
		GESAMTAUSGABEN	5.034,5	5.768,4	A B C	4.975,8 4.535,2 3.734,8
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	8.298,0	8.998,0	A B C	7.577,0 6.915,6 7.869,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	85,0	85,0	A B C	78,0 55,4 58,7
		GESAMTEINNAHMEN	8.383,0	9.083,0	A B C	7.655,0 6.971,1 7.928,1
		PERSONALAUSGABEN	3.263,0	3.405,0	A B C	3.010,5 2.960,6 2.683,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.151,5	1.213,4	A B C	894,3 749,3 770,4
		BAUMASSNAHMEN	–	500,0	A B C	531,0 41,1
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	620,0	650,0	A B C	540,0 784,2 281,3
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	620,0	650,0	A B C	540,0 784,2 281,3
		GESAMTAUSGABEN	5.034,5	5.768,4	A B C	4.975,8 4.535,2 3.734,8
		UEBERSCHUSS	3.348,5	3.314,6	A B C	2.679,2 2.435,8 4.193,2

Erläuterungen

Zu 06 18/812 71

1981	Tsd DM
1. Prägemaschinen	460,0
2. Gabelstapler	65,0
3. Hartverchromungsanlage	30,0
4. Zähleinrichtungen	65,0
Zusammen	620,0

1982	Tsd DM
1. Prägemaschine	305,0
2. Zähleinrichtungen	150,0
3. Zählmaschine	60,0
4. Fördergeräte	135,0
Zusammen	650,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–2	216	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	1,8	1,8	A B C	1,0 1,7 1,3
113 01–0	216	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,5	0,5	A	0,5
119 21–0	245	EINNAHMEN AUS SUEHNEGELDERN UND DER VERWERTUNG BESCHLAGNAHMTEN VERMOEGENS	–	–	A	–
119 69–3	216	VERMISCHTE EINNAHMEN	2,0	2,0	A B C	1,0 1,9 2,4
124 01–7	216	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	27,7	5,6	A B C	32,2 28,1 30,6
162 01–0	245	ZINSEINNAHMEN AUS RUECKFORDERUNGEN VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN AUS DEM INLAND	0,5	0,5	A	3,4
166 01–6	245	ZINSEINNAHMEN AUS RUECKFORDERUNGEN VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN AUS DEM AUSLAND	3,0	3,0	A B C	10,0 2,3 5,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
241 01–5	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN DURCH DEN BUND *VGL. VERMERK ZU 681 01.*	80.000,0	80.000,0	A B C	75.000,0 90.053,0 83.326,0
271 01–8	245	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	15,0	15,0	A B C	15,0 14,5 14,4
281 01–6	245	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	–	–	A	–
		GESAMTEINNAHMEN	80.050,5	80.028,4	A B C	75.063,1 90.101,7 83.379,8
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–6	216	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	2.000,0	2.100,0	A B C	2.000,0 1.549,4 1.518,0
422 11–4	216	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	–	–	A B C	– 183,0 109,5
422 21–2	216	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	–	–	A	
422 31–0	216	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	–	–	A B	– 10,6
425 01–3	216	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.700,0	5.700,0	A B C	5.700,0 4.561,8 4.675,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 19
Dem Bayerischen Landesentschädigungsamt obliegt der Vollzug
a) des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG) vom 29. Juni 1956 (BGBl I S. 562) mit den Änderungsgesetzen vom 1. Juli 1957 (BGBl I S. 663) und vom 14. September 1965 (BGBl I S. 1315),
b) des Gesetzes über die Gewährung von vorläufigen Renten an Personen, die durch Beseitigung von Versorgungseinrichtungen einen Versorungsschaden erlitten haben (Versorgungsschadenrentengesetz vom 27. Juli 1953 (GVBl S. 118) mit den Änderungsgesetzen vom 25. Mai 1955 (GVBl S. 139), vom 10. Dezember 1955 (GVBl S. 267) und vom 10. Juli 1961 (GVBl S. 181),
c) des Gesetzes über die Anerkennung als Verfolgte vom 27. März 1952 (BayBS S. 629).

Zu 06 19/124 01

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	3,9	3,9
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	23,8	1,7
Zusammen	27,7	5,6

1982 gegenüber 1981:
Weniger 22,1 Tsd DM infolge ersatzloser Beendigung eines Mietverhältnisses.

Zu 06 19/166 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 7,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 06 19/241 01
Aufgrund der voraussichtlichen Entwicklung der Entschädigungsleistungen wird mit einer Erstattung des Bundes gemäß 172 BEG in Höhe der veranschlagten Mittel gerechnet (vgl. Erläuterungen zu Titel 641 01 und 681 01). Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis bei Titel 681 01 entsprechend.

Zu 06 19/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen (1 Präsident mtl. 150 DM)	1,8	1,8

Zu 06 19/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 11–1	216	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	–	–	A – B 0,6 C 49,4
425 15–7	216	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A – B 21,3 C 28,9
426 21–8	216	LOEHNE DER ARBEITER	400,0	400,0	A 450,0 B 301,2 C 307,1
451 01–0	216	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	32,0	32,0	A 35,0 B 29,2 C 32,1
453 01–8	216	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	7,5	7,5	A 7,5 B 2,2 C 1,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–8	216	GESCHAEFTSBEDARF	42,5	42,5	A 38,0 B 33,4 C 35,5
512 01–7	216	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	15,0	16,0	A 10,0 B 12,5 C 9,8
513 01–6	216	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	164,0	167,0	A 180,0 B 146,7 C 129,0
514 01–5	216	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	3,5	3,5	A 3,5 B 3,3 C 3,0
515 01–4	216	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	19,0	20,0	A 16,0 B 11,3 C 10,7
516 01–3	216	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	0,5	0,5	A 0,5 B 0,2 C 0,3
517 01–2	216	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	166,0	182,0	A 180,5 B 138,1 C 158,6
517 05–8	216	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A
518 01–1	216	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	69,1	69,1	A 69,1 B 69,0 C 69,5
518 11–9	216	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	7,5	7,5	A 7,1 B 6,8 C 6,7
519 01–0	216	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	175,0	190,0	A 190,0 B 150,9 C 154,4
522 01–5	216	VERBRAUCHSMITTEL *KUENFTIG WEGFALLEND*	***	***	A 8,6 B 13,0 C 4,6
526 01–1	245	GERICHTS– UND AEHNLICHE KOSTEN	140,0	140,0	A 180,0 B 88,8 C 156,7

Erläuterungen

Zu 06 19/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 19/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete	3,0	3,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten	4,5	4,5
Zusammen	7,5	7,5

Zu 06 19/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	106,0	106,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	56,0	59,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,0	2,0
4. Sonstiges	-	-
Zusammen	164,0	167,0

Zu 06 19/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	1,5	1,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	1,7	1,7
3. Gebrauchsgegenstände	-	-
4. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	3,5	3,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	1	1	1	1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
Kosten wie vor	3,5	3,5
Personalausgaben	46,6	48,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	50,1	51,5

Zu 06 19/515 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	4,0	4,5
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	6,0	6,5
3. Unterhaltung	9,0	9,0
Zusammen	19,0	20,0

Zu 06 19/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	73,0	80,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	35,0	38,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	44,0	49,0
4. Steuern und Abgaben	0,1	0,1
5. Geräte	1,9	1,9
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	12,0	13,0
Zusammen	166,0	182,0

Zu 06 19/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

Zu 06 19/526 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 40,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
526 11–9	245	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	250,0	250,0	A 300,0 B 239,0 C 251,3
527 01–0	216	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,1 C 0,3
527 11–8	216	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0
533 01–2	245	KOSTEN DES TRANSFERS VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN	210,0	210,0	A 246,0 B 213,1 C 214,9
546 69–6	216	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,8	3,8	A 1,5 B 1,0 C 0,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
632 01–2	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LAENDER	31,0	31,0	A 31,0 B 31,0 C 30,6
636 01–8	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN SOZIALVER–SICHERUNGSTRAEGER	224,0	226,4	A 320,0 B 265,0 C 228,5
641 01–1	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN AN DEN BUND *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01.*	–	–	A – C 5.744,0
671 01–4	245	ERSTATTUNGEN AN SONSTIGE IM INLAND	–	–	A 0,5 C 0,1
671 11–2	245	ERSTATTUNG DER VERWALTUNGSKOSTEN DES BEIM LANDES–ENTSCHAEDIGUNGSAMT GEBILDETEN BEIRATS UND DER OFFIZIALANWALTSCHAFT	235,0	235,0	A 210,0 B 233,3 C 310,7
676 01–9	245	ERSTATTUNGEN AN SONSTIGE IM AUSLAND	20,0	20,0	A 30,0 B 12,0 C 40,3
681 01–2	244	LEISTUNGEN AUF GRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGS–SCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM INLAND *AUS DIESEN MITTELN DUERFEN AUCH ZAHLUNGEN FUER ENTSCHAEDIGUNGEN IN BESONDEREN FAELLEN GELEISTET WERDEN.– DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VER–MINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINN. BEI 241 01.– DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.– VGL. VERMERKE ZU 641 01, 686 01, 862 01 UND 866 01.*	41.000,0	41.000,0	A 41.000,0 B 41.181,6 C 40.376,4
685 01–8	245	ZUSCHUSS AN STAATLICH ANERKANNTE ORGANISATIONEN FUER DIE BERATUNG UND BETREUUNG POLITISCH, RELI–GIOES UND RASSISCH VERFOLGTER	55,0	55,0	A 50,0 B 50,0 C 44,0
686 01–7	244	LEISTUNGEN AUF GRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGS–SCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM AUSLAND *AUS DIESEN MITTELN DUERFEN AUCH ZAHLUNGEN FUER ENTSCHAEDIGUNGEN IN BESONDEREN FAELLEN GELEISTET WERDEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01.* *DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.*	205.000,0	212.000,0	A 200.000,0 B 209.851,6 C 205.901,3
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–8	216	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A –

Erläuterungen

Zu 06 19/526 11	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Ärztliche Untersuchungsgebühren einschließlich Reisekostenvergütungen für im Ausland lebende Verfolgte	170,0	170,0
2. Sonstige ärztliche Untersuchungsgebühren	50,0	50,0
3. Sonstige Gebühren	30,0	30,0
Zusammen	250,0	250,0

1981 gegenüber 1980:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs.

Zu 06 19/533 01
1981 gegenüber 1980:
Weniger 36,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs.

Zu 06 19/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2,7	2,7
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,9	0,9
Zusammen	3,8	3,8

Zu 06 19/632 01
Anteilige Kosten des Freistaates Bayern für allgemeine Aufgaben des Bundes in Wiedergutmachungsangelegenheiten.

Zu 06 19/636 01
Erstattung von Verwaltungskosten an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 96,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs.

Zu 06 19/641 01
Es ist nicht auszuschließen, daß Bayern auch in den Haushaltsjahren 1981 und 1982 zu den Ausgaben der übrigen Länder einen anteiligen Betrag nach § 172 BEG leisten muß. Dieser ist an den Bund abzuführen. Ob und in welcher Höhe Auszahlungen zu leisten sind, läßt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht feststellen.

Zu 06 19/671 11	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Beihilfen für Angestellte und Teilzeitkräfte der Geschäftsstelle	192,0	195,0
2. Aufwandsentschädigung der Beiratsmitglieder (Sitzungsgelder)	0,6	0,6
3. Reisekostenvergütungen	0,6	0,6
4. Geschäftsbedürfnisse	1,5	1,5
5. Bücherei	1,2	1,2
6. Post- und Fernmeldegebühren	4,0	4,0
7. Miete, Reinigung, Beheizung, Beleuchtung	33,5	30,5
8. Versicherung	1,6	1,6
Zusammen	235,0	235,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge Tariferhöhungen und gestiegener sonstiger Verwaltungskosten.

Zu 06 19/676 01
Anteiliger Verwaltungskostenbeitrag des Freistaates Bayern für die Tätigkeit israelischer Regierungsstellen (Medical Board) in Entschädigungssachen.

1981 gegenüber 1980:
Weniger 10,0 Tsd DM infolge Rückgangs der Tätigkeit des Medical Board wegen weiter fortgeschrittener Abwicklung von Entschädigungsfällen.

Zu 06 19/681 01 und 686 01
Von den beim Landesentschädigungsamt am 31. Dezember 1979 angemeldeten 454 919 Entschädigungsansprüchen aller Schadensarten hat das Amt bis zu diesem Zeitpunkt 453 084 Ansprüche erledigt. Von den somit noch unerledigten 1 835 Ansprüchen entfallen 1 451 Ansprüche auf Entschädigung wegen Schadens an Körper und Gesundheit. Hinzu kommen noch 397 unerledigte Anträge auf Gewährung von Härteausgleichsleistungen sowie 368 unerledigte Begehren auf Zweitentscheidung. Das Amt hat außerdem jährlich rund 9 000 Erstattungsanträge im Rahmen des Heilverfahrens zu erledigen, sowie jährlich rund 2 000 Rentenneuberechnungen auf Antrag und von Amtswegen vorzunehmen.
Die Höhe der jährlichen Entschädigungsausgaben wird vor allem durch die steigenden Aufwendungen für die Entschädigungsrenten bestimmt.
Bei einem Bestand von über 34 000 Rentenberechtigten, die zusammen rund 36 000 laufende Einzelleistungen erhalten, sind allein für die Entschädigungsrenten im Haushaltsjar 1978 229,1 Millionen DM und im
Haushaltsjahr 1979 234,9 Millionen DM ausgegeben worden.
Seit der Währungsreform bis einschl. 31. Dezember 1980 hat der Freistaat Bayern an Entschädigungsleistungen rd. 5 002 Mio DM ausbezahlt.
Seit 1. April 1956 wird die Entschädigungslast der Länder der Bundesrepublik Deutschland je zur Hälfte vom Bund und von der Gesamtheit der Länder, die des Landes Berlin zu 60 v.H. vom Bund, zu 25 v.H. von der Gesamtheit der Länder und zu 15 v.H. vom Land Berlin getragen. Der jeweilige Länderanteil wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen ermittelt. Soweit die tatsächlichen Aufwendungen eines Landes den hiernach auf dieses Land entfallenden Anteil übersteigen, erstattet der Bund den Unterschiedsbetrag; erreichen die Aufwendungen des Landes diesen Anteil nicht, muß das Land den Unterschiedsbetrag an den Bund abführen.
Der Bund hat nach Abzug der in einzelnen Monaten von Bayern an den Bund abgeführten Beträge bis zum 31. Dezember 1979 rd. 1 129 Mio DM erstattet.

Zu 06 19/685 01
Durch den Zuschuß können folgende Organisationen, die gemäß § 183 Abs. 2 BEG zur unentgeltlichen Beratung und Betreuung ihrer Mitglieder in deren Entschädigungsangelegenheit und zur unentgeltlichen Vertretung derselben im Verfahren bei den Entschädigungsbehörden zugelassen sind, entsprechend dem Umfang dieser Tätigkeit unterstützt werden:
1. Landesrat für Freiheit und Recht,
2. Arbeitsgemeinschaft politisch verfolgter Sozialdemokraten,
3. Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern,
4. Zentralverband demokratischer VerfolgtenOrganisationen in Bayern e.V.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–4	216	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	–	–	A – B 16,7
812 19–4	216	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	–	–	A – C 333,4
862 01–3	244	DARLEHEN NACH DEM BEG AN BERECHTIGTE IM INLAND *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01.*	–	–	A –
866 01–9	244	DARLEHEN NACH DEM BEG AN BERECHTIGTE IM AUSLAND *GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01.*	–	–	A –
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG*			
515 99–7	216	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	1,2	1,2	A
522 99–8	216	VERBRAUCHSMITTEL	10,8	9,2	A
525 99–5	216	AUS– UND FORTBILDUNG	0,5	0,5	A
533 99–5	216	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	0,5	0,5	A
534 99–4	216	VERGABE VON AUFTRAEGEN FUER DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. AE.	0,8	0,8	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	13,8	12,2	A – B – C –
		GESAMTAUSGABEN	255.987,2	263.124,0	A 251.267,8 B 259.429,2 C 260.939,3

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	35,5	13,4	A	48,1
					B	34,2
					C	39,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE-STITIONEN	80.015,0	80.015,0	A	75.015,0
					B	90.067,5
					C	83.340,4
		GESAMTEINNAHMEN	80.050,5	80.028,4	A	75.063,1
					B	90.101,7
					C	83.379,8
		PERSONALAUSGABEN	8.139,5	8.239,5	A	8.192,5
					B	6.659,8
					C	6.722,3
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.282,7	1.317,1	A	1.433,8
					B	1.127,8
					C	1.207,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE-STITIONEN	246.565,0	253.567,4	A	241.641,5
					B	251.624,8
					C	252.676,3
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A	–
					B	
					C	
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI-TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	–	–	A	–
					B	16,7
					C	333,4
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	–	–	A	–
					B	16,7
					C	333,4
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	–	–	A	–
					B	
					C	
		GESAMTAUSGABEN	255.987,2	263.124,0	A	251.267,8
					B	259.429,2
					C	260.939,3
		ZUSCHUSS	175.936,7	183.095,6	A	176.204,7
					B	169.327,5
					C	177.559,4

Erläuterungen

Zu 06 19/862 01 (und 866 01)
Die Darlehen an die Verfolgten werden gemäß §§ 69 ff., 73, 90, 114 Abs. 1 und 171 Abs. 1 Satz 2 BEG geleistet.

Zu 06 19/99
Personal im DV-Bereich

BesGr A 12	2
BesGr A 9	1
VergGr VII	1
Zusammen	4

Zu 06 19/515 99
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.

Zu 06 19/522 99
1981 gegenüber 1980:
Mehr 10,8 Tsd DM infolge Veranschlagung bei den TG 99.

Zu 06 19/534 99
3. Sonstiges.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01–8	421	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	27,0	27,0	A B C	20,0 29,4 25,2
113 01–6	421	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	10,0	10,0	A B C	10,0 19,5 59,8
119 69–9	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	15,0	15,0	A B C	12,0 19,1 19,0
124 01–3	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	9,0	9,0	A B C	6,0 7,7 6,5
125 01–2	421	BETRIEBSEINNAHMEN AUS DEM TECHNISCHEN BETRIEB	1.900,0	1.950,0	A B C	1.750,0 1.919,0 1.787,7
125 02–1	421	EINNAHMEN AUS FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE ARBEITEN AUF ANTRAG DRITTER VORGENOMMEN WERDEN *VGL. VERMERK ZU 533 21.*	1.000,0	1.000,0	A B C	1.000,0 935,6 1.026,0
125 03–0	421	EINNAHMEN AUS DER ABGABE VON VERMESSUNGSTECHNISCHEN ERGEBNISSEN	24,0	24,0	A B C	20,0 24,4 15,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
231 01–3	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	1,5	1,5	A	1,5
241 01–1	421	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU 522 31.*	–	–	A B C	30,0 59,9 10,6
251 01–8	421	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU 511 01.*	–	–	A B	– 150,0
271 01–4	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	3,0	3,0	A B C	3,0 1,8 3,5
		GESAMTEINNAHMEN	2.989,5	3.039,5	A B C	2.852,5 3.166,8 2.954,7
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–2	421	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	11.520,0	12.000,0	A B C	9.775,0 10.420,8 9.414,6
422 11–0	421	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	650,0	675,0	A B C	982,0 673,8 703,8
422 21–8	421	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	450,0	475,0	A B C	607,0 414,6 476,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 21

Nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31. Juli 1970 (GVBl S. 369) und nach der Ersten Ausführungsbestimmung hierzu vom 19. November 1976 (FMBl S. 410) obliegen dem Bayerischen Landesvermessungsamt:

1. die Grundlagenvermessung (Erstellung und Erhaltung des Landesdreiecks-, Höhen- und Schwerenetzes),
2. die topographische Landesaufnahme,
3. die Erstellung, Laufendhaltung, Vervielfältigung und Veröffentlichung der amtlichen Kartenwerke,
4. die Durchführung von Katasterneuvermessungen,
5. die Aufstellung des Liegenschaftskatasters,
6. die Bearbeitung von Angelegenheiten der Landesgrenze,
7. die automatische Auswertung von Katastervermessungen.

Ferner ist nach der FM-Bekanntmachung vom 16. Juli 1975 Nr. 73 – Vm 2251 – 36 663 (FMBl S. 402) eine zentrale Luftbilderfassungsstelle und das Luftbildarchiv des Freistaates Bayern eingerichtet.

Zu 06 21/111 01

1981 gegenüber 1980:
Mehr 7,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Isteinnahmen.

Zu 06 21/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	8,5	8,5
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	0,4	0,4
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,1	0,1
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	9,0	9,0

Zu 06 21/125 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus dem Vertrieb der amtlichen Karten, Drucksachen und Vordrucke	1 000,0	1 030,0
2. Einnahmen aus dem Vertrieb der Sonderkarten usw.	900,0	920,0
Zusammen	1 900,0	1 950,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge Erhöhung der Preise.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge erwarteter Steigerung des Absatzes.

Zu 06 21/125 02

Die auftraggebenden Stellen erstatten sämtliche aus den Aufträgen erwachsenden Ausgaben einschl. der Reisekosten und der durch die Einstellung von Hilfskräften entstehenden Personalkosten. Die über den Einsatz des Stammpersonals hinaus entstehenden zusätzlichen Kosten sind bei Titel 533 21 veranschlagt.

Zu 06 21/241 01

1981 gegenüber 1980:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge Koppelung mit gleich hoher Ausgabebefugnis bei 522 31.

Zu 06 21/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	34,0	34,0

Zu 06 21/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	5,0	5,0

Zu 06 21/422 21	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Anwärterbezüge	315,0	330,0
2. Unterhaltsbeihilfen	135,0	145,0
Zusammen	450,0	475,0
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	3,0	3,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
422 26–3	421	ANWAERTERBEZUEGE FUER REFERENDARE	1.795,0	1.795,0	A 1.795,0 B 1.028,7 C 815,8
422 31–6	421	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	300,0	312,0	A 285,0 B 81,6 C 124,0
425 01–9	421	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	16.000,0	16.650,0	A 15.257,0 B 14.326,4 C 13.786,4
425 11–7	421	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	153,0	160,0	A 144,0 B 115,4 C 97,9
425 15–3	421	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A – B 149,2 C 152,8
425 51–8	421	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	–	–	A – B 5,1
426 01–8	421	LOEHNE DER ARBEITER	3.300,0	3.500,0	A 3.100,0 B 2.910,2 C 2.596,0
426 05–4	421	LOEHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS. 1 DBESTHG)	–	–	A –
426 21–4	421	LOEHNE DER ARBEITER	1.875,0	1.950,0	A 1.587,0 B 1.695,3 C 1.607,1
427 51–6	421	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	3,0	3,0	A 3,0 B 0,7 C 0,6
451 01–6	421	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	140,0	140,0	A 125,0 B 123,0 C 104,3
453 01–4	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	200,0	200,0	A 150,0 B 143,5 C 110,9
459 01–8	421	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	34,0	39,0	A 29,5 B 26,4 C 32,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–4	421	GESCHAEFTSBEDARF *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE ISTEIN-NAHME BEI 251 01.*	1.770,0	1.850,0	A 1.620,0 B 1.549,6 C 1.345,8
512 01–3	421	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	13,0	13,0	A 11,0 B 9,9 C 9,4
513 01–2	421	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	105,5	136,5	A 137,0 B 122,5 C 107,2
514 01–1	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	265,0	290,0	A 240,0 B 243,5 C 186,2
515 01–0	421	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN-DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	87,0	95,0	A 81,0 B 77,8 C 67,8

Erläuterungen

Zu 06 21/422 26
1. Anwärterbezüge.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	3,3	3,3

Zu 06 21/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 21/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	14,0	14,0

Zu 06 21/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 21/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	60,0	60,0

Zu 06 21/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,5	2,5

Zu 06 21/451 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge verstärkter Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung.

Zu 06 21/453 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 95/95 Bedienstete	176,0	176,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 8 Bediensteten	24,0	24,0
Zusammen	200,0	200,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge erhöhter Zahl von Trennungsgeldempfängern.

Zu 06 21/511 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 150,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge verstärkter Vergabe von Arbeiten außer dem Hause und sonstigen erhöhten Geschäftsbedarfs.

Zu 06 21/513 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	47,5	50,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	57,0	76,5
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,5	9,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	105,5	136,5

1981 gegenüber 1980:
Weniger 31,5 Tsd DM infolge Übertragung auf 513 99.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 31,0 Tsd DM infolge Übernahme der Fernmeldeanlage im Dienstgebäude Liebigstr. 25.

Zu 06 21/514 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	120,0	135,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	120,0	126,0
3. Gebrauchsgegenstände	12,0	14,0
4. Sonstiges	13,0	15,0
Zusammen	265,0	290,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 25,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge steigender Kosten für den Betrieb und die Instandhaltung.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1981	Soll 1982	Soll 1980	am 1.2.1980
Personenkraftwagen	8	8	8	8
Lastkraftwagen	50	52	48	47
Kleinstkrafträder	2	2	2	2

	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	265,0	290,0
Personalausgaben	300,0	315,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	216,5	164,5
Zusammen	781,5	769,5

Zu 06 21/515 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	36,0	40,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	12,5	12,5
3. Unterhaltung	38,5	42,5
Zusammen	87,0	95,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
515 21–6	421	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN–DE FUER FACHAUFGABEN	315,0	340,0	A B C	260,0 215,9 212,7
516 01–9	421	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	8,0	8,0	A B C	7,0 5,9 3,9
517 01–8	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	750,0	800,0	A B C	720,0 524,3 456,3
517 05–4	421	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–7	421	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	125,0	125,0	A B C	136,0 140,4 140,3
518 11–5	421	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	45,0	50,0	A B C	39,0 20,9 22,4
519 01–6	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	250,0	300,0	A B C	200,0 260,8 107,6
522 01–1	421	VERBRAUCHSMITTEL	1.050,0	1.150,0	A B C	920,0 840,0 819,9
522 31–5	421	NEUFESTLEGUNG UND ERHALTUNG DER LANDESGRENZE *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE IST–EINNAHME BEI 241 01.*	10,0	10,0	A B C	10,0 76,7 5,2
524 01–9	421	LEHR– UND LERNMITTEL	2,0	2,0	A B C	2,0 1,7 1,8
527 01–6	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	2.500,0	2.600,0	A B C	2.200,0 2.131,9 1.958,8
527 11–4	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	–	–	A B C	– 4,3 3,7
531 11–8	421	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	30,0	25,0	A	26,0
532 11–7	421	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	5,0	45,0	A B	38,0 20,1
533 21–4	421	AUSGABEN FUER FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE NICHT VON AMTS WEGEN AUSZUFUEHREN SIND *AUS DIESEM TITEL SIND SAEMTLICHE DURCH DIE GE–NANNTEN ARBEITEN ENTSTEHENDEN ZUSAETZLICHEN PER–SONALKOSTEN UND DIE SAECHLICHEN VERWALTUNGSAUS–GABEN EINSCHL. DER REISEKOSTEN ZU BESTREITEN.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE MEHR–EINNAHME BEI 125 02.*	135,0	150,0	A B C	120,0 107,9 99,6
546 21–9	421	VERMISCHTE AUSGABEN FUER FACHAUFGABEN	120,0	130,0	A B C	105,0 80,2 88,8
546 69–2	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	5,0	5,0	A B C	3,5 1,5 2,3
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–4	421	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	–	–	A	223,9

Erläuterungen

Zu 06 21/515 21	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Vermessungsinstrumente und -geräte für die Feldvermessung	107,0	110,0
2. Druckereimaschinen und Ersatzteile für den technischen Betrieb	130,0	130,0
3. Sonstige Beschaffungen	35,0	35,0
4. Wartung der graphischen Informationssysteme	43,0	65,0
Zusammen	315,0	340,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 55,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge Wartung neu beschaffter Geräte für die Ausgabe graphischer Informationen.

Zu 06 21/517 01 (und 517 05)	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Heizung	235,0	270,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	100,0	105,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	335,0	340,0
4. Steuern und Abgaben	53,0	55,0
5. Geräte	2,0	2,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	25,0	28,0
Zusammen	750,0	800,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge Übernahme des Dienstgebäudes Liebigstr. 25.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge Preissteigerungen auf dem Energiesektor.

Zu 06 21/518 11
1981 gegenüber 1980:
Mehr 6,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 5,0 Tsd DM infolge Anmietung eines großformatigen Kopierautomaten im Laufe des Hj. 1981.

Zu 06 21/519 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	240,0	290,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	10,0	10,0
Zusammen	250,0	300,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 50,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge dringend durchzuführender Bauunterhaltsarbeiten in den Dienstgebäuden Alexandrastraße, Liebigstraße und Mottlstraße.

Zu 06 21/522 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Vermarkungsmaterial, Signalbauholz und dgl. für die Feldvermessung	180,0	200,0
2. Materialien und Chemikalien für Druckerei und Fotografie	650,0	710,0
3. Kartendruckpapier und dgl.	220,0	240,0
Zusammen	1 050,0	1 150,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 130,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge erheblich gestiegener Kosten für Materialien und Papier sowie erhöhten Bedarfs an Kartendruckpapier.

Zu 06 21/527 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 300,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge verstärkter Feldvermessungstätigkeit.

Zu 06 21/531 11
Veröffentlichungen über die Vermessungswerke der bayerischen Landesvermessung.

Zu 06 21/532 11
1981 gegenüber 1980:
Weniger 33,0 Tsd DM infolge Wegfalls von Umzugskosten.

1982 gegenüber 1981:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Umzugs in einen weiteren Teil des Dienstgebäudes Liebigstr. 25.

Zu 06 21/533 21	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Personalkosten	60,0	70,0
2. Sonstige Ausgaben	75,0	80,0
Zusammen	135,0	150,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 15,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge steigender Kosten für Personal und Material.

Zu 06 21/546 21
Ausführung von Bildflügen, Beschaffung von Luftbildern, Entschädigungsleistungen usw.

1981 gegenüber 1980:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge mehr durchzuführender Bildflüge zur Aktualisierung der amtlichen Kartenwerke.

Zu 06 21/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2,5	2,5
3. Verlustentschädigungen	0,2	0,2
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,3	2,3
Zusammen	5,0	5,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
710 00–4	421	DIENSTGEBAEUDE DES LANDESVERMESSUNGSAMTS (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.000.000	500,0	100,0	A 1.000,0 B 27,9 C 275,5
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–1	421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	216,5	164,5	A 244,5 B 88,1 C 44,0
812 01–0	421	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER VERWALTUNGSZWECKE	55,0	107,0	A 54,0 B 51,4
812 19–0	421	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	–	–	A –
812 21–6	421	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER FACHAUFGABEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 430.000	1.000,0	1.000,0	A 1.179,0 B 220,6 C 838,2
812 31–4	421	AUSSTATTUNG DER KARTOGRAPHISCHEN ABTEILUNG MIT GERAETEN ZUR AUSWERTUNG GRAPHISCHER INFORMATIONEN	630,0	300,0	A – B 8,0 C 168,5
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.*			
513 99–5	421	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	46,0	49,0	A 6,0 B 21,2 C 3,7
515 99–3	421	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	60,0	65,0	A 55,0 B 56,6 C 20,1
518 99–0	421	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	115,0	120,0	A 115,0 B 94,6 C 59,8
519 99–9	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	10,0	5,0	A
522 99–4	421	VERBRAUCHSMATERIAL	105,0	115,0	A 90,0 B 76,7 C 71,8
525 99–1	421	AUS– UND FORTBILDUNG	6,0	6,0	A
533 99–1	421	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	1,0	1,0	A
534 99–0	421	VERGABE VON AUFTRAEGEN FUER DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. AE.	40,0	6,0	A
812 99–3	421	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 326.000	–	326,0	A – C 660,2

Erläuterungen

Zu 06 21/811 01

1981

	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	
2 Kombi, bis zu 37 kW für die verstärkte Motorisierung der Außendienstgruppen	37,0
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
5 Kombi, 37 kW, Baujahre 1966 - 1968, Fahrleistungen am 1.2.1980 154 000 - 193 000 km.	
1 Lkw, 67 kW, 3,5 t, Baujahr 1962, Fahrleistung am 1.2.1980 242 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
5 Kombi, bis zu 37 kW	92,5
1 Lkw, 4,3 t, bis zu 67 kW	87,0
Zusammen	216,5

1982

	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	
2 Kombi, bis zu 37 kW für die verstärkte Motorisierung der Außendienstgruppen	37,0
1 Geländefahrzeug, bis zu 39 kW für eine Gruppe bei den topographischen Geländeaufnahmen im Gebirge	35,0
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
5 Kombi, 37 kW, Baujahre 1968 - 1970, Fahrleistungen am 1.2.1980 130 000 - 156 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
5 Kombi, bis zu 37 kW	92,5
Zusammen	164,5

Zu 06 21/812 01

1981

	Tsd DM
1. Regale für Steinlager	30,0
2. Müllpreßcontainer	25,0
Zusammen	55,0

1982

	Tsd DM
1. Ausstattung von Diensträumen in dem neu zu beziehenden Teil eines Dienstgebäudes	77,0
2. Erweiterung des Fakturierautomaten	30,0
Zusammen	107,0

Zu 06 21/812 21

1981

	Tsd DM
1. Erstbeschaffungen	
a) Zeichentisch und Adaptierungsgerät	175,0
b) Kopiersystem	43,0
c) 2 Bohrgeräte	13,0
2. Ersatzbeschaffungen	
a) 1 elektronische Distanzmeßausrüstung	38,0
b) 2 elektro-optische Entfernungsmeßgeräte	120,0
c) elektronisches Entfernungsmeßgerät für lange Strecken	140,0
d) 5 Bussolentachymeter	35,0
e) 12 Sprechfunkgeräte	36,0
f) Photosatzmaschine	240,0
g) Kartenfalzmaschine	160,0
	1 000,0

VE 430,0 Tsd DM für Ersatzbeschaffung einer Offsetmaschine.

1982

	Tsd DM
Ersatzbeschaffungen	
a) 2 Theodolite	50,0
b) 2 elektro-optische Entfernungsmeßgeräte	120,0
c) elektronisches Entfernungsmeßgerät	35,0
d) Kurbelmast	25,0
e) 20 Reflektoren	15,0
f) 5 Bussolentachymeter	35,0
g) Tiegeldruckpresse	70,0
h) Filmentwicklungsmaschine	85,0
i) Scheibenhub-Kopierrahmen	45,0
k) Offsetschnellpresse	430,0
l) Belichtungsgerät	90,0
Zusammen	1 000,0

Zu 06 21/812 31

1981

Zur rationellen Abwicklung der kartographischen Arbeiten ist die Anschaffung von Geräten zur Erfassung, Umsetzung und Ausgabe graphischer Informationen erforderlich. Die Beschaffungen werden auf mehrere Jahre verteilt.

	Tsd DM
Die Gesamtkosten betragen	1 200,0
1. Rate im Haushalt 1976	160,0
2. Rate im Haushalt 1977	200,0
3. Rate im Haushalt 1978	210,0
4. Rate im Haushalt 1981: Anlage zur Ausgabe graphischer Informationen	630,0
Zusammen	2 400,0

Das Beschaffungsprogramm ist abgeschlossen.

1982

Um die dringlich erforderliche Aktualisierung der Karten mittels moderner effektiver Technologien zu verwirklichen, ist die Beschaffung von graphischen Gerätesystemen erforderlich. Die Beschaffungen werden auf mehrere Jahre verteilt.

	Tsd DM
Die Gesamtkosten betragen	1 900,0
Als 1. Rate wird im Haushalt 1982 veranschlagt: Anlage zur Auswertung graphischer Vorlagen	300,0

Zu 06 21/99

Personal im DV-Bereich

BesGr A 16	1
BesGr A 14	4
BesGr A 13	1
BesGr A 11	4
BesGr A 9	3
BesGr A 8	3
BesGr A 7	2
BesGr A 5	3
VergGr IV a	1
VergGr V a	1
VergGr VI b	1
VergGr VII	4
Zusammen	28

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
980 99–9	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 02 05/380 99	822,7	746,7	A B C	826,0 732,1 581,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.205,7	1.439,7	A B C	1.092,0 981,5 1.397,8
		GESAMTAUSGABEN	47.617,7	49.134,7	A B C	44.508,4 39.930,1 38.388,5
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	2.985,0	3.035,0	A B C	2.818,0 2.954,9 2.940,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE–STITIONEN	4,5	4,5	A B C	34,5 211,8 14,2
		GESAMTEINNAHMEN	2.989,5	3.039,5	A B C	2.852,5 3.166,8 2.954,7
		PERSONALAUSGABEN	36.420,0	37.899,0	A B C	33.839,5 32.115,4 30.023,8
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	7.973,5	8.491,5	A B C	7.141,5 6.686,3 5.796,3
		BAUMASSNAHMEN	500,0	100,0	A B C	1.223,9 27,9 275,5
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI–TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	1.901,5	1.897,5	A B C	1.477,5 368,3 1.711,0
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	1.901,5	1.897,5	A B C	1.477,5 368,3 1.711,0
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	822,7	746,7	A B C	826,0 732,1 581,8
		GESAMTAUSGABEN	47.617,7	49.134,7	A B C	44.508,4 39.930,1 38.388,5
		ZUSCHUSS	44.628,2	46.095,2	A B C	41.655,9 36.763,3 35.433,8

Erläuterungen

Zu 06 21/513 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Postgebühren	29,5	32,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	8,0	8,5
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,5	0,5
4. EDV-Leitungsmieten	7,5	7,5
5. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	46,0	49,0

1981 gegenüber 1980:

Tsd DM	
31,5	mehr: Übertragung von 513 01
8,5	mehr: für Postgebühren und Leitungsmieten
40,0	mehr

Zu 06 21/515 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	8,0	8,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	7,0	7,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	-	-
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	45,0	50,0
Zusammen	60,0	65,0

Zu 06 21/518 99

3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen.

Zu 06 21/519 99

1981 gegenüber 1980:
Mehr 10,0 Tsd DM infolge Verlegung mehrerer Datenleitungen.

Zu 06 21/522 99

1981 gegenüber 1980:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge steigender Rohstoffkosten und zunehmenden Bedarfs an Verbrauchsmaterialien.

Zu 06 21/525 99

1981 gegenüber 1980:
Mehr 6,0 Tsd DM nach den geplanten Aus- und Fortbildungslehrgängen.

Zu 06 21/534 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	-	-
2. Softwareentwicklung durch Dritte	5,0	6,0
3. Sonstiges	35,0	-
Zusammen	40,0	6,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Vergabe von Zeichenarbeiten und Softwareentwicklung.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 34,0 Tsd DM infolge geringerer Vergabearbeiten und Beschaffung weiterer Peripheriegeräte.

Zu 06 21/812 99

1981

VE für die Beschaffung von Peripheriegeräten: 326,0 Tsd DM.

1982

2. Beschaffung von Peripheriegeräten.

Zu 06 21/980 99

Veranschlagt sind die anteilig zu verrechnenden Kosten für die Inanspruchnahme der EDV-Anlage der staatlichen Gebietsrechenstellen durch das Landesvermessungsamt.
Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 02 05.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01–6	421	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	115.000,0	120.000,0	A 103.000,0 B 102.232,1 C 96.643,0
113 01–4	421	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	7,0	7,0	A 6,9 B 8,1 C 6,3
119 69–7	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	17,5	17,5	A 20,0 B 13,6 C 29,1
124 01–1	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	127,0	127,0	A 85,0 B 130,1 C 91,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01–1	421	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	1,0	1,0	A 1,0 B 2,8
		GESAMTEINNAHMEN	115.152,5	120.152,5	A 103.112,9 B 102.386,9 C 96.770,2
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–0	421	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	93.550,0	97.700,0	A 83.536,0 B 84.022,8 C 78.540,2
422 11–8	421	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	2.950,0	3.070,0	A 3.731,0 B 2.670,0 C 3.259,4
422 21–6	421	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	900,0	940,0	A 2.570,0 B 752,8 C 1.159,4
422 31–4	421	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	–	–	A – C 25,3
425 01–7	421	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	27.200,0	28.300,0	A 26.165,0 B 24.508,1 C 23.612,5
425 11–5	421	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	100,0	100,0	A 100,0 B 53,7 C 84,0
425 15–1	421	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	–	–	A
426 01–6	421	LOEHNE DER ARBEITER	4.100,0	4.100,0	A 4.100,0 B 3.020,6 C 2.892,5
426 05–2	421	LOEHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS. 1 DBESTHG)	–	–	A – B 548,7 C 754,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 22
Den Vermessungsabteilungen bei den Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Ansbach, Würzburg und Augsburg und den 79 Vermessungsämtern sind nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31. Juli 1970 (GVBl S. 369) folgende Aufgaben zugewiesen:
Den **Vermessungsabteilungen** bei den Bezirksfinanzdirektionen obliegen die Aufsicht über die Vermessungsämter, die Prüfung der dort durchgeführten vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten und die Mitwirkung bei der elektronischen Auswertung von Fortführungsvermessungen.
Die **Vermessungsämter** haben
a) die zur Übertragung und Sicherung des Grundeigentums und zur Laufendhaltung der öffentlichen Bücher und Kartenwerke erforderlichen vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten sowie die bestimmungsgemäße Abmarkung der Grenzen der Grundstücke und Fischereirechte zu vollziehen,
b) sonstige vermessungstechnische Arbeiten nach den bestehenden Anordnungen zu erledigen,
c) das Liegenschaftskataster zu führen und
d) die zum Vollzug des Bundesbaugesetzes und der Bayerischen Bauordnung erforderlichen Kartenunterlagen bereitzustellen sowie bei der Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Bundesbaugesetz mitzuwirken.

Zu 06 22/111 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 12 000,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 5 000,0 Tsd DM infolge verstärkten Einsatzes von Technikergruppen und verbesserter Ausstattung mit technischen Geräten.

Zu 06 22/124 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.).	60,5	60,5
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	63,6	63,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2,3	2,3
4. Sonstige Einnahmen	0,6	0,6
Zusammen	127,0	127,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 42,0 Tsd DM infolge Übernahme von Dienstgebäuden mit Mieträumen.

Zu 06 22/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	680,0	680,0

Zu 06 22/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	10,0	10,0

Zu 06 22/422 21	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Anwärterbezüge	850,0	887,0
2. Unterhaltsbeihilfen	50,0	53,0
Zusammen	900,0	940,0
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	10,0	10,0

Zu 06 22/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 22/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 22/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	50,0	50,0

06 22 FORTFUEHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
426 21–2	421	LOEHNE DER ARBEITER	2.640,0	2.640,0	A	2.640,0
					B	1.895,2
					C	1.905,0
427 51–4	421	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	6,0	6,0	A	60,0
					B	2,7
					C	4,4
451 01–4	421	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	205,0	215,0	A	185,0
					B	166,7
					C	144,3
453 01–2	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	350,0	350,0	A	350,0
					B	227,1
					C	270,3
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–2	421	GESCHAEFTSBEDARF	1.950,0	2.050,0	A	1.900,0
					B	1.573,8
					C	1.572,4
512 01–1	421	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	60,0	63,0	A	55,0
					B	50,1
					C	45,9
513 01–0	421	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN	1.020,0	1.050,0	A	930,0
					B	924,8
					C	813,8
514 01–9	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	840,0	890,0	A	720,0
					B	741,7
					C	671,1
515 21–4	421	GERAETE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN	850,0	930,0	A	600,0
					B	567,5
					C	513,3
516 01–7	421	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	3,5	4,0	A	2,5
					B	1,7
					C	1,4
517 01–6	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.700,0	1.800,0	A	1.280,0
					B	1.330,8
					C	1.070,6
517 05–2	421	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	–	–	A	
518 01–5	421	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	780,0	780,0	A	740,0
					B	593,1
					C	529,1
518 11–3	421	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	50,0	40,0	A	285,0
					B	237,6
					C	254,0
519 01–4	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	900,0	1.000,0	A	800,0
					B	713,8
					C	671,6
527 01–4	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	4.200,0	4.250,0	A	4.200,0
					B	3.331,5
					C	3.454,0
527 11–2	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	–	–	A	–
					C	0,8
532 11–5	421	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	40,0	40,0	A	40,0
					B	31,1
					C	13,8

Erläuterungen

Zu 06 22/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 22/427 51
1981 gegenüber 1980:
Weniger 54,0 Tsd DM infolge Veranschlagung nach dem tatsächlichen Bedarf.

Zu 06 22/451 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge verstärkter Teilnahme durch die Einführung der durchgehenden Arbeitszeit bei weiteren Ämtern.

Zu 06 22/453 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 140/140 Bedienstete	260,0	260,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 22/22 Bediensteten	90,0	90,0
Zusammen	350,0	350,0

Zu 06 22/511 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 50,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge steigenden Bedarfs für Repromaterial sowie für die Sicherungsablichtung der Flurkarten.

Zu 06 22/513 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Postgebühren	575,0	595,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	410,0	420,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	25,0	25,0
4. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	1 020,0	1 050,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 90,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge Zunahme der Direktladungen zu Vermessungsterminen und Erweiterung von Fernsprechanlagen.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	-
b) Nebenanschlüsse	-

Zu 06 22/514 01	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	455,0	485,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	300,0	320,0
3. Gebrauchsgegenstände	45,0	45,0
4. Sonstiges	40,0	40,0
Zusammen	840,0	890,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 120,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge höherer Kosten für Betriebsstoffe und Reparaturen.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1981**	**Soll 1982**	**Soll 1980**	**am 1.2.1980**
Personenkraftwagen	40	45	59	63
Transporter	233	228	206	196

	1981 Tsd DM	**1982** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	840,0	890,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	629,0	629,0
Zusammen	1 469,0	1 519,0

Zu 06 22/515 21	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	160,0	175,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	90,0	95,0
3. Beschaffung von technischen Geräten, Instrumenten und Einrichtungen	100,0	110,0
4. Unterhaltung	500,0	550,0
Zusammen	850,0	930,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 250,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge steigender Kosten für Wartung und Reparaturen der erweiterten technischen Geräteausstattung.

Zu 06 22/517 01 (und 517 05)	**1981** Tsd DM	**1982** Tsd DM
1. Heizung	800,0	840,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	480,0	510,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	320,0	345,0
4. Steuern und Abgaben	30,0	30,0
5. Geräte	20,0	20,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	50,0	55,0
Zusammen	1 700,0	1 800,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 420,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge erheblicher Preissteigerungen auf dem Energiesektor und Übernahme der vollen Bewirtschaftungskosten bei mehreren Vermessungsämtern.

Zu 06 22/518 01
1981 gegenüber 1980:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Mieterhöhungen.

Zu 06 22/518 11
1981 gegenüber 1980:
Weniger 235,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Weniger 10,0 Tsd DM infolge Ankaufs bisher angemieteter Kopiergeräte.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
546 69–0	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	4,0	4,0	A 3,4 B 1,3 C 1,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
632 01–6	421	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LAENDER	5,5	6,0	A 5,5 B 3,4 C 4,3
681 01–6	421	STUDIENBEIHILFEN FUER STUDIERENDE AN FACHHOCHSCHULEN	–	–	A –
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–2	421	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	550,0	550,0	A 580,0 B 133,4 C 429,6
710 00–2	421	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE VERMESSUNGSAEMTER (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 1.300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 7.500.000	2.050,0	4.000,0	A 5.630,0 B 1.128,2 C 1.206,9
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–9	421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	629,0	629,0	A 490,0 B 482,6 C 356,1
812 01–8	421	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	280,0	320,0	A 200,0 B 228,5 C 137,8
812 19–8	421	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 180.000	160,0	220,0	A 83,0 B 91,4 C 50,6
812 21–4	421	ERWERB VON TECHNISCHEN GERAETEN UND INSTRUMENTEN	1.800,0	2.250,0	A 2.100,0 B 1.848,4 C 1.757,0
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG			
513 99–3	421	POST– UND FERNMELDEGEBUEHREN INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	8,0	4,0	A
518 99–8	421	MIETEN FUER ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN GERAETE UND MASCHINEN	120,0	90,0	A 45,0
534 99–8	421	VERGABE VON AUFTRAEGEN FUER DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. AE. *DAVON 200 000 DM GESPERRT.*	300,0	–	A

Erläuterungen

Zu 06 22/519 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	856,6	945,8
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	43,4	54,2
Zusammen	900,0	1 000,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 100,0 Tsd DM,

1982 gegenüber 1981:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge erhöhten Anfalls an Bauunterhaltungsmaßnahmen, insbesondere für dringliche Gebäudesanierungen zur Erhaltung der Bausubstanz.

Zu 06 22/527 01
1982 gegenüber 1981:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge verstärkten Einsatzes von Außendienstgruppen.
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 256 (273).

Zu 06 22/546 69	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,2	3,1
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,8	0,9
Zusammen	4,0	4,0

Zu 06 22/701 01 Tsd DM
1981
1. VA Mühldorf;
Einbau von Garagen im Haupt- und Nebengebäude einschl. Stützmaßnahmen und Hofbefestigung 250,0
2. VA Rosenheim;
Errichtung von Garagen und Parkplatzbefestigung 190,0
3. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen 110,0
Zusammen 550,0

1982 Tsd DM
1. VA Neumarkt;
Erweiterung der Garagen 55,0
2. VA Rosenheim;
Wärmedämmungsmaßnahmen 60,0
3. VA Starnberg;
Umbau der WC-Anlagen 148,0
4. VA Weilheim;
Umbau einer Wohnung zu Diensträumen, Anbau eines Raumes im Dachgeschoß, und Einbau von 2 Garagen im Nebengebäude 120,0
5. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen 167,0
Zusammen 550,0

Zu 06 22/811 01
1981 Tsd DM
1. Erstbeschaffung
8 Kombi bis zu 37 kW 148,0
zur dringend erforderlichen verbesserten Ausstattung der Außendienstgruppen und infolge Rückgangs der anerkannten Personenkraftwagen.
2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
14 PkW, 25 kW, 2türig, Baujahre 1969-1972, Fahrleistung am 1.2.1980 74 000 - 98 000 km.
12 Kombi, 37 kW, 4türig, Baujahre 1970-1974, Fahrleistung am 1.2.1980 67 000 - 113 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
26 Kombi bis zu 37 kW 481,0
Zusammen 629,0

1982 Tsd DM
1. Erstbeschaffung
8 Kombi, bis zu 37 kW 148,0
zur dringend erforderlichen verbesserten Ausstattung der Außendienstgruppen und infolge Rückgangs der anerkannten Personenkraftwagen.
2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
5 PkW, 25 kW, 2türig, Baujahre 1970 - 1973, Fahrleistung am 1.2.1980 67 000 - 99 000 km.
21 Kombi, 37 kW, 4türig, Baujahre 1970 - 1975, Fahrleistung am 1.2.1980 64 000 - 100 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
26 Kombi, bis zu 37 kW 481,0
Zusammen 629,0

Zu 06 22/812 01	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Größere Beschaffungen von Ausstattungsgegenständen für neu zu beziehende Dienstgebäude und -räume	100,0	250,0
2. Ergänzungsbeschaffung für neu geschaffene Diensträume	174,0	50,0
3. Ersatzbeschaffungen	6,0	20,0
Zusammen	280,0	320,0

Zu 06 22/812 19 Tsd DM
1981
Ersatzbeschaffungen einschl. Erweiterungen von Fernsprechanlagen:
1. Vermessungsamt Wolfratshausen 25,0
2. Vermessungsamt Eschenbach 23,0
3. Vermessungsamt Nabburg 23,0
4. Vermessungsamt Coburg 35,0
5. Vermessungsamt Klingenberg 25,0
6. Vermessungsamt Günzburg 22,0
7. Sonstige kleinere Maßnahmen 7,0
Zusammen 160,0
VE 180,0 Tsd DM für Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage für das VA Augsburg.

1982 Tsd DM
Ersatzbeschaffung von Fernsprechanlagen
1. Vermessungsamt Augsburg 180,0
2. Vermessungsamt Memmingen 26,0
3. Sonstige kleinere Maßnahmen 14,0
Zusammen 220,0

06 22 FORTFUEHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
980 99–7	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 02 05/380 99	190,0	223,4	A	
		SUMME DER TITELGRUPPE	618,0	317,4	A	45,0
					B	–
					C	–
		GESAMTAUSGABEN	150.491,0	158.614,4	A	144.126,4
					B	131.884,9
					C	126.209,0
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	115.151,5	120.151,5	A	103.111,9
					B	102.384,0
					C	96.770,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	1,0	1,0	A	1,0
					B	2,8
					C	
		GESAMTEINNAHMEN	115.152,5	120.152,5	A	103.112,9
					B	102.386,9
					C	96.770,2
		PERSONALAUSGABEN	132.001,0	137.421,0	A	123.437,0
					B	117.869,0
					C	112.652,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	12.825,5	12.995,0	A	11.600,9
					B	10.099,5
					C	9.613,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	5,5	6,0	A	5,5
					B	3,4
					C	4,3
		BAUMASSNAHMEN	2.600,0	4.550,0	A	6.210,0
					B	1.261,7
					C	1.636,6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	2.869,0	3.419,0	A	2.873,0
					B	2.651,1
					C	2.301,6
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	2.869,0	3.419,0	A	2.873,0
					B	2.651,1
					C	2.301,6
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	190,0	223,4	A	
					B	
					C	
		GESAMTAUSGABEN	150.491,0	158.614,4	A	144.126,4
					B	131.884,9
					C	126.209,0
		ZUSCHUSS	35.338,5	38.461,9	A	41.013,5
					B	29.498,0
					C	29.438,8

Erläuterungen

Zu 06 22/812 21	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Elektronische Tachymeter	720,0	920,0
2. Tischcomputersysteme	660,0	390,0
3. Repro- und Lichtpauseinrichtungen	420,0	940,0
Zusammen	1 800,0	2 250,0

Zu 06 22/99

Personal im DV-Bereich

BesGr A 13 TOAR	1
BesGr A 12	1
BesGr A 11	2
Zusammen	4

Zu 06 22/513 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,0	-
4. EDV-Leitungsmieten	7,0	4,0
Zusammen	8,0	4,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 8,0 Tsd DM infolge Einrichtung von Standleitungen zum Rechenzentrum und zur Gebietsrechenstelle.

Zu 06 22/518 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	-	-
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	30,0	-
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	90,0	90,0
Zusammen	120,0	90,0

1981 gegenüber 1980:
Mehr 75,0 Tsd DM infolge Umstellung auf Datenfernübertragung und Aufnahme des Probebetriebs des automatisierten Liegenschaftskatasters.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge Wegfalls probeweise gemieteter Geräte.

Zu 06 22/534 99	1981 Tsd DM	1982 Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	-	-
2. Softwareentwicklung durch Dritte	210,0	-
3. Sonstiges	90,0	-
Zusammen	300,0	-

1981 gegenüber 1980:
Mehr 300,0 Tsd DM infolge Vergabe von Arbeiten zur Programmentwicklung für das Projekt 'Automatisiertes Liegenschaftskataster'.

1982 gegenüber 1981:
Weniger 300,0 Tsd DM infolge des noch abzuwartenden Ergebnisses über die Fortsetzung des Probebetriebs.

Zu 06 22/980 99

Veranschlagt sind die anteilig zu verrechnenden Kosten für die Inanspruchnahme der EDV-Anlage staatlicher Gebietsrechenstellen.
Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 02 05.

Epl. 06
Abschluß

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		ABSCHLUSS EPL. 06				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	205.960,7	212.221,1	A	191.510,7
					B	191.556,0
					C	181.817,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE-STITIONEN	260.593,5	264.300,3	A	246.429,5
					B	264.078,4
					C	251.574,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	72,0	87,6	A	62,0
					B	2.156,2
					C	2.482,1
		GESAMTEINNAHMEN	466.626,2	476.609,0	A	438.002,2
					B	457.790,8
					C	435.873,6
		PERSONALAUSGABEN	1.085.540,2	1.132.007,9	A	1.009.938,0
					B	962.415,5
					C	908.999,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	209.703,9	221.486,8	A	196.855,8
					B	167.574,3
					C	158.321,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE-STITIONEN	246.596,9	253.599,8	A	241.743,2
					B	251.647,7
					C	252.684,4
		BAUMASSNAHMEN	70.859,5	78.165,7	A	78.621,9
					B	41.975,0
					C	32.692,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI-TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	11.690,7	13.411,8	A	14.263,1
					B	9.074,6
					C	11.003,2
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	11.665,7	13.411,8	A	14.263,1
					B	9.074,6
					C	11.003,2
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	25,0	–	A	–
					B	
					C	
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	1.324,2	1.277,3	A	1.305,0
					B	2.382,4
					C	2.232,5
		GESAMTAUSGABEN	1.625.715,4	1.699.949,3	A	1.542.727,0
					B	1.435.069,6
					C	1.365.933,3
		ZUSCHUSS	1.159.089,2	1.223.340,3	A	1.104.724,8
					B	977.278,8
					C	930.059,6

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel Titelgruppe	Zweckbestimmung	1981 Haushaltsansatz Tsd DM	1981 Verpflichtungserm. Tsd DM	1982 Haushaltsansatz Tsd DM	1982 Verpflichtungserm. Tsd DM
1	2	3	4	5	6
06 04	**Oberfinanzdirektionen**				
812 19	Erwerb von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen	-	700,0	700,0	675,0
06 05	**Finanzämter**				
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1 500,0	300,0	1 580,0	-
812 19	Erwerb von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen	1 400,0	1 250,0	2 000,0	1 500,0
06 06	**Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung**				
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	17,4	-	-	1 000,0
813 01	Beschaffung des Büchergrundbestandes	-	-	15,0	5,0
06 16	**Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen**				
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1 700,0	2 000,0	2 500,0	1 500,0
814 71	Ausgaben im Zusammenhang mit der Internationalen Gartenbauausstellung 1983 in München	440,0	500,0	540,0	350,0
06 21	**Landesvermessungsamt**				
812 21	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	1 000,0	430,0	1 000,0	-
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-	326,0	326,0	-
06 22	**Fortführungsvermessungsdienst**				
812 19	Erwerb von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen	160,0	180,0	220,0	-
Epl. 06					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 500,0 Tsd DM je Maßnahme (Anlage S)	64 786,0	51 600,0	71 494,0	79 800,0
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen		**57 286,0**		**84 830,0**

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

- Einzelplan 06 -

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Ministerialdirektoren	B 9	2	2	2
Ministerialdirigenten	B 6	7	7	7
Leitende Ministerialräte	B 3	8	8	9
als ständige Vertreter eines Abteilungsleiters				
Ministerialräte		26	26	24
Aufsteigende Gehälter				
Ministerialräte	A 16	23	23	23
Regierungsdirektoren	A 15	19	19	19
Oberregierungsräte	A 14	45	46	34
Regierungsräte	A 13	11	12	20
Oberamtsräte	A 13	80	81	70
Amtsräte	A 12	32	32	32
Regierungsamtmänner	A 11	5	6	7
Regierungsoberinspektoren	A 10	2	2	2
Ministerialkanzleivorstand		–	–	1
Regierungsinspektor	A 9	1	1	1
Amtsinspektoren	A9+AZ	16	16	–
Amtsinspektoren	A 9	16	16	30
Betriebsinspektor		1	1	1
Regierungshauptsekretäre	A 8	7	7	6
Hauptwerkmeister		1	1	1
Verwaltungsbetriebssekretäre	A 6	2	2	–
Oberamtsmeister	A 5	12	12	12
Betriebshauptwarte		6	6	5
Amtsmeister	A 4	4	4	4
Hauptamtsgehilfen	A 3	2	2	3
Zusammen		**328**	**332**	**313**
Zugang		15	4	
Leerstellen				
Ministerialdirigenten	B 6	1	1	2
Ministerialrat	B 3	1	1	1
Ministerialräte	A 16	2	2	2
Oberregierungsräte	A 14	3	3	3
Amtsrat	A 12	1	1	1
Regierungsamtmann	A 11	1	1	1
Zusammen		**9**	**9**	**10**
Abgang		1		
Zu Titel 422 11				
Beamte zur Anstellung	A 13	**4**	**4**	**4**
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte				
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1
Oberregierungsräte	A 14	2	2	2
Regierungsräte	A 13	2	2	2
Oberamtsräte	A 13	2	2	2
Regierungsamtmänner	A 11	6	6	6
Regierungsoberinspektoren	A 10	3	3	3
Amtsinspektoren	A 9	2	2	2
Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1
Zusammen		**19**	**19**	**19**

Erläuterungen

1981

Zugang:

Stellen	
BesGr B 3 (MR) 1	neu
1	Abschichtung von Ltd. Ministerialrat – BesGr B 3
BesGr A 14 11	Hebung von BesGr A 13 (RR)
BesGr A 13 (RR) 2	neu
BesGr A 13 (OAR) 10	und zwar
	1 Umsetzung von Kap. 06 22 Titel 422 01
	7 Umsetzung und Umwandlung
	4 von Kap. 06 05 Titel 422 01
	3 von Kap. 06 19 Titel 422 01/425 01
	2 Hebung von BesGr A 11
BesGr A 9 (AI) 1	Vollzug des ku-Vermerks
1	Umwandlung und Hebung von Titel 425 01 (VergGr V c)
BesGr A 8 1	Umwandlung und Hebung von Titel 426 21 (LohnGr IV)
BesGr A 6 2	Hebung, und zwar
	1 von BesGr A 5
	1 von BesGr A 3
BesGr A 5 1	Umwandlung und Hebung von Titel 426 21 (LohnGr V) – Oberamtsmeister
1	Umwandlung und Hebung von Titel 426 21 (LohnGr IV) – Betriebshauptwart
Zusammen 32	

Abgang:

BesGr B 3 1	Ltd. Ministerialrat – Abschichtung in Ministerialrat – BesGr B 3
BesGr A 13 11	Hebung nach BesGr A 14
BesGr A 11 2	Hebung nach BesGr A 13 (OAR)
BesGr A 10 1	Vollzug des ku-Vermerks (Ministerialkanzleivorstand)
BesGr A 5 (OAM) 1	Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretär)
BesGr A 3 1	Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretär)
Zusammen 17	
Bleiben Zugang 15	

1982

Zugang:

Stellen	
BesGr A 14 1	Hebung von BesGr A 13 (RR)
BesGr A 13 (RR) 2	neu
BesGr A 13 (OAR) 1	Hebung von BesGr A 11
BesGr A 11 2	neu
Zusammen 6	

Abgang:

BesGr A 13 1	Hebung nach BesGr A 14
BesGr A 11 1	Hebung nach BesGr A 13 (OAR)
Zusammen 2	
Bleiben Zugang 4	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	III	1	1	1
	IV a	1	1	1
	IV b	4	4	3
	V b	1	1	1
	V c	7	7	8
	VI b	19	19	17
	VII	17	17	17
(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)
	VIII	61	61	64
(darunter Schreibkräfte)		(60)	(60)	(60)
Zusammen		**111**	**111**	**112**
Abgang		1		
Zu Titel 426 21				
Arbeiter	VIII a	1	1	1
	VII	3	3	3
	VI	6	6	6
	V	2	2	3
	IV	–	–	2
	III	1	1	1
davon 7 Stellen kw	II	14	14	16
Zusammen		**27**	**27**	**32**
Abgang		5		
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		328	332	313
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		4	4	4
Titel 425 01 Angestellte		111	111	112
(darunter Schreibkräfte)		(71)	(71)	(71)
Titel 426 21 Arbeiter		27	27	32
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**470**	**474**	**461**

1981

Zugang:	**Stellen**	
VergGr IV b	1	Hebung von VergGr V c
VergGr V c	1	Hebung von VergGr VI b
VergGr VI b	3	Hebung von VergGr VIII
Zusammen	5	

Abgang:

VergGr V c	1	Hebung nach VergGr IV b
	1	Umwandlung nach Titel 422 01 (Amtsinspektor)
VergGr VI b	1	Hebung nach VergGr V c
VergGr VIII	3	Hebung nach VergGr VI b
Zusammen	6	
Bleiben Abgang	1	

1981

Abgang:	**Stellen**	
LohnGr V	1	Umwandlung unter gleichzeitiger Hebung nach Titel 422 01 (Oberamtsmeister)
LohnGr IV	2	Umwandlung unter gleichzeitiger Hebung nach Titel 422 01 (Regierungshauptsekretär und Betriebshauptwart)
LohnGr II	2	Vollzug des kw-Vermerks
Zusammen	5	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Oberfinanzpräsidenten	B 7	2	2	2
Finanzpräsidenten	B 3	2	2	2
Abteilungsdirektoren	B 2	4	4	4
Die Stellen für Abteilungsdirektoren in BesGr B 2 sind bestimmt für die ständigen Vertreter der Finanzpräsidenten (Abteilungsdirektor Steuern; Abteilungsdirektor Organisation, Personal und Haushalt).				
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Regierungsdirektoren	A 16	14	14	14
Regierungsdirektoren	A 15	24	24	24
Forstdirektoren		2	2	2
Landwirtschaftsdirektoren		2	2	2
Oberregierungsräte	A 14	19	19	16
Forstoberräte		2	2	2
Landwirtschaftsoberräte		4	4	4
Regierungsräte	A 13	7	7	7
Forstrat		1	1	1
Landwirtschaftsrat		1	1	1
Oberamtsräte davon 10 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 13	65	65	54
Steueramtsräte davon 10 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a, 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 12	122	122	118
Technische Amtsräte		2	2	1
Forstamtsräte		3	3	1
Steueramtmänner davon 5 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 11	56	56	52
Technischer Amtmann		1	1	1
Forstamtmänner		1	1	3
Steueroberinspektoren davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 10	12	12	6
Technische Oberinspektoren		2	2	2
Forstoberinspektoren		2	2	2
Steuerinspektoren davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	5	5	5
Amtsinspektoren	A9+AZ	34	34	–
Amtsinspektoren	A 9	34	34	68
Steuerhauptsekretäre	A 8	39	39	39
Steuerobersekretäre	A 7	18	18	18
Steuersekretäre	A 6	2	2	2
Verwaltungsbetriebssekretäre		5	5	–
Steuerassistenten	A 5	2	2	2
Oberamtsmeister	A 5	15	15	18
Amtsmeister	A 4	13	13	15
Hauptamtsgehilfen	A 3	7	7	7
Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1
Zusammen		**525**	**525**	**496**
Zugang		29		
Leerstellen				
Oberregierungsräte	A 14	9	9	4
Steuerhauptsekretäre	A 8	7	7	5
Steuerobersekretäre	A 7	9	9	7
Zusammen		**25**	**25**	**16**
Zugang		9		
Bei Bedarf dürfen die Stellen der BesGr A 4 und A 5 des einfachen Dienstes der Kap. 06 04 und 06 05 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.				

Erläuterungen

1981

Zugang: **Stellen**

BesGr A 14	3	Oberregierungsräte, und zwar
	2	Umsetzung von Kap. 06 05
	1	Umsetzung von Kap. 06 07
BesGr A 13	11	Oberamtsräte, und zwar
	10	Umsetzung von Kap. 06 05 (Stellen gemäß § 2 Nr. 1a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	1	Hebung von BesGr A 10 (Stelle gemäß § 3 Nr. 2a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
BesGr A 12	13	und zwar
	10	Steueramtsräte – Umsetzung von Kap. 06 05 (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	1	Technischer Amtsrat – Umwandlung von BesGr A 12 (Steueramtsrat)
	2	Forstamtsräte – Umwandlung von BesGr A 12 (Steueramtsräte)
BesGr A 11	4	Steueramtmänner, und zwar
	2	Umsetzung von Kap. 06 07 unter gleichzeitiger Umwandlung (VergGr IV a)
	2	Umwandlung von BesGr A 11 (Forstamtmänner)
BesGr A 10	7	Steueroberinspektoren, und zwar
	2	Umsetzung von Kap. 06 05
	1	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr III)
	2	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV a)
	2	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV b)
BesGr A 6	5	Verwaltungsbetriebssekretäre, und zwar
	3	Hebung von BesGr A 5
	2	Hebung von BesGr A 4
Zusammen	43	

Abgang:

BesGr A 12	6	Steueramtsräte, und zwar
	3	Umsetzung nach Kap. 06 06
	1	Umwandlung nach BesGr A 12 (Technischer Amtsrat)
	2	Umwandlung nach BesGr A 12 (Forstamtsrat)
BesGr A 11	2	Forstamtmänner – Umwandlung nach BesGr A 11 (Steueramtmänner)
BesGr A 10	1	Hebung nach BesGr A 13
BesGr A 5	3	Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretäre)
BesGr A 4	2	Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretäre)
Zusammen	14	
Bleiben Zugang	29	

1981

Zugang: **Leerstellen**

BesGr A 14	5	Oberregierungsräte – neu – für beurlaubte Beamte
BesGr A 8	2	Steuerhauptsekretäre – neu – wegen Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG
BesGr A 7	2	Steuerobersekretäre – neu – wegen Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG
Zusammen	9	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte				
Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2
Oberregierungsräte	A 14	6	6	6
Regierungsrat	A 13	1	1	1
Steueramtsräte	A 12	2	2	2
Steueramtmänner	A 11	4	4	4
Steueroberinspektoren	A 10	2	2	2
Steuerhauptsekretäre	A 8	2	2	2
Steuerobersekretäre	A 7	5	5	5
Zusammen		**24**	**24**	**24**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	II a	2	2	2
	III	5	5	6
	IV a	2	2	4
	IV b	–	–	3
	V b	4	4	3
	V c	18	18	18
	VI b	15	15	14
	VII	52	52	51
(darunter Schreibkräfte)		(29)	(29)	(28)
	VIII	68	68	67
(darunter Schreibkräfte)		(57)	(57)	(62)
	IX b	3	3	3
Zusammen		**169**	**169**	**171**
Abgang		2		
Leerstellen				
Tarifliche Angestellte	VI b	4	4	–
	VII	12	12	–
Zusammen		**16**	**16**	**–**
Zugang		16		
Zu Titel 426 21				
Arbeiter	VII	5	5	5
	VI	23	23	23
	V	1	1	1
	IV	2	2	2
	II	19	19	19
Zusammen		**50**	**50**	**50**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		525	525	496
Titel 425 01 Angestellte		169	169	171
(darunter Schreibkräfte)		(86)	(86)	(90)
Titel 426 21 Arbeiter		50	50	50
Personalsoll A		**744**	**744**	**717**
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen Titel 422 01, 425 01				

1981

Zugang:	**Stellen**	
VergGr V b	1	Umwandlung von VergGr IV b im Vollzug des ku-Vermerks
VergGr VI b	1	Umsetzung von Kap. 06 05
VergGr VII	1	Umsetzung von Kap. 06 05 (Schreibkraft)
VergGr VIII	1	Umsetzung von Kap. 06 05
Zusammen	4	

Abgang:		
VergGr III	1	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10)
VergGr IV a	2	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10)
VergGr IV b	3	und zwar 2 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10) 1 Umwandlung nach VergGr V b im Vollzug des ku-Vermerks
Zusammen	6	
Bleiben Abgang	2	

1981

Zugang:	**Leerstellen**	
VergGr VI b	4	neu – für Beurlaubungen nach § 50 Abs. 2 BAT
VergGr VII	12	neu – für Beurlaubungen nach § 50 Abs. 2 BAT
Zusammen	16	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Regierungsdirektoren	A 16	30	30	29
Regierungsdirektoren	A 15	110	110	104
Oberregierungsräte	A 14	155	155	145
Landwirtschaftsoberräte		4	4	4
Regierungsräte	A 13	90	90	89
Landwirtschaftsräte		2	2	2
Oberamtsräte davon 227 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a, 7 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 13	354	354	349
Steueramtsräte davon 227 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a, 401 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b, 19 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 12	1063	1063	1001
Steueramtmänner davon 606 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b, 228 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c, 54 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 11	2178	2178	2056
Steueroberinspektoren davon 79 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c, 14 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 10	1657	1657	1652
Steuerinspektoren davon 43 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c, 8 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	907	907	900
Amtsinspektoren davon 52 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d, 361 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	507	512	–
Amtsinspektoren davon 120 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d, 841 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	1249	1258	1741
Steuerhauptsekretäre davon 114 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d, 301 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 8	2123	2182	2075
Steuerobersekretäre	A 7	2321	2400	2252
Oberwerkmeister		1	1	1
Steuersekretäre	A 6	831	859	814
Verwaltungsbetriebssekretäre		3	3	–
Steuerassistenten	A 5	453	468	438
Oberamtsmeister	A 5	152	156	152
Amtsmeister	A 4	140	144	137
Hauptamtsgehilfen	A 3	26	27	28
Oberamtsgehilfen	A 2	19	19	18
Zusammen		**14375**	**14579**	**13987**
davon 57 DW				
Zugang		388	204	

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 16	2	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II a)
BesGr A 15	6	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II a)
BesGr A 14	12	Oberregierungsräte, und zwar
	8	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II a)
	4	Hebung von BesGr A 13
BesGr A 13	5	Regierungsräte – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II a)
	14	Oberamtsräte – Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	1	Oberamtsrat – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr III) (Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
BesGr A 12	72	Steueramtsräte, und zwar
	4	Hebung von BesGr A 10
	63	Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	5	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr III) (Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
BesGr A 11	124	Steueramtmänner, und zwar
	1	Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.)
	111	Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	12	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV b) (Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
BesGr A 10	13	Steueroberinspektoren, und zwar
	11	Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	2	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV a) (Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
BesGr A 9	9	Steuerinspektoren, und zwar
	7	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV a) (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	2	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV a) (Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
	16	Amtsinspektoren – neu
BesGr A 8	54	Steuerhauptsekretäre – neu
BesGr A 7	72	Steuerobersekretäre – neu
BesGr A 6	18	Steuersekretäre – neu
	3	Verwaltungsbetriebssekretäre, und zwar
	1	Hebung von BesGr A 5 (für Landesfinanzschule Ansbach)
	2	Hebung von BesGr A 3
BesGr A 5	15	Steuerassistenten, und zwar
	7	neu
	8	Umsetzung von Kap. 06 15
	1	Oberamtsmeister – neu
BesGr A 4	3	Amtsmeister – neu
BesGr A 2	1	Oberamtsgehilfe – neu
Zusammen	441	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
(noch zu Titel 422 01)				
Leerstellen				
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1
Oberregierungsräte	A 14	25	25	15
Oberamtsrat	A 13	1	1	1
Steueramtsräte	A 12	6	6	6
Steueramtmänner	A 11	21	21	21
Steueroberinspektoren	A 10	180	180	180
Steuerinspektoren	A 9	85	85	55
Amtsinspektoren		20	20	20
Steuerhauptsekretäre	A 8	60	60	60
Steuerobersekretäre	A 7	420	420	260
Steuersekretäre	A 6	290	290	110
Steuerassistenten	A 5	90	90	120
Hauptamtsgehilfe kw	A 3	1	1	–
Zusammen		**1200**	**1200**	**849**
Zugang		351		

Bei Bedarf dürfen die Stellen der BesGr A 4 und A 5 des einfachen Dienstes der Kap. 06 04 und 06 05 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.

(noch 1981)

Abgang:	**Stellen**	
BesGr A 16	1	Umsetzung nach Kap. 06 15
BesGr A 14	2	Oberregierungsräte – Umsetzung nach Kap. 06 04
BesGr A 13	4	Regierungsräte – Hebung nach BesGr A 14
	10	Oberamtsräte (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG) – Umsetzung nach Kap. 06 04
BesGr A 12	10	Steueramtsräte (Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG) – Umsetzung nach Kap. 06 04
BesGr A 11	2	Umsetzung nach Kap. 06 06
BesGr A 10	8	Steueroberinspektoren, und zwar 2 Umsetzung nach Kap. 06 01 2 Umsetzung nach Kap. 06 04 4 Hebung nach BesGr A 12
BesGr A 9	2	Steuerinspektoren – Umsetzung nach Kap. 06 01
	1	Amtsinspektor – Umsetzung nach Kap. 06 06
BesGr A 8	6	Steuerhauptsekretäre, und zwar 4 Umsetzung nach Kap. 06 15 2 Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
BesGr A 7	3	Steuerobersekretäre – Umsetzung nach Kap. 06 15
BesGr A 6	1	Steuersekretär – Umsetzung nach Kap. 06 15
BesGr A 5	1	Oberamtsmeister – Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretär)
BesGr A 3	2	Hauptamtsgehilfen – Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretäre)
Zusammen	53	
Bleiben Zugang	388	

1982

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 9	14	Amtsinspektoren – neu
BesGr A 8	59	Steuerhauptsekretäre – neu
BesGr A 7	79	Steuerobersekretäre – neu
BesGr A 6	28	Steuersekretäre – neu
BesGr A 5	15	Steuerassistenten – neu
	4	Oberamtsmeister – neu
BesGr A 4	4	Amtsmeister – neu – für Landesfinanzschule Ansbach
BesGr A 3	1	Hauptamtsgehilfe – neu
Zusammen	204	

1981

Zugang:	**Leerstellen**	
BesGr A 14	10	neu – wegen Beurlaubungen nach Art. 86 a BayBG und Abordnungen an andere Dienstherren
BesGr A 9	30	Steuerinspektoren – Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter des gehobenen Dienstes)
BesGr A 7	160	und zwar 30 Hebung von BesGr A 5 130 neu – wegen Beurlaubungen nach Art. 86 a BayBG
BesGr A 6	180	und zwar 30 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.) 150 neu – wegen Beurlaubungen nach Art. 86 a BayBG
BesGr A 3	1	neu – wegen Grundwehrdienst
Zusammen	381	
Abgang:		
BesGr A 5	30	Hebung nach BesGr A 7
Bleiben Zugang	351	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 11					**1981**
Beamte zur Anstellung					**Zugang:** **Stellen**
	A 13	24	24	24	BesGr A 5 100 und zwar
	A 9	295	295	495	40 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII)
	A 5	770	770	670	60 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VIII) jeweils im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen		**1089**	**1089**	**1189**	
Abgang		100			**Abgang:**
					BesGr A 9 200 Umwandlung nach Titel 422 01, und zwar
					14 unter gleichzeitiger Hebung nach BesGr A 13
					63 unter gleichzeitiger Hebung nach BesGr A 12
					111 unter gleichzeitiger Hebung nach BesGr A 11
					11 unter gleichzeitiger Hebung nach BesGr A 10
					1 nach BesGr A 11
					Bleiben Abgang 100
Leerstellen	A 9	40	40	20	**1981**
	A 5	55	55	85	**Zugang:** **Leerstellen**
Zusammen		**95**	**95**	**105**	BesGr A 9 20 neu – wegen Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG
Abgang		10			**Abgang:**
					BesGr A 5 30 Umwandlung nach Titel 422 01 (Leerstellen – BesGr A 6)
					Bleiben Abgang 10
Zu Titel 422 21					
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					
Gehobener Dienst Anwärter		404	404	404	
Mittlerer Dienst Anwärter		534	534	534	
Zusammen		**938**	**938**	**938**	
Leerstellen					
Gehobener Dienst Anwärter		**55**	**55**	**85**	**1981** **Abgang:** **Leerstellen**
Abgang		30			Gehobener Dienst Anwärter 30 Umwandlung nach Titel 422 01 (Leerstellen – BesGr A 9)
Zu Titel 425 01					**Zu a) Allgemeine Steuerverwaltung**
Angestellte					**1981**
Tarifliche Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
a) Allgemeine Steuerverwaltung	II a	–	–	1	VergGr II a 16 Hebung von VergGr II b
	II b	–	–	16	VergGr V c 1 Hebung von VergGr VI b
	III	–	–	6	VergGr VII 4 Hebung von VergGr VIII
	IV a	–	–	11	Zusammen 21
	IV b	–	–	12	
	V b	89	89	89	
	V c	216	216	215	
	VI b	261	261	263	
	VII	890	890	927	**Fortsetzung der Erläuterungen:**
(darunter Schreibkräfte)		(540)	(540)	(541)	Siehe nächste Seite.
	VIII	282	282	347	
(darunter Schreibkräfte)		(241)	(241)	(241)	
	IX b	16	16	16	
(darunter Schreibkräfte)		(8)	(8)	(8)	
	X	4	4	4	
Zwischensumme a)		**1758**	**1758**	**1907**	
Abgang		149			

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
(noch zu Titel 425 01)				
b) Amtl. landw. Sachverständige (ALS)	II a	13	13	17
	II b	–	–	2
	IV a	36	36	28
	IV b	–	–	6
Zwischensumme b)		**49**	**49**	**53**
Abgang		4		
Zusammen a) und b)		**1807**	**1807**	**1960**
Abgang		153		
Leerstellen	V c	10	10	–
	VI b	10	10	–
	VII	100	100	–
Zusammen		**120**	**120**	**–**
Zugang		120		
Zu Titel 426 21				
Arbeiter	VIII	1	1	1
	VII	4	4	4
	VI	38	38	38
	V	4	4	4
	IV	2	2	2
	II	329	329	329
Zusammen		**378**	**378**	**378**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		14375	14579	13987
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		1089	1089	1189
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		938	938	938
Titel 425 01 Angestellte		1807	1807	1960
(darunter Schreibkräfte)		(789)	(789)	(790)
Titel 426 21 Arbeiter		378	378	378
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**18587**	**18791**	**18452**

Erläuterungen

Abgang:

VergGr II a	17	Umwandlung nach Titel 422 01, und zwar
	2	nach BesGr A 16
	6	nach BesGr A 15
	8	nach BesGr A 14
	1	nach BesGr A 13
VergGr II b	16	Hebung nach VergGr II a
VergGr III	6	Umwandlung nach Titel 422 01, und zwar
	1	nach BesGr A 13
	5	nach BesGr A 12
VergGr IV a	11	Umwandlung nach Titel 422 01, und zwar
	2	nach BesGr A 10
	9	nach BesGr A 9
VergGr IV b	12	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 11)
VergGr VI b	2	und zwar
	1	Umsetzung nach Kap. 06 04
	1	Hebung nach VergGr V c
VergGr VII	41	und zwar
	1	Umsetzung nach Kap. 06 04 (Schreibkraft)
	40	Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
VergGr VIII	65	und zwar
	1	Umsetzung nach Kap. 06 04
	60	Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977)
	4	Hebung nach VergGr VII
Zusammen	170	
Bleiben Abgang	149	

Zu b) Amtl. landw. Sachverständige

1981

Zugang:	**Stellen**	
VergGr IV a	8	und zwar
	2	Umwandlung von VergGr II b
	6	Hebung von VergGr IV b

Abgang:

VergGr II a	4	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 13)
VergGr II b	2	Umwandlung nach VergGr IV a
VergGr IV b	6	Hebung nach VergGr IV a
Zusammen	12	
Bleiben Abgang	4	

1981

Zugang:	**Leerstellen**	
VergGr V c	10	neu
VergGr VI b	10	neu
VergGr VII	100	neu – alle Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT
Zusammen	120	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr.	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					**1981**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Aufsteigende Gehälter					BesGr A 12 — 2 Umsetzung von Kap. 06 04 (Steueramtsräte)
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	1 Umsetzung und Umwandlung von Kap. 06 04 (Regierungsamtsrat)
Oberregierungsräte	A 14	2	2	2	BesGr A 11 — 2 Umsetzung von Kap. 06 05 (Steueramtmänner)
Oberamtsräte	A 13	3	3	3	1 Umsetzung und Umwandlung von Kap. 06 07 (Regierungsamtmann)
Steueramtsräte	A 12	4	4	2	BesGr A 9 — 1 Umsetzung von Kap. 06 05
Regierungsamtsrat		1	1	–	Zusammen 7
Steueramtmänner	A 11	2	2	–	
Regierungsamtmänner		3	3	2	
Steueroberinspektor	A 10	1	1	1	
Amtsinspektor	A9+AZ	1	1	–	
Amtsinspektor	A 9	1	1	1	
Steuerhauptsekretär	A 8	1	1	1	
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
Zusammen		**21**	**21**	**14**	
davon 2 DW					
Zugang		7			
Leerstelle					**1981**
					Zugang: **Leerstelle**
Steuerobersekretär	A 7	**1**	**1**	–	BesGr A 7 — 1 Beurlaubung gemäß § 86 a BayBG
Zugang		1			
Zu Titel 422 31					**1981**
Abgeordnete Beamte					**Zugang:** **Stelle**
					BesGr A 6 — 1 Regierungssekretär – neu wegen Aufgabenmehrung
Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
Regierungssekretär	A 6	1	1	–	
Zusammen		**2**	**2**	**1**	
Zugang		1			
Zu Titel 425 01					
Angestellte					
Tarifliche Angestellte	VI b	1	1	1	
	VII	2	2	2	
(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
Zusammen		**3**	**3**	**3**	
Zu Titel 426 01					Der Bedarf für gelegentliche Aushilfskräfte kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Arbeiter		–	–	–	
Zu Titel 426 21					**1981**
Arbeiter					**Zugang:** **Stelle**
	VII	1	1	1	LohnGr II — 1 Umsetzung von Kap. 06 08
	III	2	2	2	
	II	1	1	–	
Zusammen		**4**	**4**	**3**	
Zugang		1			
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		21	21	14	
Titel 425 01 Angestellte		3	3	3	
(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
Titel 426 21 Arbeiter		4	4	3	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstelle		**28**	**28**	**20**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					**1981**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
					BesGr A 13 — 1 — Hebung von BesGr A 12
Aufsteigende Gehälter					
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	**Abgang:**
Oberregierungsrat	A 14	–	–	1	BesGr A 14 — 1 — Umsetzung nach Kap. 06 04
					BesGr A 12 — 1 — Hebung nach BesGr A 13
Oberamtsrat	A 13	1	1	–	BesGr A 11 — 1 — Umsetzung nach Kap. 06 06
Steueramtsräte	A 12	1	1	2	Zusammen 3
Steueramtmann	A 11	–	–	1	Bleiben Abgang 2
Zusammen		**3**	**3**	**5**	
Abgang		2			
Zu Titel 425 01					**1981**
Angestellte					**Abgang:** **Stellen**
					VergGr IV a — 2 — Umsetzung nach Kap. 06 04
Tarifliche Angestellte	II a	5	5	5	
	IV a	17	17	19	
Zusammen		**22**	**22**	**24**	
Abgang		2			
Zu Titel 427 01					
Nebenamtlich Tätige		**16**	**16**	**16**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		3	3	5	
Titel 425 01 Angestellte		22	22	24	
Personalsoll A		**25**	**25**	**29**	
Ferner:					
Titel 427 01 Nebenamtlich Tätige		16	16	16	
Zugleich Summe B					
06 08					
Verteidigungslastenverwaltung					
Zu Titel 422 01					**1981**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
					BesGr A 13 — 1 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V b)*)
Aufsteigende Gehälter					
Regierungsdirektoren	A 15	3	3	3	BesGr A 11 — 5 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V b)*)
Oberregierungsräte	A 14	9	9	9	
					BesGr A 10 — 4 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V b)*)
Oberamtsräte	A 13	2	2	1	
Regierungsamtsräte	A 12	3	3	3	BesGr A 9 (RI) — 2 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V b)*)
Regierungsamtmänner	A 11	14	14	9	
Regierungsoberinspektoren	A 10	15	15	11	BesGr A 9 (AI) — 6 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V c)*)
Regierungsinspektoren	A 9	8	8	6	
Amtsinspektoren	A 9	6	6	–	BesGr A 8 — 22 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V c 21 Stellen, VergGr VI b 1 Stelle)*)
Regierungshauptsekretäre	A 8	24	24	2	
Regierungsobersekretäre	A 7	30	30	–	BesGr A 7 — 30 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VI b 9 Stellen, VergGr VII 21 Stellen)*)
Regierungssekretäre	A 6	11	11	–	
Regierungsassistenten	A 5	6	6	–	BesGr A 6 — 11 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII)
Oberamtsmeister	A 5	2	2	1	
Amtsmeister	A 4	–	–	1	BesGr A 5 — 6 — Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VIII)
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	1 — Hebung von BesGr A 4
Zusammen		**134**	**134**	**47**	Zusammen 88
Zugang		87			
					Abgang
					BesGr A 4 — 1 — Hebung nach BesGr A 5
					Bleiben Zugang 87
Leerstelle					
Regierungsdirektor kw	A 15	**1**	**1**	**1**	

*) Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte	A 12	**1**	**1**	**1**	
Zu Titel 425 01					**1981**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	III	7	7	7	VergGr IV b 2 Umsetzung und Umwandlung von Kap. 06 15 Titel 422 01 (BesGr A 5)
	IV a	21	21	21	VergGr V c 2 Umsetzung und Umwandlung von Kap. 06 15 Titel 422 01 (BesGr A 5)
	IV b	12	12	10	Zusammen 4
	V b	21	21	33	
	V c	62	62	87	**Abgang:**
	VI b	12	12	22	VergGr V b 12 Umwandlung nach Titel 422 01*), und zwar 1 A 13, 5 A 11, 4 A 10 und 2 A 9
	VII	23	23	55	VergGr V c 27 Umwandlung, und zwar*) 6 A 9 (AI), 21 A 8
(darunter Schreibkräfte)		(17)	(17)	(17)	VergGr VI b 10 Umwandlung, und zwar*) 1 A 8, 9 A 7
	VIII	18	18	24	VergGr VII 32 Umwandlung, und zwar*) 21 A 7, 11 A 6
(darunter Schreibkräfte)		(18)	(18)	(22)	VergGr VIII 6 Umwandlung nach BesGr A 5*)
	IX b	1	1	1	Zusammen 87
(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	Bleiben Abgang 83
	X	1	1	1	
Zusammen		**178**	**178**	**261**	
Abgang		83			
					*) Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977.
Leerstellen	V c	4	4	–	**1981**
	VII	3	3	–	**Zugang:** **Leerstellen**
Zusammen		**7**	**7**	**–**	VergGr V c 4 in sinngemäßer Anwendung des § 86 a BayBG
Zugang		7			VergGr VII 3 –„–
					Zusammen 7
Zu Titel 426 21					**1981**
Arbeiter	VI	14	16	13	**Zugang:** **Stellen**
	IV	–	–	1	LohnGr VI 1 Hebung von LohnGr IV
	II	12	10	13	**Abgang:**
Zusammen		**26**	**26**	**27**	LohnGr IV 1 Hebung nach LohnGr VI
Abgang		1			LohnGr,II 1 Umsetzung nach Kap. 06 06
					Bleiben Abgang 1
					1982
					Zugang: **Stellen**
					LohnGr VI 2 Hebung von LohnGr II
					Abgang:
					LohnGr II 2 Hebung nach LohnGr VI
					Zugang/Abgang –
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		134	134	47	
Titel 425 01 Angestellte		178	178	261	
(darunter Schreibkräfte)		(36)	(36)	(40)	
Titel 426 21 Arbeiter		26	26	27	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen Titel 422 01 und Titel 425 01		**338**	**338**	**335**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					**1981**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Feste Gehälter					BesGr A 15 — 1 — Umsetzung von Kap. 06 11 (BD)
Abteilungsdirektoren	B 2	2	2	2	BesGr A 12 — 1 — Umsetzung von Kap. 06 11 (TAR)
Die Stellen sind für die ständigen Vertreter der Finanzpräsidenten bestimmt					Zusammen — 2
Aufsteigende Gehälter					**Abgang:**
Leitende Baudirektoren	A 16	4	4	4	BesGr A 11 — 1 — Umsetzung nach Kap. 06 11 (TA)
Baudirektoren	A 15	15	15	14	Bleiben Zugang — 1
Bauoberräte	A 14	12	12	12	
Gartenoberrat		1	1	1	
Bauräte	A 13	5	5	5	
Technische Oberamtsräte	A 13	12	12	12	
davon 11 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
Oberamtsrat		1	1	1	
Technische Amtsräte	A 12	19	19	18	
davon 15 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
Regierungsamtsräte		2	2	2	
Technische Amtmänner	A 11	24	24	25	
davon 22 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
Regierungsamtmann		1	1	1	
Technische Oberinspektoren	A 10	2	2	2	
2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1	
Regierungsobersekretär	A 7	1	1	1	
Oberamtsmeister	A 5	3	3	3	
Amtsmeister	A 4	2	2	2	
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
Zusammen		**108**	**108**	**107**	
Zugang		1			
Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte					
Baudirektoren	A 15	3	3	3	
Oberamtsräte	A 13	2	2	2	
Technische Amtsräte	A 12	2	2	2	
Technische Amtmänner	A 11	3	3	3	
Technischer Oberinspektor	A 10	1	1	1	
Zusammen		**11**	**11**	**11**	
Zu Titel 425 01					**1981**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	I b	13	13	13	VergGr II a — 2 — Hebung von VergGr III
	II a	20	20	18	
	III	65	65	67	**Abgang:**
	IV a	11	11	11	VergGr III — 2 — Hebung nach VergGr II a
	V b	7	7	7	Zugang/Abgang — –
	V c	9	9	9	
	VI b	14	14	14	
	VII	17	17	17	
(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
	VIII	29	29	29	
(darunter Schreibkräfte)		(23)	(23)	(23)	
	IX b	3	3	3	
Zusammen		**188**	**188**	**188**	
Leerstelle	VI b	**1**	**1**	–	**1981**
Zugang		1			**Zugang:** **Leerstelle**
					VergGr VI b — 1 — Beurlaubung in analoger Anwendung gemäß Art. 86 a BayBG

Bei Bedarf dürfen Planstellen der BesGr A 2 bis A 12 und A 13 (höherer Dienst) bis A 14 sowie Stellen der VergGr IX bis II a der Kapitel 06 10 und 06 11 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 426 21				
Arbeiter				
Kraftfahrer (Pauschallohn)		6	6	6
	VII	1	1	1
	II	4	4	4
Zusammen		**11**	**11**	**11**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		108	108	107
Titel 425 01 Angestellte		188	188	188
(darunter Schreibkräfte)		(26)	(26)	(26)
Titel 426 21 Arbeiter		11	11	11
Personalsoll A		**307**	**307**	**306**
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstelle Titel 425 01				
06 11				
Finanzbauämter				
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Baudirektoren	A 16	8	8	8
Baudirektoren	A 15	25	25	24
Bauoberräte	A 14	40	40	42
Bauräte	A 13	24	24	24
Technische Oberamtsräte	A 13	20	21	19
davon 19/20 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Amtsräte	A 12	50	51	47
davon 46/47 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Regierungsamtsrat		1	1	1
Technische Amtmänner	A 11	110	112	102
davon 99/101 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Gartenamtmann		1	1	1
Regierungsamtmänner		11	11	10
Technische Oberinspektoren	A 10	109	110	102
davon 91/92 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Gartenoberinspektoren		4	4	4
Regierungsoberinspektoren		9	9	9
Regierungsinspektoren	A 9	3	3	3
Technischer Amtsinspektor	A9+AZ	1	1	–
Amtsinspektor		1	1	1
Technische Hauptsekretäre	A 8	2	2	2
Regierungsobersekretäre	A 7	3	3	3
Regierungssekretär	A 6	–	–	1
Oberamtsmeister	A 5	9	9	9
Amtsmeister	A 4	10	10	10
Hauptamtsgehilfen	A 3	2	2	2
Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1
Zusammen		**444**	**449**	**425**
Zugang		19	5	
Leerstelle				
Regierungsinspektor	A 9	**1**	**1**	**1**

Erläuterungen

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 15	2	Hebung von BesGr A 14
BesGr A 13	1	Technischer Oberamtsrat – Umwandlung und Hebung von Titel 422 11
BesGr A 12	4	Technische Amtsräte – Umwandlung und Hebung von Titel 422 11
BesGr A 11	8	Technische Amtmänner, und zwar 1 Umsetzung von Kap. 06 10 7 Umwandlung und Hebung von Titel 422 21
	1	Regierungsamtmann – Umwandlung und Hebung von Titel 422 21
BesGr A 10	7	Technische Oberinspektoren – Umwandlung und Hebung von Titel 422 21 und Titel 425 01
BesGr A 9+AZ	1	Hebung von BesGr A 6
Zusammen	24	

Abgang:		
BesGr A 15	1	Umsetzung nach Kap. 06 10
BesGr A 14	2	Hebung nach BesGr A 15
BesGr A 12	1	Umsetzung nach Kap. 06 10
BesGr A 6	1	Hebung nach BesGr A 9+AZ
Zusammen	5	
Bleiben Zugang	19	

1982

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 13	1	Technischer Oberamtsrat – Umwandlung und Hebung von Titel 425 01
BesGr A 12	1	Technischer Amtsrat – Umwandlung und Hebung von Titel 425 01
BesGr A 11	2	Technische Amtmänner – Umwandlung und Hebung von Titel 425 01
BesGr A 10	1	Technischer Oberinspektor – Umwandlung und Hebung von Titel 425 01
Zusammen	5	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 11					**1981**
Beamte zur Anstellung	A 13	2	2	2	**Abgang:** **Stellen**
	A 10	7	7	12	BesGr A 10 — 5 — Umwandlung nach Titel 422 01
Zusammen		**9**	**9**	**14**	
Abgang		5			
Leerstellen	A 10	**5**	**5**	**5**	
Zu Titel 422 21					**1981**
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					**Abgang:** **Stellen**
					Gehobener Dienst — 10 — Umwandlung nach Titel 422 01
Höherer Dienst		3	3	3	
Gehobener Dienst		11	11	21	
Zusammen		**14**	**14**	**24**	
Abgang		10			
Leerstellen					
Gehobener Dienst		**10**	**10**	**10**	
Zu Titel 425 01					**1981**
Angestellte					**Abgang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	I a	1	1	1	VergGr IV b — 5 — Umwandlung nach Titel 422 01 gemäß Landtagsbeschluß vom 15. Dezember 1977
	I b	12	12	12	
davon 1 ku in VergGr III	II a	84	84	84	**1982**
ku in VergGr III	II b	1	1	1	**Abgang:** **Stellen**
	III	194	194	194	VergGr IV b — 5 — Umwandlung nach Titel 422 01 gemäß Landtagsbeschluß vom 15. Dezember 1977
	IV a	155	155	155	
	IV b	89	84	94	
	V a	4	4	4	
	V b	73	73	73	
	V c	70	70	70	
	VI b	92	92	92	
	VII	112	112	112	
(darunter Schreibkräfte)		(15)	(15)	(15)	
	VIII	130	130	130	
(darunter Schreibkräfte)		(74)	(74)	(74)	
	IX b	19	19	19	
(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
Zusammen		**1036**	**1031**	**1041**	
Abgang		5	5		
Leerstellen	IV a	2	2	–	**1981**
	V c	5	5	–	**Zugang:** **Leerstellen**
	VI b	2	2	–	VergGr — 22 — Beurlaubungen in analoger Anwendung
	VII	2	2	–	IV a–IX b — gemäß Art. 86 a BayBG
	VIII	10	10	–	
	IX b	1	1	–	
Zusammen		**22**	**22**	**–**	
Zugang		22			

Bei Bedarf dürfen Planstellen der BesGr A 2 bis A 12 und A 13 (höherer Dienst) bis A 14 sowie Stellen der VergGr IX bis II a der Kapitel 06 10 und 06 11 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 425 11					Der Bedarf kann wegen der unterschiedlichen Anzahl der Bediensteten und der vorübergehenden Beschäftigung nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	
Zu Titel 426 21					
Arbeiter					
Kraftfahrer (Pauschallohn)		40	40	40	
	VII	3	3	3	
	VI	2	2	2	
	V	1	1	1	
	II	11	11	11	
Zusammen		**57**	**57**	**57**	
Zu Titel 427 51					Für die Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
Praktikanten		–	–	–	
Zu Titelgruppe 71–73					
Bauleitungsangestellte	II a	46	46	46	
	III	48	48	48	
	IV a	55	55	55	
	IV b	17	17	17	
	V a	3	3	3	
	V b	68	68	68	
	V c	72	72	72	
	VI b	60	60	60	
	VII	80	80	80	
(darunter Schreibkräfte)		(13)	(13)	(13)	
	VIII	58	58	58	
(darunter Schreibkräfte)		(22)	(22)	(22)	
	IX b	7	7	7	
(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
Summe a)		514	514	514	
Arbeiter					
Kraftfahrer		6	6	6	
	VI	3	3	3	
	V	2	2	2	
	IV	1	1	1	
	II	18	18	18	
Summe b)		30	30	30	
Zusammen a) und b)		**544**	**544**	**544**	

Gesamtübersicht

Titel 422 01	Planmäßige Beamte	444	449	425
Titel 422 11	Beamte zur Anstellung	9	9	14
Titel 422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	14	14	24
Titel 425 01	Angestellte	1036	1031	1041
	(darunter Schreibkräfte)	(92)	(92)	(92)
Titel 426 21	Arbeiter	57	57	57
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen Titel 422 01, 422 11 und Titel 425 01		**1560**	**1560**	**1561**
Ferner:				
Titel 425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	–	–	–
Titel 425 71–73	Bauleitungsangestellte	514	514	514
	(darunter Schreibkräfte)	(37)	(37)	(37)
Titel 426 71–73	Bauleitungsarbeiter	30	30	30
Titel 427 51	Praktikanten	–	–	–
Summe B		544	544	544

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte (Richter)				
Feste Gehälter				
Präsident eines Finanzgerichts	R 6	1	1	1
Präsident eines Finanzgerichts	R 5	1	1	1
Vizepräsidenten der Finanzgerichte	R 3	2	2	2
davon 1 Stelle mit einer Amtszulage nach Fußnote 3 zu BesGr R 3				
Vorsitzende Richter am Finanzgericht		14	14	13
Aufsteigende Gehälter				
Richter am Finanzgericht	R 2	52	52	49
Oberamtsräte	A 13	3	3	3
Regierungsamtsräte	A 12	8	8	8
Regierungsamtmänner	A 11	2	2	2
Regierungsoberinspektoren	A 10	3	3	2
Amtsinspektoren	A9+AZ	3	3	–
Amtsinspektoren	A 9	3	3	6
Regierungshauptsekretäre	A 8	5	5	5
Regierungsobersekretäre	A 7	2	2	1
Oberamtsmeister	A 5	4	4	3
Amtsmeister	A 4	–	–	1
Hauptamtsgehilfen	A 3	3	3	1
Zusammen		**106**	**106**	**98**
Zugang		8		
Leerstellen				
Richter am Finanzgericht	R 2	1	1	1
Regierungsobersekretär	A 7	1	1	–
Zusammen		**2**	**2**	**1**
Zugang		1		
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte (Richter)				
Richter am Finanzgericht	R 2	**3**	**3**	**3**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	VI b	4	4	4
(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)
	VII	9	9	9
(darunter Schreibkräfte)		(6)	(6)	(6)
	VIII	14	14	13
(darunter Schreibkräfte)		(14)	(14)	(13)
Zusammen		**27**	**27**	**26**
Zugang		1		
Zu Titel 426 21				
Arbeiter				
	VI	–	–	1
	V	1	1	1
Zusammen		**1**	**1**	**2**
Abgang		1		
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		106	106	98
Titel 425 01 Angestellte		27	27	26
(darunter Schreibkräfte)		(22)	22)	(21)
Titel 426 21 Arbeiter		1	1	2
Personalsoll A		**134**	**134**	**126**
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen Titel 422 01				

Erläuterungen

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr R 3	1	Vorsitzender Richter am Finanzgericht – neu –*)
BesGr R 2	3	Richter am Finanzgericht – neu –*)
BesGr A 10	1	neu*)
BesGr A 7	1	neu*)
BesGr A 5	1	Hebung von BesGr A 4
BesGr A 3	1	neu*)
	1	Umwandlung von LohnGr VI (Titel 426 21)
Zusammen	9	
Abgang:		
BesGr A 4	1	Hebung nach BesGr A 5
Bleiben Zugang	8	

*) für einen weiteren Senat

1981

Zugang:	**Leerstellen**	
BesGr A 7	1	Beurlaubung gemäß Art. 86 a BayBG

1981

Zugang:	**Stellen**	
VergGr VIII	1	neu für einen weiteren Senat

1981

Abgang:	**Stellen**	
LohnGr VI	1	Umwandlung nach BesGr A 3

Beamtenfachhochschule

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident der Beamtenfachhochschule – Stelle gemäß § 46 BBesG –	B 3	1	1	1
Aufsteigende Gehälter				
Direktoren bei der Beamtenfachhochschule als Fachbereichsleiter davon 1 Stelle mit einer Amtszulage nach Fußnote 1 zur BesGr A 16 gemäß § 46 BBesG	A 16	5	5	5
Direktor bei der Beamtenfachhochschule als ständiger Vertreter des Präsidenten in dessen Fachbereich – Stelle gemäß § 46 BBesG –	A 15	1	1	1
Regierungsdirektoren		60	61	55
Bibliotheksdirektoren		3	3	3
Polizei- und Kriminaldirektoren		6	6	6
Studiendirektoren		1	2	1
Staatsanwälte	R 1	–	–	3
Regierungsrat	A 13	–	–	1
Oberamtsräte	A 13	22	22	23
Erste Polizeihauptkommissare		7	7	7
Regierungsamtsräte	A 12	2	3	1
Polizeiamtsrat		1	1	1
Justizamtsrat		1	1	1
Regierungsamtmänner	A 11	1	2	2
Polizeihauptkommissar		1	1	1
Regierungsoberinspektoren	A 10	4	5	3
Polizeioberinspektoren, Polizeioberkommissare		2	2	2
Polizeiinspektor	A 9	1	1	1
Amtsinspektoren	A 9+AZ	2	2	–
Polizeihauptmeister davon 1 Stelle für den Polizeisportfachlehrer		1	1	–
Amtsinspektoren	A 9	4	4	6
Polizeihauptmeister		2	2	3
Regierungshauptsekretäre	A 8	5	8	4
Steuerhauptsekretär		1	1	1
Regierungsobersekretäre	A 7	2	2	2
Oberamtsmeister	A 5	1	1	1
Erster Hauptwachtmeister		1	1	1
Amtsmeister	A 4	2	2	2
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1
Zusammen		**141**	**149**	**139**
Zugang		2	8	
davon 7 DW				
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte	A 15	1	1	1
	A 13	5	5	5
	A 8	–	–	1
Zusammen		**6**	**6**	**7**
Abgang		1		

Erläuterungen

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 15	5	Regierungsdirektoren, und zwar 1 Hebung von BesGr A 13 (Regierungsrat) 1 Hebung von BesGr A 13 (Oberamtsrat) 3 Hebung von BesGr R 1 (Staatsanwalt)
BesGr A 12	1	Regierungsamtsrat – Hebung von BesGr A 11 (Regierungsamtmann)
BesGr A 10	1	Regierungsoberinspektor – neu für Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
BesGr A 9+AZ	1	Polizeihauptmeister – Umsetzung von Kap. 03 20
BesGr A 8	1	Regierungshauptsekretär – neu für Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
Zusammen	9	

Abgang:		
BesGr R 1	3	Staatsanwälte – Hebung nach BesGr A 15 (Regierungsdirektoren)
BesGr A 13	1	Regierungsrat – Hebung nach BesGr A 15 (Regierungsdirektor)
	1	Oberamtsrat – Hebung nach BesGr A 15 (Regierungsdirektor)
BesGr A 11	1	Regierungsamtmann – Hebung nach BesGr A 12 (Regierungsamtsrat)
BesGr A 9	1	Polizeihauptmeister – Umsetzung nach Kap. 03 20
Zusammen	7	
Bleiben Zugang	2	

1982

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 15	1	Studiendirektor
	1	Regierungsdirektor – jeweils neu für Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
BesGr A 12	1	Regierungsamtsrat – neu für Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
BesGr A 11	1	Regierungsamtmann – Hebung von BesGr A 10 (Regierungsoberinspektor)
BesGr A 10	2	Regierungsoberinspektoren – neu für Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
BesGr A 8	3	Regierungshauptsekretäre – neu für Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
Zusammen	9	

Abgang:		
BesGr A 10	1	Regierungsoberinspektor – Hebung nach BesGr A 11 (Regierungsamtmann)
Bleiben Zugang	8	

1981

Abgang:	**Stellen**	
BesGr A 8	1	Einsparung

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 425 01					**1981**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	V b	2	2	2	VergGr VI b 2 Hebung von VergGr VII
	VI b	10	10	8	**Abgang:**
	VII	16	16	18	VergGr VII 2 Hebung nach VergGr VI b
(darunter Schreibkräfte)		(12)	(12)	(12)	Zugang/Abgang –
	VIII	11	11	11	
(darunter Schreibkräfte)		(5)	(5)	(5)	
	IX b	1	1	1	
Zusammen		**40**	**40**	**40**	
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		**2**	**2**	**2**	
Zu Titel 426 21					**1981**
Arbeiter					**Zugang:** **Stellen**
Kraftfahrer (Pauschallohn)		3	3	3	LohnGr VI 1 Hebung von LohnGr V
davon 2 Stellen kw					**Abgang:**
	VIII	8	8	8	LohnGr V 1 Hebung nach LohnGr VI
	VII	5	5	5	Zugang/Abgang –
	VI	5	5	4	
	V	11	11	12	
	IV	2	2	2	
	III	14	14	14	
	II	29	29	29	
Zusammen		**77**	**77**	**77**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		141	149	139	
Titel 425 01 Angestellte		40	40	40	
(darunter Schreibkräfte)		(17)	(17)	(17)	
Titel 426 21 Arbeiter		77	77	77	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**258**	**266**	**256**	
Ferner:					
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		**2**	**2**	**2**	
Zugleich Summe B					

Erläuterungen

(noch zu Titel 422 01 mit Titel 426 21) Stellenübersicht der Bayerischen Beamtenfachhochschule

	Beamte														Angestellte					Sonst. Hilfsleistungen	Arbeiter	Stellen insgesamt
	Besoldungsgruppe														Vergütungsgruppe							
	B3	A16	A15	A13E	A12	A11	A10	A9	A9E*	A8	A7	A5	A4	A3	Vb	VIb	VII	VIII	IXb			
Zentralverwaltung																						
Für 1981	1	–	1	–	1	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	7
Für 1982	1	–	1	–	1	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	7
Fachbereich Allg. Innere Verwaltung																						
Für 1981	–	1	22	6	–	–	2	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	33
Für 1982	–	1	24	6	1	–	4	–	–	4	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	41
Fachbereich Polizei																						
Für 1981	–	1	12	8	1	1	2	1	6	–	–	–	1	–	–	5	8	2	–	–	45**	93
Für 1982	–	1	12	8	1	1	2	1	6	–	–	–	1	–	–	5	8	2	–	–	45**	93
Fachbereich Rechtspflege																						
Für 1981	–	–	7	2	1	–	–	–	1	–	–	1	–	–	1	2	2	1	–	1	9	28
Für 1982	–	–	7	2	1	–	–	–	1	–	–	1	–	–	1	2	2	1	–	1	9	28
Fachbereich Archiv- u. Bibliothekswesen																						
Für 1981	–	1	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	6
Für 1982	–	1	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	6
Fachbereich Finanzwesen																						
Für 1981	–	1	21	9	–	–	1	–	2	3	–	–	1	1	1	1	3	6	1	–	17	68
Für 1982	–	1	21	9	–	1	–	–	2	3	–	–	1	1	1	1	3	6	1	–	17	68
Fachbereich Sozialverwaltung																						
Für 1981	–	1	5	3	1	1	–	–	–	1	2	1	–	–	–	–	1	2	–	1	6	25
Für 1982	–	1	5	3	1	1	–	–	–	1	2	1	–	–	–	–	1	2	–	1	6	25
Zusammen **1981**	1	5	71	29	4	2	6	1	9*	6	2	2	2	1	2	10	16	11	1	2	77	260
Zusammen **1982**	1	5	73	29	5	3	7	1	9*	9	2	2	2	1	2	10	16	11	1	2	77	268

* Davon 1 Stelle A 9+AZ für Fachbereich Finanzwesen, 2 Stellen A 9+AZ für Fachbereich Polizei.
** Davon 2 Stellen für Kraftfahrer kw.

Die Stellenveränderungen ergeben sich aus der Erläuterung der Zu- und Abgänge zu Titel 422 01 mit Titel 426 21.

Gesamtstellenübersicht für den Endausbau der Bayerischen Beamtenfachhochschule – Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung

1. Lehrbereich	**Stellen**
BesGr A 15	33
BesGr A 13 (OAR)	2

2. Verwaltungsbereich	**Stellen**
BesGr A 13 (OAR)	1
BesGr A 12	2
BesGr A 11	2
BesGr A 10	4
BesGr A 9 (AI)	1
BesGr A 8	3
BesGr A 7	1
BesGr A 4	1
VergGr V c	1
VergGr VI b	1
VergGr VII	5
VergGr VIII	2
VergGr IX b	5
LohnGr VI	3
LohnGr IV	3
LohnGr II	4

Zusammenfassung	**Stellen**
Titel 422 01 Planmäßige Beamte	50
Titel 425 01 Angestellte	14
Titel 426 21 Arbeiter	10
Zusammen	**74**

Davon:	
im Haushaltsplan 1981/1982 enthalten	10
im Haushaltsplan 1983/1984 noch auszuweisen	64

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident der Bezirksfinanzdirektion München	B 5	1	1	1
Präsident der Bezirksfinanzdirektion Ansbach	B 4	1	1	1
Präsidenten einer Bezirksfinanzdirektion	B 3	4	4	4
Vizepräsident der Bezirksfinanzdirektion München	B 2	1	1	1
Abteilungsdirektoren		2	2	3
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Regierungsdirektoren	A 16	7	7	5
Regierungsdirektoren	A 15	25	25	26
Oberregierungsräte	A 14	28	28	27
Regierungsräte	A 13	18	18	18
Oberamtsräte davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1, 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 13	19	20	19
Regierungsamtsräte davon 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 8 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 12	58	62	57
Regierungsamtmänner davon 1 Stelle ku in BesGr A 5, 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 20 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 11	137	149	136
Regierungsoberinspektoren davon 6 Stellen ku in BesGr A 5, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 5 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 10	155	169	155
Regierungsinspektoren davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	80	88	83
Amtsinspektoren davon 20 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	42	43	–
Amtsinspektoren davon 53 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	101	101	115
Regierungshauptsekretäre davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. b, 18 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 8	291	295	279
Regierungsobersekretäre	A 7	367	373	359
Regierungssekretäre	A 6	119	121	126
Verwaltungsbetriebssekretäre		2	2	–
Regierungsassistenten	A 5	70	69	83
Oberamtsmeister	A 5	34	34	28
Amtsmeister	A 4	32	32	24
Hauptamtsgehilfen	A 3	7	7	6
Oberamtsgehilfen	A 2	4	4	4
Zusammen		**1605**	**1656**	**1560**
Zugang		45	51	

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 16	2	und zwar
		1 Umwandlung von BesGr B 2 im Vollzug des ku-Vermerks
		1 Umsetzung von Kap. 06 05
BesGr A 14	2	und zwar
		1 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II a)
		1 Umsetzung von Kap. 06 17
BesGr A 12	1	Hebung von BesGr A 9
BesGr A 11	2	Hebung von BesGr A 9
BesGr A 9	1	Regierungsinspektor – Umsetzung von Epl. 03 (VergGr V b) unter gleichzeitiger Umwandlung
	28	Amtsinspektoren, und zwar
		8 Hebung von BesGr A 6
		20 Hebung von BesGr A 5
BesGr A 8	13	Regierungshauptsekretäre, und zwar
		4 Umsetzung von Kap. 06 05
		1 Umsetzung von Kap. 07 09
		8 Hebung von BesGr A 5
BesGr A 7	8	und zwar
		3 Umsetzung von Kap. 06 05
		5 Hebung von BesGr A 5
BesGr A 6	1	Regierungssekretär – Umsetzung von Kap. 06 05
	2	Verwaltungsbetriebssekretäre, und zwar
		1 Hebung von BesGr A 5
		1 Hebung von BesGr A 3
BesGr A 5	32	Regierungsassistenten, und zwar
		1 Umsetzung von Epl. 03 (VergGr VIII) unter gleichzeitiger Umwandlung
		20 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII) gemäß Landtagsbeschluß vom 15. Dezember 1977
		1 Umwandlung von BesGr A 8 unter Wegfall des kw-Vermerks
		10 neu – infolge Aufgabenmehrung
	7	Oberamtsmeister – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII)
BesGr A 4	8	Amtsmeister, und zwar
		2 Umsetzung von Kap. 06 18 (Betriebsoberwart) unter gleichzeitiger Umwandlung
		4 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII)
		2 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VIII)
BesGr A 3	2	und zwar
		1 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VIII)
		1 Hebung von BesGr A 2
BesGr A 2	1	Umsetzung von Kap. 06 19
Zusammen	110	

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Seite.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
(noch zu Titel 422 01)					**(noch 1981)**
					Abgang: **Stellen**
					BesGr B 2 — 1 — Umwandlung nach BesGr A 16 im Vollzug des ku-Vermerks
					BesGr A 15 — 1 — Umsetzung nach Kap. 06 17
					BesGr A 14 — 1 — Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
					BesGr A 11 — 1 — Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
					BesGr A 9 — 4 — Regierungsinspektoren, und zwar 1 Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks 1 Hebung nach BesGr A 12 2 Hebung nach BesGr A 11
					BesGr A 8 — 1 — Umwandlung nach BesGr A 5 unter Wegfall des kw-Vermerks
					BesGr A 6 — 8 — Regierungssekretäre – Hebung nach BesGr A 9 (Amtsinspektoren)
					BesGr A 5 — 45 — Regierungsassistenten, und zwar 6 Umsetzung nach Kap. 06 05 2 Umsetzung nach Kap. 06 08 (VergGr IV b) unter gleichzeitiger Umwandlung 2 Umsetzung nach Kap. 06 08 (VergGr V c) unter gleichzeitiger Umwandlung – jeweils unter Wegfall der kw-Vermerke 2 Umsetzung nach Kap. 06 18 20 Hebung nach BesGr A 9 (Amtsinspektoren) 8 Hebung nach BesGr A 8 5 Hebung nach BesGr A 7
					1 — Oberamtsmeister – Hebung nach BesGr A 6
					BesGr A 3 — 1 — Hebung nach BesGr A 6
					BesGr A 2 — 1 — Hebung nach BesGr A 3
					Zusammen 65
					Bleiben Zugang 45
					1 kw-Vermerk bei BesGr A 11 und 6 kw-Vermerke bei BesGr A 10 wurden gestrichen und statt dessen Vermerke – ku in BesGr A 5 – angebracht, um dem zwischenzeitlichen Aufgabenzuwachs Rechnung zu tragen.
					1982
					Zugang: **Stellen**
					BesGr A 13 — 1 — Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 12 — 4 — Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 11 — 12 — Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 10 — 14 — Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 9 — 39 — Regierungsinspektoren, Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.)
					1 — Amtsinspektor – Hebung von BesGr A 5
					BesGr A 8 — 4 — Hebung von BesGr A 5
					BesGr A 7 — 6 — Hebung von BesGr A 5
					BesGr A 6 — 2 — Regierungssekretäre – neu
					BesGr A 5 — 10 — Regierungsassistenten – neu – infolge Aufgabenmehrung
					Zusammen 93
					Abgang:
					BesGr A 9 — 31 — Regierungsinspektoren, und zwar 1 Hebung nach BesGr A 13 4 Hebung nach BesGr A 12 12 Hebung nach BesGr A 11 14 Hebung nach BesGr A 10
					BesGr A 5 — 11 — Regierungsassistenten, und zwar 1 Hebung nach BesGr A 9 4 Hebung nach BesGr A 8 6 Hebung nach BesGr A 7
					Zusammen 42
					Bleiben Zugang 51

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
(noch zu Titel 422 01)				
Leerstellen				
Oberbankdirektor	A 16	1	1	1
Bankdirektoren	A 15	3	3	5
Regierungsdirektor		1	1	1
Bankdirektoren	A 14	5	4	6
Oberbankräte		2	2	2
Oberregierungsräte		2	2	3
Direktor bei der Staatsbank (mit Stellenzulage)	A 13	–	–	1
Bankräte		4	4	4
Oberamtsrat	A 13	–	–	1
Bankräte	A 12	25	25	30
Regierungsamtsrat		1	1	1
Bankamtmänner	A 11	66	66	72
Regierungsamtmänner		4	4	4
Bankoberinspektoren	A 10	58	58	65
Regierungsoberinspektoren		17	17	17
Bankinspektoren	A 9	13	13	13
Regierungsinspektoren		30	30	30
Amtsinspektoren	A 9	3	3	3
Bankhauptsekretäre	A 8	21	21	23
Regierungshauptsekretäre		5	5	2
Bankobersekretäre	A 7	3	3	4
Regierungsobersekretäre		25	25	12
Regierungssekretäre	A 6	30	30	22
Regierungsassistenten	A 5	35	35	35
Oberamtsmeister	A 5	1	1	3
Amtsmeister	A 4	1	1	1
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	–
Stelle kw				
Zusammen		**357**	**356**	**361**
Abgang		4	1	
Zu Titel 422 11				
Beamte zur Anstellung				
	A 13	2	2	2
	A 9	178	139	178
	A 5	148	148	148
Zusammen		**328**	**289**	**328**
Abgang			39	
Zu Titel 422 21				
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
Gehobener Dienst / Anwärter		25	25	25
Mittlerer Dienst / Anwärter		29	29	29
Zusammen		**54**	**54**	**54**

Erläuterungen

1981

Zugang:	**Leerstellen**	
BesGr A 9	1	Amtsinspektor – neu – wegen Beurlaubung gemäß Art. 86 a BayBG
BesGr A 8	3	Regierungshauptsekretäre – neu – wegen Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG
BesGr A 7	13	Regierungsobersekretäre – neu – wegen Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG
BesGr A 6	8	neu – wegen Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG
BesGr A 3	1	neu (mit kw-Vermerk) für einen zur Dienstleistung beim Europäischen Patentamt beurlaubten Beamten
Zusammen	26	

Abgang:		
BesGr A 15	2	Bankdirektoren – Einsparung
BesGr A 14	1	Oberregierungsrat – Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
	1	Bankdirektor – Einsparung
BesGr A 13	1	Direktor bei der Staatsbank – Einsparung
	1	Oberamtsrat – Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
BesGr A 12	5	Bankräte – Einsparung
BesGr A 11	6	Bankamtmänner – Einsparung
BesGr A 10	7	Bankoberinspektoren – Einsparung
BesGr A 9	1	Amtsinspektor – Einsparung
BesGr A 8	2	Bankhauptsekretäre – Einsparung
BesGr A 7	1	Bankobersekretär – Einsparung
BesGr A 5	2	Oberamtsmeister – Einsparung
Zusammen	30	
Bleiben Abgang	4	

1982

Abgang:	**Leerstellen**	
BesGr A 14	1	Bankdirektor – Einsparung

1982

Abgang:	**Stellen**	
BesGr A 9	39	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9)

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte					
Oberregierungsrat	A 14	1	1	1	
Regierungsrat	A 13	1	1	1	
Regierungsamtmann	A 11	1	1	1	
Regierungsinspektoren	A 9	2	2	2	
Regierungsassistenten	A 5	13	13	13	
Zusammen		**18**	**18**	**18**	
Zu Titel 425 01					**1981**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	II a	–	–	1	VergGr IV a 1 Umsetzung von Kap. 10 20
	III	2	2	2	VergGr V b 2 und zwar
	IV a	5	5	4	1 Umsetzung von Kap. 10 20
	V b	2	2	–	1 Hebung von VergGr V c
	V c	68	68	67	VergGr V c 2 und zwar
	VI b	75	75	74	1 Umsetzung von Kap. 10 20
	VII	86	86	116	1 Umsetzung von Kap. 03 75
(darunter Schreibkräfte)		(54)	(54)	(47)	VergGr VI b 1 Umsetzung von Kap. 03 75
	VIII	70	70	73	VergGr VII 3 und zwar
(darunter Schreibkräfte)		(65)	(65)	(65)	2 Umsetzung von Kap. 10 20
	IX a	6	6	6	1 Umsetzung von Kap. 07 09
Zusammen		**314**	**314**	**343**	Zusammen 9
Abgang		29			**Abgang:**
					VergGr II a 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 14)
					VergGr V c 1 Hebung nach VergGr V b
					VergGr VII 33 und zwar
					2 Umsetzung nach Kap. 06 05 (BesGr A 5) unter gleichzeitiger Umwandlung und Wegfall des kw-Vermerks
					27 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5) gemäß Landtagsbeschluß vom 15. Dezember 1977
					4 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 4)
					VergGr VIII 3 und zwar
					2 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 4)
					1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 3)
Zu Titel 426 21					Zusammen 38
Arbeiter					Bleiben Abgang 29
Kraftfahrer pauschal		9	9	10	
	VII	4	4	4	**1981**
	VI	2	2	2	**Zugang:** **Stellen**
	V	3	3	3	LohnGr IV 1 Hebung von LohnGr III
	IV	3	3	2	
	III	1	1	2	**Abgang:**
	II	35	35	35	Kraftfahrer pauschal 1 Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Zusammen		**57**	**57**	**58**	LohnGr III 1 Hebung nach LohnGr IV
Abgang		1			Zusammen 2
					Bleiben Abgang 1
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		1605	1656	1560	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		328	289	328	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		54	54	54	
Titel 425 01 Angestellte		314	314	343	
(darunter Schreibkräfte)		(119)	(119)	(112)	
Titel 426 21 Arbeiter		57	57	58	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**2358**	**2370**	**2343**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 4	1	1	1
Vizepräsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 2	1	1	1
Abteilungsdirektor		1	1	1
Aufsteigende Gehälter				
Leitender Museumsdirektor	A 16	1	1	1
Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2
Museumsdirektor		1	1	1
Gartendirektor		1	1	1
Baudirektoren		4	4	3
Oberregierungsräte	A 14	3	3	3
Oberkonservatoren		2	2	2
Landwirtschaftsoberrat		–	–	1
Gartenoberrat		1	1	–
Bauoberräte		3	3	3
Konservatoren	A 13	4	4	3
Bauräte		1	1	2
Oberamtsräte	A 13	2	2	2
Technischer Oberamtsrat gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1
Regierungsamtsräte	A 12	4	4	4
Gartenamtsräte		1	2	1
Technische Amtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2
Regierungsamtmänner	A 11	7	7	7
Gartenamtmänner		5	5	5
Technische Amtmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		3	3	3
Regierungsoberinspektoren	A 10	7	7	8
Gartenoberinspektoren		7	6	7
Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2
Regierungsinspektoren	A 9	5	6	3
Amtsinspektoren davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	2	2	–
Betriebsinspektor Stelle gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	–
Amtsinspektoren davon 2 Stellen 1980 gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	3	3	5
Betriebsinspektoren davon 1 Stelle 1980 gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		3	3	3
Oberflußmeister		1	1	1
Regierungshauptsekretäre davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 8	3	3	3
Gartenhauptsekretäre davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		11	11	10
Hauptwerkmeister		3	3	3
Regierungsobersekretäre	A 7	7	7	7
Gartenobersekretäre		9	9	8
Oberwerkmeister		6	6	6
Regierungssekretäre	A 6	5	5	5
Gartensekretäre		–	–	2
Werkmeister		2	2	2
Verwaltungsbetriebssekretäre		9	9	–
Regierungsassistent	A 5	1	1	1
Gartenassistent		–	–	1
Oberamtsmeister	A 5	38	38	43
Betriebshauptwarte		2	2	2
Amtsmeister	A 4	37	37	41
Hauptamtsgehilfen	A 3	11	11	11
Oberamtsgehilfen	A 2	5	5	5
Zusammen		**231**	**232**	**229**
davon 64 DW				
Zugang		2	1	

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 15	1	Baudirektor – Hebung von BesGr A 14 – Bauoberrat
BesGr A 14	1	Bauoberrat – Hebung von BesGr A 13
	1	Umbenennung – Landwirtschaftsoberrat in Gartenoberrat
BesGr A 13	1	neu (Konservator)
BesGr A 9	2	Regierungsinspektoren, und zwar 1 neu 1 Vollzug des ku-Vermerks (ROI)
	1	Betriebsinspektor – Hebung von BesGr A 6
BesGr A 8	1	Gartenhauptsekretär – Hebung von BesGr A 5
BesGr A 7	1	Gartenobersekretär – Hebung von BesGr A 6
BesGr A 6	9	Verwaltungsbetriebssekretäre, und zwar 4 Hebung von BesGr A 5 4 Hebung von BesGr A 4 1 Hebung von BesGr A 3
BesGr A 3	1	Umwandlung von BesGr A 5
Zusammen	19	

Abgang:		
BesGr A 14	1	Umbenennung – Landwirtschaftsoberrat in Gartenoberrat
	1	Hebung nach BesGr A 15 (Baudirektor)
BesGr A 13	1	Hebung nach BesGr A 14
BesGr A 10	1	Vollzug des ku-Vermerks nach BesGr A 9
BesGr A 6	2	Gartensekretäre, und zwar 1 Hebung nach BesGr A 9 1 Hebung nach BesGr A 7
BesGr A 5	1	Gartenassistent – Hebung nach BesGr A 8
	5	Oberamtsmeister, und zwar 1 Umwandlung nach BesGr A 3 4 Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretäre
BesGr A 4	4	Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretäre)
BesGr A 3	1	Hebung nach BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretär)
Zusammen	17	
Bleiben Zugang	2	

1982

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 12	1	Gartenamtsrat – Hebung von BesGr A 10
BesGr A 9	1	neu (Regierungsinspektor)
Zusammen	2	

Abgang:		
BesGr A 10	1	Gartenoberinspektor, Hebung nach BesGr A 12
Bleiben Zugang	1	

Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 2 bis BesGr A 11 der Kapitel 06 16, 06 17 und 06 18 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
(noch zu Titel 422 01)				
Leerstellen				
Gartenamtsrat	A 12	1	1	1
Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1
Zusammen		**2**	**2**	**2**
Zu Titel 422 11				
Beamte zur Anstellung				
	A 9	1	1	1
	A 5	4	4	4
Zusammen		**5**	**5**	**5**
Zu Titel 422 21				
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
Höherer Dienst		**1**	**1**	**1**
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte				
Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1
Regierungsinspektor	A 9	1	1	1
Regierungssekretär	A 6	1	1	1
Zusammen		**3**	**3**	**3**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	II a	2	2	2
	III	6	6	5
	IV a	4	4	2
	IV b	1	1	1
	V a	1	1	2
	V b	6	7	7
	V c	12	12	12
	VI b	16	16	16
	VII	23	23	23
(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)
davon 6 Stellen für Halbtagskräfte	VIII	31	31	30
(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)
	IX b	27	27	28
(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)
Zusammen		**129**	**130**	**128**
Zugang		1	1	

1981

Zugang:	**Stellen**	
VergGr III	1	Hebung von VergGr IV a
VergGr IV a	3	und zwar:
		1 Hebung von VergGr IV b
		2 Hebung von VergGr V b
VergGr IV b	1	Hebung von VergGr V a
VergGr V b	1	Umsetzung von Kap. 06 19
VergGr VIII	1	Hebung von VergGr IX b
Zusammen	7	

Abgang:		
VergGr IV a	1	Hebung nach VergGr III
VergGr IV b	1	Hebung nach VergGr IV a
VergGr V a	1	Hebung nach VergGr IV b
VergGr V b	2	Hebung nach VergGr IV a
VergGr IX b	1	Hebung nach VergGr VIII
Zusammen	6	
Bleiben Zugang	1	

1982

Zugang:	**Stellen**	
VergGr V b	1	neu

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 425 11					Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt.
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	
Zu Titel 426 11					**1981**
Betriebsarbeiter					**Zugang:** **Stellen**
Betriebsarbeiter		533	545	529	Betriebsarbeiter 4 Stellen – neu
Auszubildende		10	10	10	
Zusammen		**543**	**555**	**539**	**1982**
Zugang		4	12		**Zugang:** **Stellen**
					Betriebsarbeiter 12 Stellen – neu
Zu Titel 426 21					
Arbeiter	IV	1	1	1	
	III	2	2	2	
Zusammen		**3**	**3**	**3**	
Zu Titel 427 01					
Volontär		**1**	**1**	**1**	
Zu Titel 427 51					Für Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
Praktikanten		–	–	–	
Zu TG 73					
Angestellte		2	2	2	
Stammarbeiter		5	5	5	
Saisonarbeitskräfte		6	6	6	
Zusammen		**13**	**13**	**13**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		231	232	229	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		5	5	5	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		1	1	1	
Titel 425 01 Angestellte		129	130	128	
(darunter Schreibkräfte)		(15)	(15)	(15)	
Titel 426 21 Arbeiter		3	3	3	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**369**	**371**	**366**	
Ferner:					
Titel 426 11 Betriebsarbeiter		543	555	539	
Titel 425 73 Angestellte		2	2	2	
Titel 426 73 Betriebsarbeiter		11	11	11	
Titel 427 01 Volontär		1	1	1	
Summe B		557	569	553	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident der Staatsschuldenverwaltung	B 4	1	1	1
Aufsteigende Gehälter				
Leitender Regierungsdirektor	A 16	1	1	1
Regierungsdirektoren	A 15	2	2	1
Oberregierungsrat	A 14	–	–	1
Oberamtsrat	A 13	1	1	1
Regierungsamtsräte	A 12	4	4	4
Regierungsamtmänner	A 11	14	14	14
Regierungsoberinspektoren	A 10	6	6	6
Regierungsinspektoren	A 9	5	5	5
Amtsinspektor	A9+AZ	1	1	–
Amtsinspektoren	A 9	3	3	4
davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Regierungshauptsekretäre	A 8	10	10	10
Regierungsobersekretäre	A 7	12	12	12
Regierungssekretäre	A 6	4	4	4
Regierungsassistent	A 5	1	1	1
Oberamtsmeister	A 5	1	1	1
Zusammen		**66**	**66**	**66**
Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 2 bis A 11 der Kapitel 06 16, 06 17 und 06 18 gegenseitig in Anspruch genommen werden.				
Leerstellen				
Amtsrat kw	A 12	1	1	1
Regierungsoberinspektoren kw	A 10	2	2	1
Regierungsinspektor kw	A 9	1	1	1
Regierungshauptsekretär kw	A 8	1	1	1
Zusammen		**5**	**5**	**4**
Zugang		1		
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	IV a	1	1	1
	IV b	1	1	1
	V b	3	3	3
	V c	5	5	5
	VI b	5	5	5
	VII	10	10	10
(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)
	VIII	15	15	15
(darunter Schreibkräfte)		(8)	(8)	(8)
	IX b	1	1	1
Zusammen		**41**	**41**	**41**
Zu Titel 425 11				
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		66	66	66
Titel 425 01 Angestellte		41	41	41
(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)
Personalsoll A ohne Leerstellen Titel 422 01		**107**	**107**	**107**

Erläuterungen

1981

Zugang: **Stellen**

BesGr A 15 — 1 — Umsetzung von Kap. 06 15

Abgang:

BesGr A 14 — 1 — Umsetzung nach Kap. 06 15

Zugang/Abgang — –

1981

Zugang: **Leerstellen**

BesGr A 10 — 1 — für Beurlaubung gemäß § 86 a BayBG

Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt (Werkstudenten während der Ferien).

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					**1981**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Aufsteigende Gehälter					BesGr A 6 — 2 — Hebung von BesGr A 5
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	BesGr A 5 — 2 — Umsetzung von Kap. 06 15
Oberamtsrat	A 13	1	1	1	1 — Hebung von BesGr A 4
Regierungsamtmann	A 11	1	1	1	5
Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1	
Amtsinspektor gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	1	1	–	**Abgang:**
Amtsinspektor gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG (1980)	A 9	–	–	1	BesGr A 5 — 2 — Hebung nach BesGr A 6 (Werkmeister)
Betriebsinspektor		1	1	1	BesGr A 4 — 2 — Umsetzung nach Kap. 06 15
Hauptwerkmeister	A 8	3	3	3	1 — Hebung nach BesGr A 5 (Betriebshauptwart)
Regierungshauptsekretär		1	1	1	5
Werkmeister	A 6	2	2	–	Zugang/Abgang — –
Betriebshauptwarte	A 5	4	4	3	
Betriebsoberwarte	A 4	1	1	4	
Zusammen		**17**	**17**	**17**	
Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 2 bis A 11 der Kapitel 06 16, 06 17 und 06 18 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.					
Zu Titel 425 01					
Angestellte					
Tarifliche Angestellte	V c	1	1	1	
	VII	1	1	1	
	VIII	3	3	3	
(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
Zusammen		**5**	**5**	**5**	
Zu Titel 426 71					
Betriebsarbeiter		**60**	**60**	**60**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		17	17	17	
Titel 425 01 Angestellte		5	5	5	
(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
Personalsoll A		**22**	**22**	**22**	
Ferner:					
Titel 426 71 Betriebsarbeiter		60	60	60	
Zugleich Summe B					

Landesentschädigungsamt

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident des Landesentschädigungsamts	B 4	1	1	1
Aufsteigende Gehälter				
Leitender Regierungsdirektor	A 16	1	1	1
Leitender Medizinaldirektor ku in VergGr I ab 1. Januar 1984		1	1	1
Regierungsdirektoren davon 2 Stellen ku in BesGr A 14	A 15	4	4	5
Medizinaldirektoren davon 1 Stelle ku in BesGr A 14 und 1 Stelle ku in VergGr I a ab 1. Januar 1985		2	2	2
Oberregierungsräte	A 14	4	4	5
Medizinaloberräte		1	1	2
Regierungsräte	A 13	2	3	1
Oberamtsräte davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 13	3	3	1
Regierungsamtsräte davon 1 Stelle (1980: 2 Stellen) gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 12	7	7	7
Regierungsamtmänner davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 11	16	16	7
Regierungsoberinspektoren	A 10	16	16	–
Regierungsinspektoren	A 9	11	11	–
Amtsinspektor	A9+AZ	1	1	–
Amtsinspektoren	A 9	3	3	4
Regierungshauptsekretäre	A 8	22	22	2
Regierungsobersekretäre	A 7	29	29	6
Regierungssekretäre	A 6	11	11	2
Regierungsassistenten	A 5	6	6	1
Oberamtsmeister	A 5	1	1	1
Oberamtsgehilfe	A 2	–	–	1
Zusammen		**142**	**143**	**50**
Zugang		92	1	
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte				
Regierungsdirektor	A 15	**1**	**1**	**–**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	IV a	–	–	1
	IV b	–	–	1
	V b	7	7	45
	V c	–	–	3
	VI b	–	–	4
	VII	10	10	37
(darunter Schreibkräfte)		(9)	(9)	(9)
	VIII	11	11	35
(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)
	IX b	6	6	6
	X	3	3	3
Zusammen		**37**	**37**	**135**
Abgang		98		
Zu Titel 426 21				
Arbeiter	VII	2	2	2
	III	1	1	1
	II	20	20	20
Zusammen		**23**	**23**	**23**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		142	143	50
Titel 425 01 Angestellte		37	37	135
(darunter Schreibkräfte)		(20)	(20)	(20)
Titel 426 21 Arbeiter		23	23	23
Personalsoll A		**202**	**203**	**208**
ohne Stelle für abgeordneten Beamten Titel 422 31				

Erläuterungen

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 13 (RR)	2	und zwar 1 Vollzug des ku-Vermerks (ORR) 1 Vollzug des ku-Vermerks (RD)
BesGr A 13 (OAR)	2	und zwar 1 Hebung von BesGr A 12 (Fu-Stelle) 1 Umwandlung von VergGr IV a*)
BesGr A 12	1	Umwandlung von VergGr IV b*)
BesGr A 11	9	Umwandlung von VergGr V b*)
BesGr A 10	16	Umwandlung von VergGr V b*)
BesGr A 9 (RI)	11	Umwandlung von VergGr V b*)
BesGr A 9 (AI)	2	Umwandlung von VergGr V c*)
BesGr A 8	20	Umwandlung, und zwar 2 von VergGr V c*), 4 von VergGr VI b*) und 14 von VergGr VII*)
BesGr A 7	23	Umwandlung, und zwar 13 von VergGr VII*) und 10 von VergGr VIII*)
BesGr A 6	9	Umwandlung von VergGr VIII*)
BesGr A 5 (RAss)	5	Umwandlung von VergGr VIII*)
Zusammen	100	

Abgang:		
BesGr A 15 (RD)	1	Vollzug des ku-Vermerks (RR)
BesGr A 14 (ORR)	1	Vollzug des ku-Vermerks (RR)
BesGr A 14 (MedOR)	1	Umsetzung nach Kap. 06 01
BesGr A 13 (RR)	1	Umsetzung nach Kap. 06 01
BesGr A 12	1	Hebung nach BesGr A 13 (OAR)
BesGr A 9 (AI)	2	Vollzug des ku-Vermerks (VergGr V c) und kw-Vermerks
BesGr A 2	1	Umsetzung nach Kap. 06 15
Zusammen	8	
Bleiben Zugang	92	

1982

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 13	1	Regierungsrat – neu

1981

Zugang:	**Stellen**	
VergGr V c	1	Vollzug des ku-Vermerks (Amtsinspektor)

Abgang:		
VergGr IV a	1	Umwandlung nach BesGr A 13 (OAR)*)
VergGr IV b	1	Umwandlung nach BesGr A 12*)
VergGr V b	38	und zwar 1 Umsetzung nach Kap. 06 16 1 Umsetzung nach Kap. 06 01 36 Umwandlung, und zwar 9 nach BesGr A 11, 16 nach BesGr A 10 und 11 nach BesGr A 9 (RI)*)
VergGr V c	4	Umwandlung, und zwar 2 nach BesGr A 9 (AI), 2 nach BesGr A 8*)
VergGr VI b	4	Umwandlung nach BesGr A 8*)
VergGr VII	27	Umwandlung, und zwar 14 nach BesGr A 8 und 13 nach BesGr A 7*)
VergGr VIII	24	Umwandlung, und zwar 10 nach BesGr A 7, 9 nach BesGr A 6 und 5 nach BesGr A 5 (RAss)*)
Zusammen	99	
Bleiben Abgang	98	

*) Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident des Landesvermessungsamts	B 4	1	1	1
Vizepräsident des Landesvermessungsamts	B 2	1	1	1
Abteilungsdirektoren		2	2	2
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Vermessungsdirektoren	A 16	6	6	6
Vermessungsdirektoren	A 15	12	12	10
Vermessungsoberräte	A 14	21	21	20
Vermessungsräte	A 13	12	12	14
Technische Oberamtsräte davon 9 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 13	11	11	11
Oberamtsrat		1	1	1
Technische Amtsräte davon 19 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 12	22	22	22
Regierungsamtsrat		1	1	1
Technische Amtmänner davon 38 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 11	43	43	43
Regierungsamtmann		1	1	1
Technische Oberinspektoren davon 28 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 10	34	35	34
Regierungsoberinspektor		1	1	1
Regierungsinspektor	A 9	1	1	1
Technische Amtsinspektoren davon 7 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	8	8	–
Technische Amtsinspektoren davon 15 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	19	19	26
Betriebsinspektoren		2	2	2
Amtsinspektor		1	1	1
Technische Hauptsekretäre davon 6 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 8	29	29	25
Hauptwerkmeister		6	6	6
Regierungshauptsekretär		1	1	1
Technische Obersekretäre	A 7	34	34	29
Oberwerkmeister		4	4	4
Regierungsobersekretär		1	1	1
Technische Sekretäre	A 6	5	5	12
Regierungssekretär		1	1	1
Vermessungsbetriebssekretäre		9	9	–
Technische Assistenten	A 5	6	9	5
Werkführer		1	1	1
Vermessungshauptwarte	A 5	23	23	27
Vermessungsoberwarte	A 4	16	16	20
Betriebsoberwart		1	1	1
Vermessungswarte	A 3	3	4	4
Betriebswart		1	1	1
Zusammen		**341**	**346**	**336**
Zugang		5	5	
Leerstellen				
Vermessungsdirektor	A 15	1	1	1
Vermessungsräte	A 13	4	4	4
Zusammen		**5**	**5**	**5**

Erläuterungen

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 15	2	Hebung von BesGr A 14
BesGr A 14	3	Hebung von BesGr A 13 (Vermessungsrat)
BesGr A 13	1	Vermessungsrat – neu – infolge Aufgabenmehrung
BesGr A 9	1	Technischer Amtsinspektor – Hebung von BesGr A 6
BesGr A 8	4	Hebung von BesGr A 6
BesGr A 7	5	und zwar
		2 Hebung von BesGr A 6
		3 Hebung von BesGr A 5
BesGr A 6	9	Vermessungsbetriebssekretäre, und zwar
		4 Hebung von BesGr A 5
		4 Hebung von BesGr A 4
		1 Hebung von BesGr A 3
BesGr A 5	4	Technische Assistenten, und zwar
		1 neu – infolge Aufgabenmehrung
		3 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Zusammen	29	

Abgang:		
BesGr A 14	2	Hebung nach BesGr A 15
BesGr A 13	3	Hebung nach BesGr A 14
BesGr A 6	7	und zwar
		1 Hebung nach BesGr A 9
		4 Hebung nach BesGr A 8
		2 Hebung nach BesGr A 7
BesGr A 5	3	Technische Assistenten – Hebung nach BesGr A 7
	4	Vermessungshauptwarte – Hebung nach BesGr A 6
BesGr A 4	4	Hebung nach BesGr A 6
BesGr A 3	1	Hebung nach BesGr A 6
Zusammen	24	
Bleiben Zugang	5	

1982

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 10	1	neu – infolge Aufgabenmehrung
BesGr A 5	3	Technische Assistenten, und zwar
		1 neu – infolge Aufgabenmehrung
		2 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
BesGr A 3	1	Vermessungswart – neu – infolge Aufgabenmehrung
Zusammen	5	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 11				
Beamte zur Anstellung				
	A 13	1	1	1
	A 10	2	2	2
	A 5	10	14	10
Zusammen		**13**	**17**	**13**
Zugang			4	
Leerstellen	A 5	**3**	**3**	**3**
Zu Titel 422 21				
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
Gehobener Dienst				
Anwärter		2	2	2
Mittlerer Dienst				
Anwärter		7	5	7
Dienstanfänger		4	–	7
Zusammen		**13**	**7**	**16**
Abgang		3	6	
Zu Titel 422 26				
Referendare		**80**	**80**	**80**
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte				
Vermessungsdirektor	A 15	1	1	1
Technische Amtmänner	A 11	5	5	5
Technische Hauptsekretäre	A 8	6	6	6
Zusammen		**12**	**12**	**12**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	II a	2	2	2
	III	15	15	15
	IV a	32	33	30
	IV b	4	4	4
	V a	56	55	58
	V b	6	6	6
	V c	64	67	62
	VI b	43	47	39
	VII	77	80	76
(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)
	VIII	54	44	61
	IX b	1	1	1
Zusammen		**354**	**354**	**354**

1981

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 5	3	Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter des mittleren Dienstes)
Abgang:		
BesGr A 5	3	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
Zugang/Abgang	–	

1982

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 5 z. A.	6	Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter des mittleren Dienstes)
Abgang:		
BesGr A 5	2	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
Bleiben Zugang	4	

1981

Zugang:	**Stellen**	
Anwärter des mittleren Dienstes	3	Umwandlung von Dienstanfängern
Abgang:		
Anwärter des mittleren Dienstes	3	Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Dienstanfänger	3	Umwandlung in Anwärter des mittleren Dienstes
Zusammen	6	
Bleiben Abgang	3	

1982

Zugang:	**Stellen**	
Anwärter des mittleren Dienstes	4	Umwandlung von Dienstanfängern
Abgang:		
Anwärter des mittleren Dienstes	6	Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Dienstanfänger	4	Umwandlung in Anwärter des mittleren Dienstes
Zusammen	10	
Bleiben Abgang	6	

Zu Titel 422 26

Das Landesvermessungsamt ist für den höheren Dienst im Bereich der Vermessung und Flurbereinigung allgemeine Ausbildungsstelle. In den Vorbereitungsdienst müssen daher alle Bewerber ohne Rücksicht auf den Nachwuchsbedarf der eigenen Verwaltung aufgenommen werden.

1981

Zugang:	**Stellen**	
VergGr IV a	2	Hebung von VergGr V a
VergGr V c	2	Hebung von VergGr VI b
VergGr VI b	6	Hebung von VergGr VII
VergGr VII	7	Hebung von VergGr VIII
Zusammen	17	
Abgang:		
VergGr V a	2	Hebung nach VergGr IV a
VergGr VI b	2	Hebung nach VergGr V c
VergGr VII	6	Hebung nach VergGr VI b
VergGr VIII	7	Hebung nach VergGr VII
Zusammen	17	
Zugang/Abgang	–	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
					(noch zu Titel 425 01)
					1982
					Zugang: **Stellen**
					VergGr IV a 1 Hebung von VergGr V a
					VergGr V c 3 Hebung von VergGr VI b
					VergGr VI b 7 Hebung von VergGr VII
					VergGr VII 10 Hebung von VergGr VIII
					Zusammen 21
					Abgang:
					VergGr V a 1 Hebung nach VergGr IV a
					VergGr VI b 3 Hebung nach VergGr V c
					VergGr VII 7 Hebung nach VergGr VI b
					VergGr VIII 10 Hebung nach VergGr VII
					Zusammen 21
					Zugang/Abgang –
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte					
Kurzfristige Angestellte		**5**	**5**	**5**	
Zu Titel 426 01					
Auszubildende		**7**	**7**	**7**	
Zu Titel 426 21					
Arbeiter					
Tarifliche Arbeiter	IX	9	9	9	
	VIII a	4	4	4	
	VIII	3	3	3	
	VII	6	6	6	
	VI	11	11	11	
	V	2	2	2	
	II	4	4	4	
Zusammen		**39**	**39**	**39**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		341	346	336	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		13	17	13	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		13	7	16	
Titel 425 01 Angestellte		354	354	354	
(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)	
Titel 426 21 Arbeiter		39	39	39	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**760**	**763**	**758**	
Ferner:					
Titel 422 26 Referendare		80	80	80	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		5	5	5	
Titel 426 01 Arbeiter		7	7	7	
Summe B		92	92	92	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Abteilungsdirektoren	B 2	3	3	3
Aufsteigende Gehälter				
Abteilungsdirektoren	A 16	2	2	2
Leitende Vermessungsdirektoren		12	12	12
Vermessungsdirektoren	A 15	83	83	83
Vermessungsoberräte	A 14	97	100	97
Vermessungsräte	A 13	52	57	52
Technische Oberamtsräte	A 13	45	45	45
davon 44 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Amtsräte	A 12	95	95	93
davon 87 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Amtmänner	A 11	193	193	191
davon 174 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Oberinspektoren	A 10	162	163	159
davon 131 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Amtsinspektoren	A9+AZ	78	78	–
davon 57 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Amtsinspektoren	A 9	181	181	253
davon 135 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Hauptsekretäre	A 8	297	297	274
davon 48 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG				
Technische Obersekretäre	A 7	333	333	301
Technische Sekretäre	A 6	56	56	108
Vermessungsbetriebssekretäre		63	63	–
Technische Assistenten	A 5	65	67	62
Vermessungshauptwarte	A 5	489	490	505
Vermessungsoberwarte	A 4	392	393	404
Vermessungswarte	A 3	98	97	102
Zusammen		**2796**	**2808**	**2746**
davon 10 DW				
Zugang		50	12	

1981

Zugang:

	Stellen	
BesGr A 13	1	Technischer Oberamtsrat – Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 10 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung
BesGr A 12	2	und zwar 1 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 10 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung 1 Hebung von BesGr A 10
BesGr A 11	2	Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 10 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung
BesGr A 10	4	und zwar 2 neu – infolge Aufgabenmehrung 1 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977 1 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 10 z. A.)
BesGr A 9	6	Hebung von BesGr A 6
BesGr A 8	23	und zwar 7 Hebung von BesGr A 5 16 Hebung von BesGr A 6
BesGr A 7	32	und zwar 2 Hebung von BesGr A 5 30 Hebung von BesGr A 6
BesGr A 6	63	Vermessungsbetriebssekretäre, und zwar 32 Hebung von BesGr A 5 21 Hebung von BesGr A 4 10 Hebung von BesGr A 3
BesGr A 5	12	Technische Assistenten, und zwar 1 neu – infolge Aufgabenmehrung 10 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.) 1 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V c), Vollzug des ku-Vermerks
	16	Vermessungshauptwarte – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IX b)
BesGr A 4	9	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IX b)
BesGr A 3	6	und zwar 5 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IX b) 1 neu – infolge Aufgabenmehrung
Zusammen	176	

Abgang:

BesGr A 13	1	Technischer Oberamtsrat – Umsetzung nach Kapitel 06 01 Titel 422 01
BesGr A 10	1	Hebung nach BesGr A 12
BesGr A 6	52	und zwar 6 Hebung nach BesGr A 9 16 Hebung nach BesGr A 8 30 Hebung nach BesGr A 7
BesGr A 5	9	Technische Assistenten, und zwar 7 Hebung nach BesGr A 8 2 Hebung nach BesGr A 7
	32	Vermessungshauptwarte – Hebung nach BesGr A 6
BesGr A 4	21	Hebung nach BesGr A 6
BesGr A 3	10	Hebung nach BesGr A 6
Zusammen	126	
Bleiben Zugang	50	

Fortsetzung der Erläuterungen:

Siehe nächste Seite.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
(noch zu Titel 422 01)					**1982** **Zugang:** **Stellen** BesGr A 14 3 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 13 z. A.) unter gleichzeitiger Hebung BesGr A 13 5 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 13 z. A.) BesGr A 10 1 neu – infolge Aufgabenmehrung BesGr A 5 2 Technische Assistenten – neu – infolge Aufgabenmehrung 1 Vermessungshauptwart – Hebung von BesGr A 3 BesGr A 4 1 neu – infolge Aufgabenmehrung Zusammen 13 **Abgang:** BesGr A 3 1 Hebung nach BesGr A 5 Bleiben Zugang 12
Leerstellen					**1981** **Zugang:** **Leerstellen** BesGr A 7 2 Hebung von BesGr A 5 **Abgang:** BesGr A 5 2 Hebung nach BesGr A 7 Zugang/Abgang –
Technische Oberinspektoren	A 10	5	5	5	
Technische Obersekretäre	A 7	5	5	3	
Technische Assistenten	A 5	26	26	28	
Zusammen		**36**	**36**	**36**	
Zu Titel 422 11					**1981** **Abgang:** **Stellen** BesGr A 10 5 und zwar 1 Umwandlung nach Titel 422 01 unter gleichzeitiger Hebung (BesGr A 13) 1 Umwandlung nach Titel 422 01 unter gleichzeitiger Hebung (BesGr A 12) 2 Umwandlung nach Titel 422 01 unter gleichzeitiger Hebung (BesGr A 11) 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10) BesGr A 5 10 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5) Zusammen 15 **1982** **Abgang:** **Stellen** BesGr A 13 8 und zwar 3 Umwandlung nach Titel 422 01 unter gleichzeitiger Hebung (BesGr A 14) 5 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 13) (Vermessungsrat)
Beamte zur Anstellung					
	A 13	15	7	15	
	A 10	5	5	10	
	A 5	12	12	22	
Zusammen		**32**	**24**	**47**	
Abgang		15	8		
Zu Titel 422 21					
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					
Gehobener Dienst Anwärter		5	5	5	
Mittlerer Dienst Anwärter		3	3	3	
Dienstanfänger		3	3	3	
Zusammen		**11**	**11**	**11**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Zu Titel 425 01					**1981**
Angestellte					**Abgang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	IV b	–	–	1	VergGr IV b 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10)
davon 12 Stellen ku in BesGr A 5	V c	33	33	34	VergGr V c 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5), Vollzug des ku-Vermerks
	VI b	68	68	68	
	VII	300	300	300	VergGr IX b 30 und zwar
(darunter Schreibkräfte)		(–)	(–)	(–)	16 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
	VIII	205	205	205	
(darunter Schreibkräfte)		(–)	(–)	(–)	9 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 4)
	IX b	–	–	30	5 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 3)
Zusammen		**606**	**606**	**638**	
Abgang		32			Zusammen 32
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte					
Kurzfristige Angestellte		**10**	**10**	**10**	
Zu Titel 426 01					
Arbeiter					
Ständige Vermessungsgehilfen		**13**	**13**	**13**	
Zu Titel 426 21					
Arbeiter					
Tarifliche Arbeiter	V	7	7	7	
	II	79	79	79	
Zusammen		**86**	**86**	**86**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		2796	2808	2746	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		32	24	47	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		11	11	11	
Titel 425 01 Angestellte		606	606	638	
(darunter Schreibkräfte)		(–)	(–)	(–)	
Titel 426 21 Arbeiter		86	86	86	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**3531**	**3535**	**3528**	
Ferner:					
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		10	10	10	
Titel 426 01 Arbeiter		13	13	13	
Summe B		23	23	23	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1981	1982	1980	Erläuterungen
Einzelplan 06					
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		21383	21674	20635	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		1480	1437	1600	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		1031	1025	1044	
Titel 425 01 Angestellte		5067	5063	5470	
(darunter Schreibkräfte)		(1312)	(1312)	(1313)	
Titel 426 21 Arbeiter		839	839	846	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**29800**	**30038**	**29595**	
Ferner:					
Titel 422 26 Referendare		80	80	80	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		17	17	17	
Titel 426 01 Arbeiter		20	20	20	
Titel 427 01 Nebenamtlich Tätige		16	16	16	
Titel 427 51 Praktikanten, Volontäre, Angestellte und Arbeiter in Titelgruppen und Betriebsarbeiter		1	1	1	
Titel 425 73 Angestellte		2	2	2	
Bauleitungsangestellte		514	514	514	
(darunter Schreibkräfte)		(37)	(37)	(37)	
Bauleitungsarbeiter		30	30	30	
Betriebsarbeiter		614	626	610	
Summe B		1294	1306	1290	

Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen

Anlage A

Nachweisung der Sondervermögen

Fonds für die Wiederherstellung der Wasserspiele in Herrenchiemsee

	DM
A. Vermögenswert am 1. Januar 1980	
a) Bargeld	–
b) Bankguthaben	87 837,30
c) Wertpapiere (Nennwert)	1 200 000,—
B. Voraussichtliche Einnahmen:	
a) im Haushaltsjahr 1980	500 000,—
b) im Haushaltsjahr 1981	400 000,—
c) im Haushaltsjahr 1982	400 000,—
C. Voraussichtliche Ausgaben:	
a) im Haushaltsjahr 1980	500 000,—
b) im Haushaltsjahr 1981	1 600 000,—
c) im Haushaltsjahr 1982	400 000,—

Erläuterung

Auf die Eintrittspreise für Schloß Herrenchiemsee wird seit August 1965 ein Zuschlag in Höhe von –,50 DM und seit 1. Januar 1972 ein Zuschlag von 1,– DM bzw. –,50 DM je Karte erhoben. Mit den dadurch aufkommenden Beträgen soll die Wiedererrichtung der Wasserspiele in Herrenchiemsee finanziert werden. Geplant ist der Ausbau in Teilabschnitten im Rahmen der jeweils durch die Zuschläge aufgekommenen Beträge.

Die Erhebung des Zuschlages wurde mit FM-Schreiben vom 11. August 1965 Nr. C 2270 – 43 199, ergänzt durch die FM-Schreiben vom 16. August 1971 Nr. B 2106/16-15/6-42 762, die Einrichtung eines Sondervermögens mit FM-Schreiben vom 9. Juli 1968 Nr. G 8678 II – H – 60 angeordnet.

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

Epl. 06

Die Anlage S enthält 108 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 1 130 707,0 Tsd DM. Davon wurden bis einschließlich 1979 333 567,3 Tsd DM verausgabt. 1980 stehen abzüglich gesperrter Beträge 60 796,8 Tsd DM zur Verfügung. Ab 1983 werden noch 571 008,1 Tsd DM benötigt. Neu in den Haushalt 1981/1982 wurden 10 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 60 100,0 Tsd DM eingestellt.

Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 1 000,0 Tsd DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen und – soweit nicht bereits in den Erläuterungen angegeben – die Höhe der Kosten der Ersteinrichtung gemäß Abschnitt F Nr. 2.1.3., 5.5. und 5.6. RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage -Bau- ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anläßlich des Antrags auf Aufhebung des Sperrvermerkes zur Kenntnis gebracht.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 04		**OBERFINANZDIREKTIONEN ALLGEMEINE VERWALTUNG**			
710 01–9	016	OBERFINANZDIREKTION MUENCHEN ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES AN DER KARL–, BARER–, ARCOSTRASSE *GESPERRT*	–	100,0	A – B 1,7 C
730 01–5	016	OBERFINANZDIREKTION NUERNBERG ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	–	***	A 150,0 B 648,0 C 70,6
		SUMME KAPITEL 06 04	–	100,0	A 150,0 B 649,7 C 70,6
06 05		**FINANZAEMTER**			
		OBERFINANZDIREKTION MUENCHEN			
710 21–2	016	FINANZAMT MUENCHEN IV (BISHER OST) ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES AN DER ARNULF–/DEROYSTRASSE, GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DES FINANZAMTS MUENCHEN V (BISHER WEST)	–	–	A – B 163,8 C 309,3
710 22–1	016	AEMTERGEBAEUDE DER FINANZVERWALTUNG IN MUENCHEN AN DER ARNULF–/DEROYSTRASSE ERRICHTUNG EINER TIEFGARAGE	806,0	–	A 2.000,0 B 2.986,6 C 683,2
711 21–1	016	ZENTRALFINANZAMT MUENCHEN (ALTER HOF) UMBAUMASSNAHMEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER UEBERNAHME DER FINANZKASSE IN DAS IABV	50,0	–	A B C
711 31–9	016	ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES AUF DEM STAATSEIGENEN GRUNDSTUECK PRINZ–LUDWIG–STRASSE 5 IN MUENCHEN FUER ZWECKE DER FINANZAEMTER UND DES LANDESENTSCHAEDIGUNGSAMTS PLANUNG	100,0	–	A B C
712 31–8	016	FINANZAMT WOLFRATSHAUSEN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DER EHEMALIGEN LANDRATSAMTSGEBAEUDE FUER ZWECKE DES FINANZAMTS,DES AMTSGERICHTS (GRUNDBUCHAMT) UND VERMESSUNGSAMTS *Z.T. GESPERRT* 200.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM	100,0	200,0	A 1.200,0 B 0,4 C 4,0

Erläuterungen

Zu 06 04/710 01
Gesamtkosten (geschätzt November 1979 Landesanteil): 20 520,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 100,0 Tsd DM, verausgabt: 10,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 20 320,0 Tsd DM.
Auf dem Ruinengrundstück an der Karl-Barer-Arco-Straße ist eine Erweiterung des Dienstgebäudes der Oberfinanzdirektion München vorgesehen.
Für die Planung stehen die veranschlagten Mittel und ein Ausgaberest zur Verfügung.

Zu 06 04/730 01
Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/710 21
Gesamtkosten 27 578,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 11.12.1972.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 20 455,0 Tsd DM, verausgabt: 19 519,2 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes und von Gewährungleistungen.

Zu 06 05/710 22
Gesamtkosten 7 511,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 11.8.1977.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 4 600,0 Tsd DM, verausgabt: 3 734,3 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

Zu 06 05/711 21
Gesamtkosten (geschätzt November 1980) 1 320,0 Tsd DM,davon festgesetzt 630,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.4.1980.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Maßnahme abgeschlossen und abgerechnet.

Zu 06 05/711 31
Das Bauvorhaben soll der Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse des Finanzamtes für Körperschaften und des Landesentschädigungsamtes dienen. Die Gesamtkosten, die grob auf 10,0 Mio DM geschätzt werden, werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt.

Zu 06 05/712 31
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 2 040,0 Tsd DM,davon festgesetzt: 1 440,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.10.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 400,0 Tsd DM, verausgabt: 209,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 140,0 Tsd DM.
Nach Herrichtung des ehemaligen Landratsamtsgebäudes für das Finanzamt und das Amtsgericht (Grundbuchamt) soll nunmehr der Erweiterungsbau III für die Unterbringung des Vermessungsamts umgebaut und instandgesetzt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
713 11–1	016	FINANZAMT DACHAU ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 3.500.000	200,0	3.800,0	A 1.500,0 B – C –
713 41–5	016	FINANZAMT FUERSTENFELDBRUCK ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 1.000.000	100,0	100,0	A – B 11,2 C –
715 01–1	016	FINANZAMT INGOLSTADT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN AN–WESENS INGOLSTADT, ESPLANADE 38 FUER ZWECKE DES FINANZAMTS VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 6.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 4.500.000	3.350,0	5.000,0	A 3.000,0 B 68,2 C 75,5
715 21–7	016	FINANZAMT SCHROBENHAUSEN UM– UND AUSBAU DES EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGE–BAEUDES SOWIE DES GESUNDHEITSAMTSGEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS, FERNER UMBAUARBEITEN IM FINANZAMTSDIENSTGEBAEUDE	200,0	–	A – B 448,0 C 600,2
715 31–5	016	FINANZAMT EICHSTAETT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEMALIGEN FORSTAMTS–GEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS. FERNER UMBAU UND INSTANDSETZUNGSARBEITEN IM FINANZAMTSDIENST–GEBAEUDE	943,0	–	A 310,0 B 985,4 C 183,9
717 41–1	016	FINANZAMT MIESBACH ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.*	50,0	50,0	A – B – C –
717 61–6	016	FINANZAMT ROSENHEIM ERRICHTUNG EINES NEUBAUES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 3.000.000	100,0	500,0	A – B – C –
722 11–0	016	FINANZAMT STRAUBING ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	750,0	–	A 1.411,0 B 2.752,5 C 2.128,3
723 01–1	016	FINANZAMT DEGGENDORF UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEM. LANDRATSAMTSGE–BAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS *GESPERRT* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 2.000.000	100,0	1.500,0	A 800,0 B – C

Erläuterungen

Zu 06 05/713 11
Gesamtkosten 12 910,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.4.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM
Ab 1983 noch benötigt: 7 410,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung abgeschlossen und das Bauvorhaben begonnen werden.

Zu 06 05/713 41
Gesamtkosten(geschätzt Februar 1980): 19 500,0 Tsd DM,
Bis einschl. 1979 bewilligt: 400,0 Tsd DM, verausgabt: 11,3 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 18 900,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung abgeschlossen werden.

Zu 06 05/715 01
Gesamtkosten 18 700,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 5.11.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 150,0 Tsd DM, verausgabt: 143,8 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 6 200,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Arbeiten weitergeführt.

Zu 06 05/715 21
Gesamtkosten 1 709,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.2.1977.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 136,0 Tsd DM, verausgabt: 1 053,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 06 05/715 31
Gesamtkosten 3 843,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.2.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 590,0 Tsd DM, verausgabt: 1 240,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 06 05/717 41
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 12 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 50,0 Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 11 850,0 Tsd DM.
Das vorhandene Grundstück reicht für einen Erweiterungsbau in der erforderlichen Größe nicht mehr aus. Es soll daher ein Neubau auf einem noch zu erwerbenden Grundstück errichtet werden.
Kosten der Ersteinrichtung: 170,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 05/717 61
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 27 000,0 Tsd DM,
Bis einschl. 1979 bewilligt: 111,9 Tsd DM, verausgabt: 11,9 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 26 288,1 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt und die Baumaßnahme voraussichtlich begonnen werden.

Zu 06 05/722 11
Gesamtkosten 8 637,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.9.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 6 243,0 Tsd DM, verausgabt: 5 734,2 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 233,0 Tsd DM.
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes und von Gewährleistungen.

Zu 06 05/723 01
Gesamtkosten (geschätzt August 1980): 3 500,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 100,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt und die Maßnahme begonnen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
726 41–0	421	FINANZAMT NOERDLINGEN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.*	200,0	200,0	A B C
728 31–0	016	FINANZAMT KEMPTEN ERWEITERUNG DES DIENSTGEBAEUDES DURCH ERRICHTUNG VON ANBAUTEN SOWIE UMBAU– UND INSTANDSETZUNGS–MASSNAHMEN IM ALTBAU UND DEN ERWORBENEN GEBAEUDEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 1.000.000	4.500,0	1.048,0	A 4.000,0 B 4.311,6 C 401,1
728 61–3	016	FINANZAMT MEMMINGEN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.*	100,0	100,0	A 100,0 B – C
		OBERFINANZDIREKTION NUERNBERG			
730 31–6	421	FINANZAMT FUERTH UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM DIENSTGE–BAEUDE	255,0	–	A 282,0 B 272,3 C
730 51–1	016	FINANZAMT ERLANGEN AUSBAU DES DACHGESCHOSSES DES VERMESSUNGSAMTSGE–BAEUDETEILS *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 1.500.000	100,0	–	A B C
731 63–6	016	ZENTRALFINANZAMT NUERNBERG, UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IN DEN DIENST–GEBAEUDEN VOIGTLAENDERSTRASSE 7–9 *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 500.000	100,0	100,0	A – B 372,7 C
731 64–5	016	FINANZAMT NUERNBERG–OST UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM AEMTERGE–BAEUDE SANDSTR. 20 UND CAMERARIUSSTR. 5 EINSCHL. UMBAU UND MODERNISIERUNG DER KUECHE UND KANTINE VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 250.000	280,0	270,0	A 400,0 B – C

Erläuterungen

Zu 06 05/726 41

Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 12 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 11 600,0 Tsd DM.

Das derzeitige Dienstgebäude des Finanzamts Nördlingen reicht nicht aus um die im Rahmen der Zuständigkeitsänderung von der Außenstelle Donauwörth zu übernehmenden Dienstkräfte ordnunggemäß unterbringen zu können. Da eine Erneuerung des derzeitigen Dienstgebäudes nicht möglich ist, ist die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes auf einem bereits vorhandenen Grundstück beabsichtigt. Die Planung dieses Neubauvorhabens soll durch einen städtebaulichen Architektenwettbewerb vorbereitet werden. Die veranschlagten Mittel sind für die Planung und den Wettbewerb bestimmt.

Zu 06 05/728 31

Gesamtkosten 17 792,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.3.1981.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 4 930,0 Tsd DM, verausgabt: 4 788,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 3 314,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme fortgeführt.

Zu 06 05/728 61

Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 16 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 15 700,0 Tsd DM.
Das Amt ist derzeit in vier verschiedenen Gebäuden untergebracht. Das derzeitige Grundstück ist für die Errichtung eines Erweiterungsbaues zu klein. Es soll daher ein neues Dienstgebäude errichtet werden, in welchem gleichzeitig Dienststellen der Justizverwaltung (Bewährungshelfer) und der Forstverwaltung untergebracht werden. Ein staatliches Grundstück ist vorhanden.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 05/730 31

Gesamtkosten 887,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.7.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 350,0 Tsd DM, verausgabt: 272,3 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

Zu 06 05/730 51

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980): 2 300,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 2 200,0 Tsd DM.
Zur Verbesserung der Unterbringung ist beabsichtigt das Dachgeschoß des Dienstgebäudes des Finanzamts und des Vermessungsamts zu Büroräumen um- und auszubauen.

Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 05/731 63

Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 4 500,0 Tsd DM,davon festgesetzt: 506,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 12.7.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 506,0 Tsd DM, verausgabt: 372,7 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 3 794,0 Tsd DM.
Nach Durchführung von Umbau- und Instandsetzungsarbeiten im Küchen- und Kantinenbereich ist nunmehr zur Verbesserung der Unterbringung der Umbau von Diensträumen in den nicht von der EDV-Stelle belegten Gebäudeteilen vorgesehen. Mit den veranschlagten Mitteln sollen die erforderlichen Projektunterlagen erstellt werden.

Zu 06 05/731 64

Gesamtkosten (geschätzt November 1979): 1 960,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.10.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 800,0 Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 210,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3		4	5	6	
06 05							
735 21–3	016	FINANZAMT COBURG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	 5.000.000 6.000.000	4.000,0	5.000,0	A B C	5.000,0 – 49,4
735 31–1	016	FINANZAMT HOF ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	 1.000.000	–	100,0	A B C	100,0 – –
742 11–6	016	FINANZAMT ASCHAFFENBURG ERRICHTUNG EINES NEUEEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.*		200,0	200,0	A B C	200,0 3,6
742 21–4	016	FINANZAMT KITZINGEN ERWEITERUNG DES DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM	 1.500.000 2.000.000	100,0	1.500,0	A B C	300,0 –
742 31–2	016	FINANZAMT LOHR A.MAIN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES ZUGLEICH FUER DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTES *GESPERRT*		100,0	100,0	A B C	–
743 11–5	421	FINANZAMT SCHWEINFURT AUSBAU DES DACHGESCHOSSES UND UMBAU DER KUECHE *GESPERRT.*		50,0	650,0	A B C	
743 41–9	016	FINANZAMT OBERNBURG ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES PLANUNG *GESPERRT.*		–	100,0	A B C	–
743 51–6	016	FINANZAMT WUERZBURG UMBAU UND FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IM DIENST– GEBAEUDE		–	–	A B C	426,0 –

Erläuterungen

Zu 06 05/735 21
Gesamtkosten 20 770,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.10.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 3 175,0 Tsd DM, verausgabt: 49,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 3 595,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Beträgen und einem Ausgaberest kann der Rohbau fertiggestellt und mit dem Innenausbau begonnen werden.

Zu 06 05/735 31
Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980): 19 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 150,0 Tsd DM, verausgabt: 17,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 18 650,0 Tsd DM.
Für die Durchführung der Planung steht zusätzlich ein Ausgaberest zur Verfügung.

Zu 06 05/742 11
Gesamtkosten(geschätzt Februar 1980): 25 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 250,0 Tsd DM, verausgabt: 68,9 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 24 150,0 Tsd DM.
Die Planung dieses Neubauvorhabens soll im Rahmen eines städtebaulichen Wettbewerbs erfolgen. Das Baugrundstück, muß noch erworben werden.
Die veranschlagten Mittel sind für Planung bestimmt.

Zu 06 05/742 21
Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980): 3 900,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 2 000,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung abgeschlossen und die Baumaßnahme begonnen werden.

Zu 06 05/742 31
Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980): 15 670,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 150,0 Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 15 320,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.
Das erforderliche Baugrundstück muß noch erworben werden.
Zu den Baukosten ist von der Stadt Lohr am Main ein finanzieller Beitrag zu leisten.

Zu 06 05/743 11
Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980): 800,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 100,0 Tsd DM.

Die Räume im Dienstgebäude des Finanzamts Schweinfurt - Friedenstraße 2 - reichen nicht mehr aus, um die Beschäftigten des Amtes zufriedenstellend unterzubringen. Die Errichtung eines Erweiterungsbaues ist aus räumlichen und baurechtlichen Gründen nicht möglich. Mit dem Ausbau des Dachgeschosses im Altbau des Dienstgebäudes soll eine Verbesserung der Unterbringung geschaffen werden. Im Zuge dieses Bauvorhabens soll auch die Kantinenküche im Obergeschoß des Hauptgebäudes instandgesetzt werden.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung durchgeführt und die Maßnahme begonnen werden.

Zu 06 05/743 41
Zur Unterbringung des Finanzamtes ist die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes vorgesehen. Die Gesamtkosten, die gegenwärtig grob auf 5,5 Mio DM geschätzt werden, werden im Rahmen der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest kann die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 05/743 51
Gesamtkosten 1 476,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.1.1981.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 320,0 Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 76,0 Tsd DM.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
745 01–5	016	FINANZAMT AMBERG ERRICHTUNG EINES AEMTERNEUBAUS GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DES FINANZBAUAMTS UND DES VER–MESSUNGSAMTS *GESPERRT* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 5.000.000	–	200,0	A 1.000,0 B 33,1 C –
745 42–6	016	FINANZAMT WEIDEN UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM DIENSTGE–BAEUDE SCHLOERPLATZ 7	223,0	–	A 595,0 B 8,0 C
747 21–9	016	FINANZAMT NEUMARKT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DER STAATSEIGENEN ANWESEN INGOLSTAEDTER STR. 3 UND FELDSTR. 14 SOWIE ERRICH–TUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES *Z.T. GESPERRT* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 2.000.000	200,0	1.000,0	A 500,0 B 810,6 C 49,9
		SUMME KAPITEL 06 05	17.257,0	21.718,0	A 23.124,0 B 13.228,7 C 4.485,3
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 15.950.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 32.300.000			
06 06		**AUS– UND FORTBILDUNGSSTAETTEN DER FINANZVERWALTUNG**			
730 01–0	016	LANDESFINANZSCHULE IN ANSBACH ERRICHTUNG DER SCHULANLAGE VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 5.700.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 3.500.000	6.000,0	5.700,0	A 6.000,0 B 152,7 C 11,0
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 06			
06 11		**FINANZBAUAEMTER**			
715 01–9	016	FINANZBAUAMT INGOLSTADT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES CAVALIER ELBRACHT	4.000,0	150,0	A 2.000,0 B 207,0 C
720 01–2	018	FINANZBAUAMT PASSAU ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.000.000	–	100,0	A 1.000,0 B – C –
745 01–3	018	FINANZBAUAMT AMBERG	***	***	A 700,0 B 31,2 C –

Erläuterungen

Zu 06 05/745 01

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980):	23 000,0 Tsd DM,davon festgesetzt:	170,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 15.5. und 1.8.1979.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	270,0 Tsd DM, verausgabt:	64,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	21 530,0 Tsd DM.	

Die auf dem gleichen Grundstück vorgesehene Errichtung eines neuen Dienstgebäudes für das Finanzbauamt und das Vermessungsamt Amberg - bisher veranschlagt bei Kap. 06 11 Titel 745 01 - wird mit dem Neubau für das Finanzamt als 'Ämtergebäude' zusammengefaßt.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 05/745 42

Gesamtkosten	965,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.1.1980.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	600,0 Tsd DM, verausgabt:	8,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 06 05/747 21

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980):	6 300,0 Tsd DM,davon festgesetzt:	925,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.3.1978.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	1 050,0 Tsd DM, verausgabt:	861,7 Tsd DM
Ab 1983 noch benötigt:	3 550,0 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

Zu 06 06/730 01

Gesamtkosten (geschätzt August 1980):	27 485,0 Tsd DM,davon festgesetzt:	19 885,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.5.1979.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	1 600,0 Tsd DM, verausgabt:	408,5Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	8 185,0 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme fortgeführt.
Zur Schaffung weiterer notwendiger Unterkünfte ist die Errichtung eines zweiten Schülerwohnheims mit einer Unterbringungskapazität von 150 Schülern vorgesehen. Die Projektunterlage wird derzeit erstellt.

Zu 06 11/715 01

Gesamtkosten	7 645,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.2.1981.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	300,0 Tsd DM, verausgabt:	207,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	1 395,0 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme fortgeführt.

Zu 06 11/720 01

Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980):	9 500,0 Tsd DM,	
Bis einschl. 1979 bewilligt:	50,0 Tsd DM, verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	8 350,0 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 11/745 01

Das Bauvorhaben für das Finanzbauamt und das Vermessungsamt in Amberg wird zusammen mit dem Vorhaben für das Finanzamt ausgeführt (vgl. Kap. 06 05 Titel 745 01). Der Vortrag dient zur Abwicklung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 11					
747 01–1	018	FINANZBAUAMT REGENSBURG UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN AN–WESENS REGENSBURG, BAHNHOFSTR. 7 FUER DIE BFD UND DAS FBA REGENSBURG	3.900,0	–	A 4.000,0 B 1.039,2 C 24,3
748 01–0	018	AUSARBEITUNG VON BAUUNTERLAGEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN *DIE AUSGABEBFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN–NAHME BEI 281 11.*	200,0	–	A – B 5,6 C –
		SUMME KAPITEL 06 11	8.100,0	250,0	A 7.700,0 B 1.283,2 C 24,3
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.000.000			
06 14		**BEAMTENFACHHOCHSCHULE**			
710 01–8	137	NEUBAU EINER SCHULANLAGE FUER DEN FACHBEREICH ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG IN HOF VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 14.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 9.000.000	4.000,0	9.000,0	A 1.100,0 B 160,1 C 230,0
718 02–9	137	SANIERUNG DES ALTGEBAEUDEBESTANDES DER SCHULANLAGE DES FACHBEREICHES FINANZ–WESEN IN HERRSCHING *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 2.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 3.000.000	1.500,0	2.000,0	A B C
		SUMME KAPITEL 06 14	5.500,0	11.000,0	A 1.100,0 B 160,1 C 230,0
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 16.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 12.000.000			
06 15		**BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN**			
710 02–4	017	BEZIRKSFINANZDIEREKTION MUENCHEN SANIERUNG DER KANTINE *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 600.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 500.000	100,0	600,0	A B C
711 02–3	017	LANDESBESOLDUNGSSTELLE MUENCHEN ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES SOWIE SICHERUNGS– UND ANPASSUNGSMASSNAHMEN IM ALTBAU	–	***	A – B 1.534,0 C 3.277,7

Erläuterungen

Zu 06 11/747 01
Gesamtkosten 14 900,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 19.2.1981.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 3 300,0 Tsd DM, verausgabt: 1 073,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 800,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln kann die Baumaßnahme weitgehend fertiggestellt werden.

Zu 06 11/748 01
Die für Hochbaumaßnahmen erforderlichen Planungsmittel sind grundsätzlich bei Einzelmaßnahmen der Anlage S mit veranschlagt. Soweit für Baumaßnahmen keine Einzeltitel vorgetragen sind, können die erforderlichen Mittel für die Ausarbeitung von Projekten einschl. der Durchführung von Wettbewerben für staatliche Hochbauten den Bauämtern aus diesem Ansatz zur Verfügung gestellt werden. Nach der ersten Bewilligung von Haushaltsmitteln für die betreffende Hochbaumaßnahme werden die so bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt.
In begründeten Einzelfällen können aus diesem Ansatz auch Planungsmittel für die Erstellung von Detailprojekten (Art. 54 BayHO) bereitgestellt werden.

Zu 06 14/710 01
Gesamtkosten 67 300,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 5.2./5.11.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 675,0 Tsd DM, verausgabt: 390,2 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 52 525,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird der 1. Bauabschnitt (Schul- und Lehrsaalgebäude) fortgeführt und der 2. Bauabschnitt (Mensa, Wohnbereich) begonnen.

Zu 06 14/718 02
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 13 500,0 Tsd DM,davon festgesetzt: 7 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.7.1980.
Ab 1983 noch benötigt: 8 000,0 Tsd DM.
Die in den 30er Jahren errichtete Schulanlage in Herrsching soll in einem sechs Bauabschnitte umfassenden Programm umfassend saniert werden. Dieses sieht Instandsetzungen bzw. Erneuerungen der Elektroinstallationen, der Sanitär- und Heizungsanlagen sowie Modernisierungen sowohl im Bereich der Lehr- und Vortragssäle, aber auch bei den Unterkünften und im Küchen- und Kantinenbereich vor.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Bauarbeiten begonnen werden.

Zu 06 15/710 02
Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980): 1 200,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 500,0 Tsd DM.
Die Kantine der Bezirksfinanzdirektion, die auch von einer Reihe anderer Dienststellen mitbenutzt wird, bedarf im Küchenbereich der Renovierung und Instandsetzung. Im Zuge dieser Arbeiten ist vorgesehen, die Anlage auf Selbstbedienung umzustellen.
Mit den veranschlagten Mitteln kann die Planung abgeschlossen und die Baumaßnahme begonnen werden.

Zu 06 15/711 02
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
725 01–8	017	BEZIRKSFINANZDIREKTION AUGSBURG UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN AN– WESENS AUGSBURG, LUDWIGSTR. 36 FUER ZWECKE DER BFD	1.650,0	351,0	A 1.500,0 B 400,1 C
		SUMME KAPITEL 06 15	1.750,0	951,0	A 1.500,0 B 1.934,1 C 3.277,7
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 600.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 500.000			
06 16		**VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN**			
710 01–3	184	RESIDENZ MUENCHEN FORTSETZUNG ALLGEMEINER SICHERUNGS– UND WIEDER– AUFBAUMASSNAHMEN	400,0	400,0	A 450,0 B 843,7 C 497,6
710 12–0	184	RESIDENZ MUENCHEN AUSBAU VON DACHGESCHOSSRAEUMEN FUER DIE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 200.000	–	200,0	A 100,0 B C
710 13–9	184	RESIDENZ MUENCHEN EINBAU EINES ORCHESTERPODIUMS IM HERKULESSAAL *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 400.000	100,0	550,0	A 50,0 B C
710 23–7	184	RESIDENZ MUENCHEN AUSBAU DER RAEUME UM DEN KAISERHOF VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 450.000	1.300,0	1.300,0	A 100,0 B 1.393,9 C 973,2
710 24–6	184	RESIDENZ MUENCHEN AUSBAU DER RAEUME IM KOENIGSBAU	364,0	–	A 100,0 B 146,2 C 150,1
712 06–6	184	ERNEUERUNG VON MASSIVBRUECKEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG *Z. T. GESPERRT.*	–	300,0	A – B – C 6,2
712 08–4	184	BAULICHE MASSNAHMEN ZUR HEBUNG DER FEUERSICHER– HEIT SOWIE SANIERUNGS– UND AUSBAUMASSNAHMEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 100.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 100.000	600,0	600,0	A 1.300,0 B 1.161,5 C 1.049,3

Erläuterungen

Zu 06 15/725 01
Gesamtkosten 4 740,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.1.1981.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 850,0 Tsd DM, verausgabt: 400,2 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 380,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln kann die Baumaßnahme weitgehend fertiggestellt werden.

Zu 06 16/710 01
Gesamtkosten 37 145,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 15.10.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 30 166,0 Tsd DM, verausgabt: 30 098,7 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 5 729,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere denkmalpflegerische Restaurierungsarbeiten insbesondere in den Reichen Zimmern und im Königsbau durchgeführt werden.

Zu 06 16/710 12
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 800,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 600,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme begonnen werden.

Zu 06 16/710 13
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 650,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Maßnahme durchgeführt werden.

Zu 06 16/710 23
Gesamtkosten 15 714,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.5.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 9 890,0 Tsd DM, verausgabt: 9 881,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 3 074,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Arbeiten im Kaiser- und Vierschimmelsaal fortgeführt werden.

Zu 06 16/710 24
Gesamtkosten 7 330,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.10.1977.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 6 866,0 Tsd DM, verausgabt: 6 560,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

Zu 06 16/712 06
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 3 000,0 Tsd DM,davon festgesetzt: 441,5 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.7.1964.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 403,5 Tsd DM, verausgabt: 339,7 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 2 296,5 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Brücken im Bereich der Baden- und der Pagodenburg saniert werden.

Zu 06 16/712 08
Gesamtkosten 18 325,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.9.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 7 124,0 Tsd DM, verausgabt: 6 988,5 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 8 701,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen das Marstallmuseum fertiggestellt und die Dachsanierungen im Südl. Schloßbereich fortgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
712 11–9	184	INSTANDSETZUNG DER FASSADEN UND DAMIT ZUSAMMEN–HAENGENDE SANIERUNGSARBEITEN *Z.T. GESPERRT.*	400,0	700,0	A 500,0 B 191,9 C 418,2
712 31–5	184	INSTANDSETZUNGS– UND WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN AN DER BADENBURG EINSCHLIESSLICH DER NEBENGEBAEUDE	800,0	800,0	A 700,0 B 497,6 C 281,2
712 41–3	184	SCHLOSSBESITZ NYMPHENBURG INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN PRUNKRAEUMEN EINSCHL. WIEDERHERSTELLUNG DER SCHLOSSKIRCHE – PLANUNG – *GESPERRT.*	100,0	100,0	A 250,0 B – C
713 01–0	184	ENGLISCHER GARTEN, MUENCHEN ERSCHLIESSUNG UND GESTALTUNG DES WEITEREN UM–GRIFFES DES SEEHAUSES KLEINHESSELOHE SOWIE ER–RICHTUNG EINES BETRIEBSGEBAEUDES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 1.000.000	100,0	400,0	A – B – C –
713 41–2	184	SCHLOSS BLUTENBURG INSTANDSETZUNGS– UND KONSTRUKTIVE SANIERUNGS–ARBEITEN EINSCHLIESSLICH MASSNAHMEN ZUR VER–BESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT IM SCHLOSSBEREICH VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 400.000	600,0	800,0	A 500,0 B 42,5 C 45,5
714 01–9	184	NEUES SCHLOSS SCHLEISSHEIM FORTSETZUNG DER WIEDERAUFBAU– UND WIEDERHER–STELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZ–MASSNAHMEN *Z.T. GESPERRT.*	100,0	200,0	A 1.000,0 B 3,6 C 192,6
714 32–2	184	ALTES SCHLOSS SCHLEISSHEIM FORTSETZUNG DES WIEDERAUFBAUS UND AUSBAU FÜR MUSEUMSZWECKE *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN AUS KAP. 05 80 TITEL 710 51 BEREITGESTELLTEN MITTELN*	–	–	
714 41–1	184	SCHLOSSBESITZ SCHLEISSHEIM BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND KONSTRUKTIVE SICHERUNGSARBEITEN IM UEBRIGEN SCHLOSSBEREICH *GESPERRT*	–	50,0	A 1.000,0 B – C –
714 42–0	184	SCHLOSSBESITZ SCHLEISSHEIM VERLEGUNG DER WERKSTAETTEN UND ERRICHTUNG EINES BAUHOFES VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 200.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 300.000	–	200,0	
714 52–7	184	SCHLOSSBESITZ DACHAU SICHERUNG DER HOFGARTENMAUER UND DER HANGSTUETZ–MAUERN SOWIE DER STEILHAENGE BEIM SCHLOSSBERG VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 1.000.000	1.400,0	1.000,0	A 1.000,0 B 543,9 C 796,3

Erläuterungen

Zu 06 16/712 11
Gesamtkosten 9 070,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.7.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 5 305,0 Tsd DM, verausgabt: 4 946,2 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 2 165,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Fassadeninstandsetzung im großen Hof im Südtrakt durchgeführt werden.

Zu 06 16/712 31
Gesamtkosten 4 900,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.1.1981.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 880,0 Tsd DM, verausgabt: 859,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 720,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Restaurierungsarbeiten an Stuck, Fliesen, Deckengemälde und an den Fassaden fortgeführt werden.

Zu 06 16/712 41
Die Gesamtkosten, die gegenwärtig auf grob 6 Mio DM geschätzt sind, werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt.

Zu 06 16/713 01
Gesamtkosten (geschätzt Dezember 1980): 2 500,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 550,0 Tsd DM, verausgabt: 550,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 450,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll der weitere Umgriff des Seehausgeländes 'Kleinhesselohe' erschlossen und gestaltet sowie ein Betriebsgebäude errichtet werden.

Zu 06 16/713 41
Gesamtkosten 3 500,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.3.1981.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 580,0 Tsd DM, verausgabt: 460,5 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 020,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Fassaden instandgesetzt sowie konstruktive Sanierungsarbeiten im Dachbereich und der Anschluß an die Kanalisation durchgeführt werden.

Zu 06 16/714 01
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 16 000,0 Tsd DM,davon festgesetzt: 12 480,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.11.1972.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 12 480,0 Tsd DM, verausgabt: 12 480,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 2 200,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Fenstertüren im Vestibül mit Restaurierungsarbeiten an Wand- und Deckenflächen begonnen werden.

Zu 06 16/714 32
Der für den Museumsausbau im Alten Schloß Schleißheim vorgesehene 1. Bauabschnitt wird voraussichtlich einen Kostenaufwand von rd. 8,7 Mio DM erfordern. Die endgültigen Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Für die Planung stehen entsprechende Mittel bei Titel 748 01 zur Verfügung.

Zu 06 16/714 41
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 7 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 50,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 5 900,0 Tsd DM.
Nach Abschluß der baulichen Feuerschutzmaßnahmen im Neuen Schloß und im Hauptgebäude des Alten Schlosses müssen auch in den übrigen Gebäuden wie Schloßgaststätte, Verwaltungsgebäude und den beiden in Lustheim gelegenen Pavillons Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Feuersicherheit und konstruktive Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Mit den veranschlagten Mitteln soll die bauliche Sanierung des Verwaltungsgebäudes vorbereitet werden.

Zu 06 16/714 42
Gesamtkosten 3 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.3.1981.
Ab 1983 noch benötigt: 3 100,0 Tsd DM.
Zur Vorbereitung des Wiederaufbaus des Alten Schlosses Schleißheim ist die Errichtung eines Bauhofes für die derzeit nur provisorisch untergebrachte Baubetriebsstelle notwendig. Mit den veranschlagten Mitteln ist als erster Schritt die Verlegung der Schreinerei aus dem kriegszerstörten Nordflügel mit geschätzten Teilkosten von 500,0 Tsd DM vorgesehen.

Zu 06 16/714 52
Gesamtkosten 9 910,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.4.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 621,0 Tsd DM, verausgabt: 1 461,5 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 4 889,0 Tsd DM.
Im Zuge der Sanierungsarbeiten an der Hofgartenmauer an der Südseite des Schloßberges haben Untersuchungen ergeben, daß die Stützmauern und Steilhänge im nordöstlichen Teil des Schloßberges saniert werden müssen.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die obere Schloßgartenmauer fertiggestellt und mit der Instandsetzung der unteren Stützmauern am Karlsberg begonnen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
06 16						
715 01–8	184	NEUES SCHLOSS HERRENCHIEMSEE ENTFEUCHTUNG DES MAUERWERKS EINSCHLIESSLICH ENTWAESSERUNG, ISOLIERUNG UND BEHEBUNG VON FEUCHTIGKEITSSCHAEDEN SOWIE DURCHFUEHRUNG VON BAULICHEN FEUERSCHUTZ– UND INSTANDSETZUNGS–MASSNAHMEN	600,0	600,0	A B C	200,0 181,7 512,8
715 11–6	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE BAULICHE FEUERSCHUTZ– UND SANIERUNGSMASSNAHMEN IM BEREICH DES ALTEN SCHLOSSES	200,0	300,0	A B C	200,0 345,5 126,3
715 31–2	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE ERRICHTUNG DER WASSERSPIELE BEIM NEUEN SCHLOSS *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI TITEL 342 01.*	–	–	A B C	– 53,3 732,8
715 61–5	184	STAATSBESITZ FRAUENCHIEMSEE SICHERUNGS– UND BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IN DEN STAATLICHEN GEBAEUDEN AUF DER FRAUENINSEL *Z.T. GESPERRT.*	200,0	200,0	A B C	458,0 247,9 204,3
716 01–7	184	BURG IN BURGHAUSEN INSTANDSETZUNGSARBEITEN UND MASSNAHMEN ZUR HEBUNG DER FEUERSICHERHEIT	600,0	600,0	A B C	400,0 429,9 506,9
716 21–3	184	BURG IN BURGHAUSEN SICHERUNG UND INSTANDSETZUNG DER BURGMAUERN UND MAUERTUERME	100,0	100,0	A B C	200,0 219,9 202,1
717 01–6	184	NEUES SCHLOSS IN INGOLSTADT INSTANDSETZUNG EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASS–NAHMEN UND UMBAUARBEITEN FUER ZWECKE DES ARMEEMUSEUMS *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 1.000.000	–	200,0	A B C	1.000,0 81,8 99,9
717 11–4	184	WILLIBALDSBURG EICHSTAETT SICHERUNGSMASSNAHMEN UND AUSBESSERUNG DES NATURSTEINMAUERWERKES	100,0	100,0	A B C	300,0 320,0 –

Erläuterungen

Zu 06 16/715 01
Gesamtkosten 16 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.8.1976.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 005,0 Tsd DM, verausgabt: 1 794,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 12 995,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Feuerschutzmaßnahmen weitergeführt werden.

Zu 06 16/715 11
Gesamtkosten 11 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 15.11.1976.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 965,0 Tsd DM, verausgabt: 959,3 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 9 735,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die baulichen Sanierungs- und Feuerschutzmaßnahmen fortgeführt.

Zu 06 16/715 31
Gesamtkosten 10 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.11.1977.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 4 062,2 Tsd DM, verausgabt: 4 062,2 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 6 437,8 Tsd DM.
Die Kosten werden ausschließlich durch Zuschläge auf Eintrittskarten sowie Zuwendungen Dritter bestritten, so daß Haushaltsmittel hierfür nicht zu veranschlagen sind.
Sobald entsprechende Mittel angespart sind, wird die Baumaßnahme mit der Herrichtung der Pegasus- und Fortunabrunnen fortgesetzt.

Zu 06 16/715 61
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 3 800,0 Tsd DM,davon festgesetzt: 3 153,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10.4.1974.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 195,0 Tsd DM, verausgabt: 1 896,7 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 147,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Restaurierungsarbeiten in der Klosterkirche im wesentlichen abgeschlossen werden.

Zu 06 16/716 01
Gesamtkosten 11 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 6.4.1977.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 671,0 Tsd DM, verausgabt: 1 670,9 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 8 029,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die baulichen Sanierungsarbeiten vor allem an den Dächern fortgeführt werden.

Zu 06 16/716 21
Gesamtkosten 3 125,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.10.1972.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 620,0 Tsd DM, verausgabt: 1 619,8 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 105,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere vordringliche Mauerwerksinstandsetzungen in kleinerem Umfang durchgeführt werden.

Zu 06 16/717 01
Gesamtkosten (geschätzt Dezember 1980): 18 500,0 Tsd DM,davon festgesetzt 16 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.7.1978.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 10 995,0 Tsd DM, verausgabt: 10 976,8 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 4 305,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen im Zeughaus bauliche Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen für das Armeemuseum begonnen werden.

Zu 06 16/717 11
Gesamtkosten 6 130,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.10.1974.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 4 144,5 Tsd DM, verausgabt: 4 144,5 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 485,5 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungsarbeiten an den Stützmauern fortgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
717 12–3	184	WILLIBALDSBURG EICHSTAETT SICHERUNGS– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN SOWIE AUSBAUARBEITEN IM INNEREN DER BURG	150,0	–	A 700,0 B 440,0 C –
717 31–0	184	SCHLOSSBESITZ NEUBURG INSTANDSETZUNGS–, UMBAU– UND BAULICHE FEUERSCHUTZ–MASSNAHMEN *Z.T.GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 2.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 2.500.000	1.000,0	2.000,0	A 1.300,0 B 62,7 C 35,1
717 41–8	184	SCHLOSS HOECHSTAEDT AN DER DONAU BAULICHE SANIERUNGS–UND FEUERSCHUTZMASSNAHMEN SOWIE UMBAUARBEITEN FUER MUSEUMS–ZWECKE GESAMTPLANUNG *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 800.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 1.700.000	300,0	500,0	A 300,0 B – C
718 11–3	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IM SCHLOSSBEREICH	–	–	A – B 11,3 C 32,3
718 21–1	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF INSTANDSETZUNG, UMBAU UND TEILWEISE ERNEUERUNG DER EINSTURZGEFAEHRDETEN STUETZMAUERN UND TREPPEN–ANLAGEN VOR DEM SCHLOSS SOWIE ANDERER FREIANLAGEN IM PARKBEREICH	700,0	700,0	A 870,0 B 537,0 C 1.255,4
718 32–8	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF AUSBAU UND ERWEITERUNG DER KLAERANLAGE *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 400.000	–	400,0	A – B – C
721 01–0	184	SCHLOSS OBERNZELL UMBAU UND BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN	1.100,0	–	A 300,0 B 189,1 C 63,7
725 02–5	184	SCHLOSSBESITZ NEUSCHWANSTEIN BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND VERBESSERUNG DES PERSONENSCHUTZES IM FUEHRUNGSBETRIEB	300,0	300,0	A 300,0 B 383,5 C 272,3
731 01–8	184	KAISERBURG ZU NUERNBERG FORTSETZUNG DER SICHERUNGS– UND WIEDERAUFBAU–MASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN *Z.T. GESPERRT.*	50,0	–	A 160,0 B 291,1 C 9,8

Erläuterungen

Zu 06 16/717 12
Gesamtkosten 5 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.8.1976.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 3 998,2 Tsd DM, verausgabt: 3 998,2 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: (351,8) Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln kann die Baumaßnahme voraussichtlich abgeschlossen werden.

Zu 06 16/717 31
Gesamtkosten (geschätzt August 1978): 27 500,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 9 830,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 21.4.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 155,0 Tsd DM, verausgabt: 97,8 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 23 045,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungs-, Umbau- und baulichen Feuerschutzmaßnahmen im Philipp-Wilhelm-Bau fortgeführt werden.

Zu 06 16/717 41
Gesamtkosten (geschätzt Oktober 1980): 20 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: - Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 18 900,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Planung abgeschlossen und die Bauarbeiten begonnen werden.

Zu 06 16/718 11
Gesamtkosten 1 617,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 19.6.1970.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 725,0 Tsd DM, verausgabt: 699,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 892,0 Tsd DM.
Der noch ausstehende Umbau der Obergeschosse des Schloßhotels bleibt zurückgestellt.

Zu 06 16/718 21
Gesamtkosten 5 660,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10.9.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 3 170,0 Tsd DM, verausgabt: 2 240,5 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 220,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Figurenreinigungen sowie die Instandsetzung der Laubengänge und der Kaskade durchgeführt werden.

Zu 06 16/718 32
Gesamtkosten (geschätzt Oktober 1980): 750,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 50,0 Tsd DM, verausgabt: - Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 300,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Kläranlage erweitert und verbessert werden.

Zu 06 16/721 01
Gesamtkosten 3 890,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.11.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 340,0 Tsd DM, verausgabt: 2 037,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 150,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme im wesentlichen abgeschlossen werden.

Zu 06 16/725 02
Gesamtkosten 2 235,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.4.1977.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 949,0 Tsd DM, verausgabt: 920,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 386,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Feuerschutzmaßnahmen fortgeführt werden.

Zu 06 16/731 01
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 4 500,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 3 390,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.4.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 930,0 Tsd DM, verausgabt: 2 507,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 710,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Instandsetzung des Burgamtmannsgebäudes für eine spätere Nutzung durch das Landesamt für Denkmalpflege vorbereitet werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
06 16						
731 42–9	184	SCHLOSSBESITZ CADOLZBURG WIEDERAUFBAU DES SCHLOSSES *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	 2.000.000 2.000.000	500,0	2.000,0	A 500,0 B 131,3 C 154,2
731 51–7	184	FESTUNGSRUINE ROTHENBERG DURCHFUEHRUNG VON SICHERUNGSARBEITEN		65,0	–	A 125,0 B 86,1 C 42,2
733 01–6	184	SCHLOSSBESITZ ELLINGEN BAULICHE SICHERUNGS– UND FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IM SCHLOSSGEBAEUDE		600,0	600,0	A 600,0 B 414,0 C 97,5
735 01–4	184	NEUES SCHLOSS BAYREUTH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT UND AUSBAU FUER BUERO– UND MUSEUMSZWECKE *Z. T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM	 400.000	–	100,0	A 600,0 B 818,7 C 141,2
735 12–1	184	MARKGRAEFLICHES OPERNHAUS UND REDOUTENHAUS IN BAYREUTH WEITERE MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT IM OPERNHAUS UND REDOUTENHAUS SOWIE KONSTRUKTIVE SICHERUNGSMASSNAHMEN AM DACH DES OPERNHAUSES		450,0	70,0	A 300,0 B 390,8 C 242,1
735 51–3	184	ALTES SCHLOSS EREMITAGE BEI BAYREUTH BAULICHE MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER FEUER– SICHERHEIT IM ALTEN SCHLOSS UND UMBAUMASSNAHMEN IM WIRTSCHAFTSGEBAEUDE UND SCHLOESSCHEN MONPLAISIR		100,0	305,0	A – B 258,6 C 942,7
736 01–3	184	PLASSENBURG OB KULMBACH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUER– SICHERHEIT AN DEN HAUPTGEBAEUDEN DER BURG SOWIE BAULICHE SANIERUNGSMASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM	 100.000 100.000	500,0	500,0	A 600,0 B 379,8 C 45,9
736 11–1	184	PLASSENBURG OB KULMBACH SICHERUNGS– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN AM NATURSTEINMAUERWERK VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	 100.000 100.000	500,0	500,0	A 1.000,0 B 1.168,0 C 1.066,4

Erläuterungen

Zu 06 16/731 42
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1978): 20 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 9 700,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.10.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 360,0 Tsd DM, verausgabt: 341,3 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 16 640,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung abgeschlossen und mit dem Wiederaufbau vorerst des Alten Schlosses begonnen werden.

Zu 06 16/731 51
Gesamtkosten 2 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.6.1967.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 010,0 Tsd DM, verausgabt: 1 003,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 100,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungsarbeiten an den Festungsmauern und Kasematten im wesentlichen abgeschlossen werden.

Zu 06 16/733 01
Gesamtkosten 5 180,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 12.7.1977.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 955,0 Tsd DM, verausgabt: 1 708,9 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 425,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen Instandsetzungsarbeiten im Ostflügel vor allem die Erneuerung der Dacheindeckung durchgeführt werden.

Zu 06 16/735 01
Gesamtkosten 1 635,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.5.1978.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 675,0 Tsd DM, verausgabt: 1 634,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: - Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere notwendige Sicherungs- und Instandsetzungsarbeiten geplant werden. Die neuen Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/735 12
Gesamtkosten (geschätzt Dezember 1980): 6 600,0 Tsd DM, davon festgesetzt 6 150,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.9.1978.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 5 330,0 Tsd DM, verausgabt: 5 330,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 450,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme fortgeführt.

Zu 06 16/735 51
Gesamtkosten 3 600,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10.8.1978.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 945,0 Tsd DM, verausgabt: 2 883,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 250,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll mit der Instandsetzung des Schlößchens Monplaisir begonnen werden.

Zu 06 16/736 01
Gesamtkosten 5 780,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 29.3.1978.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 380,0 Tsd DM, verausgabt: 1 370,7 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 2 800,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Museumsräume im Ostflügel instandgesetzt werden.

Zu 06 16/736 11
Gesamtkosten 26 300,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 24.2.1981.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 5 825,0 Tsd DM, verausgabt: 5 686,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 18 475,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Fassadeninstandsetzungsarbeiten im Bereich der Hochburg fortgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
736 21–9	184	PLASSENBURG OB KULMBACH AUSBAU DES ARSENALBAUES FUER AUSSTELLUNGS–ZWECKE – PLANUNG – *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 1.000.000	150,0	100,0	A B C
737 11–0	184	ALTE HOFHALTUNG BAMBERG MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DES BAULICHEN FEUER–SCHUTZES UND AUSBAU FUER MUSEUMSZWECKE	300,0	300,0	A 300,0 B 299,9 C 349,9
738 11–9	184	VESTE COBURG WEITERER AUSBAU FUER MUSEUMSZWECKE DER COBURGER LANDESSTIFTUNG VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM 200.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 400.000	600,0	600,0	A 200,0 B 1,5 C –
738 21–7	184	VESTE COBURG INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN WAELLEN UND STUETZMAUERN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 400.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 400.000	1.100,0	1.000,0	A 1.000,0 B 900,4 C 972,9
738 41–3	184	SCHLOSS EHRENBURG IN COBURG WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUER–SCHUTZMASSNAHMEN UND AUSBAU FUER DIE UNTERBRINGUNG DER COBURGER LANDESBIBLIOTHEK VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 400.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 400.000	1.100,0	1.100,0	A 1.000,0 B 916,0 C 939,9
738 51–0	184	SCHLOSS ROSENAU BEI COBURG INSTANDSETZUNGS– UND UMBAUARBEITEN IM SCHLOSSBEREICH *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 300.000	100,0	800,0	A 600,0 B 27,7 C 8,5
740 01–7	184	RESIDENZ WUERZBURG FORTSETZUNG DER WIEDERAUFBAU– UND WIEDERHER–STELLUNGSARBEITEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 200.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 200.000	800,0	800,0	A 800,0 B 998,7 C 1.901,9
741 11–4	184	FESTUNG MARIENBERG, WUERZBURG WIEDERAUFBAU UND WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 800.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 800.000	3.000,0	1.800,0	A 3.000,0 B 3.199,6 C 1.700,0

Erläuterungen

Zu 06 16/736 21
Durch den Ausbau des Arsenalbaues sollen weitere Ausstellungsräume geschaffen werden. Es ist vorgesehen, im Rahmen des Museumsentwicklungsprogrammes eine Zweiggalerie der bayerischen Staatsgemäldesammlung und ein Landschaftsmuseum 'Obermain' unterzubringen. Die Gesamtkosten, die grob auf 5,0 DM geschätzt sind, werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung begonnen werden.

Zu 06 16/737 11
Gesamtkosten 3 780,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 20.1.1975.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 2 013,0 Tsd DM, verausgabt: 2 013,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 867,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Feuerschutzmaßnahmen und die Ausbauarbeiten für das Städtische Museum in der Alten Hofhaltung fortgeführt werden.

Zu 06 16/738 11
Gesamtkosten 3 180,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.7.1972.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 070,0 Tsd DM, verausgabt: 1 012,5 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 710,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen Sanierungsarbeiten im Dachbereich der Steinernen Kemenate begonnen werden.

Zu 06 16/738 21
Gesamtkosten 16 320,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.4.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 8 900,0 Tsd DM, verausgabt: 8 899,7 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 4 320,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungsarbeiten fortgeführt werden.

Zu 06 16/738 41
Gesamtkosten 13 230,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 9.1.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 9 310,0 Tsd DM, verausgabt: 9 304,4 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 720,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll der Ausbau für die Coburger Landesbibliothek und die Fassadeninstandsetzung fortgeführt werden.

Zu 06 16/738 51
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1980): 7 100,0 Tsd DM,davon festgesetzt: 2 900,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.10.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 300,0 Tsd DM, verausgabt: 266,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 6 000,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll mit der Instandsetzung der Wirtschaftsgebäude begonnen werden.

Zu 06 16/740 01
Gesamtkosten 30 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.7.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 22 118,0 Tsd DM, verausgabt: 22 114,9 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 5 682,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Arbeiten im Spiegelkabinett und an den Fassaden fortgeführt werden.

Zu 06 16/741 11
Gesamtkosten 31 867,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.7.1978.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 17 382,5 Tsd DM, verausgabt: 17 382,1 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 6 284,5 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Veranstaltungsräume und die Gaststätte voraussichtlich fertiggestellt.
Die Mehrkosten für den Ausbau von Räumen für Veranstaltungszwecke werden von der Stadt Würzburg getragen; die Beträge werden bei Titel 342 01 vereinnahmt.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Veranstaltungsräume und die Gaststätte voraussichtlich fertiggestellt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
741 12–3	184	FESTUNG MARIENBERG, WUERZBURG INSTANDSETZUNG DER FESTUNGSMAUERN UND WAELLE WEGEN EINSTURZGEFAHR VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 300.000	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 1.000,0 C 1.200,0
743 01–4	184	SCHLOSS JOHANNISBURG IN ASCHAFFENBURG WEITERFUEHRUNG DER WIEDERAUFBAUMASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 800.000	500,0	600,0	A 400,0 B 304,3 C 670,5
743 11–2	184	POMPEJANUM ZU ASCHAFFENBURG WIEDERAUFBAU *Z.T. GESPERRT.*	100,0	400,0	A 50,0 B – C –
743 41–6	184	SCHLOSSBESITZ SCHOENBUSCH BAULICHE VERBESSERUNG AN DEN BETRIEBS– UND WIRTSCHAFTSGEBAEUDEN UND INSTANDSETZUNGS–MASSNAHMEN AM SCHLOESSCHEN SCHOENBUSCH UND ANDEREN BAUTEN IM SCHLOSSPARK	400,0	500,0	A 250,0 B 1.484,7 C 521,5
745 01–2	184	ROSENBURG BEI RIEDENBURG INSTANDSETZUNGS– UND UMBAUMASSNAHMEN EINSCHL. MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT SOWIE INSTANDSETZUNG DER FASSADEN UND BURGMAUERN	100,0	500,0	A 150,0 B 15,0 C 130,8
745 11–0	184	SCHLOSSBESITZ PRUNN INSTANDSETZUNGEN AM FELS– UND MAUERWERK DER BURG–GRABENMAUER	–	–	A 300,0 B 185,1 C 6,3
748 01–9	184	AUSARBEITUNG VON BAUUNTERLAGEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN NAHME BEI 281 11.*	–	–	A – B 2,3 C –
		SUMME KAPITEL 06 16	23.629,0	27.175,0	A 26.513,0 B 21.604,1 C 19.600,8
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 10.550.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 14.000.000			
06 18		**HAUPTMUENZAMT**			
710 01–9	854	ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 8.000.000	–	500,0	A 531,0 B – C –
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 18			

Erläuterungen

Zu 06 16/741 12
Gesamtkosten 26 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.12.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 7 240,0 Tsd DM, verausgabt: 7 240,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 16 235,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Instandsetzungsarbeiten fortgeführt.

Zu 06 16/743 01
Gesamtkosten 17 860,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.12.1974.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 15 964,0 Tsd DM, verausgabt: 15 914,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 396,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Außenfassade des Mainflügels und Kanalisations- und Pflasterarbeiten im Schloßhof und auf der Marktplatzseite durchgeführt werden.

Zu 06 16/743 11
Gesamtkosten (geschätzt August 1980): 3 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 820,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.6.1971.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 820,0 Tsd DM, verausgabt: 820,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 630,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung abgeschlossen und mit den Arbeiten begonnen werden.

Zu 06 16/743 41
Gesamtkosten (geschätzt November 1980): 6 200,0 Tsd DM, davon festgesetzt 4 600,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 29.5.1979.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 3 400,0 Tsd DM, verausgabt: 3 400,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 650,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen Instandsetzungsarbeiten am Schlößchen Schönbusch, an der Teufelsbrücke und dem Tanzsälchen durchgeführt werden.

Zu 06 16/745 01
Gesamtkosten 3 100,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.4.1980.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 1 000,0 Tsd DM, verausgabt: 737,3 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 1 050,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere Feuerschutzmaßnahmen und Dachinstandsetzungsarbeiten durchgeführt werden.

Zu 06 16/745 11
Gesamtkosten 650,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.7.1978.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 250,0 Tsd DM, verausgabt: 205,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 100,0 Tsd DM.
Weitere Instandsetzungsarbeiten werden vorerst zurückgestellt.

Zu 06 16/748 01
Die für Hochbaumaßnahmen erforderlichen Planungsmittel sind grundsätzlich bei Einzelmaßnahmen der Anlage S veranschlagt. Soweit für Baumaßnahmen keine Einzeltitel vorgetragen sind, können die erforderlichen Mittel für die Ausarbeitung von Projekten für staatliche Hochbauten den Bauämtern aus diesem Ansatz zur Verfügung gestellt werden. Nach der Bewilligung von Haushaltsmitteln werden die so bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt.
In begründeten Einzelfällen können aus diesem Ansatz auch Planungsmittel für die Erstellung von Detailprojekten (Art. 54 BayHO) bereitgestellt werden.

Zu 06 18/710 01
Gesamtkosten (geschätzt November 1980): 25 400,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1979 bewilligt: 10,6 Tsd DM, verausgabt: 10,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt: 23 958,4 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 21		**LANDESVERMESSUNGSAMT**			
710 01–3	421	UMBAU– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IN DEN STAATLICHEN DIENSTANWESEN MUENCHEN, ALEXANDRASTR. 4, OETTINGENSTR. 1 UND LIEBIGSTR. 25 *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.000.000	500,0	100,0	A 1.000,0 B 27,9 C 275,5
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 21			
06 22		**FORTFUEHRUNGSVERMESSUNGSDIENST**			
710 21–7	421	VERMESSUNGSAMT BURGHAUSEN ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES	–	***	A 430,0 B 993,1 C 1.050,4
710 41–3	421	VERMESSUNGSAMT EBERSBERG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DER LANDESPOLIZEIDIENSTSTELLEN *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 2.000.000	100,0	500,0	A 100,0 B C
710 51–0	421	VERMESSUNGSAMT WASSERBURG A.INN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS WASSERBURG, AUF DER BURG 6 – VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM 1.000.000	–	500,0	A B – C
712 31–3	421	VERMESSUNGSAMT TRAUNSTEIN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DER ZWEIGSTELLE DES ARBEITSGERICHTS ROSENHEIM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM 500.000	1.050,0	500,0	A 1.600,0 B 97,7 C 9,1
720 41–1	421	VERMESSUNGSAMT LANDSHUT ERRICHTUNG EINES AEMTERGEBAEUDES AN DER GESTUETSSTRASSE *GESPERRT.*	***	***	A 500,0 B 2,1 C 147,0
720 51–8	421	VERMESSUNGSAMT ABENSBERG UMBAU UND ERWEITERUNG DES EHEM. AMTSGERICHTSGEBAEUDES IN ABENSBERG FUER ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM 1.000.000	–	500,0	A 1.500,0 B 15,6 C

Erläuterungen

Zu 06 21/710 01

Gesamtkosten (geschätzt November 1979):	13 626,0 Tsd DM, davon festgesetzt:	1 395,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.12.1979, 1.9.1980.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	1 202,9 Tsd DM, verausgabt:	901,7 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	10 823,1 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme fortgeführt.

Zu 06 22/710 21

Gesamtkosten	3 620,0 Tsd DM,	
laut baufachlicher Festsetzung vom 19.11.1976.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	2 920,0 Tsd DM, verausgabt:	2 070,0 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen und wird abgerechnet.

Zu 06 22/710 41

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980):	12 000,0 Tsd DM.	
Bis einschl. 1979 bewilligt:	- Tsd DM, verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	11 300,0 Tsd DM.	

Das Vermessungsamt Ebersberg ist derzeit in angemieteten Räumen unzureichend untergebracht. Ein Neubau ist dringend erforderlich. Hier soll gleichzeitig die Landespolizei mit untergebracht werden.
Ein geeignetes Baugrundstück wurde zwischenzeitlich erworben. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 22/710 51

Gesamtkosten	2 600,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.12.1980.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	100,0 Tsd DM, verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	2 000,0 Tsd DM.	

Das Vermessungsamt, das gegenwärtig in drei verschiedenen Gebäuden 'Auf der Burg' untergebracht ist, soll im ehemaligen Landratsamt Auf der Burg 6 den Anforderungen eines geregelten Dienstbetriebs entsprechende neue Diensträume erhalten. Für die Durchführung der Planung steht ein Ausgaberest zur Verfügung. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme begonnen werden.

Zu 06 22/712 31

Gesamtkosten	5 970,0 Tsd DM,	
laut baufachlicher Festsetzung vom 15.12.1977.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	2 620,0 Tsd DM, verausgabt:	272,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	200,0 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wir die Baumaßnahme weitgehend durchgeführt.

Zu 06 22/720 41

Das Bauvorhaben wird bei Kap. 03 08/720 05 weitergeführt.

Zu 06 22/720 51

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980):	5 900,0 Tsd DM, davon festgesetzt:	5 200,0 Tsd DM
Bis einschl. 1979 bewilligt:	226,6 Tsd DM, verausgabt:	15,6 Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	3 673,4 Tsd DM.	

Das Vermessungsamt Abensberg ist in zwei angemieteten Gebäuden sehr beengt untergebracht. Es ist deshalb beabsichtigt, für das Vermessungsamt das Gebäude des ehemaligen Amtsgerichts zu nutzen. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme begonnen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1981 TSD. DM	1982 TSD. DM	A Soll 1980 B Ist 1979 C Ist 1978 TSD. DM	
1	2	3		4	5	6	
06 22							
721 11–6	421	VERMESSUNGSAMT STRAUBING ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GLEICH– ZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DER ZWEIGSTELLE DES ARBEITSGERICHTS REGENSBURG SOWIE DES SOZIAL– GERICHTS LANDSHUT *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	1.000.000	–	100,0	A B C	1.000,0 – 0,3
730 41–9	421	VERMESSUNGSAMT HERSBRUCK UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEMALIGEN AMTS– GERICHTSGEBAEUDES FUER DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTS *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM	500.000	–	100,0	A B C	– – –
735 01–2	421	VERMESSUNGSAMT COBURG UMBAU– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM EHEM. MARSTALLGEBAEUDE IN COBURG, SCHLOSSPLATZ 2 FUER ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES *GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	800.000 1.000.000	300,0	800,0	A B C	500,0 19,5
746 21–5	421	VERMESSUNGSAMT TIRSCHENREUTH ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1982 DM	1.000.000	600,0	1.000,0	A B C	
		SUMME KAPITEL 06 22		2.050,0	4.000,0	A B C	5.630,0 1.128,2 1.206,9
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	1.300.000 7.500.000				
		SUMME ANLAGE S EPL. 06		64.786,0	71.494,0	A B C	73.248,0 40.169,2 29.182,4
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1981 DM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1982 DM	51.600.000 79.800.000				

Erläuterungen

Zu 06 22/721 11

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980):	6 500,0 Tsd DM,	davon festgesetzt:	290,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.6.1979.			
Bis einschl. 1979 bewilligt:	0,3 Tsd DM,	verausgabt:	0,3 Tsd DM
Ab 1983 noch benötigt:	5 399,7 Tsd DM.		

Im staatlichen Dienstgebäude in Straubing, Theresienstraße 1 sollen künftig alle Dienststellen der Bayerischen Landespolizei in Straubing zentral untergebracht werden. Um dies zu ermöglichen, ist für das auszuquartierende Vermessungsamt die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes erforderlich. In diesem Neubau sollen gleichzeitig das Arbeitsgericht Regensburg und das Sozialgericht Landshut Diensträume erhalten.
Ein staatseigenes Baugrundstück steht zur Verfügung (Gelände der ehemaligen Panzerkaserne).
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Planung durchgeführt und das Grundstück hergerichtet werden.

Zu 06 22/730 41

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980):	1 700,0 Tsd DM.		
Bis einschl. 1979 bewilligt:	100,0 Tsd DM,	verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	1 500,0 Tsd DM.		

Zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse beim Vermessungsamt Hersbruck, das derzeit nur unzureichend zusammen mit dem Amtsgericht Hersbruck im Schloßgebäude untergebracht ist, soll das freiwerdende Amtsgerichtsgebäude Kirchgasse 19 umgebaut und instandgesetzt werden. Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 22/735 01

Gesamtkosten (geschätzt Mai 1980):	4 000,0 Tsd DM,	davon festgesetzt:	40,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.9.1979.			
Bis einschl. 1979 bewilligt:	19,6 Tsd DM,	verausgabt:	19,6 Tsd DM
Ab 1983 noch benötigt:	2 380,4 Tsd DM.		

Das Vermessungsamt Coburg übernimmt die, von der Landbauamtsaußenstelle Coburg freigegebenen Räume. Weitere verfügbare Räume werden der Eichverwaltung und voraussichtlich der Justizverwaltung zur Verfügung stehen. Neben der Errichtung der Diensträume ist eine Sanierung des unter Denkmalschutz stehenden ehemaligen Marstallgebäudes notwendig.

Zu 06 22/746 21

Gesamtkosten	3 300,0 Tsd DM.		
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.2.1981.			
Bis einschl. 1979 bewilligt:	- Tsd DM,	verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1983 noch benötigt:	1 700,0 Tsd DM.		

Das Vermessungsamt Tirschenreuth ist derzeit in einem städtischen Gebäude untergebracht, welches wegen zunehmender Setzung und im Hinblick auf eine laufende Straßenplanung in absehbarer Zeit abgebrochen werden wird. Zur Schaffung einer neuen Unterkunft ist die Errichtung eines Neubaus auf dem staatseigenen Grundstück an der Hübelstraße vorgesehen.